MAINZ · BINGEN
Landkreis

JAHRESABSCHLUSS 2020

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

Aufstellungsvermerk **1**

Jahresabschluss

1. Ergebnisrechnung **4**

2. Finanzrechnung **5**

3. Teilrechnungen **7**

4. Bilanz **45**

5. Anhang mit Anlagen **47**

Anlage 1 - Anlagenübersicht 83

Anlage 2 - Sonderpostenspiegel 85

Anlage 3 - Leasingverzeichnis 87

Anlage 4 - Übersicht über die Haftungsverhältnisse 89

Anlage 5 - Übersicht über die Beteiligungen 91

Anlage 6 - Mitglieder des Kreistages 93

Anlage 7 - Übersicht der in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen 95

Anlagen zum Jahresabschluss

6. Rechenschaftsbericht mit Anlagen **97**

- Organigramm 134
- Aufstellung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen 135
- Ziele und Kennzahlen 139

7. Beteiligungsbericht (§ 90 Abs. 2 GemO) **147**

8. Forderungsübersicht **177**

9. Verbindlichkeitenübersicht **179**

10. Übersicht der Haushaltsermächtigungen **181**

Aufstellungsvermerk

Der Jahresabschluss des Landkreises Mainz-Bingen besteht gem. § 57 LKO i. V. m. § 108 Abs. 2 GemO aus:

1. Ergebnisrechnung
2. Finanzrechnung
3. Teilrechnungen
4. Bilanz
5. Anhang

Dem Jahresabschluss sind gem. § 57 LKO i. V. m. 108 Abs. 3 GemO als Anlage beigefügt:

6. Rechenschaftsbericht
7. Beteiligungsbericht gemäß § 90 Abs. 2 GemO
8. Forderungsübersicht
9. Verbindlichkeitenübersicht
10. Übersicht über die über das Haushaltsjahr hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

Der Jahresabschluss des Landkreises Mainz-Bingen zum 31.12.2020 wurde gemäß § 108 GemO in Verbindung mit §§ 43 ff. GemHVO aufgestellt.

Ingelheim am Rhein, 29.06.2021

Dorothea Schäfer
Landrätin

MAINZ · BINGEN
Landkreis

1. ERGEBNISRECHNUNG UND 2. FINANZRECHNUNG

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Gesamtergebnisrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
E1 + Steuern und ähnliche Abgaben	1.103,63	0,00	1.000	241,13	-758,87	0,00	0,00	-758,87
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	310.069.926,66	0,00	287.086.753	285.667.625,93	-1.419.127,07	0,00	0,00	-1.419.127,07
E3 + Erträge der sozialen Sicherung	161.378.982,95	0,00	175.607.623	174.535.921,58	-1.071.701,42	0,00	0,00	-1.071.701,42
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.539.213,56	0,00	5.025.406	4.860.450,93	-164.955,07	0,00	0,00	-164.955,07
E5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.646.358,29	0,00	2.478.595	1.643.571,84	-835.023,16	0,00	0,00	-835.023,16
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlangen	15.323.619,82	0,00	15.759.068	15.669.560,00	-89.508,00	0,00	0,00	-89.508,00
E7 + Sonstige laufende Erträge	4.661.534,98	0,00	2.121.312	5.412.546,50	3.291.234,50	0,00	0,00	3.291.234,50
E8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**498.620.739,89**	**0,00**	**488.079.757**	**487.789.917,91**	**-289.839,09**	**0,00**	**0,00**	**-289.839,09**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	56.710.907,00	0,00	63.052.876	59.731.235,22	-3.321.640,78	309.399,13	0,00	-3.012.241,65
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.590.967,56	11.441.687,32	44.980.847	32.927.119,01	-23.495.415,31	8.890.934,50	1.045.168,52	-13.559.312,29
E11 - Abschreibungen	12.594.939,17	0,00	11.379.975	11.284.927,14	-95.047,86	0,00	0,00	-95.047,86
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	85.115.610,78	4.736.850,62	92.884.629	91.142.350,18	-6.479.129,44	2.393.385,32	1.061.552,13	-3.024.191,99
E13 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	245.581.619,70	271.173,94	261.690.142	251.451.538,56	-10.509.777,38	0,00	0,00	-10.509.777,38
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	11.299.515,20	783.730,44	14.037.284	9.436.176,02	-5.384.838,42	790.141,37	26.944,24	-4.567.752,81
E15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**439.893.559,41**	**17.233.442,32**	**488.025.753**	**455.973.346,13**	**-49.285.849,19**	**12.383.860,32**	**2.133.664,89**	**-34.768.323,98**
E16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**58.727.180,48**	**-17.233.442,32**	**54.004**	**31.816.571,78**	**48.996.010,10**	**-12.383.860,32**	**-2.133.664,89**	**34.478.484,89**
E17 + Zinserträge und sonstige Finanzerträge	463.318,38	0,00	59.408	117.288,00	57.880,00	0,00	0,00	57.880,00
E18 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0	32,04	32,04	0,00	0,00	32,04
E19 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	**463.318,38**	**0,00**	**59.408**	**117.255,96**	**57.847,96**	**0,00**	**0,00**	**57.847,96**
E20 Ordentliches Ergebnis	**59.190.498,86**	**-17.233.442,32**	**113.412**	**31.933.827,74**	**49.053.858,06**	**-12.383.860,32**	**-2.133.664,89**	**34.536.332,85**
E21 Außerordentliches Ergebnis	**0,00**	**0,00**	**0**	**-3.058,73**	**-3.058,73**	**0,00**	**0,00**	**-3.058,73**
E22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	**59.190.498,86**	**-17.233.442,32**	**113.412**	**31.930.769,01**	**49.050.799,33**	**-12.383.860,32**	**-2.133.664,89**	**34.533.274,12**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Gesamtfinanzrechnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
F1 + Steuern und ähnliche Abgaben	407,13	0,00	1.000	241,13	-758,87	0,00	0,00	-758,87
F2 + Zuwendungen, allg. Umlagen u. sonstige Transfereinzahlungen	306.533.041,52	0,00	283.869.518	282.759.227,46	-1.110.290,54	0,00	0,00	-1.110.290,54
F3 + Einzahlungen der sozialen Sicherung	159.901.614,62	0,00	175.607.623	173.591.705,53	-2.015.917,47	0,00	0,00	-2.015.917,47
F4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.488.994,32	0,00	5.025.406	4.764.587,87	-260.818,13	0,00	0,00	-260.818,13
F5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.661.306,11	0,00	2.478.595	1.511.237,56	-967.357,44	0,00	0,00	-967.357,44
F6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.337.547,81	0,00	15.759.068	15.448.264,94	-310.803,06	0,00	0,00	-310.803,06
F7 + Sonstige laufende Einzahlungen	3.352.071,03	0,00	1.311.673	2.010.384,16	698.711,16	0,00	0,00	698.711,16
F8 Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**492.274.982,54**	**0,00**	**484.052.883**	**480.085.648,65**	**-3.967.234,35**	**0,00**	**0,00**	**-3.967.234,35**
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	52.649.902,59	0,00	60.050.105	55.827.391,91	-4.222.713,09	0,00	0,00	-4.222.713,09
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	28.419.170,76	0,00	44.980.847	32.475.531,70	-12.505.315,30	0,00	0,00	-12.505.315,30
F11 nicht besetzt	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	87.012.609,73	0,00	92.884.629	91.131.183,17	-1.753.445,83	0,00	0,00	-1.753.445,83
F13 - Auszahlungen der sozialen Sicherung	244.997.767,59	0,00	261.690.142	253.107.245,17	-8.582.896,83	0,00	0,00	-8.582.896,83
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	8.388.862,74	0,00	12.607.284	9.142.125,67	-3.465.158,33	0,00	0,00	-3.465.158,33
F15 Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**421.468.313,41**	**0,00**	**472.213.007**	**441.683.477,62**	**-30.529.529,38**	**0,00**	**0,00**	**-30.529.529,38**
F16 Saldo der laufenden Ein-u. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**70.806.669,13**	**0,00**	**11.839.876**	**38.402.171,03**	**26.562.295,03**	**0,00**	**0,00**	**26.562.295,03**
F17 + Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	463.318,38	0,00	59.408	111.910,96	52.502,96	0,00	0,00	52.502,96
F18 - Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0	32,04	32,04	0,00	0,00	32,04
F19 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	**463.318,38**	**0,00**	**59.408**	**111.878,92**	**52.470,92**	**0,00**	**0,00**	**52.470,92**
F20 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	**71.269.987,51**	**0,00**	**11.899.284**	**38.514.049,95**	**26.614.765,95**	**0,00**	**0,00**	**26.614.765,95**
F21 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F22 Saldo der Ein- u. Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F23 Saldo der ordentlichen u. außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**71.269.987,51**	**0,00**	**11.899.284**	**38.514.049,95**	**26.614.765,95**	**0,00**	**0,00**	**26.614.765,95**
F24 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.595.721,00	0,00	3.265.923	1.882.923,00	-1.383.000,00	0,00	0,00	-1.383.000,00
F25 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
F26 + Sonstige Investitionseinzahlungen	54.516,35	0,00	18.000	52.462,72	34.462,72	0,00	0,00	34.462,72
F27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**4.650.237,35**	**0,00**	**3.283.923**	**1.935.385,72**	**-1.348.537,28**	**0,00**	**0,00**	**-1.348.537,28**

Gesamtfinanzrechnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	2.706.957,45	20.278.580,55	4.958.620	3.883.409,77	-21.353.790,78	2.286.705,32	8.376.333,71	-10.690.751,75
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	7.468.830,66	47.203.425,92	16.303.130	9.039.766,44	-54.466.789,48	13.011.515,03	40.584.375,80	-870.898,65
F30 - Auszahlungen für Finanzanlagen	5.697.923,16	0,00	3.706.000	817.026,26	-2.888.973,74	1.376.000,00	0,00	-1.512.973,74
F31 - Sonstige Investitionsauszahlungen	18.392,90	0,00	40.000	10.000,00	-30.000,00	0,00	0,00	-30.000,00
F32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**15.892.104,17**	**67.482.006,47**	**25.007.750**	**13.750.202,47**	**-78.739.554,00**	**16.674.220,35**	**48.960.709,51**	**-13.104.624,14**
F33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-11.241.866,82**	**-67.482.006,47**	**-21.723.827**	**-11.814.816,75**	**77.391.016,72**	**-16.674.220,35**	**-48.960.709,51**	**11.756.086,86**
F34 Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag	**60.028.120,69**	**-67.482.006,47**	**-9.824.543**	**26.699.233,20**	**104.005.782,67**	**-16.674.220,35**	**-48.960.709,51**	**38.370.852,81**
F35 + Aufnahme von Investitionskrediten	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
F36 - Tilgung von Investitionskrediten	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
F37 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F38 Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	**-60.028.120,69**	**0,00**	**9.824.543**	**-26.699.233,20**	**-36.523.776,20**	**0,00**	**0,00**	**-36.523.776,20**
F39 Saldo Ein- u. Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F40 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	**-60.028.120,69**	**0,00**	**9.824.543**	**-26.699.233,20**	**-36.523.776,20**	**0,00**	**0,00**	**-36.523.776,20**
F41 Saldo der durchlaufenden Gelder	**-221.594,02**	**0,00**	**0**	**304.010,64**	**304.010,64**	**0,00**	**0,00**	**304.010,64**
F42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/Deckung Finanzmittelfehlbetr	**-60.249.714,71**	**0,00**	**9.824.543**	**-26.395.222,56**	**-36.219.765,56**	**0,00**	**0,00**	**-36.219.765,56**
F43 Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	**59.806.526,67**	**0,00**	**-9.824.543**	**27.003.243,84**	**36.827.786,84**	**0,00**	**0,00**	**36.827.786,84**
F44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	**71.269.987,51**	**0,00**	**11.899.284**	**38.514.049,95**	**26.614.765,95**	**0,00**	**0,00**	**26.614.765,95**

MAINZ · BINGEN
Landkreis

3. TEILRECHNUNGEN

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **01** **Verwaltungsführung**

Teilergebnisrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlangen	169.024,20	0,00	178.000	177.921,72	-78,28	0,00	0,00	-78,28
E7 + Sonstige laufende Erträge	1.870,00	0,00	1.800	2.427,77	627,77	0,00	0,00	627,77
E8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**170.894,20**	**0,00**	**179.800**	**180.349,49**	**549,49**	**0,00**	**0,00**	**549,49**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	821.397,38	0,00	823.400	850.722,16	27.322,16	0,00	0,00	27.322,16
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	7.648,93	0,00	13.500	4.231,80	-9.268,20	0,00	0,00	-9.268,20
E15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**829.046,31**	**0,00**	**836.900**	**854.953,96**	**18.053,96**	**0,00**	**0,00**	**18.053,96**
E16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-658.152,11**	**0,00**	**-657.100**	**-674.604,47**	**-17.504,47**	**0,00**	**0,00**	**-17.504,47**
E19 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E20 Ordentliches Ergebnis	**-658.152,11**	**0,00**	**-657.100**	**-674.604,47**	**-17.504,47**	**0,00**	**0,00**	**-17.504,47**
E21 Außerordentliches Ergebnis	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	**-658.152,11**	**0,00**	**-657.100**	**-674.604,47**	**-17.504,47**	**0,00**	**0,00**	**-17.504,47**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **01** **Verwaltungsführung**

Teilfinanzrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
F6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	169.024,20	0,00	178.000	177.921,72	-78,28	0,00	0,00	-78,28
F7 + Sonstige laufende Einzahlungen	1.870,00	0,00	1.800	2.427,77	627,77	0,00	0,00	627,77
F8 Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**170.894,20**	**0,00**	**179.800**	**180.349,49**	**549,49**	**0,00**	**0,00**	**549,49**
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	815.092,68	0,00	823.400	850.930,96	27.530,96	0,00	0,00	27.530,96
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	8.185,95	0,00	13.500	4.437,62	-9.062,38	0,00	0,00	-9.062,38
F15 Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**823.278,63**	**0,00**	**836.900**	**855.368,58**	**18.468,58**	**0,00**	**0,00**	**18.468,58**
F16 Saldo der laufenden Ein-u. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**-652.384,43**	**0,00**	**-657.100**	**-675.019,09**	**-17.919,09**	**0,00**	**0,00**	**-17.919,09**
F19 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F20 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	**-652.384,43**	**0,00**	**-657.100**	**-675.019,09**	**-17.919,09**	**0,00**	**0,00**	**-17.919,09**
F21 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F22 Saldo der Ein- u. Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F23 Saldo der ordentlichen u. außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**-652.384,43**	**0,00**	**-657.100**	**-675.019,09**	**-17.919,09**	**0,00**	**0,00**	**-17.919,09**
F27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F34 Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	**-652.384,43**	**0,00**	**-657.100**	**-675.019,09**	**-17.919,09**	**0,00**	**0,00**	**-17.919,09**
F37 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F38 Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F39 Saldo Ein- u. Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F40 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **02** **Zentrale Aufgaben**

Teilergebnisrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	7.001.561,87	0,00	7.074.143	7.317.746,72	243.603,72	0,00	0,00	243.603,72
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	38.133,63	0,00	37.100	19.889,99	-17.210,01	0,00	0,00	-17.210,01
E5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	112.891,61	0,00	126.416	101.259,26	-25.156,74	0,00	0,00	-25.156,74
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlangen	3.909.928,12	0,00	3.956.274	3.904.436,36	-51.837,64	0,00	0,00	-51.837,64
E7 + Sonstige laufende Erträge	983.813,49	0,00	873.319	3.798.915,29	2.925.596,29	0,00	0,00	2.925.596,29
E8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**12.046.328,72**	**0,00**	**12.067.252**	**15.142.247,62**	**3.074.995,62**	**0,00**	**0,00**	**3.074.995,62**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	12.922.680,48	0,00	13.585.321	13.474.247,95	-111.073,05	0,00	0,00	-111.073,05
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	608.254,53	2.906,83	883.470	492.846,49	-393.530,34	100.000,00	0,00	-293.530,34
E11 - Abschreibungen	71.204,64	0,00	65.180	72.503,32	7.323,32	0,00	0,00	7.323,32
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	3.788.297,50	3.890.785,00	3.849.994	2.831.250,65	-4.909.528,35	1.602.508,00	949.138,00	-2.357.882,35
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	3.023.629,80	55.949,04	3.703.623	2.759.147,28	-1.000.424,76	68.265,80	9.374,77	-922.784,19
E15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**20.414.066,95**	**3.949.640,87**	**22.087.588**	**19.629.995,69**	**-6.407.233,18**	**1.770.773,80**	**958.512,77**	**-3.677.946,61**
E16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-8.367.738,23**	**-3.949.640,87**	**-10.020.336**	**-4.487.748,07**	**9.482.228,80**	**-1.770.773,80**	**-958.512,77**	**6.752.942,23**
E19 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E20 Ordentliches Ergebnis	**-8.367.738,23**	**-3.949.640,87**	**-10.020.336**	**-4.487.748,07**	**9.482.228,80**	**-1.770.773,80**	**-958.512,77**	**6.752.942,23**
E21 Außerordentliches Ergebnis	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	**-8.367.738,23**	**-3.949.640,87**	**-10.020.336**	**-4.487.748,07**	**9.482.228,80**	**-1.770.773,80**	**-958.512,77**	**6.752.942,23**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **02** **Zentrale Aufgaben**

Teilfinanzrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
F2 + Zuwendungen, allg. Umlagen u. sonstige Transfereinzahlungen	6.998.210,29	0,00	7.063.450	7.304.990,89	241.540,89	0,00	0,00	241.540,89
F4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	37.768,63	0,00	37.100	20.736,64	-16.363,36	0,00	0,00	-16.363,36
F5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	112.796,41	0,00	126.416	99.301,76	-27.114,24	0,00	0,00	-27.114,24
F6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.825.701,79	0,00	3.956.274	3.898.442,12	-57.831,88	0,00	0,00	-57.831,88
F7 + Sonstige laufende Einzahlungen	80.493,36	0,00	63.680	75.921,32	12.241,32	0,00	0,00	12.241,32
F8 Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**11.054.970,48**	**0,00**	**11.246.920**	**11.399.392,73**	**152.472,73**	**0,00**	**0,00**	**152.472,73**
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	8.850.532,49	0,00	10.582.550	9.556.716,73	-1.025.833,27	0,00	0,00	-1.025.833,27
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	577.815,19	0,00	883.470	535.202,16	-348.267,84	0,00	0,00	-348.267,84
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfer- auszahlungen	3.788.297,50	0,00	3.849.994	2.831.250,65	-1.018.743,35	0,00	0,00	-1.018.743,35
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	2.996.884,59	0,00	3.703.623	2.764.980,08	-938.642,92	0,00	0,00	-938.642,92
F15 Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**16.213.529,77**	**0,00**	**19.019.637**	**15.688.149,62**	**-3.331.487,38**	**0,00**	**0,00**	**-3.331.487,38**
F16 Saldo der laufenden Ein-u. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**-5.158.559,29**	**0,00**	**-7.772.717**	**-4.288.756,89**	**3.483.960,11**	**0,00**	**0,00**	**3.483.960,11**
F19 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F20 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	**-5.158.559,29**	**0,00**	**-7.772.717**	**-4.288.756,89**	**3.483.960,11**	**0,00**	**0,00**	**3.483.960,11**
F21 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F22 Saldo der Ein- u. Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F23 Saldo der ordentlichen u. außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**-5.158.559,29**	**0,00**	**-7.772.717**	**-4.288.756,89**	**3.483.960,11**	**0,00**	**0,00**	**3.483.960,11**
F26 + Sonstige Investitionseinzahlungen	22.247,07	0,00	18.000	14.189,30	-3.810,70	0,00	0,00	-3.810,70
F27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**22.247,07**	**0,00**	**18.000**	**14.189,30**	**-3.810,70**	**0,00**	**0,00**	**-3.810,70**
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	76.698,47	8.029.476,04	612.300	1.594.980,10	-7.046.795,94	452.150,00	6.019.566,77	-575.079,17
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	36.490,97	0,00	20.500	9.997,18	-10.502,82	8.450,00	0,00	-2.052,82
F30 - Auszahlungen für Finanzanlagen	5.601.923,16	0,00	3.610.000	721.026,26	-2.888.973,74	1.376.000,00	0,00	-1.512.973,74
F31 - Sonstige Investitionsauszahlungen	18.108,43	0,00	40.000	10.000,00	-30.000,00	0,00	0,00	-30.000,00
F32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**5.733.221,03**	**8.029.476,04**	**4.282.800**	**2.336.003,54**	**-9.976.272,50**	**1.836.600,00**	**6.019.566,77**	**-2.120.105,73**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **02** **Zentrale Aufgaben**

Teilfinanzrechnung

		Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
		1	2	3	4	5	6	7	8
F33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-5.710.973,96**	**-8.029.476,04**	**-4.264.800**	**-2.321.814,24**	**9.972.461,80**	**-1.836.600,00**	**-6.019.566,77**	**2.116.295,03**
F34	**Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts**	**-10.869.533,25**	**-8.029.476,04**	**-12.037.517**	**-6.610.571,13**	**13.456.421,91**	**-1.836.600,00**	**-6.019.566,77**	**5.600.255,14**
F37	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F38	**Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F39	**Saldo Ein- u. Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung**	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F40	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **03** **Finanzen, Kasse und Datenverarbeitung**

Teilergebnisrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.552,00	0,00	2.694	2.687,54	-6,46	0,00	0,00	-6,46
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	80,00	0,00	100	20,00	-80,00	0,00	0,00	-80,00
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlangen	1.928,88	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E7 + Sonstige laufende Erträge	90.308,08	0,00	80.050	98.282,97	18.232,97	0,00	0,00	18.232,97
E8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**93.868,96**	**0,00**	**82.844**	**100.990,51**	**18.146,51**	**0,00**	**0,00**	**18.146,51**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.252.701,44	0,00	2.686.300	2.361.877,71	-324.422,29	0,00	0,00	-324.422,29
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	410.567,71	65.000,00	534.220	343.961,26	-255.258,74	214.296,00	0,00	-40.962,74
E11 - Abschreibungen	482.285,62	0,00	431.403	453.781,34	22.378,34	0,00	0,00	22.378,34
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	1.207.577,09	405.731,95	2.929.080	1.704.290,25	-1.630.521,70	329.987,68	0,00	-1.300.534,02
E15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**4.353.131,86**	**470.731,95**	**6.581.003**	**4.863.910,56**	**-2.187.824,39**	**544.283,68**	**0,00**	**-1.643.540,71**
E16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-4.259.262,90**	**-470.731,95**	**-6.498.159**	**-4.762.920,05**	**2.205.970,90**	**-544.283,68**	**0,00**	**1.661.687,22**
E17 + Zinserträge und sonstige Finanzerträge	1.992,76	0,00	1.950	1.906,99	-43,01	0,00	0,00	-43,01
E19 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	**1.992,76**	**0,00**	**1.950**	**1.906,99**	**-43,01**	**0,00**	**0,00**	**-43,01**
E20 Ordentliches Ergebnis	**-4.257.270,14**	**-470.731,95**	**-6.496.209**	**-4.761.013,06**	**2.205.927,89**	**-544.283,68**	**0,00**	**1.661.644,21**
E21 Außerordentliches Ergebnis	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	**-4.257.270,14**	**-470.731,95**	**-6.496.209**	**-4.761.013,06**	**2.205.927,89**	**-544.283,68**	**0,00**	**1.661.644,21**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **03** **Finanzen, Kasse und Datenverarbeitung**

Teilfinanzrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
F4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	80,00	0,00	100	20,00	-80,00	0,00	0,00	-80,00
F6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.928,88	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
F7 + Sonstige laufende Einzahlungen	57.912,39	0,00	80.050	48.211,97	-31.838,03	0,00	0,00	-31.838,03
F8 Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**59.921,27**	**0,00**	**80.150**	**48.231,97**	**-31.918,03**	**0,00**	**0,00**	**-31.918,03**
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	2.255.002,26	0,00	2.686.300	2.357.255,70	-329.044,30	0,00	0,00	-329.044,30
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	400.403,37	0,00	534.220	339.515,12	-194.704,88	0,00	0,00	-194.704,88
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	1.182.091,74	0,00	2.599.080	1.637.393,09	-961.686,91	0,00	0,00	-961.686,91
F15 Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**3.837.497,37**	**0,00**	**5.819.600**	**4.334.163,91**	**-1.485.436,09**	**0,00**	**0,00**	**-1.485.436,09**
F16 Saldo der laufenden Ein-u. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**-3.777.576,10**	**0,00**	**-5.739.450**	**-4.285.931,94**	**1.453.518,06**	**0,00**	**0,00**	**1.453.518,06**
F17 + Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.992,76	0,00	1.950	1.906,99	-43,01	0,00	0,00	-43,01
F19 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	**1.992,76**	**0,00**	**1.950**	**1.906,99**	**-43,01**	**0,00**	**0,00**	**-43,01**
F20 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	**-3.775.583,34**	**0,00**	**-5.737.500**	**-4.284.024,95**	**1.453.475,05**	**0,00**	**0,00**	**1.453.475,05**
F21 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F22 Saldo der Ein- u. Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F23 Saldo der ordentlichen u. außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**-3.775.583,34**	**0,00**	**-5.737.500**	**-4.284.024,95**	**1.453.475,05**	**0,00**	**0,00**	**1.453.475,05**
F26 + Sonstige Investitionseinzahlungen	470,34	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
F27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**470,34**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	38.939,48	257.495,00	551.040	227.977,84	-580.557,16	188.000,00	0,00	-392.557,16
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	68.100,44	394.000,00	156.710	199.410,39	-351.299,61	110.000,00	265.000,00	23.700,39
F32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**107.039,92**	**651.495,00**	**707.750**	**427.388,23**	**-931.856,77**	**298.000,00**	**265.000,00**	**-368.856,77**
F33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-106.569,58**	**-651.495,00**	**-707.750**	**-427.388,23**	**931.856,77**	**-298.000,00**	**-265.000,00**	**368.856,77**
F34 Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	**-3.882.152,92**	**-651.495,00**	**-6.445.250**	**-4.711.413,18**	**2.385.331,82**	**-298.000,00**	**-265.000,00**	**1.822.331,82**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **03** **Finanzen, Kasse und Datenverarbeitung**

Teilfinanzrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
F37 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F38 Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F39 Saldo Ein- u. Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F40 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **04** **Zentrale Finanzleistungen**

Teilergebnisrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
E1 + Steuern und ähnliche Abgaben	1.103,63	0,00	1.000	241,13	-758,87	0,00	0,00	-758,87
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	247.022.999,58	0,00	220.837.607	218.792.040,85	-2.045.566,15	0,00	0,00	-2.045.566,15
E8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**247.024.103,21**	**0,00**	**220.838.607**	**218.792.281,98**	**-2.046.325,02**	**0,00**	**0,00**	**-2.046.325,02**
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.668.893,65	0,00	2.509.890	2.471.396,00	-38.494,00	0,00	0,00	-38.494,00
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	9.877,02	0,00	9.954	9.934,31	-19,69	0,00	0,00	-19,69
E15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**1.678.770,67**	**0,00**	**2.519.844**	**2.481.330,31**	**-38.513,69**	**0,00**	**0,00**	**-38.513,69**
E16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**245.345.332,54**	**0,00**	**218.318.763**	**216.310.951,67**	**-2.007.811,33**	**0,00**	**0,00**	**-2.007.811,33**
E17 + Zinserträge und sonstige Finanzerträge	461.221,31	0,00	57.408	115.336,06	57.928,06	0,00	0,00	57.928,06
E19 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	**461.221,31**	**0,00**	**57.408**	**115.336,06**	**57.928,06**	**0,00**	**0,00**	**57.928,06**
E20 Ordentliches Ergebnis	**245.806.553,85**	**0,00**	**218.376.171**	**216.426.287,73**	**-1.949.883,27**	**0,00**	**0,00**	**-1.949.883,27**
E21 Außerordentliches Ergebnis	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	**245.806.553,85**	**0,00**	**218.376.171**	**216.426.287,73**	**-1.949.883,27**	**0,00**	**0,00**	**-1.949.883,27**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **04** **Zentrale Finanzleistungen**

Teilfinanzrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
F1 + Steuern und ähnliche Abgaben	407,13	0,00	1.000	241,13	-758,87	0,00	0,00	-758,87
F2 + Zuwendungen, allg. Umlagen u. sonstige Transfereinzahlungen	246.974.686,58	0,00	220.789.294	219.365.161,20	-1.424.132,80	0,00	0,00	-1.424.132,80
F7 + Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0,00	0	45.529,19	45.529,19	0,00	0,00	45.529,19
F8 Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**246.975.093,71**	**0,00**	**220.790.294**	**219.410.931,52**	**-1.379.362,48**	**0,00**	**0,00**	**-1.379.362,48**
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfer- auszahlungen	3.685.593,01	0,00	2.509.890	2.471.396,00	-38.494,00	0,00	0,00	-38.494,00
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	9.014,52	0,00	9.954	55.472,59	45.518,59	0,00	0,00	45.518,59
F15 Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**3.694.607,53**	**0,00**	**2.519.844**	**2.526.868,59**	**7.024,59**	**0,00**	**0,00**	**7.024,59**
F16 Saldo der laufenden Ein-u. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**243.280.486,18**	**0,00**	**218.270.450**	**216.884.062,93**	**-1.386.387,07**	**0,00**	**0,00**	**-1.386.387,07**
F17 + Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	461.221,31	0,00	57.408	109.959,02	52.551,02	0,00	0,00	52.551,02
F19 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	**461.221,31**	**0,00**	**57.408**	**109.959,02**	**52.551,02**	**0,00**	**0,00**	**52.551,02**
F20 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	**243.741.707,49**	**0,00**	**218.327.858**	**216.994.021,95**	**-1.333.836,05**	**0,00**	**0,00**	**-1.333.836,05**
F21 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F22 Saldo der Ein- u. Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F23 Saldo der ordentlichen u. außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**243.741.707,49**	**0,00**	**218.327.858**	**216.994.021,95**	**-1.333.836,05**	**0,00**	**0,00**	**-1.333.836,05**
F27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F30 - Auszahlungen für Finanzanlagen	96.000,00	0,00	96.000	96.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
F32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**96.000,00**	**0,00**	**96.000**	**96.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-96.000,00**	**0,00**	**-96.000**	**-96.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F34 Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	**243.645.707,49**	**0,00**	**218.231.858**	**216.898.021,95**	**-1.333.836,05**	**0,00**	**0,00**	**-1.333.836,05**
F37 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F38 Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	**-60.028.120,69**	**0,00**	**9.824.543**	**-26.699.233,20**	**-36.523.776,20**	**0,00**	**0,00**	**-36.523.776,20**
F39 Saldo Ein- u. Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **04** **Zentrale Finanzleistungen**

Teilfinanzrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
F40 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	**-60.028.120,69**	**0,00**	**9.824.543**	**-26.699.233,20**	**-36.523.776,20**	**0,00**	**0,00**	**-36.523.776,20**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **05** **Bauen und Umwelt**

Teilergebnisrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	2.188.633,88	0,00	2.122.315	2.143.776,00	21.461,00	0,00	0,00	21.461,00
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	689.503,30	0,00	721.600	879.969,49	158.369,49	0,00	0,00	158.369,49
E5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.198,13	0,00	480	1.584,79	1.104,79	0,00	0,00	1.104,79
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlangen	529.026,01	0,00	1.343.437	562.905,43	-780.531,57	0,00	0,00	-780.531,57
E7 + Sonstige laufende Erträge	72.128,18	0,00	28.500	77.029,58	48.529,58	0,00	0,00	48.529,58
E8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**3.480.489,50**	**0,00**	**4.216.332**	**3.665.265,29**	**-551.066,71**	**0,00**	**0,00**	**-551.066,71**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.816.895,74	0,00	3.600.000	2.936.505,15	-663.494,85	0,00	0,00	-663.494,85
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.405.595,17	314.870,82	1.733.199	1.468.507,90	-579.561,92	323.540,57	0,00	-256.021,35
E11 - Abschreibungen	2.513.789,71	0,00	2.489.980	2.434.068,21	-55.911,79	0,00	0,00	-55.911,79
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	785.245,13	541.407,62	917.277	957.169,16	-501.515,46	341.020,64	98.997,11	-61.497,71
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	425.871,72	264.685,48	1.579.640	283.095,50	-1.561.229,98	300.238,42	14.875,00	-1.246.116,56
E15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**7.947.397,47**	**1.120.963,92**	**10.320.096**	**8.079.345,92**	**-3.361.714,00**	**964.799,63**	**113.872,11**	**-2.283.042,26**
E16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-4.466.907,97**	**-1.120.963,92**	**-6.103.764**	**-4.414.080,63**	**2.810.647,29**	**-964.799,63**	**-113.872,11**	**1.731.975,55**
E19 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E20 Ordentliches Ergebnis	**-4.466.907,97**	**-1.120.963,92**	**-6.103.764**	**-4.414.080,63**	**2.810.647,29**	**-964.799,63**	**-113.872,11**	**1.731.975,55**
E21 Außerordentliches Ergebnis	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	**-4.466.907,97**	**-1.120.963,92**	**-6.103.764**	**-4.414.080,63**	**2.810.647,29**	**-964.799,63**	**-113.872,11**	**1.731.975,55**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **05** **Bauen und Umwelt**

Teilfinanzrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
F2 + Zuwendungen, allg. Umlagen u. sonstige Transfereinzahlungen	901.613,73	0,00	900.902	902.656,00	1.754,00	0,00	0,00	1.754,00
F4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	661.401,94	0,00	721.600	897.836,38	176.236,38	0,00	0,00	176.236,38
F5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.198,13	0,00	480	1.584,79	1.104,79	0,00	0,00	1.104,79
F6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	493.319,69	0,00	1.343.437	539.589,35	-803.847,65	0,00	0,00	-803.847,65
F7 + Sonstige laufende Einzahlungen	13.306,25	0,00	28.500	30.278,39	1.778,39	0,00	0,00	1.778,39
F8 Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**2.070.839,74**	**0,00**	**2.994.919**	**2.371.944,91**	**-622.974,09**	**0,00**	**0,00**	**-622.974,09**
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	2.817.431,99	0,00	3.600.000	2.937.573,19	-662.426,81	0,00	0,00	-662.426,81
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.439.901,23	0,00	1.733.199	1.481.992,48	-251.206,52	0,00	0,00	-251.206,52
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfer- auszahlungen	771.232,50	0,00	917.277	935.667,55	18.390,55	0,00	0,00	18.390,55
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	167.701,45	0,00	1.279.640	152.900,03	-1.126.739,97	0,00	0,00	-1.126.739,97
F15 Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**5.196.267,17**	**0,00**	**7.530.116**	**5.508.133,25**	**-2.021.982,75**	**0,00**	**0,00**	**-2.021.982,75**
F16 Saldo der laufenden Ein-u. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**-3.125.427,43**	**0,00**	**-4.535.197**	**-3.136.188,34**	**1.399.008,66**	**0,00**	**0,00**	**1.399.008,66**
F19 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F20 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	**-3.125.427,43**	**0,00**	**-4.535.197**	**-3.136.188,34**	**1.399.008,66**	**0,00**	**0,00**	**1.399.008,66**
F21 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F22 Saldo der Ein- u. Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F23 Saldo der ordentlichen u. außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**-3.125.427,43**	**0,00**	**-4.535.197**	**-3.136.188,34**	**1.399.008,66**	**0,00**	**0,00**	**1.399.008,66**
F24 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	856.548,00	0,00	885.500	226.370,00	-659.130,00	0,00	0,00	-659.130,00
F26 + Sonstige Investitionseinzahlungen	31.688,25	0,00	0	36.966,34	36.966,34	0,00	0,00	36.966,34
F27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**888.236,25**	**0,00**	**885.500**	**263.336,34**	**-622.163,66**	**0,00**	**0,00**	**-622.163,66**
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	245.166,53	296.583,75	1.145.000	141.984,61	-1.299.599,14	583.010,82	278.436,08	-438.152,24
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	1.332.576,97	1.852.378,82	1.681.000	1.412.978,96	-2.120.399,86	1.061.653,24	1.100.166,18	41.419,56
F32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**1.577.743,50**	**2.148.962,57**	**2.826.000**	**1.554.963,57**	**-3.419.999,00**	**1.644.664,06**	**1.378.602,26**	**-396.732,68**
F33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-689.507,25**	**-2.148.962,57**	**-1.940.500**	**-1.291.627,23**	**2.797.835,34**	**-1.644.664,06**	**-1.378.602,26**	**-225.430,98**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **05** **Bauen und Umwelt**

Teilfinanzrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
F34 Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	**-3.814.934,68**	**-2.148.962,57**	**-6.475.697**	**-4.427.815,57**	**4.196.844,00**	**-1.644.664,06**	**-1.378.602,26**	**1.173.577,68**
F37 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F38 Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F39 Saldo Ein- u. Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F40 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **06** **Schulen und Gebäude**

Teilergebnisrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	8.208.567,88	0,00	8.696.246	8.247.668,70	-448.577,30	0,00	0,00	-448.577,30
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.222.052,63	0,00	1.124.406	942.046,16	-182.359,84	0,00	0,00	-182.359,84
E5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.034.322,72	0,00	1.885.199	1.134.366,11	-750.832,89	0,00	0,00	-750.832,89
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlangen	302.271,85	0,00	343.959	395.709,83	51.750,83	0,00	0,00	51.750,83
E7 + Sonstige laufende Erträge	2.086.866,57	0,00	324.143	250.518,14	-73.624,86	0,00	0,00	-73.624,86
E8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**12.854.081,65**	**0,00**	**12.373.953**	**10.970.308,94**	**-1.403.644,06**	**0,00**	**0,00**	**-1.403.644,06**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	9.201.928,07	0,00	10.060.600	9.616.065,23	-444.534,77	0,00	0,00	-444.534,77
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.364.941,73	8.942.096,61	33.861.873	25.577.694,59	-17.226.275,02	6.021.462,66	1.038.442,33	-10.166.370,03
E11 - Abschreibungen	8.001.358,43	0,00	6.918.532	6.754.016,54	-164.515,46	0,00	0,00	-164.515,46
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.249.576,88	0,00	1.532.794	1.353.877,21	-178.916,79	266.612,52	0,00	87.695,73
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	4.648.776,54	57.363,97	3.644.624	3.027.668,17	-674.319,80	13.690,73	2.694,47	-657.934,60
E15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**44.466.581,65**	**8.999.460,58**	**56.018.423**	**46.329.321,74**	**-18.688.561,84**	**6.301.765,91**	**1.041.136,80**	**-11.345.659,13**
E16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-31.612.500,00**	**-8.999.460,58**	**-43.644.470**	**-35.359.012,80**	**17.284.917,78**	**-6.301.765,91**	**-1.041.136,80**	**9.942.015,07**
E19 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E20 Ordentliches Ergebnis	**-31.612.500,00**	**-8.999.460,58**	**-43.644.470**	**-35.359.012,80**	**17.284.917,78**	**-6.301.765,91**	**-1.041.136,80**	**9.942.015,07**
E21 Außerordentliches Ergebnis	**0,00**	**0,00**	**0**	**-3.058,73**	**-3.058,73**	**0,00**	**0,00**	**-3.058,73**
E22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	**-31.612.500,00**	**-8.999.460,58**	**-43.644.470**	**-35.362.071,53**	**17.281.859,05**	**-6.301.765,91**	**-1.041.136,80**	**9.938.956,34**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **06** **Schulen und Gebäude**

Teilfinanzrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
F2 + Zuwendungen, allg. Umlagen u. sonstige Transfereinzahlungen	6.176.664,47	0,00	6.824.773	6.101.651,58	-723.121,42	0,00	0,00	-723.121,42
F4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.196.816,09	0,00	1.124.406	935.256,64	-189.149,36	0,00	0,00	-189.149,36
F5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.047.513,74	0,00	1.885.199	1.054.513,82	-830.685,18	0,00	0,00	-830.685,18
F6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	389.051,95	0,00	343.959	198.073,45	-145.885,55	0,00	0,00	-145.885,55
F7 + Sonstige laufende Einzahlungen	2.080.914,69	0,00	324.143	852.251,03	528.108,03	0,00	0,00	528.108,03
F8 Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**10.890.960,94**	**0,00**	**10.502.480**	**9.141.746,52**	**-1.360.733,48**	**0,00**	**0,00**	**-1.360.733,48**
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	9.200.784,28	0,00	10.060.600	9.612.009,59	-448.590,41	0,00	0,00	-448.590,41
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	21.146.417,95	0,00	33.861.873	25.272.484,03	-8.589.388,97	0,00	0,00	-8.589.388,97
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfer- auszahlungen	1.216.679,38	0,00	1.532.794	1.307.060,62	-225.733,38	0,00	0,00	-225.733,38
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	2.891.075,94	0,00	3.644.624	3.465.530,29	-179.093,71	0,00	0,00	-179.093,71
F15 Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**34.454.957,55**	**0,00**	**49.099.891**	**39.657.084,53**	**-9.442.806,47**	**0,00**	**0,00**	**-9.442.806,47**
F16 Saldo der laufenden Ein-u. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**-23.563.996,61**	**0,00**	**-38.597.411**	**-30.515.338,01**	**8.082.072,99**	**0,00**	**0,00**	**8.082.072,99**
F19 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F20 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	**-23.563.996,61**	**0,00**	**-38.597.411**	**-30.515.338,01**	**8.082.072,99**	**0,00**	**0,00**	**8.082.072,99**
F21 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F22 Saldo der Ein- u. Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F23 Saldo der ordentlichen u. außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**-23.563.996,61**	**0,00**	**-38.597.411**	**-30.515.338,01**	**8.082.072,99**	**0,00**	**0,00**	**8.082.072,99**
F24 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.284.173,00	0,00	2.380.423	1.565.400,00	-815.023,00	0,00	0,00	-815.023,00
F26 + Sonstige Investitionseinzahlungen	110,69	0,00	0	1.306,08	1.306,08	0,00	0,00	1.306,08
F27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**3.284.283,69**	**0,00**	**2.380.423**	**1.566.706,08**	**-813.716,92**	**0,00**	**0,00**	**-813.716,92**
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	444.188,92	5.221.587,20	868.692	337.716,00	-5.752.563,20	368.210,50	313.852,70	-5.070.500,00
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	5.927.213,93	44.638.742,20	14.129.820	7.195.468,48	-51.573.093,72	11.600.755,35	39.154.346,57	-817.991,80
F31 - Sonstige Investitionsauszahlungen	284,47	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
F32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**6.371.687,32**	**49.860.329,40**	**14.998.512**	**7.533.184,48**	**-57.325.656,92**	**11.968.965,85**	**39.468.199,27**	**-5.888.491,80**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **06** **Schulen und Gebäude**

Teilfinanzrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
F33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-3.087.403,63**	**-49.860.329,40**	**-12.618.089**	**-5.966.478,40**	**56.511.940,00**	**-11.968.965,85**	**-39.468.199,27**	**5.074.774,88**
F34 Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	**-26.651.400,24**	**-49.860.329,40**	**-51.215.500**	**-36.481.816,41**	**64.594.012,99**	**-11.968.965,85**	**-39.468.199,27**	**13.156.847,87**
F37 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F38 Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F39 Saldo Ein- u. Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F40 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **07** **Jugend, Familie und Sport**

Teilergebnisrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	45.306.724,94	0,00	47.603.438	47.735.261,30	131.823,30	0,00	0,00	131.823,30
E3 + Erträge der sozialen Sicherung	14.923.641,80	0,00	18.952.760	20.663.729,39	1.710.969,39	0,00	0,00	1.710.969,39
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	3.000	1.000,00	-2.000,00	0,00	0,00	-2.000,00
E5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.307,50	0,00	29.500	5.480,95	-24.019,05	0,00	0,00	-24.019,05
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlangen	478.011,13	0,00	564.600	591.528,00	26.928,00	0,00	0,00	26.928,00
E7 + Sonstige laufende Erträge	4.152,03	0,00	3.800	150.250,71	146.450,71	0,00	0,00	146.450,71
E8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**60.736.837,40**	**0,00**	**67.157.098**	**69.147.250,35**	**1.990.152,35**	**0,00**	**0,00**	**1.990.152,35**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	7.734.928,88	0,00	9.200.300	8.631.530,86	-568.769,14	0,00	0,00	-568.769,14
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	161.681,65	2.829,76	239.820	197.455,15	-45.194,61	9.150,00	2.604,26	-33.440,35
E11 - Abschreibungen	1.008.834,41	0,00	1.007.169	1.007.353,62	184,62	0,00	0,00	184,62
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	76.313.076,47	29.999,00	82.639.141	82.514.760,86	-154.379,14	37.546,86	660,00	-116.172,28
E13 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	50.411.572,33	0,00	56.249.246	54.582.725,70	-1.666.520,30	0,00	0,00	-1.666.520,30
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	284.859,27	0,00	250.700	453.303,35	202.603,35	0,00	0,00	202.603,35
E15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**135.914.953,01**	**32.828,76**	**149.586.376**	**147.387.129,54**	**-2.232.075,22**	**46.696,86**	**3.264,26**	**-2.182.114,10**
E16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-75.178.115,61**	**-32.828,76**	**-82.429.278**	**-78.239.879,19**	**4.222.227,57**	**-46.696,86**	**-3.264,26**	**4.172.266,45**
E19 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E20 Ordentliches Ergebnis	**-75.178.115,61**	**-32.828,76**	**-82.429.278**	**-78.239.879,19**	**4.222.227,57**	**-46.696,86**	**-3.264,26**	**4.172.266,45**
E21 Außerordentliches Ergebnis	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	**-75.178.115,61**	**-32.828,76**	**-82.429.278**	**-78.239.879,19**	**4.222.227,57**	**-46.696,86**	**-3.264,26**	**4.172.266,45**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **07** **Jugend, Familie und Sport**

Teilfinanzrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
F2 + Zuwendungen, allg. Umlagen u. sonstige Transfereinzahlungen	45.168.640,94	0,00	47.565.842	47.697.687,97	131.845,97	0,00	0,00	131.845,97
F3 + Einzahlungen der sozialen Sicherung	14.853.850,41	0,00	18.952.760	20.892.989,43	1.940.229,43	0,00	0,00	1.940.229,43
F4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	3.000	800,00	-2.200,00	0,00	0,00	-2.200,00
F5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.969,50	0,00	29.500	6.553,45	-22.946,55	0,00	0,00	-22.946,55
F6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	467.059,54	0,00	564.600	588.973,36	24.373,36	0,00	0,00	24.373,36
F7 + Sonstige laufende Einzahlungen	757,07	0,00	3.800	150.762,71	146.962,71	0,00	0,00	146.962,71
F8 Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**60.516.277,46**	**0,00**	**67.119.502**	**69.337.766,92**	**2.218.264,92**	**0,00**	**0,00**	**2.218.264,92**
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	7.739.377,37	0,00	9.200.300	8.639.710,29	-560.589,71	0,00	0,00	-560.589,71
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	154.286,65	0,00	239.820	112.307,27	-127.512,73	0,00	0,00	-127.512,73
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfer- auszahlungen	76.314.638,21	0,00	82.639.141	82.504.408,60	-134.732,40	0,00	0,00	-134.732,40
F13 - Auszahlungen der sozialen Sicherung	50.621.793,29	0,00	56.249.246	54.647.524,81	-1.601.721,19	0,00	0,00	-1.601.721,19
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	204.623,97	0,00	250.700	241.621,85	-9.078,15	0,00	0,00	-9.078,15
F15 Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**135.034.719,49**	**0,00**	**148.579.207**	**146.145.572,82**	**-2.433.634,18**	**0,00**	**0,00**	**-2.433.634,18**
F16 Saldo der laufenden Ein-u. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**-74.518.442,03**	**0,00**	**-81.459.705**	**-76.807.805,90**	**4.651.899,10**	**0,00**	**0,00**	**4.651.899,10**
F19 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F20 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	**-74.518.442,03**	**0,00**	**-81.459.705**	**-76.807.805,90**	**4.651.899,10**	**0,00**	**0,00**	**4.651.899,10**
F21 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F22 Saldo der Ein- u. Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F23 Saldo der ordentlichen u. außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**-74.518.442,03**	**0,00**	**-81.459.705**	**-76.807.805,90**	**4.651.899,10**	**0,00**	**0,00**	**4.651.899,10**
F27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	1.853.179,70	2.508.319,20	1.664.588	604.601,00	-3.568.306,20	593.334,00	1.609.478,16	-1.365.494,04
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	14.000	0,00	-14.000,00	0,00	0,00	-14.000,00
F32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**1.853.179,70**	**2.508.319,20**	**1.678.588**	**604.601,00**	**-3.582.306,20**	**593.334,00**	**1.609.478,16**	**-1.379.494,04**
F33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-1.853.179,70**	**-2.508.319,20**	**-1.678.588**	**-604.601,00**	**3.582.306,20**	**-593.334,00**	**-1.609.478,16**	**1.379.494,04**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **07** **Jugend, Familie und Sport**

Teilfinanzrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
F34 Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	**-76.371.621,73**	**-2.508.319,20**	**-83.138.293**	**-77.412.406,90**	**8.234.205,30**	**-593.334,00**	**-1.609.478,16**	**6.031.393,14**
F37 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F38 Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F39 Saldo Ein- u. Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F40 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **08** **Soziale Hilfen**

Teilergebnisrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0	723.257,89	723.257,89	0,00	0,00	723.257,89
E3 + Erträge der sozialen Sicherung	89.580.480,04	0,00	90.963.484	89.664.842,40	-1.298.641,60	0,00	0,00	-1.298.641,60
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlangen	924.921,85	0,00	961.319	914.361,73	-46.957,27	0,00	0,00	-46.957,27
E7 + Sonstige laufende Erträge	26.159,53	0,00	1.000	3.393,60	2.393,60	0,00	0,00	2.393,60
E8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**90.531.561,42**	**0,00**	**91.925.803**	**91.305.855,62**	**-619.947,38**	**0,00**	**0,00**	**-619.947,38**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	4.152.636,52	0,00	4.877.600	4.472.081,14	-405.518,86	0,00	0,00	-405.518,86
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.057,78	107.757,80	157.000	27.340,32	-237.417,48	15.224,48	0,00	-222.193,00
E11 - Abschreibungen	122.031,22	0,00	103.998	107.598,98	3.600,98	0,00	0,00	3.600,98
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.007.708,18	162.477,98	1.046.500	825.438,24	-383.539,74	36.664,30	0,00	-346.875,44
E13 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	130.281.630,73	3.575,71	134.197.670	129.877.060,96	-4.324.184,75	0,00	0,00	-4.324.184,75
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	177.215,00	0,00	20.561	171.090,34	150.529,34	0,00	0,00	150.529,34
E15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**135.762.279,43**	**273.811,49**	**140.403.329**	**135.480.609,98**	**-5.196.530,51**	**51.888,78**	**0,00**	**-5.144.641,73**
E16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-45.230.718,01**	**-273.811,49**	**-48.477.526**	**-44.174.754,36**	**4.576.583,13**	**-51.888,78**	**0,00**	**4.524.694,35**
E17 + Zinserträge und sonstige Finanzerträge	104,31	0,00	0	44,95	44,95	0,00	0,00	44,95
E18 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0	32,04	32,04	0,00	0,00	32,04
E19 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	**104,31**	**0,00**	**0**	**12,91**	**12,91**	**0,00**	**0,00**	**12,91**
E20 Ordentliches Ergebnis	**-45.230.613,70**	**-273.811,49**	**-48.477.526**	**-44.174.741,45**	**4.576.596,04**	**-51.888,78**	**0,00**	**4.524.707,26**
E21 Außerordentliches Ergebnis	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	**-45.230.613,70**	**-273.811,49**	**-48.477.526**	**-44.174.741,45**	**4.576.596,04**	**-51.888,78**	**0,00**	**4.524.707,26**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **08** **Soziale Hilfen**

Teilfinanzrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
F2 + Zuwendungen, allg. Umlagen u. sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0	723.257,89	723.257,89	0,00	0,00	723.257,89
F3 + Einzahlungen der sozialen Sicherung	88.759.436,43	0,00	90.963.484	90.580.537,45	-382.946,55	0,00	0,00	-382.946,55
F6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.081.019,34	0,00	961.319	922.390,14	-38.928,86	0,00	0,00	-38.928,86
F7 + Sonstige laufende Einzahlungen	23.166,40	0,00	1.000	4.408,60	3.408,60	0,00	0,00	3.408,60
F8 Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**89.863.622,17**	**0,00**	**91.925.803**	**92.230.594,08**	**304.791,08**	**0,00**	**0,00**	**304.791,08**
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	4.154.864,41	0,00	4.877.600	4.476.980,71	-400.619,29	0,00	0,00	-400.619,29
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	21.004,82	0,00	157.000	31.178,24	-125.821,76	0,00	0,00	-125.821,76
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfer- auszahlungen	933.356,16	0,00	1.046.500	892.941,69	-153.558,31	0,00	0,00	-153.558,31
F13 - Auszahlungen der sozialen Sicherung	129.670.182,06	0,00	134.197.670	131.195.309,49	-3.002.360,51	0,00	0,00	-3.002.360,51
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	44.053,31	0,00	20.561	119.616,66	99.055,66	0,00	0,00	99.055,66
F15 Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**134.823.460,76**	**0,00**	**140.299.331**	**136.716.026,79**	**-3.583.304,21**	**0,00**	**0,00**	**-3.583.304,21**
F16 Saldo der laufenden Ein-u. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**-44.959.838,59**	**0,00**	**-48.373.528**	**-44.485.432,71**	**3.888.095,29**	**0,00**	**0,00**	**3.888.095,29**
F17 + Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	104,31	0,00	0	44,95	44,95	0,00	0,00	44,95
F18 - Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0	32,04	32,04	0,00	0,00	32,04
F19 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	**104,31**	**0,00**	**0**	**12,91**	**12,91**	**0,00**	**0,00**	**12,91**
F20 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	**-44.959.734,28**	**0,00**	**-48.373.528**	**-44.485.419,80**	**3.888.108,20**	**0,00**	**0,00**	**3.888.108,20**
F21 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F22 Saldo der Ein- u. Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F23 Saldo der ordentlichen u. außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**-44.959.734,28**	**0,00**	**-48.373.528**	**-44.485.419,80**	**3.888.108,20**	**0,00**	**0,00**	**3.888.108,20**
F27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	10.000,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
F32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**10.000,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-10.000,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **08** **Soziale Hilfen**

Teilfinanzrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
F34 Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	**-44.969.734,28**	**0,00**	**-48.373.528**	**-44.485.419,80**	**3.888.108,20**	**0,00**	**0,00**	**3.888.108,20**
F37 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F38 Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F39 Saldo Ein- u. Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F40 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **09** **Veterinärwesen und Landwirtschaft**

Teilergebnisrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	52.591,52	0,00	52.590	52.591,52	1,52	0,00	0,00	1,52
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	185.560,02	0,00	140.500	92.498,62	-48.001,38	0,00	0,00	-48.001,38
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlangen	7.466,90	0,00	20.000	6.835,11	-13.164,89	0,00	0,00	-13.164,89
E7 + Sonstige laufende Erträge	2.410,00	0,00	3.000	445,00	-2.555,00	0,00	0,00	-2.555,00
E8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**248.028,44**	**0,00**	**216.090**	**152.370,25**	**-63.719,75**	**0,00**	**0,00**	**-63.719,75**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.445.944,61	0,00	1.601.600	1.506.152,71	-95.447,29	0,00	0,00	-95.447,29
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63.529,02	1.981.065,99	137.400	79.633,53	-2.038.832,46	0,00	0,00	-2.038.832,46
E11 - Abschreibungen	4.508,00	0,00	4.508	4.507,00	-1,00	0,00	0,00	-1,00
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	74.845,54	0,00	90.000	63.423,76	-26.576,24	0,00	0,00	-26.576,24
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	25.457,26	0,00	38.360	18.378,82	-19.981,18	0,00	0,00	-19.981,18
E15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**1.614.284,43**	**1.981.065,99**	**1.871.868**	**1.672.095,82**	**-2.180.838,17**	**0,00**	**0,00**	**-2.180.838,17**
E16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-1.366.255,99**	**-1.981.065,99**	**-1.655.778**	**-1.519.725,57**	**2.117.118,42**	**0,00**	**0,00**	**2.117.118,42**
E19 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E20 Ordentliches Ergebnis	**-1.366.255,99**	**-1.981.065,99**	**-1.655.778**	**-1.519.725,57**	**2.117.118,42**	**0,00**	**0,00**	**2.117.118,42**
E21 Außerordentliches Ergebnis	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	**-1.366.255,99**	**-1.981.065,99**	**-1.655.778**	**-1.519.725,57**	**2.117.118,42**	**0,00**	**0,00**	**2.117.118,42**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **09** **Veterinärwesen und Landwirtschaft**

Teilfinanzrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
F2 + Zuwendungen, allg. Umlagen u. sonstige Transfereinzahlungen	52.591,52	0,00	52.590	52.591,52	1,52	0,00	0,00	1,52
F4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200.555,54	0,00	140.500	87.075,65	-53.424,35	0,00	0,00	-53.424,35
F6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.987,30	0,00	20.000	1.753,31	-18.246,69	0,00	0,00	-18.246,69
F7 + Sonstige laufende Einzahlungen	2.712,32	0,00	3.000	415,00	-2.585,00	0,00	0,00	-2.585,00
F8 Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**260.846,68**	**0,00**	**216.090**	**141.835,48**	**-74.254,52**	**0,00**	**0,00**	**-74.254,52**
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	1.447.866,03	0,00	1.601.600	1.510.987,31	-90.612,69	0,00	0,00	-90.612,69
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	86.313,88	0,00	137.400	82.537,70	-54.862,30	0,00	0,00	-54.862,30
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfer- auszahlungen	74.845,54	0,00	90.000	63.423,76	-26.576,24	0,00	0,00	-26.576,24
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	22.021,33	0,00	38.360	18.972,92	-19.387,08	0,00	0,00	-19.387,08
F15 Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**1.631.046,78**	**0,00**	**1.867.360**	**1.675.921,69**	**-191.438,31**	**0,00**	**0,00**	**-191.438,31**
F16 Saldo der laufenden Ein-u. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**-1.370.200,10**	**0,00**	**-1.651.270**	**-1.534.086,21**	**117.183,79**	**0,00**	**0,00**	**117.183,79**
F19 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F20 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	**-1.370.200,10**	**0,00**	**-1.651.270**	**-1.534.086,21**	**117.183,79**	**0,00**	**0,00**	**117.183,79**
F21 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F22 Saldo der Ein- u. Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F23 Saldo der ordentlichen u. außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**-1.370.200,10**	**0,00**	**-1.651.270**	**-1.534.086,21**	**117.183,79**	**0,00**	**0,00**	**117.183,79**
F27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F34 Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	**-1.370.200,10**	**0,00**	**-1.651.270**	**-1.534.086,21**	**117.183,79**	**0,00**	**0,00**	**117.183,79**
F37 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F38 Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **09** **Veterinärwesen und Landwirtschaft**

Teilfinanzrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
F39 Saldo Ein- u. Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F40 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **10** **Gesundheitswesen**

Teilergebnisrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	179.490,99	0,00	611.524	611.287,41	-236,59	0,00	0,00	-236,59
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	646.771,75	0,00	575.900	529.400,53	-46.499,47	0,00	0,00	-46.499,47
E5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	150.661,26	0,00	161.500	130.971,97	-30.528,03	0,00	0,00	-30.528,03
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlangen	229.689,78	0,00	236.700	503.328,75	266.628,75	0,00	0,00	266.628,75
E7 + Sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	3.100	799,00	-2.301,00	0,00	0,00	-2.301,00
E8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**1.206.613,78**	**0,00**	**1.588.724**	**1.775.787,66**	**187.063,66**	**0,00**	**0,00**	**187.063,66**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	3.801.893,22	0,00	4.485.234	4.298.236,22	-186.997,78	309.399,13	0,00	122.401,35
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	362.462,75	0,00	3.496.592	1.060.895,68	-2.435.696,32	2.200.000,00	0,00	-235.696,32
E11 - Abschreibungen	18.549,00	0,00	21.457	21.578,60	121,60	0,00	0,00	121,60
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	111.818,93	112.181,02	123.033	111.034,30	-124.179,72	109.033,00	12.757,02	-2.389,70
E13 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	147.460,60	0,00	156.500	156.467,50	-32,50	0,00	0,00	-32,50
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	59.850,79	0,00	66.548	36.127,03	-30.420,97	0,00	0,00	-30.420,97
E15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**4.502.035,29**	**112.181,02**	**8.349.364**	**5.684.339,33**	**-2.777.205,69**	**2.618.432,13**	**12.757,02**	**-146.016,54**
E16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-3.295.421,51**	**-112.181,02**	**-6.760.640**	**-3.908.551,67**	**2.964.269,35**	**-2.618.432,13**	**-12.757,02**	**333.080,20**
E17 + Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	50	0,00	-50,00	0,00	0,00	-50,00
E19 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	**0,00**	**0,00**	**50**	**0,00**	**-50,00**	**0,00**	**0,00**	**-50,00**
E20 Ordentliches Ergebnis	**-3.295.421,51**	**-112.181,02**	**-6.760.590**	**-3.908.551,67**	**2.964.219,35**	**-2.618.432,13**	**-12.757,02**	**333.030,20**
E21 Außerordentliches Ergebnis	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	**-3.295.421,51**	**-112.181,02**	**-6.760.590**	**-3.908.551,67**	**2.964.219,35**	**-2.618.432,13**	**-12.757,02**	**333.030,20**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **10** **Gesundheitswesen**

Teilfinanzrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
F2 + Zuwendungen, allg. Umlagen u. sonstige Transfereinzahlungen	179.433,99	0,00	611.467	611.230,41	-236,59	0,00	0,00	-236,59
F4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	653.260,01	0,00	575.900	472.306,69	-103.593,31	0,00	0,00	-103.593,31
F5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	150.661,26	0,00	161.500	132.396,98	-29.103,02	0,00	0,00	-29.103,02
F6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	236.276,64	0,00	236.700	326.471,53	89.771,53	0,00	0,00	89.771,53
F7 + Sonstige laufende Einzahlungen	1.000,00	0,00	3.100	1.215,50	-1.884,50	0,00	0,00	-1.884,50
F8 Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**1.220.631,90**	**0,00**	**1.588.667**	**1.543.621,11**	**-45.045,89**	**0,00**	**0,00**	**-45.045,89**
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	3.805.103,88	0,00	4.485.234	4.323.177,68	-162.056,32	0,00	0,00	-162.056,32
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	357.761,11	0,00	3.496.592	988.756,30	-2.507.835,70	0,00	0,00	-2.507.835,70
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfer- auszahlungen	111.818,93	0,00	123.033	111.034,30	-11.998,70	0,00	0,00	-11.998,70
F13 - Auszahlungen der sozialen Sicherung	147.460,60	0,00	156.500	156.467,50	-32,50	0,00	0,00	-32,50
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	58.569,32	0,00	66.548	35.971,33	-30.576,67	0,00	0,00	-30.576,67
F15 Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**4.480.713,84**	**0,00**	**8.327.907**	**5.615.407,11**	**-2.712.499,89**	**0,00**	**0,00**	**-2.712.499,89**
F16 Saldo der laufenden Ein-u. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**-3.260.081,94**	**0,00**	**-6.739.240**	**-4.071.786,00**	**2.667.454,00**	**0,00**	**0,00**	**2.667.454,00**
F17 + Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	50	0,00	-50,00	0,00	0,00	-50,00
F19 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	**0,00**	**0,00**	**50**	**0,00**	**-50,00**	**0,00**	**0,00**	**-50,00**
F20 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	**-3.260.081,94**	**0,00**	**-6.739.190**	**-4.071.786,00**	**2.667.404,00**	**0,00**	**0,00**	**2.667.404,00**
F21 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F22 Saldo der Ein- u. Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F23 Saldo der ordentlichen u. außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**-3.260.081,94**	**0,00**	**-6.739.190**	**-4.071.786,00**	**2.667.404,00**	**0,00**	**0,00**	**2.667.404,00**
F26 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0	1,00	1,00	0,00	0,00	1,00
F27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**0**	**1,00**	**1,00**	**0,00**	**0,00**	**1,00**
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	9.500	2.688,36	-6.811,64	0,00	0,00	-6.811,64
F32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**9.500**	**2.688,36**	**-6.811,64**	**0,00**	**0,00**	**-6.811,64**
F33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**-9.500**	**-2.687,36**	**6.812,64**	**0,00**	**0,00**	**6.812,64**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **10** **Gesundheitswesen**

Teilfinanzrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
F34 Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	**-3.260.081,94**	**0,00**	**-6.748.690**	**-4.074.473,36**	**2.674.216,64**	**0,00**	**0,00**	**2.674.216,64**
F37 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F38 Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F39 Saldo Ein- u. Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F40 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **11** **Sicherheit, Ordnung und Verkehr / Kommunalaufsicht**

Teilergebnisrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	107.804,00	0,00	86.196	41.308,00	-44.888,00	0,00	0,00	-44.888,00
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.756.939,17	0,00	2.422.300	2.394.998,10	-27.301,90	0,00	0,00	-27.301,90
E5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	322.977,07	0,00	275.500	269.908,76	-5.591,24	0,00	0,00	-5.591,24
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlangen	604.234,37	0,00	339.750	411.850,16	72.100,16	0,00	0,00	72.100,16
E7 + Sonstige laufende Erträge	1.177.514,63	0,00	787.500	802.314,65	14.814,65	0,00	0,00	14.814,65
E8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**4.969.469,24**	**0,00**	**3.911.246**	**3.920.379,67**	**9.133,67**	**0,00**	**0,00**	**9.133,67**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	5.291.035,09	0,00	5.744.750	5.276.018,32	-468.731,68	0,00	0,00	-468.731,68
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.047.504,54	25.159,51	925.350	628.592,85	-321.916,66	7.260,79	4.121,93	-310.533,94
E11 - Abschreibungen	372.378,14	0,00	337.748	429.519,53	91.771,53	0,00	0,00	91.771,53
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	116.148,50	0,00	176.000	14.000,00	-162.000,00	0,00	0,00	-162.000,00
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	716.366,13	0,00	812.594	585.939,00	-226.655,00	77.958,74	0,00	-148.696,26
E15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**7.543.432,40**	**25.159,51**	**7.996.442**	**6.934.069,70**	**-1.087.531,81**	**85.219,53**	**4.121,93**	**-998.190,35**
E16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-2.573.963,16**	**-25.159,51**	**-4.085.196**	**-3.013.690,03**	**1.096.665,48**	**-85.219,53**	**-4.121,93**	**1.007.324,02**
E19 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E20 Ordentliches Ergebnis	**-2.573.963,16**	**-25.159,51**	**-4.085.196**	**-3.013.690,03**	**1.096.665,48**	**-85.219,53**	**-4.121,93**	**1.007.324,02**
E21 Außerordentliches Ergebnis	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	**-2.573.963,16**	**-25.159,51**	**-4.085.196**	**-3.013.690,03**	**1.096.665,48**	**-85.219,53**	**-4.121,93**	**1.007.324,02**

Teilhaushalt 11 Sicherheit, Ordnung und Verkehr / Kommunalaufsicht

Teilfinanzrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
F2 + Zuwendungen, allg. Umlagen u. sonstige Transfereinzahlungen	81.200,00	0,00	61.200	0,00	-61.200,00	0,00	0,00	-61.200,00
F4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.738.939,05	0,00	2.422.300	2.349.927,83	-72.372,17	0,00	0,00	-72.372,17
F5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	323.167,07	0,00	275.500	216.886,76	-58.613,24	0,00	0,00	-58.613,24
F6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	749.028,46	0,00	339.750	327.166,28	-12.583,72	0,00	0,00	-12.583,72
F7 + Sonstige laufende Einzahlungen	1.071.794,00	0,00	787.500	783.980,45	-3.519,55	0,00	0,00	-3.519,55
F8 Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**4.964.128,58**	**0,00**	**3.886.250**	**3.677.961,32**	**-208.288,68**	**0,00**	**0,00**	**-208.288,68**
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	5.302.405,92	0,00	5.744.750	5.264.155,55	-480.594,45	0,00	0,00	-480.594,45
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.089.893,88	0,00	925.350	581.367,16	-343.982,84	0,00	0,00	-343.982,84
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfer- auszahlungen	116.148,50	0,00	176.000	14.000,00	-162.000,00	0,00	0,00	-162.000,00
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	675.323,20	0,00	812.594	572.980,74	-239.613,26	0,00	0,00	-239.613,26
F15 Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**7.183.771,50**	**0,00**	**7.658.694**	**6.432.503,45**	**-1.226.190,55**	**0,00**	**0,00**	**-1.226.190,55**
F16 Saldo der laufenden Ein-u. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**-2.219.642,92**	**0,00**	**-3.772.444**	**-2.754.542,13**	**1.017.901,87**	**0,00**	**0,00**	**1.017.901,87**
F19 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F20 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	**-2.219.642,92**	**0,00**	**-3.772.444**	**-2.754.542,13**	**1.017.901,87**	**0,00**	**0,00**	**1.017.901,87**
F21 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F22 Saldo der Ein- u. Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F23 Saldo der ordentlichen u. außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**-2.219.642,92**	**0,00**	**-3.772.444**	**-2.754.542,13**	**1.017.901,87**	**0,00**	**0,00**	**1.017.901,87**
F24 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	455.000,00	0,00	0	91.153,00	91.153,00	0,00	0,00	91.153,00
F27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**455.000,00**	**0,00**	**0**	**91.153,00**	**91.153,00**	**0,00**	**0,00**	**91.153,00**
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	38.784,35	3.965.119,36	117.000	976.150,22	-3.105.969,14	102.000,00	155.000,00	-2.848.969,14
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	104.448,35	318.304,90	291.600	219.223,07	-390.681,83	230.656,44	64.863,05	-95.162,34
F32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**143.232,70**	**4.283.424,26**	**408.600**	**1.195.373,29**	**-3.496.650,97**	**332.656,44**	**219.863,05**	**-2.944.131,48**
F33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**311.767,30**	**-4.283.424,26**	**-408.600**	**-1.104.220,29**	**3.587.803,97**	**-332.656,44**	**-219.863,05**	**3.035.284,48**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **11** **Sicherheit, Ordnung und Verkehr / Kommunalaufsicht**

Teilfinanzrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
F34 Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	**-1.907.875,62**	**-4.283.424,26**	**-4.181.044**	**-3.858.762,42**	**4.605.705,84**	**-332.656,44**	**-219.863,05**	**4.053.186,35**
F37 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F38 Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F39 Saldo Ein- u. Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F40 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **12** **Kommunales Jobcenter**

Teilergebnisrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
E3 + Erträge der sozialen Sicherung	56.874.861,11	0,00	65.691.379	64.207.349,79	-1.484.029,21	0,00	0,00	-1.484.029,21
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	173,06	0,00	500	628,04	128,04	0,00	0,00	128,04
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlangen	8.167.116,73	0,00	7.815.029	8.200.682,91	385.653,91	0,00	0,00	385.653,91
E7 + Sonstige laufende Erträge	216.312,47	0,00	15.100	228.169,79	213.069,79	0,00	0,00	213.069,79
E8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**65.258.463,37**	**0,00**	**73.522.008**	**72.636.830,53**	**-885.177,47**	**0,00**	**0,00**	**-885.177,47**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	6.268.865,57	0,00	6.387.771	6.307.797,77	-79.973,23	0,00	0,00	-79.973,23
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.145.372,68	0,00	3.011.923	3.050.191,24	38.268,24	0,00	0,00	38.268,24
E13 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	64.740.956,04	267.598,23	71.086.726	66.835.284,40	-4.519.039,83	0,00	0,00	-4.519.039,83
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	712.385,65	0,00	968.100	382.970,17	-585.129,83	0,00	0,00	-585.129,83
E15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**74.867.579,94**	**267.598,23**	**81.454.520**	**76.576.243,58**	**-5.145.874,65**	**0,00**	**0,00**	**-5.145.874,65**
E16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-9.609.116,57**	**-267.598,23**	**-7.932.512**	**-3.939.413,05**	**4.260.697,18**	**0,00**	**0,00**	**4.260.697,18**
E19 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E20 Ordentliches Ergebnis	**-9.609.116,57**	**-267.598,23**	**-7.932.512**	**-3.939.413,05**	**4.260.697,18**	**0,00**	**0,00**	**4.260.697,18**
E21 Außerordentliches Ergebnis	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
E23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	**-9.609.116,57**	**-267.598,23**	**-7.932.512**	**-3.939.413,05**	**4.260.697,18**	**0,00**	**0,00**	**4.260.697,18**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **12** **Kommunales Jobcenter**

Teilfinanzrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
F3 + Einzahlungen der sozialen Sicherung	56.288.327,78	0,00	65.691.379	62.118.178,65	-3.573.200,35	0,00	0,00	-3.573.200,35
F4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	173,06	0,00	500	628,04	128,04	0,00	0,00	128,04
F6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.920.150,02	0,00	7.815.029	8.467.483,68	652.454,68	0,00	0,00	652.454,68
F7 + Sonstige laufende Einzahlungen	18.144,55	0,00	15.100	14.982,23	-117,77	0,00	0,00	-117,77
F8 Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**64.226.795,41**	**0,00**	**73.522.008**	**70.601.272,60**	**-2.920.735,40**	**0,00**	**0,00**	**-2.920.735,40**
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	6.261.441,28	0,00	6.387.771	6.297.894,20	-89.876,80	0,00	0,00	-89.876,80
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.145.372,68	0,00	3.011.923	3.050.191,24	38.268,24	0,00	0,00	38.268,24
F13 - Auszahlungen der sozialen Sicherung	64.558.331,64	0,00	71.086.726	67.107.943,37	-3.978.782,63	0,00	0,00	-3.978.782,63
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	129.317,42	0,00	168.100	72.248,47	-95.851,53	0,00	0,00	-95.851,53
F15 Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**74.094.463,02**	**0,00**	**80.654.520**	**76.528.277,28**	**-4.126.242,72**	**0,00**	**0,00**	**-4.126.242,72**
F16 Saldo der laufenden Ein-u. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**-9.867.667,61**	**0,00**	**-7.132.512**	**-5.927.004,68**	**1.205.507,32**	**0,00**	**0,00**	**1.205.507,32**
F19 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F20 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	**-9.867.667,61**	**0,00**	**-7.132.512**	**-5.927.004,68**	**1.205.507,32**	**0,00**	**0,00**	**1.205.507,32**
F21 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F22 Saldo der Ein- u. Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F23 Saldo der ordentlichen u. außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**-9.867.667,61**	**0,00**	**-7.132.512**	**-5.927.004,68**	**1.205.507,32**	**0,00**	**0,00**	**1.205.507,32**
F27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F34 Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	**-9.867.667,61**	**0,00**	**-7.132.512**	**-5.927.004,68**	**1.205.507,32**	**0,00**	**0,00**	**1.205.507,32**
F37 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F38 Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Haushaltsplan 2020 Rechnung

Teilhaushalt **12** **Kommunales Jobcenter**

Teilfinanzrechnung

	Ergebnis des Vorjahres 2019	Übertragungen aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung Spalte 2+3-4	Übertragung in das Folgejahr aus Ansatz 2020	Übertragung in das Folgejahr aus Vorjahren	Abweichung Spalte 5-6-7
	1	2	3	4	5	6	7	8
F39 Saldo Ein- u. Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
F40 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

MAINZ · BINGEN
Landkreis

4. BILANZ

Schlussbilanz des Landkreises Mainz-Bingen zum 31.12.2020

Aktiva

	31.12.2019 Haushalts-vorjahr EUR	31.12.2020 Haushaltsjahr EUR	Veränderung gegenüber Vorjahr EUR
1. Anlagevermögen	**431.479.008,13**	**434.500.236,52**	**3.021.228,39**
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	22.005.929,14	24.612.412,45	2.606.483,31
1.1.1 Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte, sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	782.448,04	997.288,49	214.840,45
1.1.2 Geleistete Zuwendungen	18.231.488,16	18.088.007,47	-143.480,69
1.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse	1.870.437,78	2.011.437,84	141.000,06
1.1.5 Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	1.121.555,16	3.515.678,65	2.394.123,49
1.2 Sachanlagen	359.996.867,38	359.690.586,20	-306.281,18
1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	492.754,47	908.028,79	415.274,32
1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstückgleiche Rechte	241.526.868,76	238.848.627,57	-2.678.241,19
1.2.4 Infrastrukturvermögen	90.731.188,57	88.578.799,98	-2.152.388,59
1.2.5 Bauten auf fremden Grund und Boden	22.467,71	22.092,71	-375,00
1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	2.731.774,66	2.921.595,28	189.820,62
1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.630.364,37	6.606.007,59	-1.024.356,78
1.2.10 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	16.861.448,84	21.805.434,28	4.943.985,44
1.3 Finanzanlagen	49.476.211,61	50.197.237,87	721.026,26
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	481.046,00	481.046,00	0,00
1.3.5 Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentl. Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	6.306.848,62	6.306.848,62	0,00
1.3.7 Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	42.688.316,99	43.409.343,25	721.026,26
2. Umlaufvermögen	**210.771.906,57**	**244.453.005,55**	**33.681.098,98**
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	41.987.346,70	48.665.201,84	6.677.855,14
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	40.677.331,39	47.009.236,30	6.331.904,91
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	159.837,22	224.226,68	64.389,46
2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	18.644,52	25.725,00	7.080,48
2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	13.329,21	34.922,78	21.593,57
2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände	1.118.204,36	1.371.091,08	252.886,72
2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	168.784.559,87	195.787.803,71	27.003.243,84
4. Rechnungsabgrenzungsposten	**5.092.465,14**	**5.413.937,34**	**321.472,20**
4.2 Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	5.092.465,14	5.413.937,34	321.472,20
Bilanzsumme Aktiva	**647.343.379,84**	**684.367.179,41**	**37.023.799,57**

Passiva

	31.12.2019 Haushalts-vorjahr EUR	31.12.2020 Haushaltsjahr EUR	Veränderung gegenüber Vorjahr EUR
1. Eigenkapital	**448.243.268,43**	**480.206.304,21**	**31.963.035,78**
1.1 Kapitalrücklage	387.662.968,00	446.885.733,63	59.222.765,63
1.2 Sonstige Rücklagen	1.389.801,57	1.389.801,57	0,00
1.3 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	59.190.498,86	31.930.769,01	-27.259.729,85
2. Sonderposten	**125.824.998,86**	**128.555.975,02**	**2.730.976,16**
2.2 Sonderposten zum Anlagevermögen	125.653.119,06	128.385.436,66	2.732.317,60
2.2.1 Sonderposten aus Zuwendungen	101.521.756,72	98.993.303,69	-2.528.453,03
2.2.3 Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	24.131.362,34	29.392.132,97	5.260.770,63
2.7 Sonstige Sonderposten	171.879,80	170.538,36	-1.341,44
3. Rückstellungen	**65.056.461,88**	**65.028.346,03**	**-28.115,85**
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	59.869.230,25	59.314.697,55	-554.532,70
3.4 Sonstige Rückstellungen	5.187.231,63	5.713.648,48	526.416,85
4. Verbindlichkeiten	**6.175.572,07**	**6.714.663,93**	**539.091,86**
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.080.142,32	1.808.520,34	728.378,02
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.524.211,41	58.758,72	-1.465.452,69
4.9 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentl. Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	482.804,76	386.993,22	-95.811,54
4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	451.853,14	1.195.834,02	743.980,88
4.11 Sonstige Verbindlichkeiten	2.636.560,44	3.264.557,63	627.997,19
5. Rechnungsabgrenzungsposten	**2.043.078,60**	**3.861.890,22**	**1.818.811,62**
Bilanzsumme Passiva	**647.343.379,84**	**684.367.179,41**	**37.023.799,57**

Anmerkung: Bilanzpositionen, welche keine Werte aufweisen, sind nicht aufgeführt. Die Nummerierung entspricht den gesetzlichen Vorgaben.

MAINZ · BINGEN
Landkreis

5. ANHANG ZUR BILANZ

Gliederung

Seite

A. Rechtsgrundlagen **51**

B. Gliederung des Jahresabschlusses **52**

C. Abweichungen von den bisher angewandten Bewertungs- und Bilanzierungsmethoden **52**

D. Angaben zu den einzelnen Posten der Bilanz Aktiva

D.1 Anlagevermögen **53**

D.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände
D.1.2 Sachanlagen
D.1.3 Finanzanlagen

D.2 Umlaufvermögen **64**

D.2.1 Vorräte
D.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände
D.2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens
D.2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks

D.3 Ausgleichsposten für latente Steuern **67**

D.4 Rechnungsabgrenzungsposten **67**

D.4.1 Disagio
D.4.2 Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten

D.5 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag **67**

E. Angaben zu den einzelnen Posten der Bilanz Passiva

E.1 Eigenkapital **68**

E.1.1 Kapitalrücklage
E.1.2 Sonstige Rücklagen
E.1.3 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag
E.1.4 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag

E.2 Sonderposten **70**

E.2.1 Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich
E.2.2 Sonderposten zum Anlagevermögen
E.2.3 Sonderposten für den Gebührenausgleich
E.2.4 Sonderposten mit Rücklageanteil
E.2.5 Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten

E.2.6 Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte
E.2.7 Sonstige Sonderposten

E.3 Rückstellungen 73
E.3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen
E.3.2 Steuerrückstellungen
E.3.3 Rückstellungen für latente Steuern
E.3.4 Sonstige Rückstellungen

E.4 Verbindlichkeiten 76
E.4.1 Anleihen
E.4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen
E.4.3 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen
E.4.4 Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen
E.4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
E.4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen
E.4.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen
E.4.8 Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht
E.4.9 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen
E.4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich
E.4.11 Sonstige Verbindlichkeiten

E.5 Rechnungsabgrenzungsposten 78

F. Angaben zu Ergebnisrechnungen und Teilergebnisrechnungen 78

G. Angaben zu Finanzrechnungen und Teilfinanzrechnungen 78

H. Sonstige Angaben

H.1 Ausgleich von Kostenunterdeckungen 79

H.2 Trägerschaften bei Sparkassen, die nicht bilanziert sind 79

H.3 Währungsumrechnungen 79

H.4 Einschränkungen von Grundbesitzrechten 79

H.5 Drohende finanzielle Belastungen für die keine Rückstellungen gebildet wurden 79

H.6 Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Rechtsgeschäften 79

H.7 Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten 79

H.8 Sonstige Haftungsverhältnisse 79

H.9 In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeiten begründen 79

H.10 Sonstige Sachverhalte aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können 80

H.11 Noch nicht erhobene Entgelte und Abgaben 80

H.12 Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgungskasse der Beschäftigten 80

H.13 Derivative Finanzinstrumente 80

H.14 Beteiligungen 80

H.15 Organisationen, für die der Landkreis uneingeschränkt haftet 81

H.16 Personalstand 81

H.17 Sonstiges 81

I. Mitglieder des Kreistages des Landkreises Mainz-Bingen in der Wahlperiode 2014/2019 81

J. Ort, Datum, Unterschrift der Landrätin 81

Anlagen zum Anhang der Bilanz

1. Anlagenübersicht 83

2. Sonderpostenübersicht 85

3. Leasingverzeichnis 87

4. Haftungsverhältnisse 89

5. Beteiligungen 91

6. Mitglieder des Kreistages des Landkreises Mainz-Bingen 93

7. In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen 95

A. Rechtsgrundlagen

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 des Landkreises Mainz-Bingen wurde unter Beachtung des § 57 LKO (Landkreisordnung) i. V. m. § 108 Abs. 2 Nr. 5 GemO (Gemeindeordnung) erstellt. Alle weiteren geltenden Rechtsnormen der GemHVO und der KomDoppikLG (Landesgesetz zur Einführung der kommunalen Doppik) werden entsprechend beachtet.

Nach § 47 Abs. 1 GemHVO hat die Bilanz das Anlagevermögen, das Umlaufvermögen, das Eigenkapital, die Sonderposten, die Rückstellungen, die Verbindlichkeiten und die Rechnungsabgrenzungsposten vollständig und getrennt voneinander auszuweisen.

Die Schlussbilanz muss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Landkreises vermitteln.

Folgende Aufstellungsgrundsätze sind für die Schlussbilanz berücksichtigt worden:

- **Stichtagsprinzip:** § 108 Abs. 1 GemO bestimmt den „Schluss eines jeden Haushaltsjahres“, folglich der 31.12. des jeweiligen Jahres. Somit sind die an diesem Tag herrschenden objektiven Verhältnisse und subjektiven Einschätzungen für die Bilanzierung und Bewertung maßgebend.
- **Grundsatz der Vollständigkeit:** Das Inventar muss sämtliche Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen und Verbindlichkeiten sowie alle Haftungsverhältnisse, Verpflichtungen aus kreditähnlichen Geschäften und sonstigen finanziellen Verpflichtungen der Gemeinde enthalten.
- **Verrechnungsverbot:** Posten der Aktivseite dürfen nicht mit Posten der Passivseite, Aufwendungen dürfen nicht mit Erträgen, Grundstücksrechte dürfen nicht mit Grundstückslasten verrechnet werden.
- **Bilanzidentität:** Forderung nach vollständiger Übereinstimmung der Schlussbilanz einer Abrechnungsperiode mit der Schlussbilanz des unmittelbar vorhergehenden Bilanzierungszeitraumes.
- **Bilanzstetigkeit:** Der Grundsatz bezieht sich auf die Beziehungen der Schlussbilanz eines Jahres zur Schlussbilanz des Folgejahres, d.h. Beibehaltung der Bilanzgliederung, Stetigkeit der Bilanzposten.
- **Grundsatz der Einzelbewertung:** Vermögensgegenstände und Schulden sind einzeln zu bewerten.
- **Grundsatz der Vorsicht:** Als wesentlichstes und ältestes Leitprinzip; Aktiva eher niedrig, Schulden eher höher ansetzen.
- **Realisationsprinzip:** Erträge erst erfassen, wenn sie tatsächlich realisiert wurden (kein Ausweis der Wertsteigerung am ruhenden Vermögen).
- **Imparitätsprinzip:** Zum Bilanzstichtag erkennbare Verluste sind dagegen bei der Aufstellung der Bilanz zu berücksichtigen (außerplanmäßige Abschreibungen).
- **Periodisierungsprinzip:** Kodifizierter Grundsatz, wonach Aufwendungen und Erträge unabhängig von den Zeitpunkten der entsprechenden Zahlungen einem Haushaltsjahr zuzurechnen sind.

Die allgemeinen Grundsätze über die Bewertung und die Wertansätze der Vermögensgegenstände und Schulden wurden beachtet. Hinsichtlich der einzelnen angewandten und geprüften Bewertungsgrundlagen und -methoden verweisen wir auf die Ausführungen bei den Angaben zu den einzelnen Posten der Bilanz.
Die Zugänge des Anlagevermögens im Jahr 2020 sind mit den tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten, unter Berücksichtigung der Wertminderung durch Abschreibungen gem. § 35 GemHVO für die Nutzung in der Zeit zwischen dem Zeitpunkt der Anschaffung bzw. Herstellung und dem Bilanzstichtag, bewertet worden.

Anschaffungsnebenkosten wurden in die Anschaffungskosten einbezogen, Anschaffungskostenminderungen (Skonti, Boni, sonstige Nachlässe) wurden von den Anschaffungskosten abgesetzt.

Für das abnutzbare Anlagevermögen wird ausschließlich die lineare Abschreibungsmethode verwendet. Es bestehen keinerlei Ausnahmen zu dieser Abschreibungsmethode.

Die Richtlinie über die wirtschaftliche Nutzungsdauer von Vermögensgegenständen und die Berechnung der Abschreibungen (Abschreibungsrichtlinie–VV-AfA) wurde beachtet.

Dies bedeutet, dass die Anschaffungs- oder Herstellungskosten gleichmäßig über die wirtschaftliche Nutzungsdauer verteilt, abgeschrieben werden.

B. Gliederung der Schlussbilanz

Die Gliederungsvorschrift der §§ 47 und 48 GemHVO finden uneingeschränkt Beachtung.

Positionen der Bilanz, welche der Landkreis ohne Wert ausgewiesen hat, werden zwar der Vollständigkeit halber aufgeführt, aber nicht erläutert.

Dies geschieht im Hinblick auf die Erstellung eines möglichen Gesamtabschlusses. Die Notwendigkeit ergibt sich zur Einhaltung der neuen doppischen Gesamtstruktur im Hinblick auf die Zusammenführung verschiedener Einzelbilanzen zu einer Gesamtbilanz.

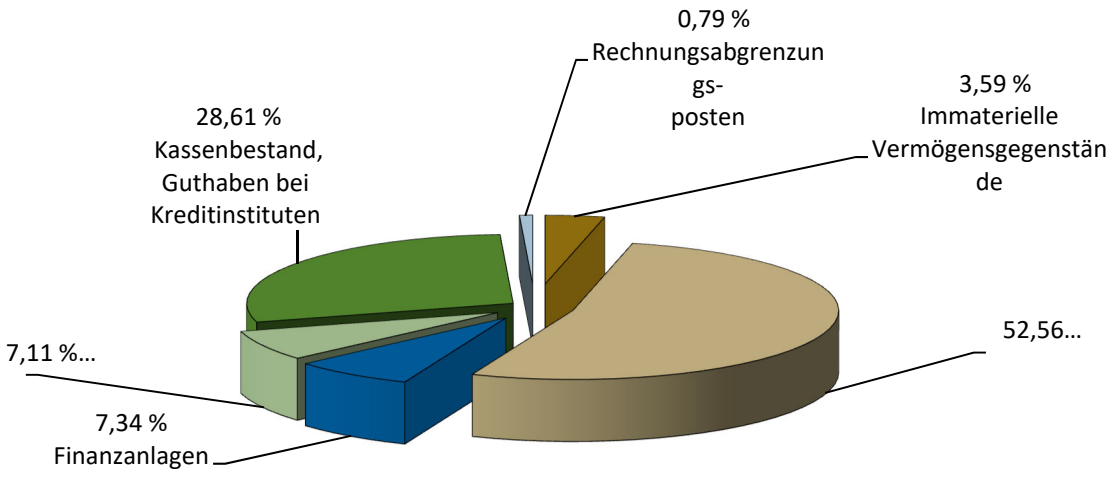
C. Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Im Vergleich zum Vorjahr sind für das Rechnungsjahr 2020 mit Ausnahme der Beihilferückstellungen (Erläuterung unter E.3.1) keine abweichenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt worden.

D. Angaben zu den einzelnen Posten der Bilanz Aktiva

Zusammensetzung der Aktiva

Schlussbilanz 2020
Aufteilung Aktiva: 684.367.179,41 EUR



- 3,59 % = 24.612.412,45 EUR Immaterielle Vermögensgegenstände
- 52,56 % = 359.690.586,20 EUR Sachanlagen
- 7,34 % = 50.197.237,87 EUR Finanzanlagen
- 7,11 % = 48.665.201,84 EUR Forderungen u. sonst. Vermögensgegenstände
- 28,61 % = 195.787.803,71 EUR Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten
- 0,79 % = 5.413.937,34 EUR Rechnungsabgrenzungsposten

D.1
Anlagevermögen

Allgemein ausgedrückt ist das Anlagevermögen Vermögen, welches zum dauerhaften Verbleib im Landkreis bestimmt ist, wie z. B. Grundstücke, Gebäude, Fuhrpark, Infrastrukturvermögen, Finanzanlagen oder die Geschäftsausstattung.

Zusammensetzung:

Anlagevermögen	Stand zum 31.12.2019 EUR	Veränderungen EUR	Stand zum 31.12.2020 EUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	22.005.929,14	2.606.483,31	24.612.412,45
Sachanlagen	359.996.867,38	-306.281,18	359.690.586,20
Finanzanlagen	49.476.211,61	721.026,26	50.197.237,87
Insgesamt	**431.479.008,13**	**3.021.228,39**	**434.500.236,52**

Zur weiteren Erläuterung verweisen wir auf die nachfolgenden Positionen D.1.1 bis D.1.3 und die Anlagenübersicht (Anlage 1 zum Anhang zur Schlussbilanz).

D.1.1
Immaterielle Vermögensgegenstände

Immaterielle Vermögenswerte sind identifizierbare, nicht-monetäre und nicht-körperliche Vermögenswerte, die eine Gebietskörperschaft zur Herstellung oder Lieferung von Gütern und Dienstleistungen oder zu Verwaltungszwecken besitzt.

Zusammensetzung und Entwicklung:

Immaterielle Vermögens-gegenstände	**Stand zum 31.12.2019**	Zugänge und Umbuchungen	Abgänge und aufgelaufene Abschreibung auf Abgänge	Abschreibung	**Stand zum 31.12.2020**	Veränderung
	EUR	EUR	EUR	EUR	**EUR**	EUR
Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	782.448,04	514.436,45	-2,00	-299.594,00	997.288,49	214.840,45
Geleistete Zuwendungen	18.231.488,16	1.464.256,73	-15,00	-1.607.722,42	18.088.007,47	-143.480,69
Gezahlte Investitionszuschüsse	1.870.437,78	238.925,27	-1,00	-97.924,21	2.011.437,84	141.000,06
Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	1.121.555,16	2.394.123,49	0,00	0,00	3.515.678,65	2.394.123,49
Insgesamt	**22.005.929,14**	**4.611.741,94**	**-18,00**	**-2.005.240,63**	**24.612.412,45**	**2.606.483,31**

Die immateriellen Vermögensgegenstände sind zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst worden. Der Einzelnachweis ergibt sich aus der Anlagenbuchhaltung.

D.1.1.1
Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

Software sowie Lizenzen an Software werden als immaterielle Wirtschaftsgüter geführt. Diese sind mit den Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger linearer Abschreibungen bewertet.

D.1.1.2
Geleistete Zuwendungen

Vom Landkreis mit einer mehrjährigen Zweckbindung oder mit einer vereinbarten Gegenleistungsverpflichtung gezahlte Zuwendungen für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen sind als immaterielle Vermögensgegenstände auf der Aktivseite auszuweisen (§ 38 Abs. 1 GemHVO).

Hierunter fallen alle Zuschüsse des Landkreises, die in den Bereichen des Feuerwehr- bzw. Rettungswesens, der Sportförderung, der Kindertagesstätten, der Wohlfahrts- und Jugendpflege, Förderung der Elektromobilität oder für den Schulbereich für Investitionen anderer geleistet wurden.

Die lineare Abschreibung dieser Vermögensgegenstände erfolgt mit Inbetriebnahme der bezuschussten Investition bis zum Ende der Zweckbindungsfrist oder bis zum Ablauf der Nutzungsdauer.

D.1.1.3
Gezahlte Investitionszuschüsse

Vom Landkreis mit einer mehrjährigen Zweckbindung oder mit einer vereinbarten Gegenleistungsverpflichtung gezahlte Zuwendungen für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen sind als immaterielle Vermögensgegenstände auf der Aktivseite auszuweisen (§ 38 Abs. 1 GemHVO).

Hier sind Zuschüsse für Investitionen anderer erfasst, bei denen dem Landkreis ein Nutzungsrecht eingeräumt wird; beispielsweise für Oberflächenentwässerung für Kreisstraßen.

Die lineare Abschreibung dieser Vermögensgegenstände erfolgt mit Inbetriebnahme der bezuschussten Investition bis zum Ablauf des vereinbarten Nutzungsrechtes.

D.1.1.4
Geschäfts- oder Firmenwert

entfällt

D.1.1.5
Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände

In dieser Position werden unsere Zuwendungen / Zuschüsse, die wir an Dritte leisten, zunächst solange geparkt, bis die Investition fertig gestellt ist. Danach wird die jeweilige Zuwendung auf die Position D.1.1.2 (Geleistete Zuwendungen mit Zweckbindung) bzw. D.1.1.3 (Gezahlte Investitionszuschüsse als Nutzungsberechtigter) umgebucht und abgeschrieben. Die Veränderung beruht im Wesentlichen auf den Auszahlungen im Rahmen des Breitbandausbaus.

D.1.2
Sachanlagen

Bei allen Grundstücken der nachfolgenden Positionen D.1.2.1 bis D.1.2.4 ist auf eine Aufnahme der gesetzlichen oder vertraglichen Einschränkungen verzichtet worden, da die Angaben unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung des Landkreises für die Darstellung der Vermögens- und Finanzlage von untergeordneter Bedeutung sind. Meist sind dies nur Leitungsrechte von Energieversorgern.

Zusammensetzung und Entwicklung:

Sachanlagen	**Stand zum 31.12.2019**	Zugänge und Umbuchungen	Abgänge und aufgelaufene Abschreibung auf Abgänge	Abschreibung	**Stand zum 31.12.2020**	Veränderung
	EUR	EUR	EUR	EUR	**EUR**	EUR
Sonstige unbebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	492.754,47	439.974,10	-2.943,78	-21.756,00	908.028,79	415.274,32
Bebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	241.526.868,76	1.903.458,46	-31.726,41	-4.549.973,24	238.848.627,57	-2.678.241,19
Infrastrukturvermögen	90.731.188,57	179.023,85	-6.654,44	-2.324.758,00	88.578.799,98	-2.152.388,59
Bauten auf fremden Grund u. Boden	22.467,71	0,00	0,00	-375,00	22.092,71	-375,00
Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	2.731.774,66	795.583,94	-1.774,00	-603.989,32	2.921.595,28	189.820,62
Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.630.364,37	776.978,10	-22.499,93	-1.778.834,95	6.606.007,59	-1.024.356,78
Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	16.861.448,84	5.056.559,77	-112.574,33	0,00	21.805.434,28	4.943.985,44
Insgesamt	**359.996.867,38**	**9.151.578,22**	**-178.172,89**	**-9.279.686,51**	**359.690.586,20**	**-306.281,18**

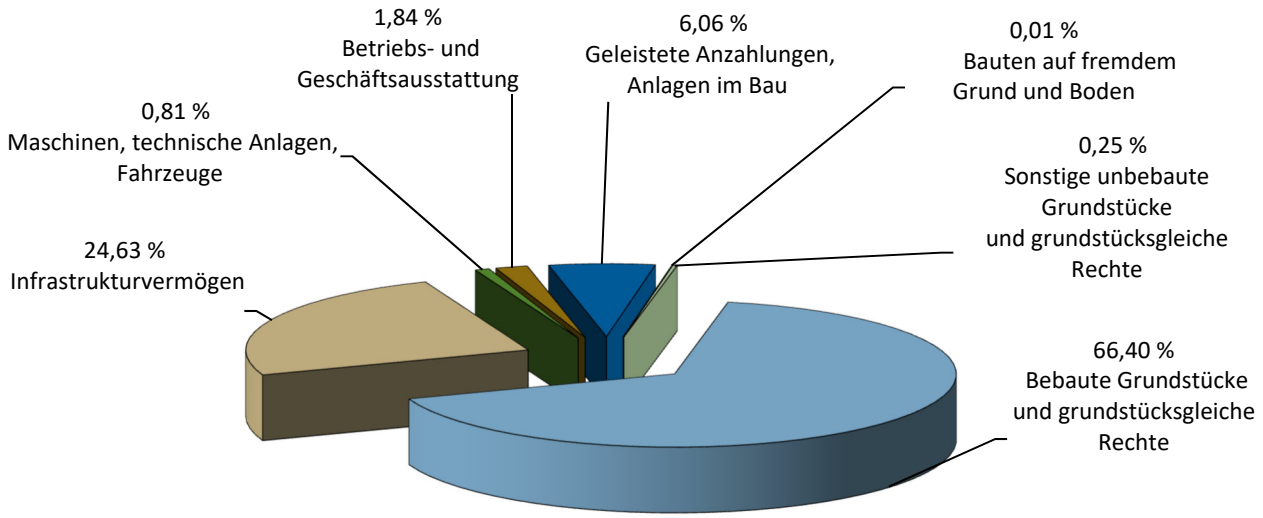
Die Sachanlagen sind im Wesentlichen zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst worden. Der Einzelnachweis ergibt sich aus der Anlagenbuchhaltung.

Im Haushaltsjahr 2020 wurde an der Realschule Ingelheim eine körperliche Inventur durchgeführt. Als Ergebnis musste Anlagevermögen in Höhe von 1.000,79 EUR in Abgang gestellt werden.

Durch Diebstahl wurden Vermögensgegenstände im Wert von 3.058,73 EUR gegen das Konto außerordentliche Aufwendungen ausgebucht.

Zusammensetzung des Sachanlagevermögens:

Schlussbilanz 2020
Aufteilung des Sachanlagevermögens: 359.690.586,20 EUR



0,25 % =	908.028,79 EUR	Sonst.unbebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte
66,40 % =	238.848.627,57 EUR	Bebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte
24,63 % =	88.578.799,98 EUR	Infrastrukturvermögen
0,81 % =	2.921.595,28 EUR	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge
1,84 % =	6.606.007,59 EUR	Betriebs- und Geschäftsausstattung
6,06% =	21.805.434,28 EUR	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau
0,01% =	22.092,71 EUR	Bauten auf fremdem Grund und Boden

D.1.2.1
Wald, Forsten
entfällt

D.1.2.2
Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Grundsätzlich stellt jede Grundstücksparzelle einen eigenen, nicht abschreibbaren Vermögensgegenstand des Anlagevermögens dar, der auch einzeln zu bewerten ist.
Die Erhöhung dieser Bilanzposition beruht im Wesentlichen auf der Auflösung der Anlage im Bau Spundwand Appelbach bei Badenheim.

D.1.2.3
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Der Landkreis ist Eigentümer folgender bebauter Grundstücke:

Kreiseigene Schulen:

- Rochus-Realschule plus in Bingen
- Kaiserpfalz-Realschule plus in Ingelheim
- Carl-Zuckmayer-Realschule plus und Fachoberschule in Nierstein
- Christian-Erbach-Realschule plus in Gau-Algesheim
- Stefan-George-Gymnasium in Bingen
- Sebastian-Münster-Gymnasium in Ingelheim
- Gymnasium in Nackenheim
- Gymnasium in Nieder-Olm
- Gymnasium zu St. Katharinen in Oppenheim
- IGS Kurt Schumacher in Ingelheim
- IGS in Nieder-Olm
- IGS Gerhard Ertl in Sprendlingen
- IGS in Oppenheim
- Förderschule Elisabethenschule in Sprendlingen
- Förderschule Rhein-Nahe-Schule in Bingen
- Förderschule Albert-Schweitzer-Schule in Ingelheim
- Förderschule Selztalschule in Nieder-Olm
- Förderschule Landskronschule in Oppenheim
- Berufsbildende Schule in Bingen
- Berufsbildende Schule in Ingelheim

Verwaltungsgebäude:

- Verwaltungsgebäude in Ingelheim
- Dienstgebäude II in Ingelheim
- Kfz-Zulassungsstelle in Oppenheim
- Kfz-Zulassungsstelle in Bingen
- Kreuzhof in Nieder-Olm

Sonstigen Gebäuden:

- Jugendbildungsstätte in Trechtingshausen
- Bauhof des Landkreises Mainz-Bingen in Ingelheim
- ehemaliges Pfarrhaus in Jugenheim
- Trollmühle in Münster-Sarmsheim
- Wohngebäude in Bingen
- ehemalige Sparkasse in Oppenheim
- ehemalige Dorfschänke in Oberdiebach

Insgesamt hat sich der Wert der Bilanzposition verringert, da durch Auflösungen von Anlagen im Bau weniger Vermögen geschaffen wurde, als durch die Abschreibungen verzehrt worden sind.

Die Abgänge belaufen sich auf insgesamt 31.726,41 EUR. Hierbei handelt es sich um eine Wertkorrekturbuchung in Höhe von 29,703,68 EUR aufgrund einer im Jahr 2019 fälschlicherweise zu hoch geleisteten Auszahlungsanordnung, sowie einer Grundstücksübertragung ohne Ausgleichszahlung mit 2.022,73 EUR.

<u>Korrekturbuchungen gegen die Kapitalrücklage</u>
Von der Ortsgemeinde Nackenheim wurden dem Landkreis Grundstücke gem. §80 SchulG mit einem Wert von 13.472,21 EUR unentgeltlich übertragen.

D.1.2.4
Infrastrukturvermögen

Grundsätzlich stellt jede Grundstücksparzelle einen eigenen, nicht abschreibbaren Vermögensgegenstand des Anlagevermögens dar, der auch einzeln zu bewerten ist.

Kreisstraßengrundstücke, welche zum Zeitpunkt 31.12.2020 noch nicht im Eigentum des Landkreises standen, sind zwar erfasst, aber bislang noch nicht bewertet. Hierbei handelt es sich meist um Grundstücke, die im Besitz von Privatpersonen, der Deutschen Bahn AG oder aber im Eigentum von Gemeinden stehen, wobei hier eine mehrfache Nutzung besteht (z. B. Kreisstraße, Gemeindestraße und Wald). Diese Grundstücke werden dann sukzessive in die Anlagenbuchhaltung aufgenommen, sobald der Landkreis als Eigentümer im Grundbuch eingetragen ist.

Insgesamt hat sich der Wert der Bilanzposition verringert, da weniger Vermögen geschaffen wurde, als durch die Abschreibung verzehrt worden ist.

Korrekturbuchungen gegen die Kapitalrücklage (gemäß §31 und §32 LStrG)
Aufgrund von unentgeltlichen Zugängen von Straßengrundstücken waren 18.794,56 EUR gegen die Kapitalrücklage einzubuchen. Grundlage hierzu bildete der Buchwert der abgebenden Gemeinde.

D.1.2.5
Bauten auf fremden Grund und Boden

Hierbei handelt es sich um eine Fußgängerbrücke über den Eichelsbach, die das Gymnasium Nackenheim mit dem Kunststoffplatz verbindet. Die Veränderung beruht ausschließlich auf den Abschreibungen.

D.1.2.6
Kunstgegenstände, Denkmäler
entfällt

D.1.2.7
Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge

Die Erhöhung dieser Bilanzposition im Vergleich zum Vorjahr ist im Wesentlichen auf die Aktivierung der Anlage im Bau Biomasseheizanlage Nieder-Olm zurückzuführen.

D.1.2.8
Betriebs- und Geschäftsausstattung

Insgesamt hat sich der Wert dieser Position vermindert, da durch die Anschaffungen und die Auflösung von „Anlagen im Bau“ weniger Vermögen geschaffen wurde, als durch die Abschreibungen verzehrt worden ist.

Unentgeltlich erworbene Vermögensgegenstände (z. B. Spenden Dritter an Schulen) sind mit den tatsächlichen Anschaffungskosten bzw. auf Grundlage von Erfahrungswerten, analog der Vorschriften zur Erstellung der Eröffnungsbilanz, bewertet und aktiviert worden. Dementsprechend wurde in gleicher Höhe ein Sonderposten gebildet.

D.1.2.9
Pflanzen und Tiere

entfällt

D.1.2.10
Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Die Bilanzposition "Anlagen im Bau" (AIB) beinhaltet die Werte noch nicht fertiggestellter Sachanlagen zum Bilanzstichtag. Bis zur Fertigstellung bzw. Inbetriebnahme werden die eingegangenen Rechnungen auf diesem Konto verbucht. Mit der Inbetriebnahme der Sachanlage erfolgt eine Umbuchung von dem Konto "Anlagen im Bau" auf die entsprechenden Vermögensgegenstände (Aktivierung).

Im Rahmen der Auflösung von Anlagen im Bau wurden insgesamt 112.574,33 EUR gegen Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen ausgebucht. Hierbei handelt es sich um nicht aktivierungsfähige Ausgaben wie z.B. Abbruch-und Rückbaukosten.

Die Veränderung des in der Schlussbilanz festgestellten Wertes der Position „Anlagen im Bau“ beruht im Wesentlichen auf den Auszahlungen für Baumaßnahmen und auf Aktivierungen neuer Vermögenswerte auf der Aktivseite bei den Sachanlagen.

Bereich Hochbau

Im Jahr 2020 wurden von dem Konto „Anlagen im Bau“ im Bereich der Schulen und des sonstigen Hochbaus Werte in Höhe von 2.708.064,67 EUR aktiviert.
Hierbei ergaben sich folgende neue Vermögenswerte durch fertiggestellte Baumaßnahmen:

Maßnahme	Inbetriebnahme	Betrag in EUR
Erweiterung Mensa IGS Nieder-Olm	26.11.2016	781.215,15
Freizeit-u. Sportanlage Realschule Bingen	05.09.2016	285.213,92
Umbau ehem. Sparkasse Oppenheim	01.01.2017	315.921,59
Kanalanschluss Trollmühle, Rheinstr. 199	30.05.2017	81.586,06
Oberdiebach - Umbau Betriebsbereitschaft	15.12.2017	38.657,45
Biomasseheizanlage Nieder-Olm	01.07.2019	1.205.470,50
Insgesamt		**2.708.064,67**

Auf dem Konto „Anlagen im Bau“ werden folgende Neubauinvestitionen geführt:

AnBu-Nr.	Maßnahme	Betrag in EUR
AIB00387	Neubau Bushaltestelle Gymnasium Nackenheim	86.221,74
AIB00467	Neubau Sporthalle Gymnasium Bingen	1.526.388,05
AIB00493	2 Bushaltestellen incl. Buswartehallen Nieder-Olm	98.023,00
AIB00496	Neubau Schulgebäude BBS Ingelheim	865.450,38
AIB00517	Kreuzhof - Umbau Betriebsbereitschaft	1.395.753,11
AIB00518	Neugestaltung Schulhof IGS Nieder-Olm	508.980,30
AIB00528	Osterbergstraße - Umbau Betriebsbereitschaft	656.915,73
AIB00534	Umgestaltung Pausenhof Realschule Gau-Algesheim	438.080,66
AIB00535	Neubau Busbahnhof / Parkplätze Realschule Nierstein	765.572,75
AIB00537	Sanierung Sporthalle IGS Sprendlingen	1.298.194,04
AIB00542	Erweiterung Gymnasium Oppenheim	4.002.863,86
AIB00543	Erneuerung Kunstrasenspielfeld Realschule Nierstein	360.492,54
AIB00563	Fachklasseneinrichtung Gymnasium Oppenheim	314.013,60
AIB00580	Neubau Büroflächen Dienstgebäude II	634.213,80
AIB00589	Erweiterung KFZ-Zulassungsstelle Oppenheim	104.465,96
AIB00592	Erweiterungsbau Förderschule Sprendlingen	703.371,54
AIB00593	Erweiterungsbau Förderschule Oppenheim	422.227,01
AIB00594	Neubau Zweifeld-Sporthalle IGS Oppenheim	1.786.730,69
AIB00596	Parkdeck Neubau Schulgebäude BBS Ingelheim	7.675,38
AIB00609	Neubau Außensportanlage Gymnasium Bingen	21.108,19
AIB00615	Umgestaltung Pausenhof IGS Sprendlingen	762.320,51
AIB00625	Generalsanierung-/ Neubau BBS Bingen	531.825,05
AIB00631	Errichtung Kleinspielfeld IGS Sprendlingen	116.801,81
Insgesamt		**17.407.689,70**

Bereich Tiefbau

Im Laufe des Jahres 2020 wurde die nachfolgende Kreisstraßenbaumaßnahme aktiviert:

Maßnahme	Inbetriebnahme	Betrag in EUR
K16 - OD Engelstadt 1.BA Austausch Pflaster	04.08.2018	183.339,08
Insgesamt		**183.339,08**

Auf dem Konto „Anlagen im Bau“ werden zum Bilanzstichtag folgende Investitionen geführt:

AnBu-Nr.	Maßnahme	Betrag in EUR
AIB00210	K41 - Querspange südlich Dienheim (Grunderwerb)	249.137,80
AIB00416	K34 - Grunderwerb Neubau Radweg zw. Mommenheim u. Lörzweiler	118,03
AIB00502	K1/B48 - Ausbau des VKP Münster-Sarmsheim	288.477,17
AIB00503	K9/B48 - Ausbau des VKP Münster-Sarmsheim	54.970,48
AIB00523	K16 - Neubau Radweg südl. von Engelstadt	127.638,13
AIB00525	K44 - Ausbau OD Oppenheim, Wormser Str. 1.BA - 3.BA	918.792,44
AIB00546	Spundwand Badenheim Abschnitt Süd	700.392,28
AIB00559	K22 - Ausbau zw. Breitscheid und Kreisgrenze	393.333,26
AIB00572	K18 - Böschungssanierung OD Wackernheim	837.119,21
AIB00575	K41 -Grunderwerb Neubau Radweg zw. Eimsheim und Uelversheim	55.133,69
AIB00576	K41 -Neubau Radweg zw. Eimsheim und Uelversheim	374.833,82
AIB00591	K16-OD Engelstadt 2. BA Austausch Pflaster	190.503,81
AIB00595	K40-Sanierung Brückenbauwerk Guntersblum	59.756,08
AIB00626	K30-Fahrbahnerneuerung zwischen Waldalgesheim u. Genheim	147.538,38
Insgesamt		**4.397.744,58**

Sonstige

Durch die Aktivierung unten aufgeführter Anlagen im Bau wurde neues Anlagevermögen geschaffen:

Maßnahme	Inbetriebnahme	Betrag in EUR
Spundwand Appelbach bei Badenheim	10.10.2017	404.755,24
Kauf/Umbau MTF SEG-V Mannschaftstransportfahrzeug	17.03.2020	41.759,98
Insgesamt		**446.515,22**

D.1.3 Finanzanlagen

Mit Ausnahme des Abfallwirtschaftsbetriebs, der mit dem festgestellten Eigenkapital (Stammkapital, zweckgebundene und allgemeine Rücklagen) bewertet wurde, sind die Finanzanlagen grundsätzlich zu Anschaffungs- und Herstellungskosten erfasst worden.

Zusammensetzung und Entwicklung:

Finanzanlagen	Stand zum 31.12.2019 EUR	Zu- / Abgänge incl. Umbuchungen EUR	Stand zum 31.12.2020 EUR
Anteile an verbundenen Unternehmen	481.046,00	0,00	481.046,00
Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	6.306.848,62	0,00	6.306.848,62
Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	42.688.316,99	721.026,26	43.409.343,25
Insgesamt	**49.476.211,61**	**721.026,26**	**50.197.237,87**

Die Finanzanlagen sind zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst worden. Der Einzelnachweis ergibt sich aus der Anlagenbuchhaltung.
Zu den Finanzanlagen des Landkreises gehören im Einzelnen die nachfolgend genannten Positionen D.1.3.1 bis D.1.3.8.

D.1.3.1
Anteile an verbundenen Unternehmen

Der Landkreis hält Anteile an der EDG Rheinhessen Nahe mit einem, im Vergleich zum Vorjahr, unveränderten Bestand in Höhe von 481.046,00 EUR.

D.1.3.2
Ausleihungen an verbundene Unternehmen

entfällt

D.1.3.3
Beteiligungen

entfällt

D.1.3.4
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

entfällt

D.1.3.5
Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen

Der Landkreis hält folgendes Sondervermögen bzw. ist Mitglied in den genannten Zweckverbänden:

	Stand zum 31.12.2019 EUR	Zu- / Abgänge EUR	Stand zum 31.12.2020 EUR
Zweckverband Förderschule K	2.072.655,63	0,00	2.072.655,63
Abfallwirtschaftsbetrieb	1.648.250,62	0,00	1.648.250,62
Appelbachverband	10.615,87	0,00	10.615,87
Gewässerzweckverband Selzverband	329.752,31	0,00	329.752,31
Wiesbachverband	173.513,09	0,00	173.513,09
Welterbe Oberes Mittelrheintal	1,00	0,00	1,00
Zweckverband Tierkörperbeseitigung	1,00	0,00	1,00
Zweckverband Sparkasse Mainz	2.054.495,10	0,00	2.054.495,10
Schienenpersonennahverkehr	1,00	0,00	1,00
Zweckverband Rhein-Nahe Verkehrsverbund KöR	17.000,00	0,00	17.000,00
Zweckverband Sparkasse Rhein-Nahe	1,00	0,00	1,00
Wasserleitungsgenossenschaft Oberdiebach	562,00	0,00	562,00
Insgesamt	**6.306.848,62**	**0,00**	**6.306.848,62**

D.1.3.6
Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen

entfällt

D.1.3.7
Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens

Der Landkreis besitzt folgende sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens:

	Stand zum 31.12.2019 EUR	Zu- / Abgänge EUR	Stand zum 31.12.2020 EUR
Rheinhessen Touristik GmbH	9.900,00	0,00	9.900,00
in.betrieb gGmbH	164.000,00	0,00	164.000,00
Kreisvolkshochschule	1,00	0,00	1,00
Versorgungsrücklage	42.313.166,86	721.026,26	43.034.193,12
RWE-Aktien (Stammaktien)	191.887,84	0,00	191.887,84
Verband der kommunalen RWE-Aktionäre	511,29	0,00	511,29
Naheland Touristik GmbH	2.600,00	0,00	2.600,00
Rheinhessen Standort Marketing GmbH	6.250,00	0,00	6.250,00
Insgesamt	**42.688.316,99**	**721.026,26**	**43.409.343,25**

Zum 01.01.1999 wurde die gesetzliche Versorgungsrücklage gemäß § 14 a Bundesbesoldungsgesetz i. V. m. § 3a des Landesgesetzes über den Finanzierungsfonds für die Beamtenversorgung Rheinland-Pfalz (LFinFG) eingeführt. Sie finanziert sich durch eine Verminderung der jeweiligen Besoldungsanpassungen. Diese Regelung wurde durch den § 33a der Satzung der Versorgungskasse für die Beamten der Gemeinden und Gemeindeverbände in Darmstadt ersetzt.

Die der gesetzlichen Versorgungsrücklage zuzuführenden Beträge werden jährlich von der Versorgungskasse Darmstadt berechnet. Sie werden von der Versorgungskasse verzinslich angesammelt und stehen nach dem Ende der Zuführungspflicht ab dem Jahr 2018 ausschließlich zur schrittweisen Entlastung der Versorgungsaufwendungen für Ruhestandsbeamte zur Verfügung. Die der Versorgungskasse zugeführten Mittel werden in einen bei einer Kapitalanlagegesellschaft errichteten Wertpapier-Spezialfonds eingebracht. Für die beteiligten Dienstherren werden bei der Depotbank der Kapitalanlagegesellschaft über Unterkonten getrennte Nachweise geführt, so dass eine dienstherrenbezogene Verwendung garantiert ist.

Des Weiteren hat der Landkreis Mainz-Bingen ab dem 01.01.2006 mit der Versorgungskasse eine Verwaltungsvereinbarung über freiwillige Vorauszahlungen auf künftige Umlageverpflichtungen abgeschlossen. Die eingezahlten Beträge werden ebenfalls von der Versorgungskasse verzinslich angesammelt und stehen bei einer fristgerechten Information der Versorgungskasse jedes Jahr zur Verrechnung mit den Versorgungsaufwendungen zur Verfügung.

Im laufenden Jahr 2020 wurden der Versorgungsrücklage als gesetzliche Zahlung 123.956,18 EUR zugeführt. Hinzu kommt noch Weiterleitung von Erstattungen für Pensionsrückstellungen i. H. v. 597.070,08 EUR im Zusammenhang mit Beamten, die anderen Behörden bzw. Dritten zugewiesen sind.

D.1.3.8
Sonstige Ausleihungen

entfällt

D.2
Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen ist mit einem Wert in Höhe von 244.453.005,55 EUR bilanziert. Es stellt solches Vermögen dar, welches schnell umgeschlagen wird, wie z. B. Vorräte, Forderungen und liquide Mittel.

D.2.1
Vorräte

entfällt

D.2.2
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Gem. § 34 Abs. 5 GemHVO sind Forderungen grundsätzlich mit dem Nominalwert anzusetzen. Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buchinventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen.
Zweifelhafte Forderungen (u. a. niedergeschlagene Forderungen, Forderungen die mit Rechtsbehelfen belegt sind und Forderungen, für die ein Insolvenzverfahren angemeldet ist) sind in Höhe des erwarteten Zahlungsausfalls einzeln wertzuberichtigen. Im Zweifelsfall sind die Forderungen in voller Höhe wertzuberichtigen. Erlassene Forderungen sind nicht anzusetzen.
Die Einzelwertberichtigung des Jahres 2020 und die bilanzneutrale Ausbuchung der unbefristet niedergeschlagenen Forderungen zum Bilanzstichtag 31.12.2020 sind nicht durchgeführt worden. Die ausstehenden Buchungen werden durch die Kreiskasse in 2021 nachgeholt.

Zusammensetzung und Entwicklung:

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	**Stand zum 31.12.2019**	Zu- / Abgänge	**Stand zum 31.12.2020**
	EUR	EUR	**EUR**
Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	40.677.331,39	6.331.904,91	47.009.236,30
Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	159.837,22	64.389,46	224.226,68
Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	18.644,52	7.080,48	25.725,00
Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	13.329,21	21.593,57	34.922,78
Sonstige Vermögensgegenstände	1.118.204,36	252.886,72	1.371.091,08
Insgesamt	**41.987.346,70**	**6.677.855,14**	**48.665.201,84**

Der Stand der zweifelhaften Forderungen gegenüber dem privaten Bereich hat sich im Jahr 2020 um 645.915,40 EUR (neue Niederschlagungen in Höhe von 664.702,90 EUR abzgl. Korrekturbuchungen z.B. aufgrund von Geldeingängen von 18.787,50 EUR) auf insgesamt 3.370.200,22 EUR erhöht.

Die Steigerung resultiert im Wesentlichen daraus, dass viele Forderungen des JobCenters nach vergeblichen Beitreibungsversuchen als uneinbringlich angesehen werden müssen. Oftmals sind die Schuldner amtsbekannt pfandlos, stehen in dauerndem Leistungsbezug eines JobCenters oder dürfen aufgrund eines

laufenden oder abgeschlossenen Insolvenzverfahrens nicht mehr in Anspruch genommen werden. Die Forderungen wurden daher je nach Sachlage befristet oder unbefristet niedergeschlagen.
Von den im Jahr 2020 ausgesprochenen Niederschlagungen entfielen auf:

	wertmäßiger Anteil	davon befristet	unbefristet
Forderungen des Jobcenters (Transferleistungen)	66,2 %	85,4 %	14,6 %
Sonstige Transferleistungen	17,3 %	67,3 %	32,7 %
Kfz-Gebühren	4,8 %	6,8 %	93,2 %
Essensgeld	3,8 %	15,2 %	84,8 %
Bußgeld	1,1 %	0,0 %	100,0 %
Sonstiges	6,8 %	95,0 %	5,0 %

Bei den sonstigen Transferleistungen handelt es sich bis auf einen geringen Prozentsatz um Kostenanteile bei Sozialleistungen des Sozial- und Jugendamtes, sowie Forderungen im Bereich des Bauamtes.
Durch die Buchung von Abgängen auf Kassenreste erfolgten Einzelwertberichtigungen in Höhe von 722.524,73 EUR.

Bei den nicht zweifelhaften Forderungen gegenüber dem privaten Bereich war das allgemeine Ausfallrisiko zu bewerten und in Form einer Pauschalwertberichtigung von 10 % zu verbuchen. Die Gesamtsumme der wertzuberichtigenden Forderungen hat sich gegenüber 2019 um 229.630,66 EUR auf 8.416.725,14 EUR reduziert. Die Pauschalwertberichtigung war somit um einen Betrag von 22.963,07 EUR auf 841.672,51 EUR zu reduzieren.

Davon entfallen 816.799,23 EUR auf die Pauschalwertberichtigung öffentlich-rechtlicher Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen (Abnahme von 30.117,45 EUR), sowie 24.873,28 EUR auf privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Zunahme um 7.154,38 EUR).

Zur Erläuterung verweisen wir auf die Forderungsübersicht (Anlage zum Jahresabschluss).

D.2.2.1
Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen

Die Forderungen stammen aus dem Jahresabschluss 2020 und entsprechen den dort gebildeten Kassenresten.

Gegenüber dem Vorjahr haben sich die Forderungen um 6.331.904,91 EUR erhöht. Die Erhöhung ergibt sich im Wesentlichen aus folgenden Veränderungen:

- Erhöhung der Forderungen gegen den Bund aufgrund ausstehender
  - Leistungsbeteiligung für Unterkunft und Heizung der Monate November und Dezember 2020 — rd. 1,6 Mio. EUR
  - Fördermittel zum Breitbandausbau — rd. 5,2 Mio. EUR
- Reduzierung der Forderungen gegen den sonstigen privaten Bereich — rd. 0,5 Mio. EUR

D.2.2.2
Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen stammen aus dem Jahresabschluss 2020 und entsprechen den dort gebildeten Kassenresten. Die Veränderung gegenüber dem Vorjahr ergibt sich aus dem Saldo zwischen neuen Forderungen und der Begleichung offener Forderungen des Vorjahres. Hauptsächlich resultieren diese Forderungen aus offenen Mietforderungen und Nebenkosten im Bereich der gekauften Objekte Asyl, sowie Mietforderungen gegenüber den Schilderprägestellen in den KFZ Zulassungsstellen Bingen und Oppenheim.

D.2.2.3
Forderungen gegen verbundene Unternehmen
entfällt

D.2.2.4
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht
entfällt

D.2.2.5
Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen

Diese Position beinhaltet eine offene Umsatzsteuerzahllast, bei welcher die Erstattung zwischen Landkreis und Abfallwirtschaftsbetrieb zum Bilanzstichtag noch nicht erfolgt war. Die Kreisverwaltung ist in Teilbereichen steuerpflichtig, die Abführung der Steuer wird zentral über das Konto des Abfallwirtschaftsbetriebes abgewickelt. Die Umsatzsteuervoranmeldung erfolgt rückwirkend zwei Monate im Nachhinein, weshalb die betroffene Forderung zum Bilanzstichtag noch nicht ausgeglichen war. Die Regulierung erfolgte zeitnah am Jahresanfang 2021.

D.2.2.6
Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich

Es handelt sich hierbei im Wesentlichen um eine Rückforderung zu viel bezahlter Personalkosten, die im Rahmen einer Endabrechnung festgestellt wurde.

D.2.2.7
Sonstige Vermögensgegenstände

In dieser Bilanzposition werden die durchlaufenden Gelder dargestellt. Diese fallen jährlich in unterschiedlicher Höhe an. Es handelt sich hierbei u.a. um offene Forderungen gegenüber Dritten, die nach Eingang an andere Stellen weiterzuleiten sind (z.B. Erstattung Abschiebekosten, Unterhaltszahlungen im Bereich Jobcenter, Wohngeldrückforderungen oder Verwarn-/Bußgelder für die Stadt Mainz und den Landkreis Alzey-Worms gemäß Zweckvereinbarung).

D.2.3
Wertpapiere des Umlaufvermögens
entfällt

D.2.4
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks

Der Stand der liquiden Mittel (Giro-, Tagegeld- und Festgeldkonten, sowie Barkasse) hat sich um 27.003.243,84 EUR auf insgesamt 195.787.803,71 EUR erhöht.

Die Bewertung erfolgt zu Nennwerten.

Die Kontokorrentguthaben zum Schlussbilanzstichtag sind durch Tagesauszüge nachgewiesen. Festgeldanlagen sind durch Abrechnungen der Kreditinstitute belegt.

D.3
Ausgleichsposten für latente Steuern
entfällt

D.4
Rechnungsabgrenzungsposten

Dies ist eine Bilanzposition, welche eine periodengerechte Erfolgsermittlung durch Verteilung von Aufwendungen auf mehrere Perioden sicherstellt; d.h., Ausgaben vor dem Bilanzstichtag, die einen Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen, sind dann als aktive Rechnungsabgrenzungsposten auszuweisen.

D.4.1
Disagio
entfällt

D.4.2
Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten

Im Jahr 2020 wurden alle per 31.12.2019 bestehenden aktiven Rechnungsabgrenzungsposten ordnungsgemäß aufgelöst.

Im Jahr 2020 waren Zahlungen in Höhe von 5.413.937,34 EUR als aktive Rechnungsabgrenzungsposten auszuweisen. Es handelt sich dabei im Wesentlichen um Leistungen des Jobcenters, Unterhaltsvorschussleistungen, Pflegegelder der wirtschaftlichen Jugendhilfe, Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherungsleistungen, Personalaufwendungen (Dienstbezüge Beamte und Aufwandsentschädigungen) sowie Mietzahlungen für den Monat Januar 2021, die zum 01.01.2021 fällig waren und daher bereits im Dezember 2020 ausgezahlt werden mussten.

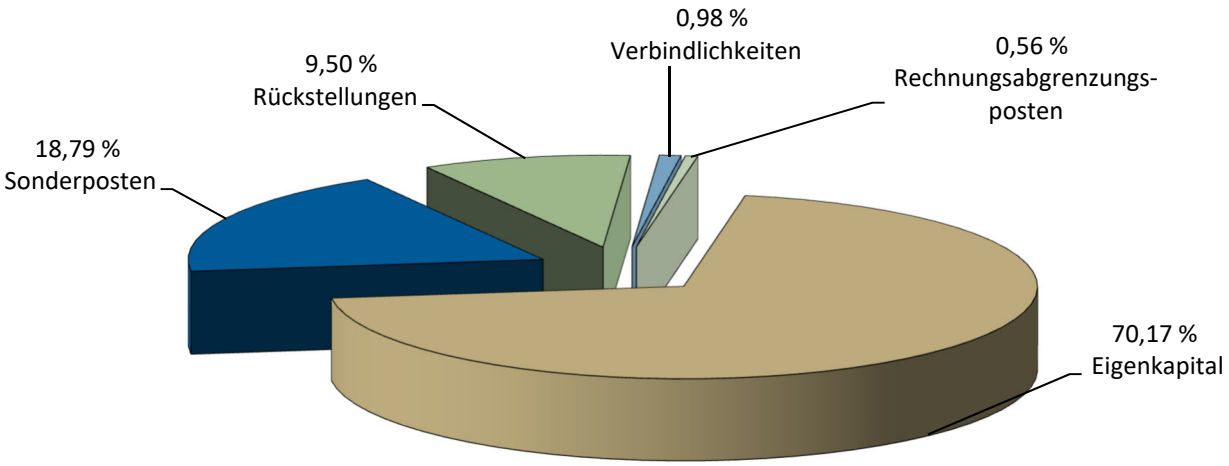
Die Höhe der Rechnungsabgrenzungsposten ist von den zum 01.01. des Folgejahres fälligen Beträgen abhängig und daher von Jahr zu Jahr unterschiedlich.

D.5
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag
entfällt

E. Angaben zu den einzelnen Posten der Bilanz Passiva

Zusammensetzung der Passiva

Schlussbilanz 2020
Aufteilung Passiva: 684.367.179,41 EUR



70,17 % =	480.206.304,21 EUR	Eigenkapital
18,79 % =	128.555.975,02 EUR	Sonderposten
9,50 % =	65.028.346,03 EUR	Rückstellungen
0,98 % =	6.714.663,93 EUR	Verbindlichkeiten
0,56 % =	3.861.890,22 EUR	Rechnungsabgrenzungsposten

E.1
Eigenkapital

Unter Eigenkapital wird in der kommunalen Bilanz die Differenz zwischen dem Vermögen (Aktiva) einerseits und den Schulden (Verbindlichkeiten, Sonderposten, Rückstellungen und Rechnungsabgrenzungsposten) auf der Passivseite andererseits verstanden.

Der Gegenwert des Eigenkapitals liegt nicht in einer bestimmten Form, z. B. Wertpapieren oder liquiden Mitteln vor, sondern ist eine reine Rechengröße.

Das kommunale Eigenkapital kann durch den Jahresüberschuss der Ergebnisrechnung erhöht oder aber auch durch Fehlbeträge in der Ergebnisrechnung vermindert werden.

Zusammensetzung und Entwicklung:

Eigenkapital	**Stand zum 31.12.2019**	Anpassungen Kapitalrücklage	**Stand zum 31.12.2020**	Veränderung
	EUR	EUR	**EUR**	EUR
Kapitalrücklage	387.662.968,00	59.222.765,63	446.885.733,63	59.222.765,63
Sonstige Rücklagen	1.389.801,57	0,00	1.389.801,57	0,00
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	59.190.498,86	27.259.729,85	31.930.769,01	-27.259.729,85
Insgesamt	**448.243.268,43**	**86.482.495,48**	**480.206.304,21**	**31.963.035,78**

E.1.1
Kapitalrücklage

Zum 31.12.2020 hat sich die Kapitalrücklage des Landkreises Mainz-Bingen aufgrund der durchgeführten Korrekturen, die gem. § 18 Abs. 3 und Abs. 5 GemHVO ergebnisneutral mit der Kapitalrücklage zu verrechnen waren, erhöht.
Ergebnisneutral bedeutet in diesem Zusammenhang, dass die Ergebnisrechnung, welche im Normalfall diese Position indirekt beeinflusst, nicht angesprochen wird. Die Korrekturen (Zugänge als auch Abgänge) werden direkt aus der Anlagenbuchhaltung mit der Kapitalrücklage verrechnet.
Die entsprechenden Gegenbuchungen spiegeln sich in den angegebenen Bilanzpositionen.

Erläuterungen siehe Position	Veränderung EUR
D.1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	13.472,21
D.1.2.4 Infrastrukturvermögen	18.794,56
E.1.4 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	59.190.498,86
Insgesamt	**59.222.765,63**

E.1.2
Sonstige Rücklagen

Für erhaltene Zuwendungen zur Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen, wie hier vorliegend für die Erstausstattung der unten aufgeführten Schulen, die nach Vorgabe des Zuwendungsgebers nicht ertragswirksam aufgelöst werden dürfen, ist gem. § 38 Abs. 3 GemHVO eine zweckgebundene Rücklage zu bilden. Diese ist auf der Passivseite der Bilanz auszuweisen.
Für folgende Zuwendungen sind seit dem Jahr 2009 unten aufgeführte sonstige Rücklagen mit dem Bilanzstichtag 31.12.2020 gebildet worden:

Maßnahme	Anlagen-Nr.	Betrag in EUR
Erweiterung IGS Sprendlingen	SOPO07651	252.400,00
Erweiterung IGS Nieder-Olm	SOPO07652	79.600,00
Neubau Sporthalle IGS Ingelheim	SOPO07653	11.155,50
Erweiterung Lehrerzimmer Gymnasium Oppenheim	SOPO07654	16.000,00
Erweiterung Gymnasium Oppenheim	SOPO07655	63.223,00
Neubau Mensa Gymnasium Oppenheim	SOPO07656	38.457,50
Umbau Gymnasium Ingelheim	SOPO07873	16.000,00
Neubau FS Oppenheim	SOPO07886	227.500,00
Erweiterung Gymnasium Nackenheim	SOPO07969	152.465,20
Neubau Mensa FS Ingelheim	SOPO08699	23.099,17
Neubau Sporthalle RS plus Ingelheim	SOPO09384	45.000,00
Erweiterung IGS Oppenheim	SOPO09385	189.000,00
Erweiterung Gymnasium Nieder-Olm	SOPO09386	19.358,80
Erweiterung IGS Ingelheim	SOPO09419	14.741,60
Erweiterung FOS Realschule plus Bingen	SOPO09805	52.000,00
Umbau Fachräume Gymnasium Ingelheim	SOPO10030	50.600,80
Neubau Sporthalle Gymnasium Nackenheim	SOPO10031	30.000,00
Neubau Sporthalle Gymnasium Nieder-Olm	SOPO10032	30.000,00
Erweiterung FOS Realschule Nierstein	SOPO10033	79.200,00
Insgesamt		**1.389.801,57**

Die sonstigen Rücklagen sind zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst worden. Der Einzelnachweis ergibt sich aus der Anlagenbuchhaltung.

E.1.3
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Der Jahresüberschuss des Jahres 2020 entspricht dem Saldo der Ergebnisrechnung des Jahres 2020 und beträgt 31.930.769,01 EUR.

Der Überschuss aus dem Jahr 2019 in Höhe von 59.190.498,86 EUR wurde gem. § 18 Abs. 3 GemHVO mit dem Jahresabschluss 2020 direkt der Kapitalrücklage zugeführt.

Weitere Angaben zur Ergebnisrechnung sind dem Rechenschaftsbericht zu entnehmen.

E.2
Sonderposten

E.2.1
Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich
entfällt

E.2.2
Sonderposten zum Anlagevermögen

Im Allgemeinen sind Sonderposten erhaltene Zuwendungen für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens. Die Sonderposten zum Anlagevermögen wurden mit den ursprünglichen Zuführungsbeträgen abzüglich der bis zum Bilanzstichtag vorzunehmenden Auflösungen angesetzt. Die ertragswirksame Auflösung des Sonderpostens erfolgt, unabhängig des tatsächlichen Zahlungseingangs, mit Inbetriebnahme des Vermögensgegenstandes.
Sonderposten werden parallel zur Abschreibung der Vermögensgegenstände ertragswirksam aufgelöst. Sie stellen somit ein Korrektiv zur Abschreibung des durch die Zuwendung finanzierten Vermögensgegenstandes dar.
Dies bedeutet per Saldo, dass nur der eigenfinanzierte Teil der Anschaffung die Ergebnisrechnung mit der Abschreibung belastet.

Zusammensetzung und Entwicklung:

Sonderposten zum Anlagevermögen	**Stand zum 31.12.2019**	Zugänge und Umbuchungen	Abgänge und aufgelaufene Auflösungen auf Abgänge	ertrags-wirksame Auflösung	**Stand zum 31.12.2020**	Veränderung
	EUR	EUR	EUR	EUR	**EUR**	EUR
Sonderposten aus Zuwendungen	101.521.756,72	859.996,70	-4.926,14	-3.383.523,59	98.993.303,69	-2.528.453,03
Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	24.131.362,34	5.260.770,63	0,00	0,00	29.392.132,97	5.260.770,63
Sonstige Sonderposten	171.879,80	3,08	-1.344,52	0,00	170.538,36	-1.341,44
Insgesamt	**125.824.998,86**	**6.120.770,41**	**-6.270,66**	**-3.383.523,59**	**128.555.975,02**	**2.730.976,16**

Zur näheren Erläuterung verweisen wir auf die nachfolgenden Positionen E.2.2.1, E.2.2.3 sowie E.2.7 und die beiliegende Sonderpostenübersicht (Anlage 2 zum Anhang zur Schlussbilanz).

E.2.2.1
Sonderposten aus Zuwendungen

Im Laufe des Jahres 2020 wurden nachfolgende Zuwendungen als Sonderposten aktiviert und den entsprechenden neuen Vermögensgegenständen zugeordnet:

Maßnahme	Inbetriebnahme	Betrag in EUR
Hochwasserschutz Appelbach, Zuwendung Land	10.10.2017	218.567,84
Hochwasserschutz Appelbach, Zuw.VG Sprendlingen-Gensingen	10.10.2017	40.475,53
Kostenbeteiligung Multifunktionsspielfeld Realschule Bingen, Stadt Bingen	05.09.2016	137.500,00
Kanalanschluss Rheinstr. 199 Münster-Sarmsheim, Zuwendung Land über VG	30.05.2017	3.865,00
K16 - OD Engelstadt 1.BA, Zuwendung Land	04.08.2018	113.500,00
Biomasseheizanlage Nieder-Olm, Zuwendung Bund	01.07.2019	200.000,00
Insgesamt		**713.908,37**

E.2.2.2
Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten

entfällt

E.2.2.3
Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen

In dieser Position werden Zuwendungen / Zuschüsse für Investitionen, die von Dritten geleistet werden, bis zur Fertigstellung geparkt. Danach wird die jeweilige Zuwendung auf die Position E.2.2.1 (Sonderposten aus Zuwendungen) umgebucht und ertragswirksam aufgelöst.
Folgende Zuwendungsbescheide wurden in voller Höhe und unabhängig von der tatsächlichen Zahlung als Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen eingestellt:

Anlagen-Nr.	Maßnahme	Betrag in EUR
AIB00413	Bushaltestelle Nackenheim, Zuwendung Land	70.158,00
AIB00494	2 Bushaltestellen incl. Buswartehallen Nieder-Olm, Zuwendung Land	70.556,00
AIB00506	K9 - Ausbau Münster-Sarmsheim, Zuwendung Land	27.500,00
AIB00507	K1 - Ausbau Münster-Sarmsheim, Zuwendung Land	162.250,00
AIB00508	Hochwasserschutz Appelbach, Zuwendung Land	273.190,16
AIB00524	K16 - Radweg südlich von Engelstadt, Zuwendung Land	77.550,00
AIB00526	K44 - Ausbau OD Oppenheim, Wormser Str., Zuwendung Land	425.550,00
AIB00558	K22 - Ausbau zwischen Breitscheid und Kreisgrenze, Zuwendung Land	213.300,00
AIB00561	Breitbandausbau, Zuwendung Bund	12.894.278,00
AIB00573	K18 - Böschungssanierung OD Wackernheim, Zuwendung Land	405.000,00
AIB00577	K41 Radweg Uelversheim-Eimsheim, Zuwendung Land	252.000,00
AIB00579	Breitbandausbau, Zuwendung Bund	12.994,80
AIB00590	K16-OD Engelstadt 2. BA, Zuwendung Land	110.000,00
AIB00600	K16 - Radweg südlich von Engelstadt, Zuwendung OG Engelstadt	10.713,40
AIB00612	Breitbandausbau, Zuwendung Land	9.880.966,61
AIB00617	Neubau Dienstgebäude, Zuwendung Land	3.812.000,00
AIB00620	K30-Fahrbahnerneuerung zw. Waldalgesheim und Genheim, Zuwendung Land	102.000,00
AIB00621	K9-Sanierung Überführung zw. Bingen und Ockenheim, Zuwendung Land	60.000,00
AIB00622	Neubau Busbahnhof RS Nierstein Zuwendung Land	235.626,00
AIB00623	K16-Fahrbahnerneuerung zw. Schwabenheim u. Bubenheim, Zuwendung Land	90.000,00
AIB00624	K18-Fahrbahnerneuerung zw. Heidesheim (Abzweig BAB)und Heidenfahrt, Zuwendung Land	206.500,00
Insgesamt		**29.392.132,97**

E.2.3
Sonderposten für den Gebührenausgleich

entfällt

E.2.4
Sonderposten mit Rücklageanteil

entfällt

E.2.5
Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten

entfällt

E.2.6
Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte

entfällt

E.2.7
Sonstige Sonderposten

Der in der Bilanz dargestellte sonstige Sonderposten steht im Zusammenhang mit der Auflösung des Zweckverbandes Miltenberg und stellt den Eigenanteil des Landkreises Mainz-Bingen dar.

E.3
Rückstellungen

Rückstellungen sind

- Kapitalreservierungen für ungewisse Verbindlichkeiten gegenüber Dritten (Außenverpflichtungen) z. B. Pensionen
- Aufwandsrückstellungen als Verpflichtung gegenüber sich selbst (Innenverpflichtungen) z. B. unterlassene Instandhaltung

Zusammensetzung und Entwicklung:

Rückstellungen	Stand zum 31.12.2019 EUR	Zuführung (Aufwand) EUR	Auflösung (Ertrag) EUR	Stand zum 31.12.2020 EUR	Ver-änderung EUR
Pensionsrückstellungen für aktive Beamte	25.349.124,00	0,00	267.966,00	25.081.158,00	-267.966,00
Pensionsrückstellungen Versorgungsempfänger	22.037.519,00	2.831.745,00	0,00	24.869.264,00	2.831.745,00
Pensionsrückstellungen	**47.386.643,00**	**2.831.745,00**	**267.966,00**	**49.950.422,00**	**2.563.779,00**
Beihilferückstellungen für aktive Beamte	7.042.605,00	0,00	2.411.223,12	4.631.381,88	-2.411.223,12
Beihilferückstellungen Versorgungsempfänger	5.302.732,00	0,00	710.477,58	4.592.254,42	-710.477,58
Beihilferückstellungen	**12.345.337,00**	**0,00**	**3.121.700,70**	**9.223.636,30**	**-3.121.700,70**
Aktive Ehrenamt	2.631,25	6.315,00	0,00	8.946,25	6.315,00
Versorgungsempfänger Ehrenamt	134.619,00	0,00	2.926,00	131.693,00	-2.926,00
Ehrensoldrückstellungen	**137.250,25**	**6.315,00**	**2.926,00**	**140.639,25**	**3.389,00**
Zwischensumme	**59.869.230,25**	**2.838.060,00**	**3.392.592,70**	**59.314.697,55**	**-554.532,70**
Nicht genommener Urlaub	1.768.068,11	374.916,54	0,00	2.142.984,65	374.916,54
Geleistete Überstunden	604.233,44	244.910,76	0,00	849.144,20	244.910,76
Altersteilzeit	414.416,63	449.642,84	347.023,75	517.035,72	102.619,09
Drohende Verpflichtungen aus anh. Gerichtsverfahren	60.000,00	0,00	0,00	60.000,00	0,00
Sonstige finanzielle Verpflichtungen	1.000.000,00	0,00	0,00	1.000.000,00	0,00
Altforderung ALG II der Bundesagentur für Arbeit	999.207,95	0,00	151.145,21	848.062,74	-151.145,21
Altforderung KdU der Bundesagentur für Arbeit	282.357,35	0,00	38.993,15	243.364,20	-38.993,15
Altforderung EGL der Bundesagentur für Arbeit	58.948,15	0,00	5.891,18	53.056,97	-5.891,18
Zwischensumme	**5.187.231,63**	**1.069.470,14**	**543.053,29**	**5.713.648,48**	**526.416,85**
Insgesamt	**65.056.461,88**	**3.907.530,14**	**3.935.645,99**	**65.028.346,03**	**-28.115,85**

Bis zum 31.12.2020 sind bereits 43.034.193,12 EUR für Rückstellungen bei der Versorgungskasse Darmstadt tatsächlich eingezahlt worden. Diese sind auf der Aktivseite der Bilanz unter Finanzanlagen erläutert (siehe hierzu Position D.1.3.7 Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens).

E.3.1
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Pensionsrückstellungen

Die Pensionsrückstellungen sind von der Versorgungskasse Darmstadt zum Stichtag 31.12.2020 berechnet worden. Die Rückstellung für Pensionen wurden auf der Grundlage versicherungsmathematischer Berechnungen zum Teilwert nach § 6a Abs. 3 EStG bilanziert. Dabei wurde ein Rechnungszinssatz von 6 % und die biometrischen Tabellen nach Heubeck zugrunde gelegt. Hierbei wurden Versorgungsanteile eines Dritten bei den Versorgungsempfängern berücksichtigt, ebenso eine eventuelle künftige Versorgungslastenverteilung im Aktivbereich. Für die aktiven Beamten ist eine Teilwertsumme zu bilden, für die Versorgungsempfänger ist der Barwert anzusetzen. In diesem Bereich kam es aufgrund des Pensionseintrittes einzelner Mitarbeiter zu Verlagerungen von Rückstellungen der aktiven Beamten zu den Rückstellungen der Pensionäre. Darüber hinaus kommt es aufgrund von Besoldungserhöhung ebenfalls zu einer Erhöhung der Rückstellungen. Deshalb war hier eine Veränderung in Höhe von 2.563.779,00 EUR im Vergleich zu Vorjahr zu verbuchen.

Beihilferückstellungen

Die Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern (derzeitigen und zukünftigen) wurden bisher von der Versorgungskasse Darmstadt zum jeweiligen Stichtag berechnet.
Erstmals im Haushaltsjahr 2020 weißt die Berechnung der Versorgungskasse Darmstadt keinerlei Werte mehr über die Höhe der Beihilfeverpflichtungen aus.
Nach Rücksprache mit der Versorgungskasse teilte diese mit, dass diese Rückstellungen bisher auf Basis geeigneter Krankenversicherungstarife errechnet wurden. Aufgrund einer Klarstellung des Ministeriums des Inneren und für Sport Rheinland-Pfalz können die zuvor genannten Krankenversicherungstarife bzw. Versicherungsmathematischen Ansätze nicht herangezogen werden.
Aufgrund dessen sind nun die Rückstellungen für die Beihilfeverpflichtungen nach § 11 Abs. 3 GemEBilBewVO in Höhe eines prozentualen Zuschlags auf die Pensionsrückstellungen anzusetzen. Der Zuschlag ermittelt sich aus Erfahrungswerten der letzten drei Jahre vor dem Bilanzstichtag. Diese grundlegende Änderung der Berechnungsmethode der Beihilferückstellungen führt im Haushalts Jahr 2020 zu einem Ertrag in Höhe von 3.121.700,70 EUR. Der prozentuale Zuschlag ist grundsätzlich jährlich neu zu ermitteln.

Rückstellungen für Ehrensold

Der Ehrensold wird an ehemalige ehrenamtliche Bürgermeister, Beigeordnete und Ortsvorsteher gezahlt, die mindestens zehn Jahre kommunale Ehrenämter bekleidet haben (Landesgesetz über die Zahlung eines Ehrensoldes an frühere ehrenamtliche Bürgermeister, Beigeordnete und Ortsvorsteher - Ehrensoldgesetz). Ist der ehrenamtlich Tätige infolge eines Dienstunfalls dienstunfähig geworden, so besteht Anspruch auf Ehrensold ohne Rücksicht auf die Dauer der Amtszeit. Der Ehrensold wird nach Eintritt in das Pensionsalter gezahlt und richtet sich nach der Höhe der erhaltenen Aufwandsentschädigungen (25 % nach einer Amtszeit von zehn Jahren, 33 1/3 % nach einer Amtszeit von insgesamt fünfzehn Jahren sowie bei Dienstunfähigkeit, wenn diese vor Ausscheiden aus dem Amt eingetreten war) unter Berücksichtigung allgemeiner Erhöhungen.
Während den ersten zehn Jahren der Ausübung des Ehrenamts erfolgt die jährliche Zuführung zur Rückstellung in Höhe von 1/10-tel des Anspruchs für eine zehnjährige Amtszeit. In den folgenden fünf Jahren der Amtszeit erfolgt die jährliche Zuführung zur Rückstellung in Höhe von 1/5-tel des Differenzbetrages zwischen dem Anspruch einer 10-jährigen und einer 15-jährigen Amtszeit. Die Rückstellung ist mit dem Barwert anzusetzen. Zur Ermittlung der Rückstellungen wurden die anerkannten Regeln der Versicherungsmathematik zugrunde gelegt. Dabei wurde ein Rechnungszinssatz von 6 % und die aktuellen biometrischen Tabellen nach Heubeck angewandt.
Derzeit sind Rückstellungen für Ehrensold für eine aktive Person und zwei Versorgungsempfänger bewertet und eingestellt. Die Veränderung zum Vorjahr beträgt 3.389,00 EUR.

E.3.2
Steuerrückstellungen
entfällt

E.3.3
Rückstellungen für latente Steuern
entfällt

E.3.4
Sonstige Rückstellungen

Rückstellungen für Altersteilzeit
Für die im Laufe des Jahres 2020 evtl. neu bewilligte Altersteilzeitvereinbarung musste eine Zuführung (Aufstockungsbeträge) gebildet werden. Die Zuführung muss außerdem die neu angesparten Erfüllungsrückstände für die Freistellungsphase berücksichtigen. Da sich im Haushaltsjahr 2020 überdurchschnittlich viele Kolleginnen und Kollegen für eine Altersteilzeitvereinbarung entschieden haben fällt die erforderliche Zuführung ebenfalls höher als erwartet aus.
Es sind zudem (getrennt für Beamte und Beschäftigte) Erträge durch den Verbrauch der Rückstellung (Aufstockungsbeträge und Bezahlung Erfüllungsrückstand in der Freistellungsphase) zu buchen.

Rückstellungen für Urlaub und Gleitzeitguthaben
Die erforderlichen Rückstellungen wurden getrennt (Beamte/Beschäftigte und Urlaub/Gleitzeit) zum Stichtag 31.12.2020 neu berechnet. Der Resturlaub und die Gleitzeitsalden der Beamten und Beschäftigten haben sich, gegenüber der Vorjahresbilanz deutlich erhöht. Diese Erhöhung ist durchaus begründet durch die aktuelle zusätzliche Belastung der Verwaltung aufgrund der COVID19 Pandemie. Durch die Bestimmungen des TVöD und der Urlaubsverordnung für die Beamten kann der Resturlaub auch noch im nächsten Kalenderjahr angetreten werden.

Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren
Für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren sind gem. § 36 Abs.1 Ziffer 9 GemHVO Rückstellungen zu bilden. Im Vergleich zum Vorjahr ergab sich keine Veränderung.

Rückstellungen für sonstige finanzielle Verpflichtungen
Der Landkreis hatte sich gegenüber der Stadt Ingelheim im Rahmen eines Rückauflassungsvertrages aus 2019 verpflichtet, Mehrkosten für evtl. Verunreinigungen und Schadstoffe des dann ehemaligen BBS-Grundstücks oder des Gebäudes zu übernehmen.

Rückstellungen „Arbeitslosengeld II (ALG II)“, „Kosten der Unterkunft u. Heizung (KdU)“ und „Eingliederungsleistungen (EGL)“ für Altforderungen der Bundesagentur für Arbeit (BA)
Diese Alt-Forderungen stehen rechtlich mit 100 % dem Bund und nicht dem Landkreis Mainz-Bingen als Ertrag zu. Daher müssen alle eingegangenen Beträge an die Bundeskasse weitergeleitet bzw. in Form von Verrechnungen mit den entsprechenden Hilfe-Leistungen abgeführt werden.
Da der Bund die tatsächlichen Zahlungseingänge auf die Altforderungen durch Verrechnungen mit den Hilfe-Leistungen in Form von geringeren Erstattungen bei den Zuweisungen abzieht, werden in gleicher Höhe der Zahlungseingänge bei den Altforderungen, die gebildeten Rückstellungen ertragswirksam aufgelöst. Damit werden die Ertragsausfälle bei den Zuweisungskonten durch Verrechnung des Bundes mit den tatsächlichen Zahlungseingängen bei den Altforderungen neutralisiert.
Die Rückstellungen waren hier um 196.029,54 EUR auf insgesamt 1.144.483,91 EUR zu reduzieren.

E.4
Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind Verpflichtungen, die dem Grunde und der Höhe nach sicher sind (z.B. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen oder noch offene Lieferantenrechnungen).

Gem. § 34 Abs. 6 GemHVO sind Verbindlichkeiten grundsätzlich mit ihrem Rückzahlungsbetrag anzusetzen.
Zusammensetzung und Entwicklung:

	Stand zum 31.12.2019	Zu- / Abgänge	Stand zum 31.12.2020
	EUR	EUR	EUR
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.080.142,32	728.378,02	1.808.520,34
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.524.211,41	-1.465.452,69	58.758,72
Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	482.804,76	-95.811,54	386.993,22
Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	451.853,14	743.980,88	1.195.834,02
Sonstige Verbindlichkeiten	2.636.560,44	627.997,19	3.264.557,63
Insgesamt	**6.175.572,07**	**539.091,86**	**6.714.663,93**

Zur Erläuterung der Restlaufzeiten verweisen wir auf die Verbindlichkeitenübersicht (Anlagen zum Jahresabschluss).

E.4.1
Anleihen
entfällt

E.4.2
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen
entfällt

E.4.2.1
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen
entfällt

E.4.2.2
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung
entfällt

E.4.3
Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen
entfällt

E.4.4
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen
entfällt

E.4.5
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten stammen aus dem Jahresabschluss 2020 und entsprechen den dort gebildeten Kassenresten. Es handelt sich dabei um Rechnungen, die bilanziell dem Jahr 2020 zuzurechnen waren, aber vor dem 31.12.2020 nicht mehr ausgezahlt werden konnten.

Im Wesentlichen handelt es sich hierbei um Investitionszuwendungen an private Unternehmen (EWR) für den Breitbandausbau, sowie zu leistende Abschlagszahlungen für die Erweiterung der Landskronschule in Oppenheim.

E.4.6
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

Die Verbindlichkeiten stammen aus dem Jahresabschluss 2020 und entsprechen den dort gebildeten Kassenresten. Es handelt sich dabei um Rechnungen, die bilanziell dem Jahr 2020 zuzurechnen waren, aber vor dem 31.12.2020 nicht mehr ausgezahlt werden konnten.

Die Reduzierung der Verbindlichkeiten aus Transferleistungen um rund 1,5 Mio. EUR ergibt sich im Wesentlichen aus den verminderten Ausgaben im Bereich der Eingliederungshilfe (ambulante Leistungen örtlicher Träger / heilpädagogische Frühförderung für Kinder).

E.4.7
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen
entfällt

E.4.8
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht
entfällt

E.4.9
Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen

Dieser Bilanzposten stellt im Wesentlichen die Verminderung von Verbindlichkeiten gegenüber dem Zweckverband Sparkasse Mainz (Dotationskapital) um 96.000,00 EUR (Tilgungsanteil 2020) dar.

E.4.10
Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich

Die bestehenden Verbindlichkeiten stammen aus dem Jahresabschluss 2020 und entsprechen den dort gebildeten Kassenresten. Im Wesentlichen handelt es sich hierbei um die Weiterleitung der Leihentgelte für die Schulbuchausleihe im Schuljahr 20/21 sowie der Erstattung von Personalkosten an die Stadt Ingelheim im Rahmen der Schulsozialarbeit.

E.4.11
Sonstige Verbindlichkeiten

Bei den sonstigen Verbindlichkeiten handelt es sich um Positionen aus durchlaufenden Geldern, die jährlich in unterschiedlicher Höhe anfallen.

E.5
Rechnungsabgrenzungsposten

Diese Bilanzposition stellt eine periodengerechte Erfolgsermittlung durch Verteilung von Erträgen auf mehrere Perioden sicher; d.h., Einnahmen vor dem Bilanzstichtag, die einen Ertrag für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen, sind dann als passive Rechnungsabgrenzungsposten auszuweisen.

Die passiven Rechnungsabgrenzungsposten wurden durch Rechnungen und Verträge belegt. Die Bewertung erfolgt mit dem Nominalwert.

Alle per 31.12.2019 bestehenden passiven Rechnungsabgrenzungsposten wurden im Haushaltsjahr 2020 ordnungsgemäß aufgelöst.

Im Jahr 2020 wurden neue passive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 3.861.890,22 EUR gebildet. Es handelt sich dabei um eine Abschlagszahlung des Bundes von rd. 1,8 Mio. EUR für ALG II Leistungen 01/21, Zahlungen des Landes von rd. 1,5 Mio. EUR (Personalkosten, Leistungen nach dem Landesaufnahmegesetz, Integrationspauschale und Unterhaltsvorschuss für 01/21) sowie um Zahlungen von Sozialleistungsträgern, Kostenbeiträge, Mieten und ähnliche Zahlungen, die zum 01.01.2021 oder später fällig waren, aber bereits im Jahr 2020 bei der Kreiskasse eingegangen sind.

F.
Angaben zu Ergebnisrechnung und Teilergebnisrechnungen

Die wesentlichen Veränderungen der Ergebnisrechnung ergeben sich aus den Veränderungen der Teilhaushalte 01 bis 12. Für nähere Informationen verweisen wir auf die Erläuterungen des in der Anlage beigefügten Rechenschaftsberichtes.

G.
Angaben zu Finanzrechnung und Teilfinanzrechnungen

Die wesentlichen Veränderungen der Finanzrechnung ergeben sich aus den Veränderungen der Teilhaushalte 01 bis 12. Für nähere Informationen verweisen wir auf die Erläuterungen des in der Anlage beigefügten Rechenschaftsberichtes.

H.
Sonstige Angaben

Unter den sonstigen Angaben werden Positionen gem. § 48 Abs. 2 GemHVO erläutert, die den Landkreis Mainz-Bingen maßgeblich anbelangen. Alle anderen Angaben unterbleiben, da diese den Landkreis nicht betreffen oder für den Landkreis, unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Gemeinden, für die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde von untergeordneter Bedeutung sind (§ 48 Abs. 4 GemHVO).

H.1
Ausgleich von Kostenunterdeckungen
entfällt

H.2
Trägerschaften bei Sparkassen, die nicht bilanziert sind
entfällt

H.3
Währungsumrechnungen
entfällt

H.4
Einschränkungen von Grundbesitzrechten

Ist unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Gemeinden für die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Landkreises von untergeordneter Bedeutung (§ 48 Abs. 4 GemHVO).

H.5
Drohende finanzielle Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden

Dies sind in erster Linie Ermächtigungsübertragungen, die auftragsgebunden in das Folgejahr übertragen worden sind. Zur weiteren Erläuterung verweisen wir auf die beigefügte Tabelle (Anlagen zum Jahresabschluss).

H.6
Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Der Landkreis hat Leasingverträge für Dienstwagen abgeschlossen. Zur Erläuterung verweisen wir auf die nachfolgend beigefügte Tabelle (Anlage 3 zum Anhang zur Schlussbilanz).

H.7
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten

Hierbei handelt es sich um Ausfallbürgschaften des Landkreises Mainz-Bingen von verschiedenen Bürgschaftsnehmern. Zur Erläuterung verweisen wir auf die nachfolgend beigefügte Tabelle über die Haftungsverhältnisse (Anlage 4 zum Anhang zur Schlussbilanz).

H.8
Sonstige Haftungsverhältnisse
entfällt

H.9
In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeiten begründen

Zum Jahresende 2020 bestanden Verpflichtungsermächtigungen aus erfassten Aufträgen mit einem Gesamtvolumen i. H. v. 18.377.663,24 EUR.
Zur näheren Erläuterung verweisen wir auf die nachfolgend beigefügte Tabelle (Anlage 7 zum Anhang der Schlussbilanz).

H.10
Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Zur Abbildung von möglichen weitergehenden Verpflichtungen gegenüber Dritten, hat der Landkreis Mainz-Bingen seit Einführung des doppischen Rechnungswesens ein Vertrags- und Vereinbarungsverzeichnis erstellt. Damit wird auch dem § 48 Abs. 2 GemHVO genüge getan.
Um das Vertragsregister nicht zu umfangreich erscheinen zu lassen, haben wir uns in Abstimmung mit dem Rechnungsprüfungsamt und einem Wirtschaftsprüfer darauf verständigt, eine Wesentlichkeitsgrenze für die Aufnahme von Verträgen vorzusehen. Bemessen an dem Bilanzwert des Landkreises Mainz-Bingen haben wir festgelegt, Verträge mit einer Laufzeit länger als ein Jahr und mit einem Aufwand größer als 50.000,00 EUR je Vertragsjahr einzutragen.

Das Vertrags- und Vereinbarungsregister kann bei Bedarf beim Fachbereich Organisation der Kreisverwaltung Mainz-Bingen eingesehen werden.

H.11
Noch nicht erhobene Entgelte und Abgaben

entfällt

H.12
Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgungskasse der Beschäftigten

Notwendige Informationen für die betragsmäßige Angabe des Fehlbetrages liegen nicht vor, daher werden folgende qualitative Angaben vorgenommen.
Vertragspartner ist die Zusatzversorgungskasse in Darmstadt. Diese hat die Aufgabe den Beschäftigten ihrer Mitglieder eine zusätzliche Alters-, Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenversorgung in Form einer beitragsorientierten Leistungszusage zu gewähren.
Die Versorgungsverpflichtungen werden im Umlageverfahren in Form eines Abschnittdeckungsverfahrens finanziert. Der Deckungsabschnitt beträgt mindestens 10 Jahre. Neben der Umlage sieht der Altersvorsorge-Tarifvertrag-Kommunal (ATV-K) eine Arbeitnehmereigenbeteiligung vor, die auf den Stand November 2001 festgeschrieben ist. Infolge der Schließung des Gesamtversorgungssystems und des Wechsels zum Punktemodell erhebt die Kasse zur Finanzierung der Ansprüche und Anwartschaften, die vor dem 01. Januar 2002 begründet worden sind, neben den Umlagen und der Eigenbeteiligung auch ein pauschales Sanierungsgeld zur Deckung eines zusätzlichen Finanzbedarfs.
Für das Jahr 2020 beträgt der Umlagesatz 6,2 % des zusatzversorgungspflichtigen Entgelts. Davon trägt der Arbeitgeber 5,7 %, auf die Pflichtversicherten entfällt eine Eigenbeteiligung von 0,5 %.
Der Prozentsatz für das Sanierungsgeld beträgt 2,3 %.
Die Summen der Verpflichtungen für Löhne und Gehälter der Kreisverwaltung Mainz-Bingen aufgrund der gemeldeten Entgelte für 2020 betragen ca.:

- Umlagen Arbeitgeber rund 2.022.000 EUR
- Sanierungsgelder rund 750.000 EUR

H.13
Derivative Finanzinstrumente

entfällt

H.14
Beteiligungen

Hierbei handelt es sich um die Beteiligung des Landkreises Mainz-Bingen an privaten Unternehmen, Zweckverbänden und dergleichen.

Zur Erläuterung verweisen wir auf die nachfolgend beigefügte Tabelle über die Beteiligungen des Landkreises (Anlage 5 zum Anhang zur Schlussbilanz).

H.15
Organisationen, für die der Landkreis uneingeschränkt haftet

Aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder vertraglichen Vereinbarungen haftet der Landkreis uneingeschränkt für den Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Mainz-Bingen.

H.16
Personalbestand

Die durchschnittliche Zahl der im Jahr 2020 beschäftigten Beamtinnen und Beamten sowie der tariflich Beschäftigten zeigt folgende Übersicht:

	Stand zum 31.12.2019	Veränderungen	Stand zum 31.12.2020
Beamtinnen / Beamte	225	0	225
Beschäftige	917	69	986
Insgesamt	**1.142**	**69**	**1.211**

H.17
Sonstiges

Der Landkreis Mainz-Bingen hat einen Teil der Forderungen aus den Bereichen Jobcenter und Jugendamt in der Bilanz nicht erfasst. Hierbei handelt es sich zum einen um Forderungen aus Überzahlungen und Erstattungsansprüchen gegen Personen die im laufenden Leistungsbezug nach dem SGB II stehen. Diese werden mit bestehenden Leistungsansprüchen ratenweise nach den gesetzlichen Vorgaben verrechnet. Sobald die Personen aus dem laufenden Leistungsbezug ausscheiden, wird die Forderung eingebucht. Der Gesamtforderungsbestand zum 31.12.2020 beträgt 685.329,82 EUR. Zum anderen betragen die Unterhaltserstattungsforderungen nach § 7 UhVorschG zum 31.12.2020 insgesamt 11.708.415,66 EUR. Die Geldleistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz werden zu 40 Prozent von Bund und je 30 Prozent von Land und dem Landkreis getragen. Der Forderungsanteil des Kreises beläuft sich dabei auf 3.512.524,70 EUR. Der für die BUGA 2029 auf den Landkreis Mainz-Bingen entfallende Kostenanteil (gem. der Machbarkeitsstudie aus 2017) beträgt ab dem Jahr 2020 bis 2055 jährlich 48.600,00 EUR.

I.
Mitglieder des Kreistages des Landkreises Mainz-Bingen in der Wahlperiode 2019/2024

Zur Erläuterung verweisen wir auf die nachfolgend beigefügte Tabelle (Anlage 6 zum Anhang zur Schlussbilanz).

J.
Ort, Datum, Unterschrift der Landrätin

Ingelheim, 29.06.2021

D. Schäfer

Dorothea Schäfer
Landrätin

MAINZ · BINGEN
Landkreis

ANLAGE 1
ANLAGENÜBERSICHT

Anlagenübersicht für das Haushaltsjahr 2020

Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO)	Anschaffungs- und Herstellkosten					Abschreibungen, Wertberichtigungen						Restbuchwerte			Kennzahlen	
		Stand zum 31.12. *Haushaltsvorjahr*	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12. *Haushaltsjahr*	aufgelaufene Abschreibungen zum 31.12. *Haushaltsvorjahr*	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge	Abschreibungen zum 31.12. *Haushaltsjahr*	Restbuchwerte am Ende des Haushaltsjahres	Restbuchwerte am Ende des Haushaltsvorjahres	Wertminderung durch unterlassene Instandhaltung, Altlasten, Sonstiges	Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Durchschnittlicher Restbuchwert
		in EUR														in v. H.	
1.1	**Immaterielle Vermögensgegenstände**																
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Liz. an s. R.u.W.	3.520.732,86	514.436,45	-1.585,10	0,00	4.033.584,21	-2.738.284,82	0,00	-299.594,00	0,00	1.583,10	-3.036.295,72	997.288,49	782.448,04	-2,00	7,43	24,72
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	38.778.329,95	984.256,73	-3.135.033,17	480.000,00	37.107.553,51	-20.546.841,79	0,00	-1.607.722,42	0,00	3.135.018,17	-19.019.546,04	18.088.007,47	18.231.488,16	0,00	4,33	48,74
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	3.547.011,92	123.306,66	-42.357,21	115.618,61	3.743.579,98	-1.676.574,14	0,00	-97.924,21	0,00	42.356,21	-1.732.142,14	2.011.437,84	1.870.437,78	0,00	2,62	53,73
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.5	Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	1.121.555,16	2.989.742,10	0,00	-595.618,61	3.515.678,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.515.678,65	1.121.555,16	0,00	0,00	100,00
1.2	**Sachanlagen**																
1.2.1	Wald, Forsten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.2	sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	492.754,47	0,00	-2.943,78	439.974,10	929.784,79	0,00	0,00	-21.756,00	0,00	0,00	-21.756,00	908.028,79	492.754,47	0,00	2,34	97,66
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	354.190.645,31	15.573,52	-31.726,41	1.887.884,94	356.062.377,36	-112.663.776,55	0,00	-4.549.973,24	0,00	0,00	-117.213.749,79	238.848.627,57	241.526.868,76	-146.522,52	1,28	67,08
1.2.4	Infrastrukturvermögen	166.254.427,23	21.133,30	-6.654,44	157.890,55	166.426.796,64	-75.523.238,66	0,00	-2.324.758,00	0,00	0,00	-77.847.996,66	88.578.799,98	90.731.188,57	-2.745.489,04	1,40	53,22
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden	24.387,71	0,00	0,00	0,00	24.387,71	-1.920,00	0,00	-375,00	0,00	0,00	-2.295,00	22.092,71	22.467,71	0,00	1,54	90,59
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	18.089.022,73	115.773,35	-26.772,00	679.810,59	18.857.834,67	-15.357.248,07	0,00	-603.989,32	0,00	24.998,00	-15.936.239,39	2.921.595,28	2.731.774,66	-15.537,50	3,20	15,49
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	26.883.119,21	604.619,31	-528.516,59	172.358,79	27.131.580,72	-19.252.754,84	0,00	-1.778.834,95	0,00	506.016,66	-20.525.573,13	6.606.007,59	7.630.364,37	-79,00	6,56	24,35
1.2.9	Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	17.423.466,36	8.394.478,74	-112.574,33	-3.337.918,97	22.367.451,80	-562.017,52	0,00	0,00	0,00	0,00	-562.017,52	21.805.434,28	16.861.448,84	-562.017,52	0,00	97,49
1.3	**Finanzanlagen**																
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	481.046,00	0,00	0,00	0,00	481.046,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	481.046,00	481.046,00	0,00	0,00	100,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen, Zweckverbände, Anst. d. öff. R.,rechtsf. Stift.	6.308.526,71	0,00	0,00	0,00	6.308.526,71	-1.678,09	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.678,09	6.306.848,62	6.306.848,62	-1.678,09	0,00	99,97
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anst. d. öff. R, rechtsf. Stift.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	42.688.316,99	721.026,26	0,00	0,00	43.409.343,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	43.409.343,25	42.688.316,99	0,00	0,00	100,00
1.3.8	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	**679.803.342,61**	**14.484.346,42**	**-3.888.163,03**	**0,00**	**690.399.526,00**	**-248.324.334,48**	**0,00**	**-11.284.927,14**	**0,00**	**3.709.972,14**	**-255.899.289,48**	**434.500.236,52**	**431.479.008,13**	**-3.471.325,67**	**1,63**	**62,93**

MAINZ · BINGEN
Landkreis

ANLAGE 2
SONDERPOSTENÜBERSICHT

Sonderpostenübersicht für das Haushaltsjahr 2020

Posten	Art	Anschaffungs- und Herstellkosten					Auflösungen, Wertberichtigungen						Restbuchwerte			Kennzahlen	
		Stand zum 31.12. *Haushaltsvorjahr*	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12. *Haushaltsjahr*	aufgelaufene Auflösungen zum 31.12. *Haushaltsvorjahr*	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Auflösungen im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	aufgelaufene Auflösungen auf Abgänge	Auflösungen zum 31.12. *Haushaltsjahr*	Restbuchwerte am Ende des Haushaltsjahres	Restbuchwerte am Ende des Haushaltsvorjahres	Wertminderung durch unterlassene Instandhaltung, Altlasten, Sonstiges	Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Durchschnittlicher Restbuchwert
		in EUR														in v. H.	
2.0.00	Sonstige Rücklagen gem. § 38 (3) GemHVO	-1.389.801,57	0,00	0,00	0,00	-1.389.801,57	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.389.801,57	-1.389.801,57	0,00	0,00	100,00
SUMME		**-1.389.801,57**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-1.389.801,57**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-1.389.801,57**	**-1.389.801,57**	**0,00**	**0,00**	**100,00**
2.2.01	Sonderposten aus Zuwendungen	-179.387.993,88	-146.088,33	29.239,07	-713.908,37	-180.218.751,51	77.866.237,16	0,00	3.383.523,59	0,00	-24.312,93	81.225.447,82	-98.993.303,69	-101.521.756,72	2.334.771,16	1,88	54,93
2.2.03	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	-24.131.362,34	-5.974.679,00	0,00	713.908,37	-29.392.132,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-29.392.132,97	-24.131.362,34	0,00	0,00	100,00
2.2.07	Sonstige Sonderposten	-171.879,80	-3,08	1.344,52	0,00	-170.538,36	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-170.538,36	-171.879,80	0,00	0,00	100,00
SUMME		**-203.691.236,02**	**-6.120.770,41**	**30.583,59**	**0,00**	**-209.781.422,84**	**77.866.237,16**	**0,00**	**3.383.523,59**	**0,00**	**-24.312,93**	**81.225.447,82**	**-128.555.975,02**	**-125.824.998,86**	**2.334.771,16**	**1,88**	**254,93**

MAINZ · BINGEN
Landkreis

ANLAGE 3
LEASINGVERZEICHNIS

Vertragsgegenstand	Vertragspartner	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende	Kosten pro Monat incl. 19% Mwst	Kosten aktuelles Jahr incl. gesetzl. Mwst *	Restlaufzeit Ausgaben	Bemerkungen
Audi A8 Tdi (GB I)	Audi AG	01.10.2019	30.09.2020 30.06.2021	266,81 € 266,81 €	2.381,11 € 780,25 €	1.600,86 €	MZ-LK 2000
Audi A3 (GB II, III u. V))	VW Leasing	20.08.2019	19.08.2022	210,63 €	2.495,70 €	4.212,60 €	MZ-LK 2009
VW Golf E (GB II, III u. V)	VW Leasing	29.01.2019	28.01.2023	395,08 €	4.681,20 €	9.877,00 €	BIN-LK 22E
Audi A3	VW Leasing	20.08.2019	19.08.2022	210,63 €	2.495,70 €	4.212,60 €	MZ-LK 2008
Mitsubishi L200 (Bautrupp)	MKG Bank	01.02.2017	31.01.2022	404,25 €	4.789,91 €	5.255,25 €	BIN-LK 800
Audi A3	VW Leasing	30.07.2019	29.07.2022	213,01 €	2.523,90 €	4.047,19 €	MZ-LK 2010
Audi A3	VW Leasing	30.07.2019	29.07.2022	213,01 €	2.523,90 €	4.047,19 €	MZ-LK 2011
Audi A3	VW Leasing	30.07.2019	29.07.2022	213,01 €	2.523,90 €	4.047,19 €	MZ-LK 2012
Ford Fiesta	LeasePlan GmbH	20.12.2019	19.12.2022	240,12 €	2.845,10 €	5.682,60 €	MZ-LK 2013
Ford Fiesta	LeasePlan GmbH	20.12.2019	19.12.2022	235,52 €	2.790,67 €	5.573,97 €	MZ-LK 2014
Ford Focus	LeasePlan GmbH	20.12.2019	19.12.2022	309,65 €	3.668,96 €	7.328,38 €	MZ-LK 2015
Ford Transit Tdi (Bautrupp)	LeasePlan GmbH	26.03.2020	25.03.2024	370,51 €	3.278,52 €	14.771,00 €	BIN-LK 200
Ford Transit Tdi (Bautrupp)	LeasePlan GmbH	11.08.2020	10.08.2024	438,60 €	2.137,71 €	19.020,62 €	BIN-LK 40
Ford Transit Tdi (Bautrupp)	LeasePlan GmbH	02.11.2016	01.11.2020 30.06.2021	312,89 € 312,89 €	3.097,32 € 610,00 €	1.877,34 €	BIN-LK 500
Ford Toureno Courier	LeasePlan GmbH	10.04.2018	09.04.2021	264,26 €	3.131,19 €	880,87 €	BIN-LK 700
Ford Focus Tdi	LeasePlan GmbH	16.11.2018	15.11.2021	251,78 €	2.983,28 €	2.652,08 €	BIN-LK 13
Ford Focus Tdi	LeasePlan GmbH	16.11.2018	15.11.2021	251,78 €	2.983,28 €	2.652,08 €	BIN-LK 31
Ford Transit Tdi Connect	LeasePlan GmbH	29.10.2018	28.10.2021	246,72 €	2.923,35 €	2.458,98 €	BIN-LK 51
Ford Tourneo	LeasePlan GmbH	10.09.2019	09.09.2022	214,59 €	2.542,65 €	4.577,92 €	MZ-LK 4001
Ford Tourneo	LeasePlan GmbH	03.01.2020	02.01.2023	217,29 €	2.574,66 €	5.214,96 €	MZ-LK 4002
Ford Tourneo	LeasePlan GmbH	03.01.2020	02.01.2023	217,29 €	2.574,66 €	5.214,96 €	MZ-LK 4003
Ford Fiesta	LeasePlan GmbH	26.02.2020	25.02.2023	214,20 €	2.109,60 €	5.540,64 €	MZ-LK 4004
Skoda Citigo IV	VW Leasing	29.09.2020	28.09.2023	227,29 €	664,68 €	7.500,57 €	BIN LK 4E
Ford Transit Tdi (Bautrupp)	LeasePlan GmbH	14.06.2019	15.06.2023	432,96 €	5.130,00 €	13.190,85 €	BIN LK 19
Ford Focus	LeasePlan GmbH	09.01.2020	08.01.2023	309,65 €	3.668,96 €	7.514,17 €	MZ-LK 2016
Ford Focus	LeasePlan GmbH	16.01.2020	15.01.2023	307,77 €	3.646,68 €	7.540,36 €	MZ-LK 2017
Ford Transit (Bautrupp)	LeasePlan GmbH	14.02.2019	13.02.2022	456,28 €	5.406,36 €	6.129,36 €	BIN-LK 33
VW Bus T6 (GA Mainz)	VW Leasing	16.09.2020	15.09.2023	629,51 €	1.840,92 €	20.773,83 €	MZ-LK 4005
Summe:				**8.854,79 €**	**85.804,12 €**	**183.395,42 €**	

* gesetzliche Mwst bis 30.06.2020 = 19%, ab 01.07.20 = 16%

MAINZ · BINGEN
Landkreis

ANLAGE 4
ÜBERSICHT ÜBER DIE HAFTUNGSVERHÄLTNISSE

Übersicht über die Haftungsverhältnisse zum 31.12.2020 (§ 48 Abs. 2 Nr. 21 GemHVO)

lfd. Nr.	Art der Bürgschaft	Bürgschaftsnehmer	Datum der Bürgschaftserklärung	Grund des Haftungsverhältnisses	Gesamtbetrag EUR
1	Ausfallbürgschaft	Kreisvolkshochschule Mainz-Bingen e.V., Konrad-Adenauer-Straße 3, 55218 Ingelheim am Rhein	29.11.2000	Bürgschaft zur Sicherung aller bestehenden und künftigen, auch bedingten oder befristeten Ansprüche aus der Mitgliedschaft der KVHS bei der Zusatzversorgungskasse der Gemeinden und Gemeindeverbände in Darmstadt	1.410.000,00
2	Ausfallbürgschaft	EnergieDienstleistungs-gesellschaft Rheinhessen-Nahe mbH (EDG), Am Giener 13, 55268 Nieder-Olm	30.11.2000	Bürgschaft zur Sicherung aller bestehenden und künftigen, auch bedingten oder befristeten Ansprüche aus der Mitgliedschaft der EDG bei der Zusatzversorgungskasse der Gemeinden und Gemeindeverbände in Darmstadt	1.178.051,74
3	Ausfallbürgschaft	EnergieDienstleistungs-gesellschaft Rheinhessen-Nahe mbH (EDG), Am Giener 13, 55268 Nieder-Olm	14.08.2003	Bürgschaft für ein Darlehen bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW), Palmengartenstr. 5-9, 60325 Frankfurt a.M., zur Finanzierung des Blockheizkraftwerkes (BHKW) zur Wärme- und Stromversorgung "Gymnasium Oppenheim"	24.000,00
				Gesamt:	**2.612.051,74**

MAINZ · BINGEN
Landkreis

ANLAGE 5
ÜBERSICHT ÜBER DIE BETEILIGUNGEN

Übersicht über die Beteiligungen zum 31.12.2020 (§ 48 Abs. 2 Nr. 20 GemHVO)

Name:	Anschrift:	Beteiligungs-verhältnis:	Kapitalanteil:	Ergebnis letztes Geschäftsjahr:
Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) Landkreis Mainz-Bingen	Kreuzhof 1, 55268 Nieder-Olm	100,00 v.H.	1.648.250,62 EUR	-2.051,459,90 EUR (31.12.2019)
Gewässerzweckverband Selzverband	Georg-Rückert-Str. 11, 55218 Ingelheim	71,00 v.H.	329.752,31 EUR	12.598,00 EUR (31.12.2019)
Energiedienstleistungsgesellschaft Rheinhessen-Nahe mbH (EDG)	Am Giener 13, 55268 Nieder-Olm	46,66 v.H.	481.046,00 EUR (Stammeinlage)	1.403.626,69 EUR (31.12.2019)
Wiesbachverband	Ernst-Ludwig-Str. 36, 55232 Alzey	45,00 v.H.	173.513,09 EUR	-147,43 EUR (31.12.2019)
Zweckverband „Schulverband Schule mit dem Förderschwerpunkt motorische Entwicklung“	Maria-Montessori-Str. 2, 55268 Nieder-Olm	42,75 v.H.	2.072.655,63 EUR	86:154,91 EUR (31.12.2019)
Zweckverband „Sparkasse Mainz“	Konrad-Adenauer-Straße 3, 55218 Ingelheim	40,00 v.H.	2.054.495,10 EUR	0,00 EUR (31.12.2019)
Zweckverband Rhein-Nahe Nahverkehrsverbund KöR	Bahnhofstraße 2, 55218 Ingelheim	20,00 v.H.	17.000,00 EUR (Stammeinlage)	9.787,67 EUR (31.12.2019)
Rheinhessen-Touristik GmbH	Kreuzhof 1, 55268 Nieder-Olm	21,358 v.H.	9.900,00 EUR (Stammeinlage)	26.607,30 EUR (31.12.2019)
in.betrieb gGmbH Gesellschaft für Teilhabe und Integration	Carl-Zeiss-Straße 2, 55129 Mainz-Hechtsheim	16,40 v.H.	164.000,00 EUR (Stammeinlage)	380.154,95 EUR (31.12.2019)
Appelbachverband	Salinenstr. 56, 55543 Bad Kreuznach	9,88 v.H.	10.615,87 EUR	42.637,96 EUR (31.12.2019)
Rheinhessen Standort Marketing GmbH c/o Stadtverwaltung Mainz	Postfach 3820 55028 Mainz	25,00 v.H.	6.250,00 EUR	40.361,06 EUR (31.12.2019)

MAINZ · BINGEN
Landkreis

ANLAGE 6
MITGLIEDER DES KREISTAGES

Mitglieder des Kreistages des Landkreises Mainz-Bingen
in der Wahlperiode 2019/2024
(Stand: 31.12.2020)

CDU-Kreistagsfraktion (15 Mitglieder)

Barth, Thomas MdL
Bastiné, Stefan
Feser, Thomas
Dr. Gerhard, Joachim
Gräff, Elisabeth
Grandjean, Marie Carolin
Hilgert, Irene
Kneib, Stefan
Neuhaus, Benno
Rosemann-Kallweit, Ingeborg
Dr. Scheurer, Robert
Schultheiß-Lehn, Almut
Süssenberger, Tim
Weil, Andreas
Wernersbach, Oliver

SPD-Kreistagsfraktion (11 Mitglieder)

Becker-Theilig, Thomas
Hamann, Sebastian
Hartmann, Michael
Hüttner, Michael MdL
Jung, Christine
Kissel, Heinz Peter
Dr. Klengel, Silvia
Lörsch, Claudia
Scherer, Manfred
Spiegler, Ralph
Stock, Sabine

BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN - Kreistagsfraktion Mainz-Bingen (10 Mitglieder)

Bucher, Jutta
Claus, Kerstin
Gräf, Jörg
Jung, Heinrich
Luser, Walter
Malkewitz, Rainer
Metelmann-Lotz, Andrea
Müller-Bohn, Andrea
Reinheimer, Klaus
Schellhammer, Pia MdL

FWG-Kreistagsfraktion (4 Mitglieder)

Leininger-Rill, Doris
(Nachrückerin für Erwin Malkmus seit 16.08.2019)
Schmitt, Adam J.
Umsonst, Jutta
Vogt, Sybille

AfD-Kreistagsfraktion (4 Mitglieder)

Jungbluth, Alexander
Propp, Carsten
Schwarz, Norbert
Struth, Torsten

FDP-Kreistagsfraktion (3 Mitglieder)

Lerch, Helga MdL
Mergen, Moritz
Steichele-Guntrum, Stephanie

Partei DIE LINKE (2 Kreistagsmitglieder)

Günes, Suzan
Heyde, Stefan

Partei ödp (1 Kreistagsmitglied)

Rößler, Andreas

MAINZ · BINGEN
Landkreis

ANLAGE 7
ÜBERSICHT ÜBER DIE IN ANSPRUCH GENOMMENEN VERPFLICHTUNGS-ERMÄCHTIGUNGEN

In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen bis zum 31.12.2020, die noch keine Verbindlichkeiten begründen gemäß § 48 Abs. 2, Nr. 12 GemHVO

Auftrags-nummer	Planungsstelle	Auftragnehmer / Begünstigter	Bezeichnung der Maßnahme	Auftrags-summe in EUR	Auftrag auf VE in EUR
AU11460	4.2.1.0.2/7402.78143000	Verbandsgemeinde Nieder-Olm	Neubau Dreifeld-Sporthalle Zornheim	218.000,00	**21.800,00**
AU12497	4.2.1.0.2/7402.78143000	Verbandsgemeinde Sprendlingen-Gensingen	Sanierung Hallenbad	184.550,00	**18.455,00**
AU13723	4.2.1.0.2/7402.78143000	Ortsgemeinde Bodenheim	Neubau Dreifeld-Sporthalle Bodenheim	523.200,00	**287.760,00**
AU14565	4.2.1.0.2/7402.78143000	Verbandsgemeinde Rhein-Selz	Einfeld Sporthalle Uelversheim	252.000,00	**138.600,00**
AU13815	5.7.1.0.4/7706.78151000	Inexio Informationstechnologie	Kosten Breitbandausbau Los 2	12.378.474,09	**12.378.474,09**
AU13816	5.7.1.0.4/7706.78151000	Westenergie Breitband GmbH	Kosten Breitbandausbau Los 1	6.931.385,36	**4.523.875,61**
AU13817	5.7.1.0.4/7706.78151000	EWR Aktiengesellschaft	Kosten Breitbandausbau Los 3	6.508.698,54	**1.008.698,54**
					18.377.663,24

MAINZ · BINGEN
Landkreis

6. RECHENSCHAFTSBERICHT

INHALTSVERZEICHNIS UND GLIEDERUNG

Seite

I. Organisation des Landkreises und statistische Angaben 100

II. Vermögens- und Finanzlage des Landkreises 105

1. Zusammengefasstes Ergebnis 105

1.1 Bilanz 105

1.2 Ergebnisrechnung 105

1.3 Erläuterung einzelner Positionen der Ergebnisrechnung 108

1.4 Finanzrechnung 120

1.5 Haushaltsausgleich 123

2. Kennzahlen zur Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage 124

2.1 Kennzahlen der Ertragslage 124

2.2 Kennzahlen zur Vermögens- und Finanzlage 125

3. Darstellung der Vermögens- und Finanzlage des Landkreises 127

3.1 Anlagevermögen 128

3.2 Umlaufvermögen 128

3.3 Liquide Mittel 128

3.4 Aktive Rechnungsabgrenzung 129

3.5 Schulden 129

3.6 Eigenkapital 129

4. Vorgänge nach dem Schluss des Haushaltsjahres 130

III. Teilhaushalte, Allgemeines 130

IV. Prognose- und Risikobericht 130

Anlagen zum Rechenschaftsbericht 133

- Organigramm der Kreisverwaltung Mainz-Bingen 134
- Aufstellung über-/ außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen 135
- Ziele und Kennzahlen 139

I. Organisation des Landkreises und statistische Angaben

1. Organisation des Landkreises

Die Organe des Landkreises sind:

1. der Kreistag, bestehend aus 50 Kreistagsmitgliedern und der Vorsitzenden (Landrätin)

2. die Landrätin, Frau Dorothea Schäfer

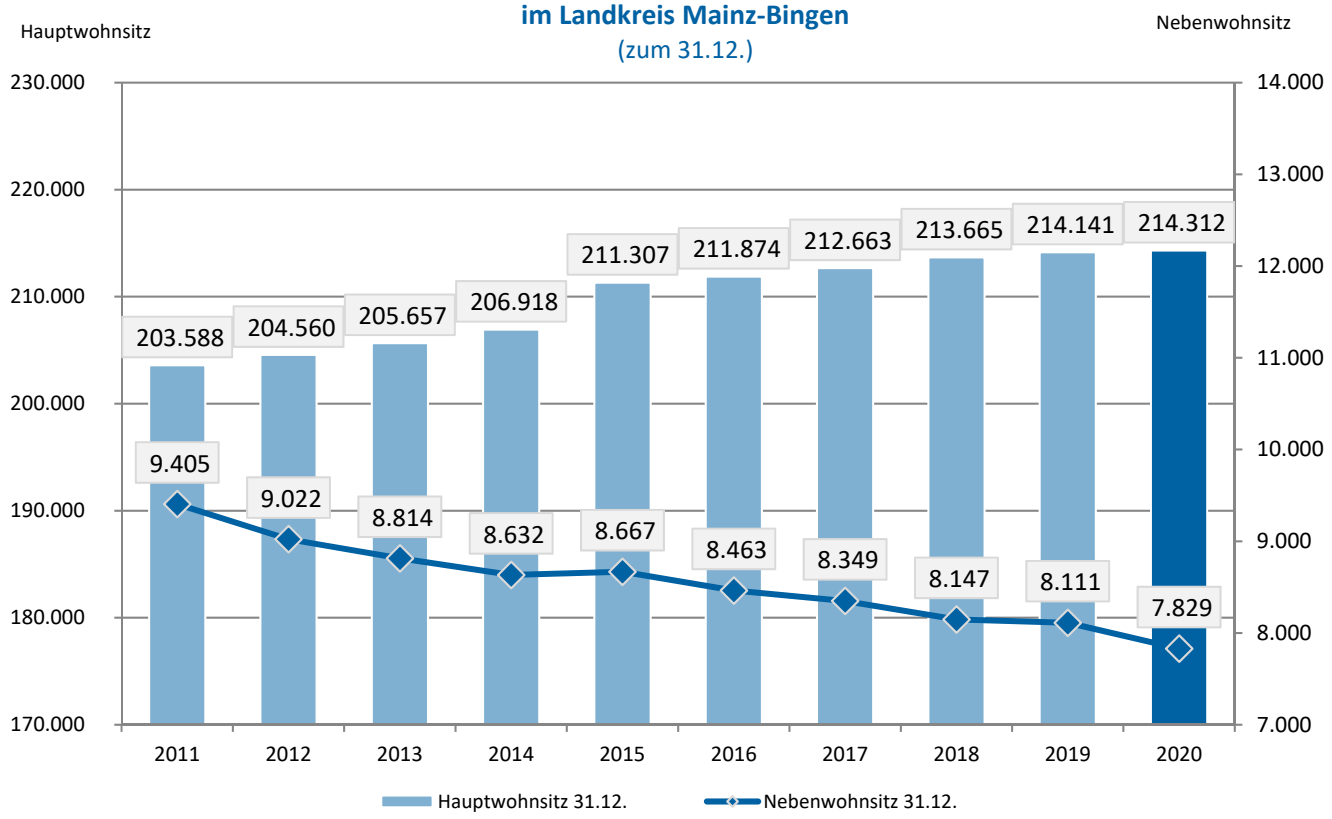
Eine Übersicht über die Mitglieder des Kreistages ist im Anhang zur Schlussbilanz beigefügt.

Aufbauorganisation der Kreisverwaltung

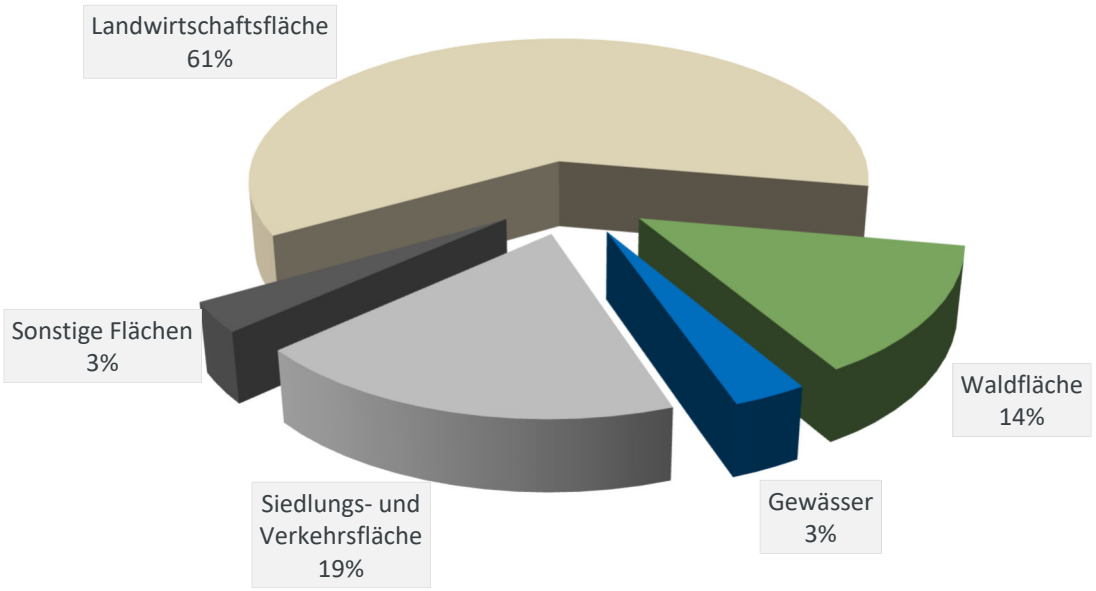
Das Organigramm mit Stand 31.12.2020 ist als Anlage I beigefügt.

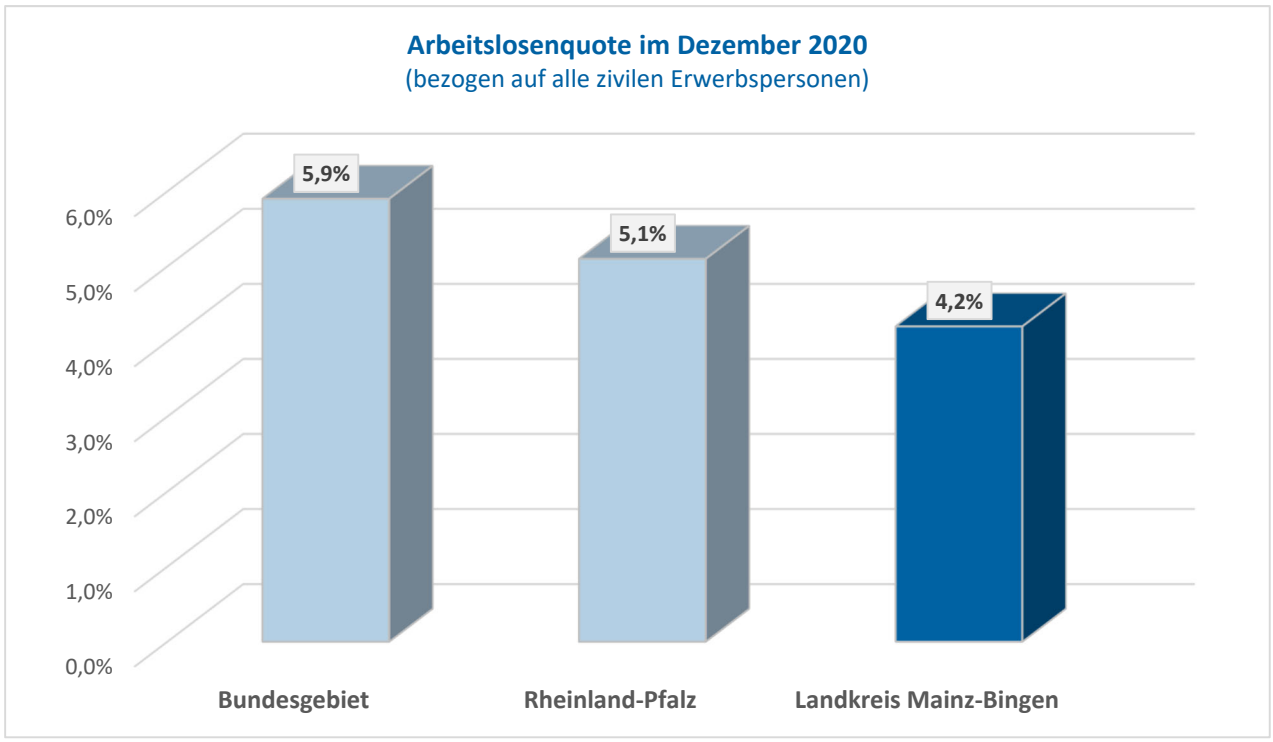
2. Statistische Angaben

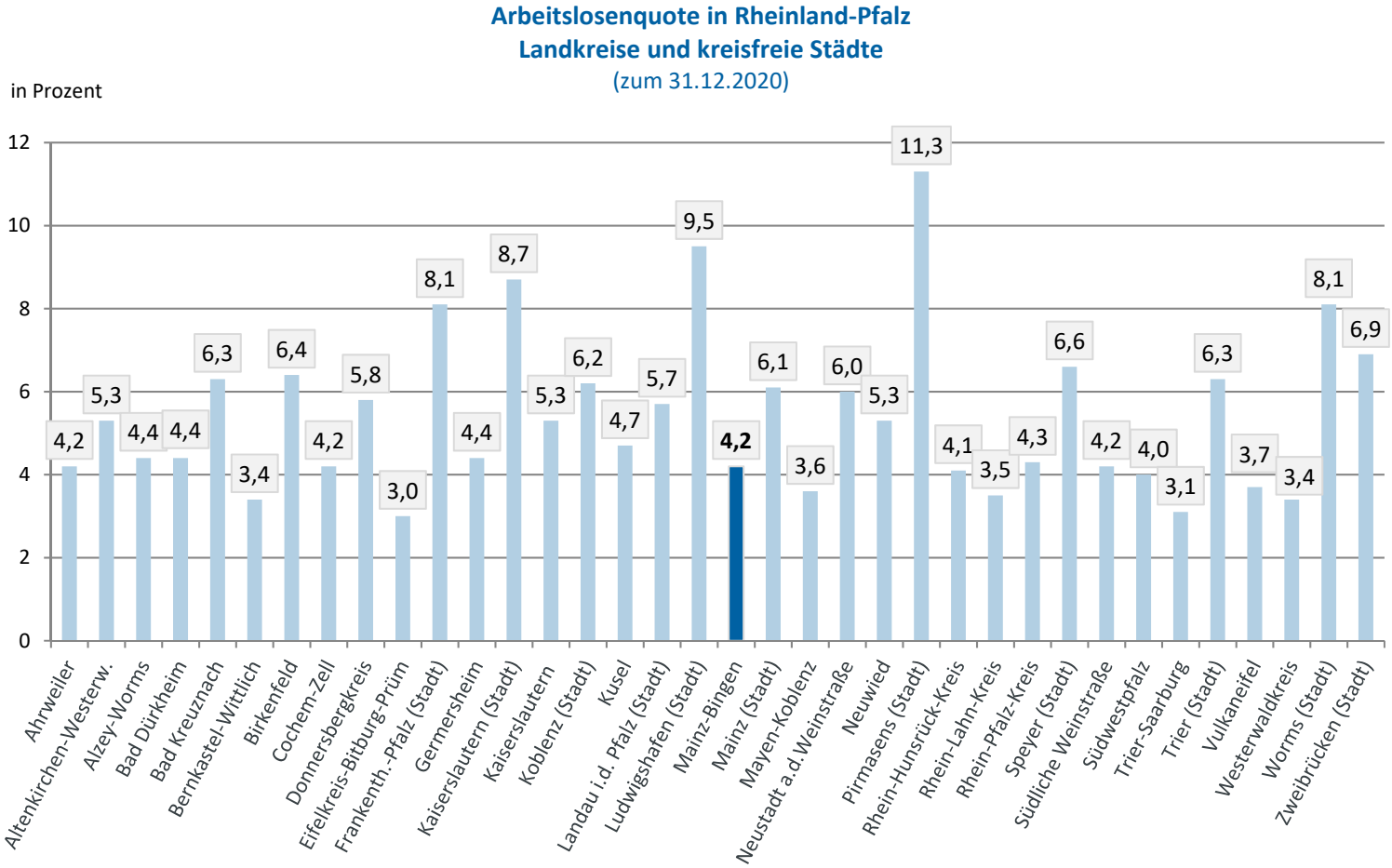
Entwicklung der Einwohnerzahlen mit Haupt- und Nebenwohnsitz im Landkreis Mainz-Bingen
(zum 31.12.)



Anteilige Flächennutzung
bei 605,36 km² Bodenfläche im Landkreis Mainz-Bingen
(zum 31.12.2019)



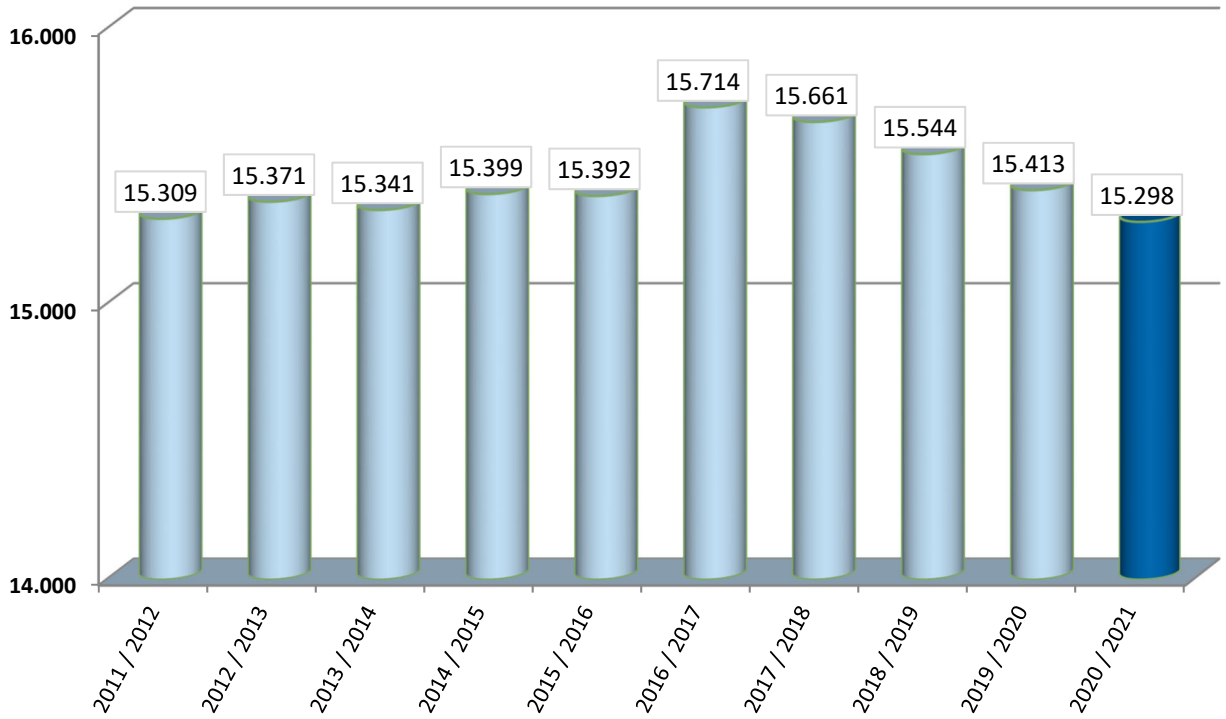

Arbeitslosenquote im Dezember 2020
(bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen)
6,0%
5,0%
4,0%
3,0%
2,0%
1,0%
0,0%
5,9%
5,1%
4,2%
Bundesgebiet
Rheinland-Pfalz
Landkreis Mainz-Bingen


Arbeitslosenquote in Rheinland-Pfalz
Landkreise und kreisfreie Städte
(zum 31.12.2020)
in Prozent
12
10
8
6
4
2
0
4,2
5,3
4,4
4,4
6,3
3,4
6,4
4,2
5,8
3,0
8,1
4,4
8,7
5,3
6,2
4,7
5,7
9,5
4,2
6,1
3,6
6,0
5,3
11,3
4,1
3,5
4,3
6,6
4,2
4,0
3,1
6,3
3,7
3,4
8,1
6,9
Ahrweiler
Altenkirchen-Westerw.
Alzey-Worms
Bad Dürkheim
Bad Kreuznach
Bernkastel-Wittlich
Birkenfeld
Cochem-Zell
Donnersbergkreis
Eifelkreis-Bitburg-Prüm
Frankenth.-Pfalz (Stadt)
Germersheim
Kaiserslautern (Stadt)
Kaiserslautern
Koblenz (Stadt)
Kusel
Landau i.d. Pfalz (Stadt)
Ludwigshafen (Stadt)
Mainz-Bingen
Mainz (Stadt)
Mayen-Koblenz
Neustadt a.d.Weinstraße
Neuwied
Pirmasens (Stadt)
Rhein-Hunsrück-Kreis
Rhein-Lahn-Kreis
Rhein-Pfalz-Kreis
Speyer (Stadt)
Südliche Weinstraße
Südwestpfalz
Trier-Saarburg
Trier (Stadt)
Vulkaneifel
Westerwaldkreis
Worms (Stadt)
Zweibrücken (Stadt)

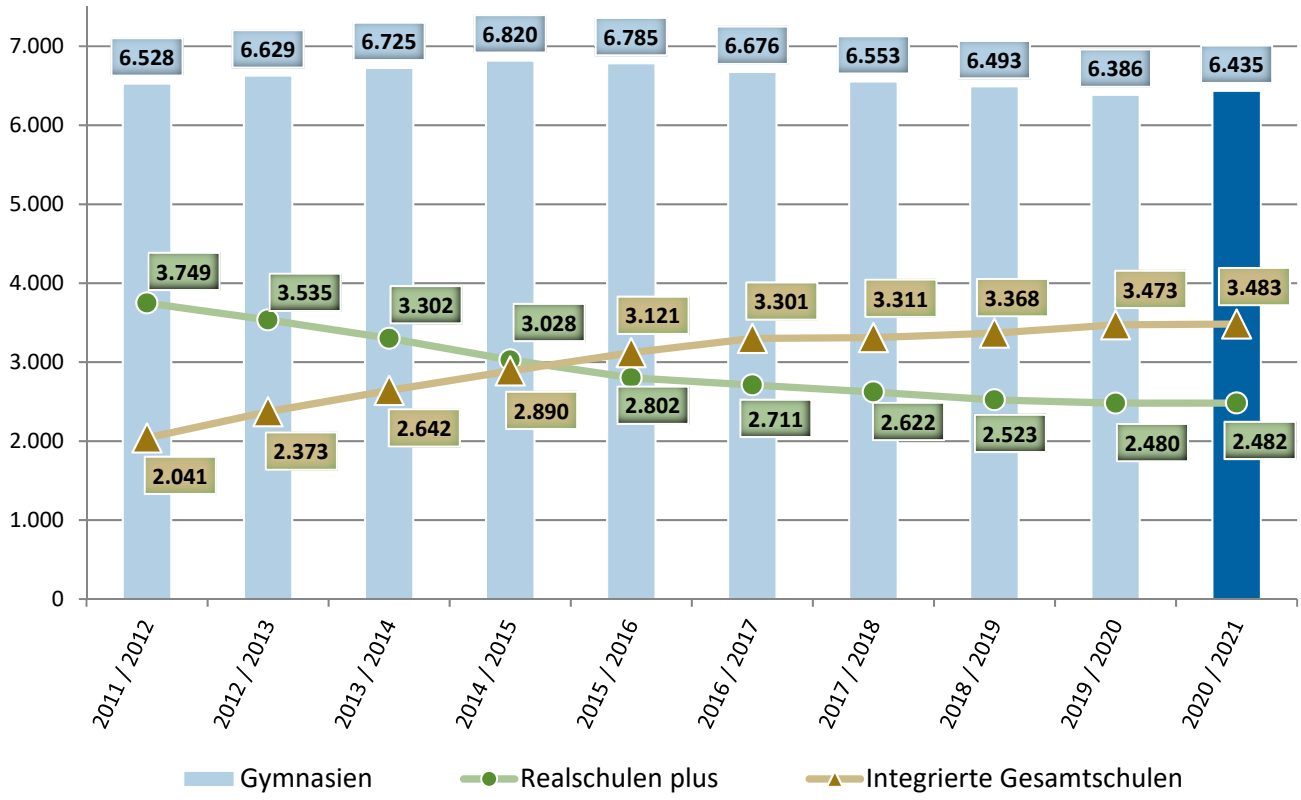
	Schülerzahl 2018/2019 (Spalte 1)	Schülerzahl 2019/2020 (Spalte 2)	Schülerzahl 2020/2021 (Spalte 3)	Veränderung Spalte 3 zu 2
Realschulen plus	**2.523**	**2.480**	**2.482**	**2**
Rochus-Realschule plus Bingen	811	780	810	
Kaiserpfalz-Realschule plus Ingelheim	420	421	398	
Carl-Zuckmayer-Realschule plus Nierstein	766	754	733	
Christian-Erbach-Realschule plus Gau-Algesheim	526	525	541	
Gymnasien	**6.493**	**6.386**	**6.435**	**49**
Stefan-George-Gymnasium Bingen	1.078	1.081	1.094	
Sebastian-Münster-Gymnasium Ingelheim	1.666	1.674	1.700	
Gymnasium Nieder-Olm	1.622	1.588	1.592	
Gymnasium zu St. Katharinen Oppenheim	1.534	1.477	1.521	
Gymnasium Nackenheim	593	566	528	
Integrierte Gesamtschulen	**3.368**	**3.473**	**3.483**	**10**
IGS Kurt Schumacher Ingelheim	966	989	998	
IGS Nieder-Olm	839	860	860	
IGS Gerhard Ertl Sprendlingen	751	748	743	
IGS Oppenheim	812	876	882	
Berufsbildende Schulen	**2.721**	**2.612**	**2.387**	**-225**
Berufsbildende Schule Bingen	1.453	1.410	1.317	
Berufsbildende Schule Ingelheim	1.268	1.202	1.070	
Schulen mit dem Förderschwerpunkt ganzheitliche Entwicklung	**89**	**104**	**115**	**11**
Elisabethenschule Sprendlingen	89	104	115	
Schulen mit dem Förderschwerpunkt Lernen	**350**	**358**	**396**	**38**
Rhein-Nahe-Schule Bingen	91	107	124	
Albert-Schweitzer-Schule Ingelheim	71	65	76	
Selztalschule Nieder-Olm	61	57	64	
Landskronschule Oppenheim	127	129	132	
Gesamtschülerzahl	**15.544**	**15.413**	**15.298**	**-115**

Stand: 10.09.2020 (gem. Mail FB 22a vom 25.02.2021)

Entwicklung der Gesamtschülerzahlen im Landkreis Mainz-Bingen



Entwicklung der Schülerzahlen an Gymnasien, Realschulen plus und Integrierten Gesamtschulen im Landkreis Mainz-Bingen



II. Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage des Landkreises

1. Zusammengefasstes Ergebnis

1.1 Bilanz zum 31.12.2020

Kurzfassung Schlussbilanz

AKTIVA					PASSIVA				
		2019	2020	Veränderung			2019	2020	Veränderung
1.	Anlagevermögen	431.479.008,13	434.500.236,52	3.021.228,39	1.	Eigenkapital	448.243.268,43	480.206.304,21	31.963.035,78
2.	Umlaufvermögen	210.771.906,57	244.453.005,55	33.681.098,98	2.	Sonderposten	125.824.998,86	128.555.975,02	2.730.976,16
3.	Ausgleichsposten für latente Steuern	0,00	0,00	0,00	3.	Rückstellungen	65.056.461,88	65.028.346,03	-28.115,85
4.	Rechnungsab-grenzungsposten	5.092.465,14	5.413.937,34	321.472,20	4.	Verbindlichkeiten	6.175.572,07	6.714.663,93	539.091,86
5.	Fehlbertrag	0,00	0,00	0,00	5.	Rechnungsab-grenzungsposten	2.043.078,60	3.861.890,22	1.818.811,62
	Bilanzsumme	**647.343.379,84**	**684.367.179,41**	**37.023.799,57**		**Bilanzsumme**	**647.343.379,84**	**684.367.179,41**	**37.023.799,57**

Die Bilanz des Rechnungsjahres 2020 des Landkreises Mainz-Bingen weist im Saldo ein positives Eigenkapital in Höhe von 480.206.304,21 EUR aus.

Das Vermögen (Aktivseite) des Landkreises Mainz-Bingen beträgt zum Bilanzstichtag 31.12.2020 684.367.179,41 EUR.

Zum vorhergehenden Haushaltsjahr hat sich das Vermögen um 37.023.799,57 EUR erhöht. Dies ist saldiert im Wesentlichen auf die Anstiege des Kassenbestandes sowie bei den Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen zurückzuführen.

Das Eigenkapital in Höhe von 480.206.304,21 EUR ergibt sich aus der Gesamtsumme des auf der Aktivseite festgestellten Vermögens von 684.367.179,41 EUR und vermindert sich um die auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesenen Sonderposten 128.555.975,02 EUR, Rückstellungen 65.028.346,03 EUR, Verbindlichkeiten 6.714.663,93 EUR und Rechnungsabgrenzungsposten 3.861.890,22 EUR.

Zum vorhergehenden Haushaltsjahr haben sich die Verbindlichkeiten saldiert um 539.091,86 EUR erhöht.

Die Rückstellungen haben sich im Vergleich zum Bestand in der Schlussbilanz 2019 nach Ermittlung und Verbuchung der jeweiligen Zu- bzw. Abgänge bei den einzelnen Rückstellungsarten um 28.115,85 EUR verringert und betragen nunmehr insgesamt 65.028.346,03 EUR.

Die zur Finanzierung des Anlage- und Umlaufvermögens erhaltenen Zuwendungen sind in Höhe von 128.555.975,02 EUR als Sonderposten in der Bilanz ausgewiesen. Gegenüber dem Haushaltsvorjahr 2019 hat sich diese Bilanzposition um 2.730.976,16 EUR erhöht. Der in der Bilanz dargestellte sonstige Sonderposten steht im Zusammenhang mit der Auflösung des Zweckverbandes Miltenberg und stellt den Eigenanteil des Landkreises Mainz-Bingen dar.

Im Übrigen verweisen wir auf die ausführlichen Erläuterungen im Anhang zur Bilanz.

1.2 Ergebnisrechnung

Der Ergebnisrechnung des Landkreises Mainz-Bingen für das Jahr 2020 liegen insgesamt lfd. Erträge von 487.789.917,91 EUR und lfd. Aufwendungen von 455.973.346,13 EUR zugrunde; dies ergibt ein lfd. Ergebnis von 31.816.571,78 EUR. Es wird durch den positiven Saldo der Zins- und sonstige Finanzerträge und -aufwendungen in Höhe von 117.255,96 EUR erhöht.

Im Jahr 2020 sind außerordentliche Aufwendungen in Höhe von 3.058,73 EUR entstanden. Diese werden im Anhang zur Schlussbilanz näher erläutert.

Das Jahresergebnis weist somit einen Jahresüberschuss von 31.930.769,01 EUR aus. Dies ist eine Verbesserung in Höhe von 31.817.357,01 EUR gegenüber der Planung, welche lediglich von einem Überschuss in Höhe von 113.412 EUR ausging.

Der Jahresüberschuss der Ergebnisrechnung spiegelt sich gem. § 47 Abs. 5 GemHVO unter Bilanzposition 1.3 auf der Passivseite der Bilanz wieder.

Übersicht über den Jahresüberschuss / -fehlbetrag der einzelnen Teilhaushalte

Teilhaushalt	Jahresüberschuss/ -fehlbetrag Planung 2020 EUR	Ergebnis 2020* EUR	Verbesserung Verschlechterung (-) EUR
01 - Verwaltungsführung	-657.100,00	-674.604,47	-17.504,47
02 - Zentrale Aufgaben	-10.020.336,00	-4.487.748,07	5.532.587,93
03 - Finanzen, Kasse und Datenverarbeitung	-6.496.209,00	-4.761.013,06	1.735.195,94
04 - Zentrale Finanzleistungen	218.376.171,00	216.426.287,73	-1.949.883,27
05 - Bauen und Umwelt	-6.103.764,00	-4.414.080,63	1.689.683,37
06 - Schulen und Gebäude	-43.644.470,00	-35.362.071,53	8.282.398,47
07 - Jugend, Familie und Sport	-82.429.278,00	-78.239.879,19	4.189.398,81
08 - Soziale Hilfen	-48.477.526,00	-44.174.741,45	4.302.784,55
09 - Veterinärwesen und Landwirtschaft	-1.655.778,00	-1.519.725,57	136.052,43
10 - Gesundheitswesen	-6.760.590,00	-3.908.551,67	2.852.038,33
11 - Sicherheit, Ordnung und Verkehr / Kommunalaufsicht	-4.085.196,00	-3.013.690,03	1.071.505,97
12 - Kommunales Jobcenter	-7.932.512,00	-3.939.413,05	3.993.098,95
Summe	**113.412,00**	**31.930.769,01**	**31.817.357,01**

* Das Ergebnis 2020 beinhaltet Sollstellungen auf Ansatz und gebildete Ermächtigungen aus Vorjahren. Gegenübergestellt werden hier die Zeilen E23 der Teilrechnungen und der Gesamtergebnisrechnung.

In dem Jahresergebnis sind die folgenden nicht zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen enthalten:

nicht zahlungswirksame Erträge	**TEUR**
● Auflösungen von Sonderposten aus Zuwendungen	3.384
● Auflösungen von Wertberichtigungen auf Forderungen	30
● Auflösungen von Sonderposten mit Rücklagenanteil	5
● Auflösungen von sonstigen Sonderposten	1
● Auflösungen von Rückstellungen	3.936
Summe	**7.356**

nicht zahlungswirksame Aufwendungen	**TEUR**
● Abschreibungen	11.285
● Zuführungen zu Rückstellungen	3.908
● Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	172
● Wertberichtigungen von Forderungen	730
● Außerordentliche Aufwendungen	3
Summe	**16.098**

Verkürzte Ergebnisrechnung

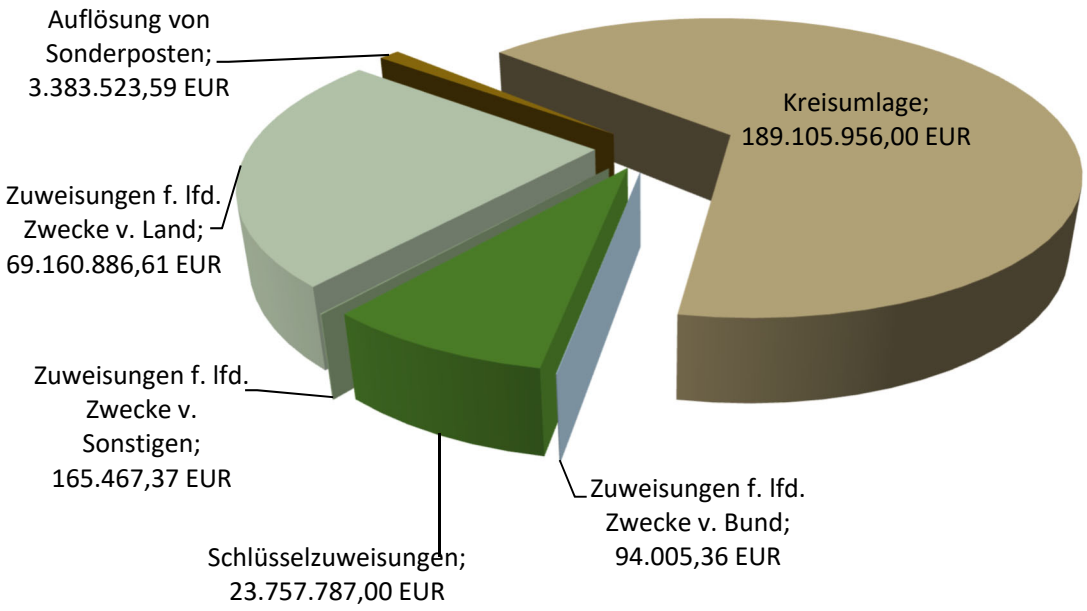
	Bezeichnung	Planung 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Verbesserung Verschlechterung (-) EUR	%
1	Steuern und ähnliche Abgaben, Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, Privatrechtliche Leistungsentgelte, Sonstige laufende Erträge	9.626.313,00	11.916.810,40	2.290.497,40	23,79%
	abzüglich				
2	Personal- und Versorgungsaufwendungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Abschreibungen, Sonstige laufende Aufwendungen	133.450.982,00	113.379.457,39	20.071.524,61	15,04%
3	**Zwischensumme**	-123.824.669,00	-101.462.646,99	22.362.022,01	18,06%
4	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge, Erträge der sozialen Sicherung, Kostenerstattungen und Kostenumlagen, andere aktivierte Eigenleistungen	478.453.444,00	475.873.107,51	-2.580.336,49	-0,54%
	abzüglich				
5	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen, Aufwendungen der sozialen Sicherung	354.574.771,00	342.593.888,74	11.980.882,26	3,38%
6	**Zwischensumme**	123.878.673,00	133.279.218,77	9.400.545,77	7,59%
7	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit** (Zeile 3+6)	**54.004,00**	**31.816.571,78**	**31.762.567,78**	
8	Finanzergebnis	59.408,00	117.255,96	57.847,96	97,37%
9	Außerordentliches Ergebnis	-	-3.058,73	-3.058,73	
10	**Jahresergebnis** (Summe Zeilen 7, 8 u. 9)	**113.412,00**	**31.930.769,01**	**31.817.357,01**	

1.3 Erläuterung einzelner Positionen der Ergebnisrechnung

1.3.1 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge (E2)

Das Rechnungsergebnis der Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen beträgt 285.667.625,93 EUR und ist somit um 1.419.127,07 EUR niedriger als der Planungsansatz. Die niedrigeren Erträge ergeben sich aus einer Berichtigung der Festsetzung vergangener Jahre der Schlüsselzuweisung C2. Des Weiteren kommt es zu Mindererträgen bei der Kreisumlage. Diese resultieren aus dem Zusammenschluss der Stadt Ingelheim mit der Verbandsgemeinde Heidesheim und der sich daraus ergebenen niedrigeren Steuerkraftmesszahl je Einwohner.

Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge



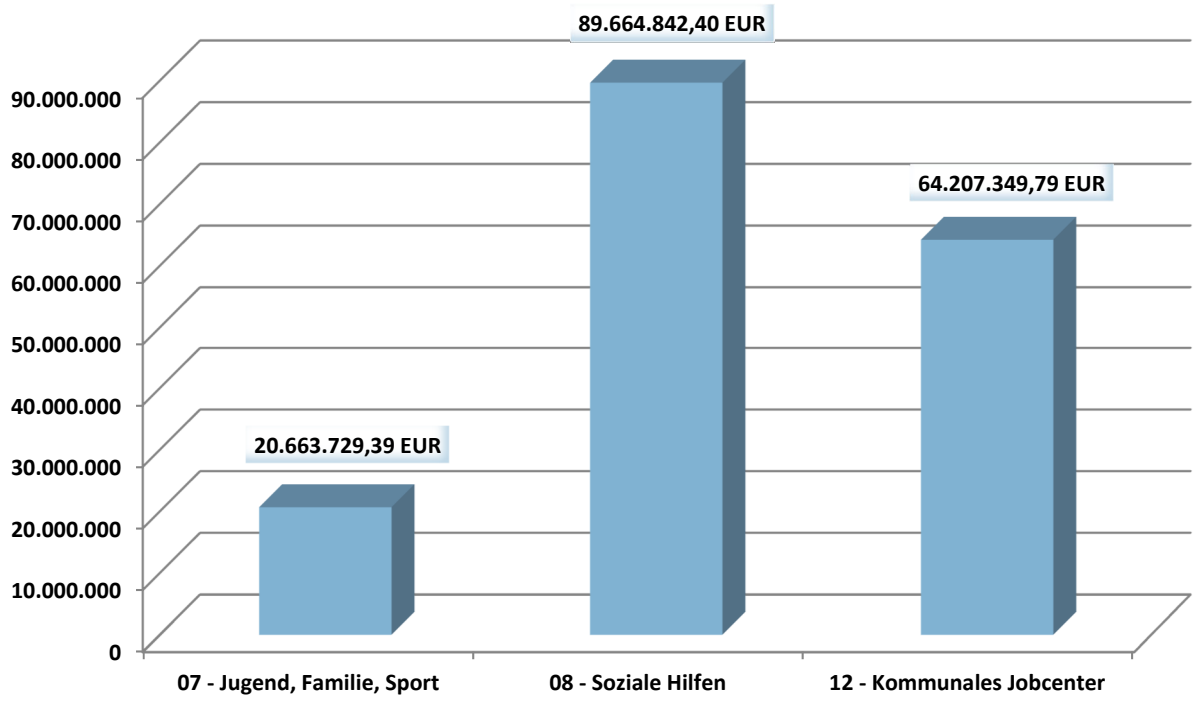
1.3.2 Erträge der sozialen Sicherung (E3)

Die Erträge der sozialen Sicherung weichen im Ergebnis 2020 gegenüber der Planung 2020 um 1.072 TEUR ab.

Auf die betroffenen Teilhaushalte teilt sich der vorgenannte Betrag wie folgt auf:

Teilhaushalte	Erträge im Jahr 2020		Veränderung	
	Planung	Ergebnis		
	EUR	EUR	EUR	%
07 - Jugend, Familie, Sport	18.952.760,00	20.663.729,39	1.710.969,39	9,03
08 - Soziale Hilfen	90.963.484,00	89.664.842,40	-1.298.641,60	-1,43
12 - Kommunales Jobcenter	65.691.379,00	64.207.349,79	-1.484.029,21	-2,26
Summe	**175.607.623,00**	**174.535.921,58**	**-1.071.701,42**	**-0,61**

Erträge der sozialen Sicherung in den abgebildeten Teilhaushalten



TH 07 - Jugend, Familie und Sport

Der Teilhaushalt 07 schließt im Jahr 2020 mit einer Verbesserung von 1,71 Mio. EUR ab. Die Veränderungen resultieren insbesondere aus Mehrerträgen im Bereich der „Unterhaltsvorschussleistungen“, der „Hilfen zur Erziehung“ und der „Inobhutnahme und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen“.

Das Produkt Unterhaltsvorschussleistungen weist im Ergebnis Mehrerträge i. H. v. 169 TEUR aus. In den Bereichen Ersatz von Unterhaltsverpflichteten (sog. Rückgriff) und Rückzahlung zu Unrecht gewährter Leistungen zum Bsp. Erstattung von anderen Jugendämtern durch Umzug, konnten im letzten Jahr mehr Erstattungsbeträge vereinnahmt werden als ursprünglich geplant.

Das Produkt Hilfen zur Erziehung verzeichnet eine Verbesserung in Höhe von 1,25 Mio. EUR. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Mehrerträge bei der Abrechnung von Kostenerstattungen mit anderen (über)örtlichen Trägern der Jugendhilfe (z.B. 272 TEUR bei der Abrechnung von Leistungen nach § 33 SGB VIII und 600 TEUR bei der Abrechnung von Leistungen gemäß § 34 SGB VIII für UMA). Bei den Kostenbeiträgen von Eltern bei Unterbringungen in Heimerziehung ergeben sich auch Mehrerträge in Höhe von 93 TEUR.

Das Produkt Inobhutnahme und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen weist Mehrerträge in Höhe von knapp 286 TEUR auf. Diese resultieren im Wesentlichen aus Mehrerträgen bei den Abrechnungen von Leistungen für UMA mit dem Land (§ 89d SGB VIII) und Mehrerträgen von ca. 48 TEUR aus der Landesabrechnung für stationäre Leistungen (§ 26 AGKJHG).

TH 08 – Soziale Hilfen

Im Haushaltsjahr 2020 verzeichnet der Teilhaushalt Mindererträge von rd. 1,3 Mio. EUR (korrespondierend mit Minderaufwendungen von rd. 4,3 Mio. EUR).

Die Abweichungen beruhen überwiegend aus Mindererträgen in den Produktbereichen Soziale Sonderleistungen (rd. 1,26 Mio. EUR), den Leistungen zur Sozialen Teilhabe (rd. 629 TEUR) sowie Sozialen Bildung (rd. 142 TEUR), der Hilfe zur Pflege (rd. 137 TEUR) den Sonstigen Leistungen der Eingliederungshilfe (rd. 118 TEUR) sowie dem Landespflege- und Landesblindengeld (rd. 113 TEUR). Demgegenüber stehen Mehrerträge bei der Grundsicherung im Alter und Erwerbsminderung (rd. 387 TEUR), dem ehemaligen Produkt der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (rd. 328 TEUR), der Hilfe zum Lebensunterhalt (rd. 111 TEUR) sowie bei der Kriegsopferfürsorge (rd. 108 TEUR).

Beim Produkt Soziale Sonderleistungen (Mindererträge rd. 1,26 Mio. EUR) handelt sich um die 100 %-ige Erstattung des Landes im Bereich Kostenerstattung für die Beförderung behinderter Menschen und somit lediglich um einen durchlaufenden Posten.

Bei den neuen Produkten der Eingliederungshilfe ist es ebenfalls zu Mindererträgen gekommen. Die Ansätze im Rahmen des Bundesteilhabegesetzes wurden für das

Haushaltsjahr 2020 erstmals geplant und konnten lediglich grob geschätzt werden. Auch zum Zeitpunkt der Nachtragsplanung im Frühsommer 2020 waren an vielen Stellen keine exakteren Planungen möglich. Die Mindererträge entstanden bei den Leistungen zur Sozialen Bildung konkret im Bereich Leistungen von Sozialleistungsträgern (Mindererträge rd. 124 TEUR). Bei der Sozialen Teilhabe sowie bei den sonstigen Leistungen der Eingliederungshilfe fiel die Abrechnung mit dem Land geringer aus als geplant.

Die Mindererträge i. H. v. rd. 137 TEUR bei der Hilfe zur Pflege resultieren in erster Linie aus dem stationären Bereich der Kostenbeiträge (rd. 90 TEUR) sowie den Rückzahlungen von Darlehen (rd. 88 TEUR). Diese Erträge unterliegen enormen jährlichen Schwankungen und sind daher im Voraus nicht kalkulierbar. Bei den Kostenbeiträgen konnten in insgesamt 50 einmaligen und laufenden Fällen Erträge vereinnahmt werden; bei den Darlehensrückzahlungen in lediglich sechs Fällen.

Beim Produkt Landespflege- und Landesblindengeld kam es ebenfalls zu Mindererträgen von rd. 113 TEUR. Diese entfielen auf die Leistung des Landesblindengeldes. Da es hier auch zu Minderaufwendungen kam, verminderte sich in der Folge ebenfalls die Erstattung des Landes (2/3 der tatsächlichen Kosten).

In der Grundsicherung, welche vom Bund zu 100 % erstattet wird, kommt es im Haushaltsjahr 2020 zu Mehrerträgen in Höhe von rd. 387 TEUR. Dies ist mit verspäteten Meldungen verschiedener Delegationsnehmer zu begründen, welche erst im Jahr 2020 nachträglich eingereicht wurden.

Auch das ehemalige Produkt der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen verzeichnet Mehrerträge von rd. 328 TEUR. Aufgrund der Änderungen des Bundeteilhabegesetzes zum 01.01.2020 wurden auf diesem Produkt in 2020 lediglich Restbuchungen der Vorjahre abgewickelt sowie die dazugehörige summarische Abrechnung mit dem Land dargestellt. Bei verschiedenen Leistungen innerhalb des Produktes ist es bei den Abrechnungsplanungsstellen mit dem Land zu Mehrerträgen gekommen.

Die Mehreinnahmen von rd. 108 TEUR beim Produkt Kriegsopferfürsorge entfallen größtenteils auf die höher ausgefallene Landeserstattung (rd. 45 TEUR). Die Kreisaufwendungen der Kriegsopferfürsorge werden zu 100 % vom Land erstattet.

TH 12 - Kommunales Jobcenter

Im Teilhaushalt sind die Erträge um rd. 1,48 Mio. EUR geringer ausgefallen als geplant. Grundsätzlich gilt: Je niedriger die Aufwendungen, umso niedriger die Erträge. Diese sind zu großen Teilen (z.B. Verwaltungskosten i. H. v. 84,8 %) oder vollständige (z.B. Leistungen zur Eingliederung in Arbeit oder laufende ALG II-Leistungen, Sozialgeld, Sozialversicherungsbeiträge usw.) Erstattungen des Bundes. An den Kosten der Unterkunft werden die kreisangehörigen Kommunen mit 25 % beteiligt. Die Abweichungen resultieren hauptsächlich aus dem Produkt Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes (560 TEUR), sowie der Leistungen zur Eingliederung in Arbeit (810 TEUR).

Die minimierten Erträge gehen mit den reduzierten Verpflichtungen für laufende und einmalige Aufwendungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes einher. Bei der Leistung zur sozialen Sicherung ergeben sich gegenüber der Planung Mindererträge in Höhe von ca. 1,48 Mio. EUR, demgegenüber stehen Minderaufwendungen der Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes in Höhe von ca. 4,52 Mio. EUR. Die Verringerung der Aufwendungen beruht auf einer Reduzierung der Fallzahlen bzw. der im 2. Halbjahr wieder rückläufigen Fallzahlsteigerung auf Grund der Pandemie im 1. Halbjahr. Während die Planung noch von 4.850 Bedarfsgemeinschaften ausging, erhielten im Verlauf des 2. Halbjahres weniger Fälle laufende Leistungen, schließlich sank die Fallzahl von 4.756 Bedarfsgemeinschaften im September 2020 um ca. 340 auf 4.417 im Dezember. Die Anzahl erwerbsfähiger Leistungsberechtigter, die der Unterstützung zur Eingliederung in Arbeit bedurften, betrug im September 2020 6.504 Personen und sank bis Dezember wieder auf 5.986. Die Corona-Pandemie ließ die Arbeitslosenquote zwischen Dezember 2019 und Dezember 2020 von ehemals 3,3 % auf 4,2 % im Landkreis ansteigen, im SGB II-Bereich wurde eine Steigerung von 12,5 % errechnet.

Die Produkte Bildung und Teilhabe nach SGB II / SGB XII / BKGG u. WOG (3.1.1.9, 3.5.2.0) weisen gegenüber der Planung 2020 Abweichungen auf: Die Erträge sind rechnerischer Bestandteil der Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft. Die zusätzliche Pandemie bedingte Bundesbeteiligung bleibt dabei unberücksichtigt. Sinken die Kosten der Unterkunft, dann reduzieren sich auch die anteiligen Erträge für Leistungen der Bildung und Teilhabe.

Bezüglich der neu festgelegten, erhöhten Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft stehen die Jahresendzahlungen (nach Planung: 1,859 Mio. EUR) zum Zeitpunkt der Kommentierung noch aus, da eine abschließende Festlegung des Verteilungsschlüssels von dem Land und den kommunalen Spitzenverbänden noch nicht festgelegt werden konnte.

1.3.3 Übrige laufende Erträge (E1, E4 – E7)

Die übrigen laufenden Erträge weisen insgesamt ein Rechnungsergebnis von 27.556.252,95 EUR aus. Dort ergeben sich saldierte Mindererträge in Höhe von 2.170.871,95 EUR gegenüber dem Planansatz 2020, die sich im Einzelnen wie folgt aufteilen:

Steuern und ähnliche Abgaben (E1)
Unter diese Position fällt im Landkreis Mainz-Bingen nur die Jagdsteuer. Es sind Mindererträge von 759 EUR gegenüber der Planung 2020 ausgewiesen.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (E4)
Neben allgemeinen Verwaltungsgebühren des gesamten Verwaltungsbereichs stellen die Gebühren der Kfz-Zulassung, den Straßenverkehrsangelegenheiten, der Bauüberwachung, der Gesundheitsbehörde sowie die Beteiligung an den Essenskosten in den kreiseigenen Schulen den Hauptanteil der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte dar.

Die Verschlechterung i. H. v. insgesamt 164.955 EUR ergeben sich hauptsächlich im Teilhaushalt 06 – Schulen/ Gebäudemanagement bei den Beteiligungen der Essenskosten von rd. 229 TEUR bedingt durch die Corona –Pandemie. Auch der Teilhaushalt 11 – Sicherheit und Ordnung und Verkehr/ Kommunalaufsicht weist bei den Gebühren für die Straßenverkehrsangelegenheiten (42 TEUR) eine Verschlechterung auf. Dagegen ergeben sich Mehrerträge im Teilhaushalt 05 - Bauen und Umwelt bei den Gebühren für die Bauüberwachung (157 TEUR).

Privatrechtliche Leistungsentgelte (E5)
Die größten Abweichungen gegenüber der Planung bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten ergeben sich hauptsächlich aus Mindererträgen i. H. v. 641 TEUR bei der Vermietung kreiseigener und angemieteten Gebäude an Asylbewerber. Hier wurden weniger Personen als geplant in den Unterkünften untergebracht.

Die Kreisverwaltung ist dazu verpflichtet angemieteten Wohnraum der Delegationsnehmer (Verbandsgemeinden, Städte) zu übernehmen. Dies sollte ab dem Frühjahr 2020 geschehen. Da ab März 2020 Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie in Kraft traten und von größeren Außendienstterminen Abstand genommen werden musste, fanden die Übernahmen nicht statt. Die erwarteten Erträge an Miete und Nebenkosten blieben aus.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen (E6)
Hier ergeben sich saldierte Mindererträge i. H. v. 89.508 EUR. Diese resultieren aus dem Teilhaushalt 05 – Bauen und Umwelt und dort hauptsächlich bei den Kostenerstattungen für Ersatzvornahmen im Rahmen der Bauaufsicht (rd. 545 TEUR) sowie geringeren Kostenerstattungen im Bereich der Baukontrolle (rd. 199 TEUR). Entgegen stehen Mehrerträge im Teilhaushalt 12 – Kommunales Jobcenter bei den Kostenerstattungen vom Bund in Höhe von rd. 397 TEUR.

Sonstige laufende Erträge (E7)
Die sonstigen laufenden Erträge weisen saldiert eine Verbesserung in Höhe von 3.291.234,50 EUR gegenüber dem Planansatz aus. Im Teilhaushalt 02 – Zentrale Aufgaben kam es zu Mehrerträgen in Höhe von 2,99 Mio. EUR aus der Auflösung der Beihilferückstellungen sowie aus der Auflösung Rückstellungen für die „Altforderungen BA“ beim Jobcenter (rd. 190 TEUR).

1.3.4 Personal- und Versorgungsaufwendungen (E9)

Die nachfolgenden Ausführungen beziehen sich nur auf die zahlungswirksamen Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushalts.

Die Auflösungen und Zuführungen zu den Rückstellungen sind in der folgenden Aufstellung nicht enthalten. Einzelheiten zu den Veränderungen der Rückstellungen des Rechnungsjahres 2020 sind in E.3 „Rückstellungen“ im Anhang zur Bilanz beschrieben.

Die in der Finanzrechnung abgebildeten Personalauszahlungen sowie die Personalkostenerstattungen haben sich gegenüber der Planung 2020 wie folgt dargestellt und insgesamt zu einer Personalkosteneinsparung geführt:

1. Bruttopersonalkosten

	Planung 2020	Ergebnis 2020	Differenz	%
Auszahlungen	60.050.105,00	55.827.391,91	-4.222.713,09	-7,03
Einzahlungen	17.019.163,00	17.522.487,16	503.324,16	2,96

2. Nettopersonalkosten

	Haushalt 2020	Ergebnis 2020	Differenz	%
Nettopersonalkosten	43.030.942,00	38.304.904,75	-4.726.037,25	-10,98

Im Bereich der Auszahlungen ergeben sich im Vergleich zum Haushaltsansatz Minderauszahlungen in Höhe von 4.222.713,09 EUR, die größtenteils auf folgenden Punkten beruhen:

Die Ausbreitung des neuartigen SARS-CoV-2-Virus (COVID-19-Pandemie) hat in der Bundesrepublik Deutschland, aber auch im Landkreis Mainz-Bingen, zu Aufgabenzuwächsen geführt. Durch das Land Rheinland-Pfalz erfolgte ein Zuschuss für laufende Aufwendungen in Form einer einmaligen Sonderzahlung zur Finanzierung der freiwilligen Helferinnen und Helfer in den Gesundheitsämtern. Im Laufe des Haushaltsjahres 2020 wurden diese Mittel nicht vollumfänglich aufgezehrt. Des Weiteren ergeben sich Personalkosteneinsparungen im Bereich der Übernahmekosten der Auszubildenden aufgrund des Ausscheidens einzelner Mitarbeiter und der damit verbundenen Nachbesetzung durch Auszubildende. Außerdem ergaben sich Einsparungen durch Langzeiterkrankungen ohne Lohnfortzahlung, zeitliche Vakanzen bei Besetzungen von Stellen. Darüber hinaus kam es im Jahr 2020 aufgrund vieler geringfügiger personeller Änderungen zu Personalkosteneinsparungen in allen Teilfinanzhaushalten. Beispielhaft hierfür sind Arbeitszeitreduzierungen oder weniger Überstunden.

Im Bereich der Einzahlungen sind Mehreinzahlungen in Höhe von 503.324,16 EUR im Vergleich zur Planung zu verzeichnen.

Bei der Eingliederung des Gesundheitsamtes erfolgte seitens des Landes Rheinland-Pfalz eine Anhebung des Einwohnerbetrages, woraus höhere Einnahmen resultieren. Zudem ergaben sich aufgrund des o.g. Zuschusses für laufende Aufwendungen in Form einer einmaligen Sonderzahlung zur Finanzierung der freiwilligen Helferinnen und Helfer in den Gesundheitsämtern zusätzliche Einnahmen. Weiterhin nahm der Landkreis Mainz-Bingen an dem neuen Projekt „Jugendberufsagentur plus Mainz-Bingen“ teil. Das Land Rheinland-Pfalz erstattet hierzu die entsprechenden Personalkosten. Im Laufe des Jahres 2020 kam es aufgrund vieler Schwangerschaften zu höheren Erstattungen von Mutterschaftszuschüssen und Beschäftigungsverboten.

Den Personalkosteneinsparungen in Höhe von 7,03 % stehen Mehreinzahlungen bei den Personalkostenerstattungen in Höhe von 2,96 % gegenüber, so dass sich insgesamt eine Abweichung von - 10,98 % zum Ansatz bei den Nettopersonalkosten ergibt.

1.3.5 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (E10)

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen haben sich im Rechnungsergebnis mit einer Gesamtsumme i. H. v. 32.927.119,01 EUR gegenüber der Planung mit 44.980.847 EUR und den aus Vorjahren übertragenen Ermächtigungen i. H. v. 11.441.687,32 EUR um 23.495.415,31 EUR verbessert. Davon werden allerdings Mittel in Höhe von 9.936.103,02 EUR als neue Ermächtigungen in das Haushaltsjahr 2021 übertragen, so dass ein tatsächlich geringerer Aufwand i. H. v. 13.559.312,29 EUR vorliegt.

Schwerpunkte sind Aufwendungen für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Schul- und Verwaltungsgebäude des Landkreises. Hierunter fallen u. a. die Kosten für die Bauunterhaltung sowie die laufende Bewirtschaftung der Gebäude (z.B. Energiekosten, Wasserversorgung, Gebäudereinigung). Des Weiteren spielen hier noch Aufwendungen für die Fahrzeugunterhaltung, die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung, den Erwerb geringwertiger Geräte und sonstiger Gebrauchsgegenstände bis einschl. 1.000 EUR netto eine Rolle.

Die Verbesserungen sind größtenteils im Teilhaushalt 06 – Schulen und Gebäudemanagement entstanden (8,28 Mio. EUR). Hauptsächlich bedingt durch Minderaufwendungen im Produkt Schulartübergreifende Dienstleistungen bei der medialen Ausstattung (z. B. Tablets, Apple TVs, WLAN Ausstattungen etc.) an kreiseigenen Schulen in Höhe von saldiert 2,5 Mio. EUR (Ermächtigungsübertragung in Höhe von 1,76 Mio. EUR in das Jahr 2021). Weitere Minderaufwendungen ergeben sich bei den Schülerbeförderungskosten in Höhe von 423 TEUR.

Minderaufwendungen im Kreisstraßenbau – hauptsächlich bei der allgemeinen Straßenunterhaltung führen zu einer saldierten Verbesserung in Höhe von 319 TEUR.

Die Bautätigkeiten an den Schulen des Landkreises Mainz-Bingen sind auch im Haushaltsjahr 2020 weiter vorangeschritten. Hierunter fallen auch die Vorhaben und Tätigkeiten, die nicht investiver Natur sind und dem Aufwand unterfallen, wie Umbaumaßnahmen sowie die Unterhaltung der Gebäude und der Außenanlagen.

So konnten auch konsumtive Vorhaben, wie u.a. Sanierungsmaßnahmen an der BBS Bingen, die Umbaumaßnahmen am Gymnasium Nieder-Olm, Gymnasium Ingelheim und der Förderschule Oppenheim buchungsmäßig nicht in Gänze vollzogen werden.

Es wurden im Teilhaushalt 06 – Schulen und Gebäudemanagement insgesamt Ermächtigungsübertragungen gem. § 17 Abs. 1 GemHVO in Höhe von rd. 7,34 Mio. EUR vorgenommen (hiervon entfallen 500 TEUR auf die Umbaumaßnahmen an dem Gymnasium Nieder-Olm, auf die Umbaumaßnahmen an dem Gymnasium Ingelheim fallen 426 TEUR, auf die Umbaumaßnahmen an der Förderschule Oppenheim 222 TEUR und 179 TEUR auf die Sanierungsmaßnahmen an der BBS Bingen). So können die im Jahr 2020 nicht verausgabten Finanzmittel zur notwendigen weiteren Abwicklung der geplanten Vorhaben im Jahr 2021 weiterhin zur Verfügung stehen.

Im Teilhaushalt 10 – Gesundheitswesen im Bereich Infektionsschutz sind Minderaufwendungen in Höhe von 2,5 Mio. EUR entstanden. Durch die seit dem Frühjahr 2020 vorherrschende Corona Pandemie wurden mit dem 1. Nachtrag 2020 die Mittel für die Beschaffung von persönlichen Schutzausrüstungen und für unvorhersehbare Aufwendungen im Rahmen der Pandemie bereitgestellt. Die nicht verausgabten Mittel in Höhe von 2,2 Mio. EUR wurden als Ermächtigung ins Jahr 2021 vorgetragen.

1.3.6 Abschreibungen (E11)

Die Abschreibungen haben sich im Rechnungsergebnis gegenüber dem Planansatz von 11.379.975 EUR marginal um 95.047,86 EUR (0,8 %) auf 11.284.927,14 EUR verringert.

1.3.7 Aufwendungen der sozialen Sicherung (E13)

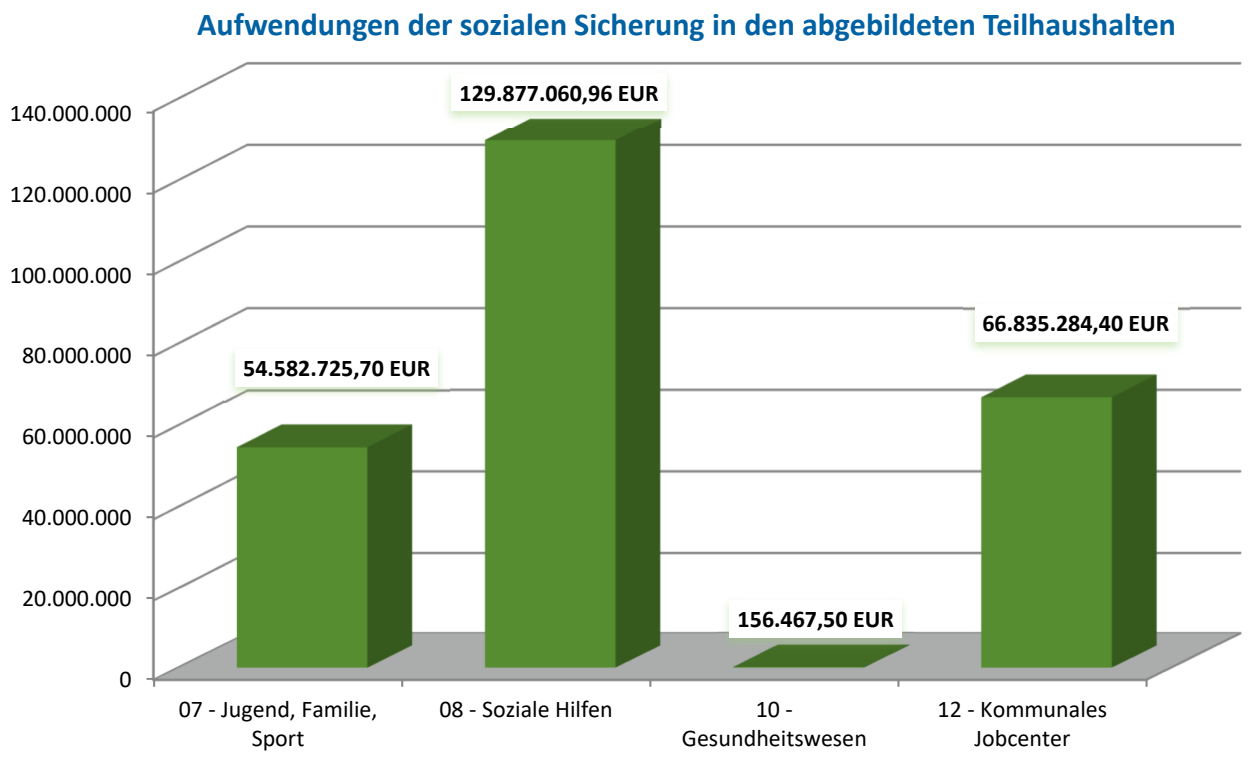
Die Aufwendungen der sozialen Sicherung haben sich im Rechnungsergebnis mit einer Gesamtsumme von 251.451.538,56 EUR gegenüber der Planung mit 261.691.142 EUR und den aus Vorjahren übertragenen Ermächtigungen in Höhe von 271.173,94 EUR um 10.509.777,38 EUR verbessert.

Diese Aufwendungen betragen damit 55,15 % aller Aufwendungen. Diesen erheblichen Aufwendungen stehen Erträge der sozialen Sicherung in Höhe von 174.535.921,58 EUR gegenüber, so dass der Zuschussbedarf im Jahr 2020 bei rd. 76,92 Mio. EUR lag.

Die Verbesserung bei den Sozialaufwendungen teilt sich wie folgt auf:

Teilhaushalte	Aufwendungen im Jahr 2020		Veränderung	
	Planung EUR	Ergebnis * EUR	EUR	%
07 - Jugend, Familie, Sport	56.249.246,00	54.582.725,70	-1.666.520,30	-2,96
08 - Soziale Hilfen	134.197.670,00	129.877.060,96	-4.320.609,04	-3,22
10 - Gesundheitswesen	156.500,00	156.467,50	-32,50	-0,02
12 - Kommunales Jobcenter	71.086.726,00	66.835.284,40	-4.251.441,60	-5,98
Summe	**261.690.142,00**	**251.451.538,56**	**-10.238.603,44**	**-3,91**

* Das Ergebnis 2020 beinhaltet Sollstellungen auf Ansatz und gebildete Ermächtigungen aus Vorjahren. Gegenübergestellt werden hier die Zeilen 13 der Teilrechnungen und der Gesamtergebnisrechnung.



TH 07 - Jugend, Familie und Sport

Im Teilhaushalt 07 ergeben sich Verbesserungen in Höhe von 1,67 Mio. EUR. Diese resultieren größtenteils aus Minderaufwendungen bei den Produkten Inobhutnahme und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen, Förderung der Erziehung in der Familie und beim Produkt Hilfe zur Erziehung.

Das Produkt Förderung der Erziehung in der Familie weist eine Verbesserung von 143 TEUR auf. Grund hierfür sind vor allem gegenüber der Planung geringere Aufwendungen im Bereich der Unterbringungen in Mutter/Vater-Kind-Einrichtungen. Diese beruhen auf gesunkenen Durchschnittskosten (Planung Ø 8.678 EUR, Ergebnis Ø 7.877 EUR).

Das Produkt Hilfe zur Erziehung verbessert sich um 454 TEUR gegenüber der Haushaltsplanung. Dies entspricht einer Abweichung vom Plan in Höhe ca. 1,15 %. Ausschlaggebend für dieses Ergebnis sind Mehraufwendungen in den Erziehungsbeistandschaften in Höhe von 235 TEUR bedingt durch höhere Fallzahlen (Planung Ø 182, Ergebnis Ø 191), bei der sozialpädagogischen Familienhilfe in Höhe von 249 TEUR, Durchschnittskosten (Planung Ø 1.394 EUR, Ergebnis Ø 1.432 EUR). Bei der Kostenerstattung an Landkreise gemäß § 89a SGB VIII für Vollzeitpflegemaßnahmen in Höhe von 282 TEUR kam es ebenfalls zu Mehraufwendungen. Minderaufwendungen sind u. a. im Bereich der Sozialen Gruppenarbeit in Höhe von 172 TEUR bedingt durch geringere Fallzahlen (Planung Ø 269, Ergebnis Ø 259) entstanden. Geringere Durchschnittskosten ergaben Minderaufwendungen bei den Erziehungsbeistandschaften für UMA in Höhe 114 TEUR (Planung Ø 1.434 EUR, Ergebnis Ø 1.023 EUR. Des Weiteren sind die Minderaufwendungen bei der Kostenerstattung an Gemeinden gemäß § 89a SGB VIII für Vollzeitpflegemaßnahmen in Höhe von 115 TEUR und bei den Leistungen für UMA gemäß § 34 SGB VIII in Höhe von 840 TEUR auf geringere Durchschnittskosten, (Planung Ø 5.512 EUR, Ergebnis Ø 4.339 EUR) zurückzuführen.

Das Produkt Inobhutnahme und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen schließt mit einer Verbesserung i. H. v. 706 TEUR ab. Diese resultieren vor allem aus Minderaufwendungen bei der Inobhutnahme von UMA in Höhe von 113 TEUR, bei ambulanten Eingliederungshilfen in Höhe von 330 TEUR und der stationären Eingliederungshilfen in Höhe von 262 TEUR, die auf geringere Durchschnittskosten pro Fall Planung Ø 1.956 EUR, Ergebnis Ø 1.822 EUR bzw. 6.585 EUR statt 7.065 EUR zurückzuführen sind.

TH 08 – Soziale Hilfen

Der Teilhaushalt 08 schließt das Haushaltsjahr 2020 insgesamt mit Minderaufwendungen von rd. 4,3 Mio. EUR bei den Aufwendungen der sozialen Sicherung ab. Die Veränderungen resultieren hauptsächlich auf Minderaufwendungen bei den Sozialen Sonderleistungen (rd. 1,26 Mio. EUR), den Hilfen für Asylbewerber (rd. 742 TEUR), den Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (rd. 770 TEUR), dem ehemaligen Produkt der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (rd. 463 TEUR), den Leistungen zur Teilhabe an Bildung (rd. 357 TEUR), den sonstigen Leistungen der Eingliederungshilfe (rd. 232 TEUR), den Leistungen zur Sozialen Teilhabe (rd. 150 TEUR), dem Landespflege- und Landesblindengeld (rd. 144 TEUR) sowie bei der Hilfe zum Lebensunterhalt (rd. 142 TEUR). Demgegenüber stehen Mehraufwendungen bei der Kriegsopferfürsorge in Höhe von rd. 159 TEUR.

Beim Produkt Soziale Sonderleistungen (Minderaufwendungen von rd. 1,26 Mio. EUR) handelt es sich um die Weiterleitung der 100 %-igen Erstattung des Landes im Bereich Kostenerstattung für die Beförderung behinderter Menschen und somit lediglich um einen durchlaufenden Posten.

Das Produkt Hilfen für Asylbewerber schließt das Haushaltsjahr 2020 mit Minderaufwendungen von rd. 742 TEUR ab. Im Bereich der Leistungen nach dem AsylblG - HLU kam es zu Minderaufwendungen von rd. 613 TEUR. Diese resultieren im Grunde aus einer überhöhten Nachtragsplanung. Einige Spitzabrechnungen sowie Quartalsabschläge sollten ursprünglich 2019 ausgezahlt werden. Aufgrund fehlender Unterlagen seitens der Delegationsnehmer konnten die Zahlung jedoch nicht erfolgen. Die Unterlagen gingen dann größtenteils in 2020 ein; daher ist man während des Nachtrags davon ausgegangen, die Unterlagen zeitnah zu prüfen und die Zahlungen in 2020 leisten zu können. Es handelt sich hierbei um einen Gesamtbetrag von rd. 567 TEUR. Die Prüfung stellte sich aber umfangreicher dar, sodass es im Haushaltsjahr 2020 nicht mehr möglich gewesen ist, die Summen auszuzahlen. Da die Hilfe zum Lebensunterhalt im Bereich Asyl von verschiedenen Parametern abhängig ist (z. B. Anzahl der Zuweisungen, Höhe der Mietkosten, Mehrbedarfe, Erstausstattungen von Wohnungen, etc.), kam es zu zusätzlichen Minderaufwendungen von rd. 46 TEUR.

Zudem ergeben sich im Bereich der Krankenhilfe Minderaufwendungen in Höhe von rd. 131 TEUR. Diese ergeben sich aufgrund der unvorhersehbaren Planung der Kosten in diesem Bereich. So gab es im Haushaltsjahr 2020 vergleichbar wenige kostenintensive Fälle. Zudem kam es vor allem in der ersten Jahreshälfte 2020 aufgrund der Corona-Pandemie zu weniger Arztbesuchen.

Bei den neuen Produkten der Eingliederungshilfe kam es an verschiedenen Stellen zu Abweichungen der Ansätze der Aufwandsplanungsstellen. Zum 01.01.2020 trat das Bundesteilhabegesetz in Kraft und gleichzeitig eine völlige Neuordnung der Leistungen für Menschen mit Behinderung. Auch erfolgten wesentliche Veränderungen in der Zuständigkeit für die Leistungen an Menschen mit Behinderung einschließlich der Kostenträgerschaft, sowie programmtechnischen Abwicklung. Eine Planung der neuen Produkte und der dazugehörigen Planungsstellen war aufgrund fehlender Erfahrungswerte unmöglich. Alle Ansätze konnten nur grob geschätzt werden. Während der Nachtragsplanung wurden bereits Abweichungen zur Planung berücksichtigt; weitere Abweichungen im Jahresabschluss konnten jedoch nicht ausgeschlossen werden.

Die größten Abweichungen ergeben sich bei den Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben. Beim Arbeitsbereich der Werkstätten ergeben sich Minderaufwendungen von rd. 737 TEUR. Grund hierfür sind die in der Haushaltsplanung eingeplanten Vergütungssteigerungen, die jedoch seitens des Landes noch nicht umgesetzt wurden. Bei den Leistungen zur Teilhabe an Bildung wurden bei den Integrationshilfen rd. 385 TEUR weniger verausgabt als eingeplant.

Die Leistungen zur Sozialen Teilhabe verbessern sich bei den Besonderen Wohnformen um rd. 201 TEUR aufgrund der ebenfalls noch nicht umgesetzten Vergütungsanpassungen. Außerdem fällt die Abrechnung mit dem Land um rd. 310 TEUR geringer aus. Auch bei den sonstigen Leistungen der Eingliederungshilfe werden rd. 232 TEUR eingespart was sich ebenfalls mit den ausstehenden Vergütungsanpassungen erklären lässt.

Beim ehemaligen Produkt der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen wurden rd. 463 TEUR weniger verausgabt als geplant. Aufgrund der Änderungen des Bundeteilhabegesetzes zum 01.01.2020 werden auf diesem Produkt in 2020 lediglich Restbuchungen der Vorjahre abgewickelt sowie die dazugehörige summarische Abrechnung mit dem Land dargestellt. Eine genaue Planung war hier nicht möglich. Auch im Jahr 2021 und danach muss noch mit Restforderungen der Anbieter für die Vorjahre gerechnet werden.

Das Produkt Landespflege- und Landesblindengeld schließt das Haushaltsjahr 2020 mit Minderaufwendungen von rd. 144 TEUR ab. Beim Landesblindengeld ab 18 Jahren kam es aufgrund geringerer Fallzahlen zu Minderaufwendungen von rd. 125 TEUR. Ursprünglich war von 223 Fällen ausgegangen worden, letztendlich gab es nur 185 Fälle.

Die Minderaufwendungen beim Produkt Hilfe zum Lebensunterhalt betragen rd. 142 TEUR. Die Aufwendungen für das Planungsjahr 2020 konnten aufgrund der neuen Finanzierungssystematik ab 01.01.2020 nach dem Bundesteilhabegesetz (BTHG) auch bei vielen Bereichen der Hilfe zum Lebensunterhalt nur grob geschätzt werden. Selbst während des Nachtrags war eine genauere Planung an vielen Stellen nicht möglich.

Einzig im Bereich Kriegsopferfürsorge (KOF) kam es 2020 zu Mehraufwendungen (rd. 159 TEUR). Die Änderungen des neuen Bundesteilhabegesetzes schlagen sich auch auf dieses Produkt nieder. Daher war die Planung auch hier teilweise erschwert. Im Nachtrag 2020 wurde der Ansatz bei den Leistungen der Eingliederungshilfe im Bereich der KOF noch nach unten reduziert. Später musste man jedoch feststellen, dass die reduzierten Ansätze nicht mehr auskömmlich waren.

TH 12 – Kommunales Jobcenter

Im Teilhaushalt 12 haben sich die Aufwendungen im Ergebnis mit rd. 66,84 Mio. EUR gegenüber der Planung mit rd. 71,09 Mio. EUR um ca. 4,25 Mio. EUR verbessert.

Minderaufwendungen entstehen bei dem Produkt Leistungen zur Eingliederung in Arbeit in Höhe von 813 TEUR. Die Leistung zur Sicherung des Lebensunterhaltes schließt dabei mit Minderaufwendungen in Höhe von 3,62 Mio. EUR ab, hinzu kommen Minderungen des Sozialgeldes, der Sozialversicherungsbeiträge und vergleichbare Leistungen, die in der Gesamthöhe von den Fallzahlen abhängig sind. Wie bei den Erträgen bereits erläutert beruhten die Planungen auf der Annahme, dass sich ca. 4.850 Bedarfsgemeinschaften im Leistungsbezug befinden werden, tatsächlich aber hat sich die Fallzahl nach deutlichem Anstieg im 2. Halbjahr sukzessive wieder reduziert, von 4.756 noch im Herbst 2020 auf schließlich 4.417 zum Jahresende. Für die Leistungen der Bildung und Teilhabe sind die Pandemieauswirkungen sehr deutlich: Mittagsmahlzeiten, Teilhabeleistungen, sowie Ausflüge und Klassenfahrten fanden auf Grund der Pandemie gar nicht oder nur äußerst reduziert statt.

Teilhaushalt 07 – Jugend, Familie und Sport

Produkt	Bezeichnung	Jahresüberschuss/-fehlbetrag im Jahr 2020		Veränderung
		Planung EUR	Ergebnis EUR	EUR
3.4.1.0	Unterhaltsvorschussleistungen	-966.000,00	-797.862,27	168.137,73
3.6.1.0	Förderung von Kindern in Tageseinrich-tungen und in Tagespflege	-1.377.899,00	-1.287.619,42	90.279,58
3.6.1.4	Allg. Verwaltung Jugendamt	-2.760.200,00	-2.385.171,46	375.028,54
3.6.2.0	Jugendarbeit	-773.345,00	-593.533,64	179.811,36
3.6.3.0	Allg. Verwaltung Soziale Dienste	-5.976.800,00	-5.737.199,09	239.600,91
3.6.3.1	Schul- und Jugendsozialarbeit	-323.700,00	-225.554,99	98.145,01
3.6.3.2	Förderung der Erziehung in der Familie	-1.808.478,00	-1.573.633,56	234.844,44
3.6.3.3	Hilfe zur Erziehung	-25.794.940,00	-24.063.536,34	1.731.403,66
3.6.3.5	Inobhutnahme und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen	-6.770.700,00	-5.839.299,99	931.400,01
3.6.3.6	Adoptionsvermittlung	0,00	-2.362,61	-2.362,61
3.6.3.7	Amtsvormundschaft	-2.000,00	-1.999,70	0,30
3.6.5.0	Tageseinrichtungen für Kinder	-35.744.156,00	-35.601.671,12	142.484,88
4.2.1.0	Förderung des Sports	-131.060,00	-130.435,00	625,00
Summe		**-82.429.278,00**	**-78.239.879,19**	**4.189.398,81**

Teilhaushalt 08 - Soziale Hilfen

Produkt	Bezeichnung	Jahresüberschuss/-fehlbetrag im Jahr 2020		Veränderung
		Planung EUR	Ergebnis EUR	EUR
3.1.1.0	Allg. Verwaltung Soziales	-2.041.480,00	-1.688.684,50	352.795,50
3.1.1.1	Hilfe zum Lebensunterhalt	-1.926.500,00	-1.673.403,61	253.096,39
3.1.1.2	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	567.122,00	1.049.276,80	482.154,80
3.1.1.3	Allg. Verwaltung Sozialplanung / Eingliederungshilfe	-1.687.162,00	-1.616.890,23	70.271,77
3.1.1.5	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	8.222.500,00	9.008.373,45	785.873,45
3.1.1.6	Hilfe zur Pflege	-4.059.125,00	-4.182.364,39	-123.239,39
3.1.1.7	Sonstige Hilfen in anderen Lebenslagen	-1.338.250,00	-1.206.928,70	131.321,30
3.1.3.0	Hilfen für Asylbewerber	-4.197.080,00	-3.215.212,67	981.867,33
3.1.6.1	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	-203.750,00	-187.710,23	16.039,77
3.1.6.2	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	-10.881.200,00	-10.066.010,08	815.189,92
3.1.6.3	Leistungen zur Teilhabe an Bildung	-4.046.125,00	-3.831.916,99	214.208,01
3.1.6.4	Leistungen zur Sozialen Teilhabe	-25.552.600,00	-26.031.415,65	-478.815,65
3.1.6.9	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	-211.750,00	626.059,30	837.809,30
3.2.1.0	Kriegsopferfürsorge	88.072,00	35.895,44	-52.176,56
3.3.1.0	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	-836.498,00	-810.282,39	26.215,61
3.5.1.2	Landespflege- und Landesblindengeld	-363.000,00	-331.641,77	31.358,23
3.5.1.4	Soziale Sonderleistungen	-10.700,00	-51.885,23	-41.185,23
Summe		**-48.477.526,00**	**-44.174.741,45**	**4.302.784,55**

Teilhaushalt 12 – Kommunales Jobcenter

Produkt	Bezeichnung	Jahresüberschuss/-fehlbetrag im Jahr 2020		Veränderung
		Planung EUR	Ergebnis EUR	EUR
3.1.1.9	Bildung und Teilhabe nach SGB XII	0,00	-73.443,87	-73.443,87
3.1.2.0	Allgemeine Verwaltung Jobcenter	-1.736.665,00	-1.202.067,93	534.867,07
3.1.2.1	Leistungen zur Eingliederung in Arbeit	-12.000,00	-3.043,64	8.956,36
3.1.2.2	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes	-6.183.847,00	-2.667.189,99	3.516.657,01
3.5.2.0	Bildung und Teilhabe nach BKGG	0,00	6.332,38	6.332,38
Summe		**-7.932.512,00**	**-3.939.413,05**	**3.993.368,95**

1.3.8 Übrige laufende Aufwendungen (E12 u. E14)

Die übrigen laufenden Aufwendungen weisen insgesamt ein Rechnungsergebnis von 100.578.526,20 EUR aus. Sie haben sich gegenüber dem Planansatz für das Jahr 2020 i. H. v. 106.921.913 EUR und den aus Vorjahren übertragenen Ermächtigungen i. H. v. 5.520.581,06 EUR um 11.863.967,86 EUR verbessert. Unter Berücksichtigung der neu gebildeten Ermächtigungsübertragungen ins Jahr 2020 in Höhe von 4.272.023,06 EUR ergeben sich tatsächlich niedrigere Aufwendungen von insgesamt 7.591.944,80 EUR.

Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen (E12)
Größte Position des gesamten Rechnungsergebnisses in Höhe von 91.142.350 EUR ist die Beteiligungen an den Personalkosten für Kindergärten, Horte und Krippen mit 70.724 TEUR. Die gesetzliche Beitragsfreiheit im Kindergartenbereich schlägt im Haushaltsjahr 2020 mit insgesamt 10.737 TEUR zu Buche.

Die Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Rahmen der Ehrenamtsförderung weisen ein Rechnungsergebnis in Höhe von insgesamt 2.511.632 EUR aus. Davon entfallen 592 TEUR auf die allgemeine Ehrenamtsförderung, 1.196 TEUR auf die Ehrenamtsförderung zur Sportstättensanierung und 725 TEUR für die Ehrenamtsförderung Sanierung KiTa's.

Die Weiterleitung der Landespauschale zur Pandemiebekämpfung an die kreisangehörigen Kommunen schlug im Jahr 2020 mit 2.462 TEUR zu Buche.

Die Position „Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfererträge“ verzeichnet insgesamt eine Verbesserung von 6.479 TEUR (inkl. Ermächtigungen) davon wurden 3.454.937,45 EUR in das Jahr 2021 übertragen.

Sonstige laufende Aufwendungen (E14)
Gegenüber dem Planansatz (14.037.284 EUR), den Ermächtigungen aus Vorjahren (783.730,44 EUR) und den neu gebildeten Ermächtigungen ins Jahr 2021 (817.085,61 EUR) ist bei den sonstigen laufenden Aufwendungen insgesamt eine Verbesserung in Höhe von 4.567.752,81 EUR zu verzeichnen.

Nennenswerte Verbesserungen entstanden bei den Aufwendungen für die Unterhaltung von Software und Updates in Höhe von 781 TEUR und bei der Vermietung kreiseigener und angemieteten Gebäude an Asylbewerber in Höhe von 478 TEUR.

Dagegen sind Mehraufwendungen im Teilhaushalt 08 – Soziale Hilfen bei der Rückzahlung der Fördermittel für die „modellhafte Erprobung regionaler Projekte“ durch die vorzeitige Beendigung des Projektes entstanden.

Des Weiteren sind Mehraufwendungen durch die Einzelwertberichtigungen in Höhe von rd. 117 TEUR entstanden.

Im Übrigen gibt es eine Vielzahl von Einzelpositionen, die im Vergleich zum Planansatz eine Verbesserung bzw. Verschlechterung beinhalten.

1.3.9 Zinserträge und sonstige Finanzerträge sowie Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen (E19)

Das Finanzergebnis (Saldo aus Zinserträgen und Zinsaufwendungen) hat sich gegenüber der Planung um 57.847,96 EUR verbessert. Dies resultiert hauptsächlich durch höhere Zinserträgen für die angelegten Finanzmittelbestände der Kreiskasse Mainz-Bingen.

Es sind Zinsaufwendungen in Höhe von 32,04 EUR angefallen. Diese resultieren aus der Teilrückzahlung der Förderung des Landes Rheinland-Pfalz zur Unterstützung des Auf- und Ausbaus von Hilfsangeboten und Infrastrukturen für ältere Hilfesuchende und Risikogruppen im Zuge der Bekämpfung der Covid-19 Pandemie.

1.3.10 Außerordentliche Erträge und außerordentliche Aufwendungen (E21)

Durch Diebstähle wurden Vermögensgegenstände im Wert von 3.058,73 EUR gegen das Konto außerordentliche Aufwendungen ausgebucht. Bei den Vermögensgegenständen handelt es sich um ein Mofa (1.722,00 EUR) und einen Laubsauger mit Fangsack (1.286,73 EUR) an der IGS in Sprendlingen.

1.4 Finanzrechnung

Bezeichnung	Ansatz 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Verbesserung Verschlechterung(-) EUR
Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	484.052.883,00	480.085.648,65	-3.967.234,35
Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	59.408,00	111.910,96	52.502,96
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.283.923,00	1.935.385,72	-1.348.537,28
Gesamteinzahlungen	**487.396.214,00**	**482.132.945,33**	**-5.263.268,67**
Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	472.213.007,00	441.683.477,62	30.529.529,38
Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	32,04	-32,04
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	25.007.750,00	13.750.202,47	11.257.547,53
Gesamtauszahlungen	**497.220.757,00**	**455.433.712,13**	**41.787.044,87**
Finanzmittelfehlbetrag (-) Finanzmittelüberschuss	***-9.824.543,00***	***26.699.233,20***	***36.523.776,20***
Einzahlungen aus Investitionskrediten	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0,00	0,00	0,00
Abnahme der liquiden Mittel	9.824.543,00	0,00	-9.824.543,00
Zunahme der liquiden Mittel	0,00	26.699.233,20	-26.699.233,20
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	***9.824.543,00***	***-26.699.233,20***	***-36.523.776,20***

Die vorgelegte Finanzrechnung des Landkreises 2020 weist im Ergebnis einen Finanzmittelüberschuss in Höhe von 26.699.233,20 EUR aus. Da keine Tilgungsleistungen an Banken mehr getätigt werden mussten, konnte der komplette Betrag des Finanzmittelüberschusses den liquiden Mitteln zugeführt werden.

Nachrichtlich:
Zum Schluss des Haushaltsjahres 2020 ergab sich im Aufwandsbereich die Notwendigkeit von Ermächtigungsübertragungen i. H. v. 14.517.525,21 EUR.

Bei den Investitionen wurden Ermächtigungen i. H. v. insgesamt 65.634.929,86 EUR gebildet, da nicht alle Maßnahmen im Jahr 2020 wie geplant abgeschlossen werden konnten.

Die Bildung der Ermächtigungen wurde dem Kreisausschuss, für den Aufwandsbereich zur Beschlussfassung und für den investiven Bereich zur Kenntnisnahme, in den Sitzungen am 01.02.2021 und 22.02.2021 vorgelegt. Die Finanzierung der gebildeten Ermächtigungen ist durch liquide Mittel sichergestellt.

Die Listen der einzelnen Ermächtigungsübertragungen sind im Anhang beigefügt.

Hinweis:
Die Pflicht zur Aufstellung des Finanzhaushalts bzw. der Finanzrechnung ist aus den Besonderheiten der öffentlichen Haushaltsplanung und Rechnungslegung hergeleitet und knüpft im Übrigen an internationale Rechnungslegungsvorschriften für Kapitalgesellschaften an.

Da für die Betrachtung und Analyse des Jahresabschlusses in der kommunalen Doppik die ressourcenorientierte und periodengerechte Darstellung in der Ergebnisrechnung führend ist, weil dessen Ergebnis auch das Eigenkapital verändert und zudem Grundlage für die Kosten- und Leistungsrechnung ist, wird auf eine weitergehende Betrachtung der laufenden Ein- und Auszahlungen, insbesondere auch auf eine Abweichungsanalyse in den einzelnen Teilrechnungen verzichtet.

Die Finanzrechnung wird immer Abweichungen gegenüber der Ergebnisrechnung aufweisen. Dies ist dem

Grunde nach darauf zurückzuführen, dass es z.B. Aufwandsbuchungen gibt, die nicht zu einer Auszahlung führen. Insbesondere fallen hierunter sämtliche Zuführungen zu Rückstellungen. Es gibt aber auch Auszahlungen, die zu keinem Aufwand führen, weil sich die Zahlungsvorgänge auf Verbindlichkeiten (Aufwand des Vorjahres) beziehen. Im Übrigen kommt es auch zu Einzahlungen, die zu keinem Ertrag führen, wie z.B. Geldeingänge auf Forderungen (Kassenreste) aus Vorjahren. Ein analytischer Vergleich der Finanz- und Ergebnisrechnung ist daher wenig sinnvoll.

Zusammengefasstes Ergebnis

Die Finanzrechnung enthält alle Ein- und Auszahlungen des Landkreises und macht Angaben zur Liquiditätsentwicklung. Neben den Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit sind in der Finanzrechnung auch die Ein- und Auszahlungen für Zinsen, Investitions- und Finanzierungstätigkeit dokumentiert. Es werden nur zahlungswirksame Vorgänge des Haushaltsjahres nachgewiesen. Nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen (z.B. Abschreibungen, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten) sind in der Finanzrechnung nicht enthalten.

Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 38.402 TEUR. Gegenüber dem Vorjahr (70.807 TEUR) hat er sich um 32.405 TEUR verringert.

Nach Hinzurechnung des Saldos der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (112 TEUR) ergibt sich ein Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen in Höhe von 38.514 TEUR. Zum vorhergehenden Haushaltsjahr hat sich dieser Saldo um 32.756 TEUR verringert.

Außerordentliche Ein- und Auszahlungen sind im abgelaufenen Haushaltsjahr nicht angefallen.

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit betragen im Ergebnis 13.750.202,47 EUR und liegen um rd. 11.258 TEUR unter den Planansätzen des Finanzhaushalts. Insbesondere bei den Investitionen im Teilhaushalt 06 – Schulen und Gebäude (mit rd. 7,5 Mio. EUR) ist dies im Wesentlichen in der zeitlichen Verschiebung von Baumaßnahmen begründet. Daneben wurde auf die freiwillige Zahlung zu den Pensionsrückstellungen in Höhe von 3 Mio. EUR verzichtet, um eine Stärkung der liquiden Mittel im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie zu erreichen. Insgesamt wurden für den investiven Bereich Ermächtigungen für das Jahr 2020 in Höhe von rd. 65,63 Mio. EUR (Ermächtigungen auf Ansatz und alte Ermächtigungen aus Vorjahren) gebildet, was in den Folgejahren zu entsprechenden Auszahlungen führt.

Das Ergebnis der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit beträgt 1.935.385,72 EUR und liegt somit rd. 1.349 TEUR unter dem Planansatz in Höhe von 3.283.923 EUR. Hierbei handelt es sich überwiegend um zweckgebundene Investitionszuwendungen des Landes Rheinland-Pfalz. Hiervon entfallen rd. 622 TEUR auf den Teilhaushalt 05 (davon 376 TEUR auf den Kreisstraßenbau und 245 TEUR auf den Bereich Gewässeraufsicht). Im Teilhaushalt 06 belaufen sich die Verminderungen auf rd. 814 TEUR, wovon in der Hauptsache zweckgebundene Zuweisungen bei Schulbaumaßnahmen und Zuwendungen des Landes beim Digitalpakt für Schulen verantwortlich zeichnen.

Folgende Tabelle zeigt das Ergebnis des Finanzhaushaltes des Haushaltsjahres zum 31.12.2020 im Vergleich mit der Ansatzplanung ohne Berücksichtigung von Ermächtigungsübertragungen:

		Ansatz 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Veränderung EUR
	Saldo der laufenden Ein- u. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	**11.839.876,00**	**38.402.171,03**	**26.562.295,03**
	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	**59.408,00**	**111.878,92**	**52.470,92**
	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**11.899.284,00**	**38.514.049,95**	**26.614.765,95**
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
1.	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.265.923,00	1.882.923,00	-1.383.000,00
2.	Einzahl. aus Beiträgen u. ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00
3.	Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände, Sach-, Finanzanlagen, sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen, Veräußerung von Vorräten sowie sonstige Investitionseinzahlungen	18.000,00	52.462,72	34.462,72
	abzüglich			
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit			
1.	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	4.958.620,00	3.883.409,77	-1.075.210,23
2.	Auszahlungen für Sachanlagen	16.303.130,00	9.039.766,44	-7.263.363,56
3.	Auszahlungen für Finanzanlagen, sonstige Ausleihungen u. Kreditgewährungen, Erwerb von Vorräten sowie sonstige Investitionsauszahlungen	3.746.000,00	827.026,26	-2.918.973,74
	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-21.723.827,00**	**-11.814.816,75**	**9.909.010,25**
	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	**-9.824.543,00**	**26.699.233,20**	**36.523.776,20**
	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0,00	0,00	0,00
	abzüglich			
	Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0,00	0,00	0,00
	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	**0,00**	**0,00**	**0,00**
	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00
	abzüglich			
	Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00
	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	**0,00**	**0,00**	**0,00**

1.5 Haushaltsausgleich

Der Haushaltsausgleich gem. § 18 Abs. 2 GemHVO wurde mit der Jahresrechnung 2020 erreicht.

Der ermittelte Jahresüberschuss der Ergebnisrechnung in Höhe von 31.930.769,01 EUR ist auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen und führt zu einer Erhöhung des Eigenkapitals. Gem. § 18 Abs. 3 GemHVO, in der aktuell gültigen Fassung, ist dieser auf neue Rechnung vorzutragen und wird im Jahresabschluss des Haushaltsfolgejahres mit der Kapitalrücklage verrechnet (siehe Punkt E.1.4 im Anhang zur Bilanz).

Aufgrund des beschlossenen Haushaltsplanes 2021 geht der Landkreis Mainz-Bingen davon aus, dass ein Haushaltsausgleich im Jahr 2021 noch erreicht wird. Nach jetzigen Erkenntnissen wird dies aber in den Finanzplanungsjahren 2022 bis 2024 nicht mehr möglich sein.

2. Kennzahlen zur Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage

2.1 Kennzahlen zur Ertragslage

Nachfolgend werden ausgewählte Kennzahlen zur Ertragslage des Landkreises dargestellt:

Bezeichnung	Zähler	Nenner	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
Kreisumlage pro Einwohner	Aufkommen Kreisumlage 189.105.956,00 EUR	Einwohnerzahl 30.06.19 213.791	884,54 EUR	1.033,43 EUR
Kreisumlagequote	Aufkommen Kreisumlage 189.105.956,00 EUR	Summe lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit 487.789.917,91 EUR	38,77%	44,20%
Anteil Zuschussbedarf soziale Sicherung an der Kreisumlage (inkl. Kommunales Jobcenter)	Saldo Erträge / Aufwendungen der sozialen Sicherung 76.915.616,98 EUR	Aufkommen Kreisumlage 189.105.956,00 EUR	40,67%	38,21%
Sozialaufwand pro Einwohner (inkl. Kommunales Jobcenter)	Aufwendungen der sozialen Sicherung 251.451.538,56 EUR	Einwohnerzahl 30.06.19 213.791	1.176,16 EUR	1.151,62 EUR
Soziallastenquote	Aufwendungen der sozialen Sicherung 251.451.538,56 EUR	Summe lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit 455.973.346,13 EUR	55,15%	55,83%
Abschreibungsintensität	Summe Abschreibungen Anlagevermögen 11.284.927,14 EUR	Summe lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit 455.973.346,13 EUR	2,47%	2,86%
Durchschnittliche Abschreibungsquote	Summe Abschreibungen Anlagevermögen 11.284.927,14 EUR	Summe Anlagevermögen 434.500.236,52 EUR	2,60%	2,92%
Durchschnittliche Nutzungsdauer des Anlagevermögens	Summe Anlagevermögen 434.500.236,52 EUR	Summe Abschreibungen Anlagevermögen 11.284.927,14 EUR	38,50 Jahre	34,26 Jahre
Verhältnis AfA zu Neuinvestitionen	Summe Abschreibungen Anlagevermögen 11.284.927,14 EUR	Summe Neuinvestitionen 14.484.346,42 EUR	77,91%	84,15%
Zinsaufwand je Einwohner	Zinsaufwendungen 32,04 EUR	Einwohnerzahl 30.06.19 213.791	0,00 EUR	0,00 EUR
Zinslastquote	Zinsaufwendungen 32,04 EUR	Summe lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit 455.973.346,13 EUR	0,00%	0,00%
Schlüsselzuweisungsquote	Summe Schlüsselzuweisungen - (Kreis nur B1) 7.589.580,00 EUR	Summe lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit 487.789.917,91 EUR	1,56%	1,52%

2.2 Kennzahlen zur Vermögens- und Finanzlage

Nachfolgend werden ausgewählte Kennzahlen des Landkreises dargestellt:

Kennzahl		Formel	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
1	Anlagenintensität	Anlagevermögen x 100 / Bilanzsumme	63,49 %	66,65 %
2	Anlagenabnutzungsgrad	kumulierte AfA a. d. abnutzbare Sachanlagevermögen x 100 / Sachanlagevermögen z. historischen Werten	38,25 %	39,40 %
3	Anlagendeckungsgrad I	Eigenkapital x 100 / Anlagevermögen	110,52 %	103,89 %
4	Anlagendeckungsgrad II	(Eigenkapital + Sonderposten) x 100 / Anlagevermögen	140,11 %	133,05 %
5	Sonderpostenquote	Sonderposten x 100 / Gesamtkapital	18,78 %	19,44 %
6	Liquidität I. Grades	Kassenbestand x 100 / kurzfristige Verbindlichkeiten (bis 1 Jahr)	3.039,87 %	2.907,29 %
7	Umlaufvermögensintensität	Nettoumlaufvermögen x 100 / Bilanzsumme	35,72 %	32,50 %
8	Umlaufkapital	Nettoumlaufvermögen x 100 / kurzfristige Verbindlichkeiten (bis 1 Jahr)	3.795,46 %	3.623,69 %
9	Verschuldenskoeffizient	Fremdkapital lt. Bilanzposition 3-5 x 100 / Eigenkapital	15,74 %	16,35 %
10	Fremdkapitalquote	Fremdkapital lt. Bilanzposition 3-5 x 100 / Bilanzsumme	11,05 %	11,32 %
11	Eigenkapitalquote	Eigenkapital x 100 / Bilanzsumme	70,17 %	69,24 %

Nr. 1

Die **Anlagenintensität** sagt aus, wie hoch der Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen ist. Durch das Infrastrukturvermögen (Schulen, Gebäude und Kreisstraßen) ist dieser in Kommunen in der Regel besonders hoch. Eine hohe Anlagenintensität bedeutet allerdings auch, dass hierdurch hohe Abschreibungen anfallen, die im Ergebnishaushalt jährlich zu erwirtschaften sind.

Nr. 2

Der **Anlagenabnutzungsgrad** beschreibt den Anteil des Sachanlagevermögens, der bereits abgeschrieben wurde.

Nr. 3

Der **Anlagendeckungsgrad I** verdeutlicht, wie viel Prozent des Anlagevermögens mit Eigenkapital finanziert ist.

Nr. 4

Der **Anlagendeckungsgrad II** verdeutlicht, wie viel Prozent des Anlagevermögens mit Eigenkapital und eigenkapitalähnlichen Posten finanziert ist.

Nr. 5

Die **Sonderpostenquote** gibt das Verhältnis von Sonderposten zur Bilanzsumme wieder. Diese zeigt damit an, welcher Anteil des Anlagevermögens über Zuwendungen bzw. Zuschüsse finanziert wurde.

Nr. 6

Die **Liquidität I. Grades** zeigt auf, inwieweit der Landkreis seine derzeitigen kurzfristigen Zahlungsverpflichtungen allein durch seine liquiden Mittel erfüllen kann. Deswegen sollte die Liquidität I. Grades möglichst hoch sein.

Nr. 7

Die **Umlaufvermögensintensität** sagt aus, wie hoch der Anteil des Nettoumlaufvermögens am Gesamtvermögen ist. Je höher diese Kennzahl ist, umso mehr Liquidität steht zur Verfügung.

Nr. 8

Das **Umlaufkapital** ist eine finanzwirtschaftliche Kennzahl zur Darstellung des Nettoumlaufvermögens. Die Funktion ist die Ermittlung der Deckungsfähigkeit der kurzfristigen Verbindlichkeiten sowie die Angabe der Höhe des Überschussbetrages, der zur Aufrechterhaltung der Aufgaben des Landkreises zur Verfügung steht. Das Umlaufkapital sollte möglichst hoch sein.

Nr. 9

Der **Verschuldenskoeffizient** gibt die Relation von Fremdkapital zu Eigenkapital wieder. Dieser Wert sollte möglichst niedrig sein, da er aussagt, inwieweit die Finanzierung durch Dritte beeinflusst werden kann.

Nr. 10

Die **Fremdkapitalquote** zeigt den prozentualen Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital an.

Nr. 11

Die **Eigenkapitalquote** zeigt den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital. Eine hohe Eigenkapitalquote deutet auf hohe Sicherheiten des Landkreises hin.

3. Darstellung der Vermögens- und Finanzlage des Landkreises

Die Entwicklung der Vermögenslage des Landkreises spiegelt sich in der Bilanz wieder. Dort werden das Vermögen und die Schulden des Haushaltsjahres dargestellt.

		31.12.2019 EUR	31.12.2020 EUR	Veränderung EUR	%
	Anlagevermögen				
1.	Immaterielle Vermögensgegenstände	**22.005.929,14**	**24.612.412,45**	**2.606.483,31**	**11,84**
2.	Sachanlagen				
	Bebaute Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	241.526.868,76	238.848.627,57		
	Infrastrukturvermögen	90.731.188,57	88.578.799,98		
	Sonstiges	27.738.810,05	32.263.158,65		
	Summe Sachanlagen	**359.996.867,38**	**359.690.586,20**	**-306.281,18**	**-0,09**
3.	Finanzanlagen	**49.476.211,61**	**50.197.237,87**	**721.026,26**	**1,46**
	Bruttoanlagevermögen	**431.479.008,13**	**434.500.236,52**	**3.021.228,39**	**0,70**
	abzüglich				
	1. Sonderposten aus Zuwendungen	101.521.756,72	98.993.303,69		
	2. Anzahlungen auf Sonderposten	24.131.362,34	29.392.132,97		
	3. Sonstige Sonderposten	171.879,80	170.538,36		
	Nettoanlagevermögen	**305.654.009,27**	**305.944.261,50**	**290.252,23**	**0,09**
	Umlaufvermögen				
1.	Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände	**45.403.890,03**	**52.058.782,10**		
	abzüglich Wertberichtigungen	3.416.543,33	3.393.580,26		
	Zwischensumme	41.987.346,70	48.665.201,84	**6.677.855,14**	**15,90**
2.	Liquide Mittel	168.784.559,87	195.787.803,71	**27.003.243,84**	**16,00**
	Nettoumlaufvermögen	**210.771.906,57**	**244.453.005,55**	**33.681.098,98**	**15,98**
	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	5.092.465,14	5.413.937,34	**321.472,20**	**6,31**
	Summe bereinigtes Vermögen	**521.518.380,98**	**555.811.204,39**	**34.292.823,41**	**6,58**
	Rückstellungen				
1.	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	59.869.230,25	59.314.697,55		
2.	Sonstige Rückstellungen	5.187.231,63	5.713.648,48		
	Summe Rückstellungen	**65.056.461,88**	**65.028.346,03**	**-28.115,85**	**-0,04**
	Verbindlichkeiten				
1.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00	0,00		
	Kreditaufnahme für Investitionen	0,00	0,00		
	Kreditaufnahme zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00		
	Zwischensumme	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.080.142,32	1.808.520,34		
3.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.524.211,41	58.758,72		
4.	Verbindlichkeiten gegen Zweckverbänden, usw.	482.804,76	386.993,22		
5.	Verbindlichkeiten gegen sonst. öffentlichen Bereich	451.853,14	1.195.834,02		
6.	Sonstige Verbindlichkeiten	2.636.560,44	3.264.557,63		
	Summe Verbindlichkeiten	**6.175.572,07**	**6.714.663,93**	**539.091,86**	**8,73**
	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	**2.043.078,60**	**3.861.890,22**	**1.818.811,62**	**89,02**
	Summe bereinigte Schulden	**73.275.112,55**	**75.604.900,18**	**2.329.787,63**	**3,18**
	Eigenkapital	**448.243.268,43**	**480.206.304,21**	**31.963.035,78**	**7,13**

3.1. Anlagevermögen

Informationen zu den einzelnen Bilanzpositionen und deren Veränderungen können dem Anhang der Schlussbilanz (D.1) entnommen werden.

3.1.1 Finanzanlagen

Bei den Finanzanlagen werden die Beteiligungen, die Zweckverbände sowie die sonstigen Vermögensgegenstände des Landkreises Mainz-Bingen bilanziert. Weitere Angaben hierzu sind in dem Anhang zur Schlussbilanz (D.1.3) enthalten.

Die Beteiligungen sind im Anhang zum Rechenschaftsbericht näher erläutert.

3.1.2 Entwicklung (Haushaltsplanung 2021 bis 2024)

Der Landkreis plant in den vier Jahren des Finanzplanungszeitraumes (2021 bis 2024 basierend auf dem Haushalt 2021) Investitionen in Höhe von insgesamt 103,37 Mio. EUR.

Im Wesentlichen beinhaltet diese Summe Investitionen im Bereich des TH 02 - Zentrale Aufgaben in Höhe von 33,1 Mio. EUR, des TH 06 - Schulen und Gebäude mit 42,55 Mio. EUR, u.a.:

Im Teilhaushalt 02 bilden die Auszahlungen für Investitionszuwendung des Breitbandausbaus mit 19,5 Mio. EUR (korrespondierend mit Einzahlungen von Bund und Land i. H. v. rund 90 % der Maßnahme) die größte Position. Investive Auszahlungen für Pensionsrückstellungen, die die Beiträge zur Versorgungskasse (gem. § 14 a BbesG), die freiwilligen Zahlungen und die Weiterleitung abgerechneter Pensionsrückstellungsbeträge beinhalten, werden für den Finanzplanungszeitraum mit insgesamt 13,1 Mio. EUR angenommen.

Nachfolgend aufgeführte Bau- und Fördermaßnahmen bilden im Teilhaushalt 06 die Investitionsschwerpunkte:

- Neubau von Büroflächen (DG II)
- Generalsanierung und teilweiser Neubau BBS Bingen
- Neubau Sportanlage Gymnasium Bingen
- Generalsanierung Sporthalle IGS Nieder-Olm
- Wohnungsbauförderung

Des Weiteren sind Investitionen im Bereich des Kreisstraßenbaues in Höhe von 5,32 Mio. EUR, Förderung von Maßnahmen des Alltagsradwegekonzepts von 4 Mio. EUR sowie Investitionskostenzuschüsse mit 6,78 Mio. EUR für das Produkt „Tageseinrichtungen für Kinder“ vorgesehen.

Die gesamten Abschreibungen für den Finanzplanungszeitraum belaufen sich auf 49,80 Mio. EUR. Somit wird sich das Anlagevermögen des Landkreises Mainz-Bingen in den nächsten Jahren noch weiter vergrößern, da die vorgesehenen Investitionen die Abschreibungen weit übersteigen.

3.2 Umlaufvermögen

3.2.1 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände des Landkreises Mainz-Bingen zum 31.12.2020 belaufen sich auf insgesamt 48.665.201,84 EUR.

Nähere Einzelheiten sind unter D.2.2 dem Anhang zur Schlussbilanz zu entnehmen.

3.2.2 Entwicklung der Forderungen

Aufgrund der Zunahme der privaten und gewerblichen Insolvenzen ist in den Haushaltsfolgejahren, auch im Hinblick auf die Corona-Pandemie, mit einer weiteren Erhöhung der durchschnittlichen Forderungsausfälle zu rechnen.

3.3 Liquide Mittel

Der Landkreis Mainz-Bingen verfügt zum 31.12.2020 über liquide Mittel in Höhe von 195.787.803,71 EUR.

Dieser in der Bilanz ausgewiesene Betrag stimmt mit dem entsprechenden Bestand im Tagesabschluss der Kreiskasse zum Bilanzstichtag überein.

Die liquiden Mittel dienen zum Teil der Finanzierung gebildeter Ermächtigungen für das Jahr 2021 in Höhe von insgesamt 80.152.455,07 EUR. Der Rest steht größtenteils für den Haushaltsausgleich 2021 sowie die Finanzplanungsjahre 2022 – 2024 zur Verfügung. Teilweise liegen bereits Beschlüsse des Kreistages vor, die erheblich weitergehende Mittel entsprechend gebunden haben, wie zum Beispiel die Gründung eines kommunalen Verkehrsbetriebes. Des Weiteren wird auf den Prognose- und Risikobericht verwiesen.

3.4 Aktive Rechnungsabgrenzung

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten belaufen sich auf insgesamt 5.413.937,34 EUR. Es handelt sich hierbei um Aufwand des Jahres 2021, der jedoch vor dem Abschlussstichtag 31.12.2020 auszuzahlen war. Im Wesentlichen beinhalten die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten Unterhaltsvorschussleistungen, Leistungen des Jobcenters sowie Personalaufwendungen (Dienstbezüge Beamte und Aufwandentschädigungen) für den Monat Januar 2021.

3.5 Schulden

3.5.1 Rückstellungen

Nähere Informationen können dem Anhang zur Schlussbilanz unter E 3 entnommen werden.

3.5.2 Verbindlichkeiten

Nach der erfolgten Sondertilgung zweier noch bestehender Restdarlehen zum Ende des Jahres 2016 waren alle Darlehen getilgt. Es sind somit keine Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen mehr vorhanden.

Liquiditätskredite wurden im Jahr 2020 nicht benötigt. Die *übrigen Verbindlichkeiten* sind im Anhang zur Schlussbilanz unter E 4 näher erläutert.

3.6 Eigenkapital

3.6.1 Verlauf der Haushaltswirtschaft

Für das Haushaltsjahr 2020 wurde zwei Nachtragshaushaltssatzungen mit Nachtragshaushaltsplänen beschlossen. Der 1. Nachtrag am 02.07.2020 war hauptsächlich geprägt von größeren Baumaßnahmen an Schul- und Verwaltungsgebäuden des Kreises sowie der Bereitstellung von Mitteln im Rahmen der Corona-Pandemie.

Der 2. Nachtrag, welcher am 02.10.2020 verabschiedet wurde, beinhaltete aus Vereinfachungsgründen grundsätzlich nur Planungsstellen, die eine Mehrung oder Minderung ab der Grenze von 100.000 EUR zur Folge hatten. Mit Schreiben vom 10.11.2020 hat die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion in Trier erklärt, dass gegen die Haushaltssatzung keine Bedenken wegen Rechtsverletzung erhoben werden.

Mit der 2. Nachtragshaushaltssatzung verbesserte sich der geplante Fehlbetrag von 330.296 EUR um 443.708 EUR in einen Jahresüberschuss von 113.412 EUR.

Letztendlich konnte mit dem Jahresergebnis gegenüber dem Nachtragsansatz der Jahresüberschuss von 113.412 EUR um 31.817.357,01 EUR auf 31.930.769,01 EUR verbessert werden. Hierbei ist jedoch zu berücksichtigen, dass im Aufwandsbereich auch Ermächtigungen auf Ansatz in Höhe von 12.383.860,32 EUR durch den Kreisausschuss beschlossen wurden.

Der geplante Finanzmittelfehlbetrag von 9.824.543 EUR hat sich im Finanzergebnis um 36.523.776,20 EUR in einen Finanzmittelüberschuss in Höhe von 26.699.233,20 EUR verbessert.

Im Haushaltsjahr 2020 wurden von den zuständigen Entscheidungsgremien auch konsumtive und investive über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen und/oder Auszahlungen beschlossen.

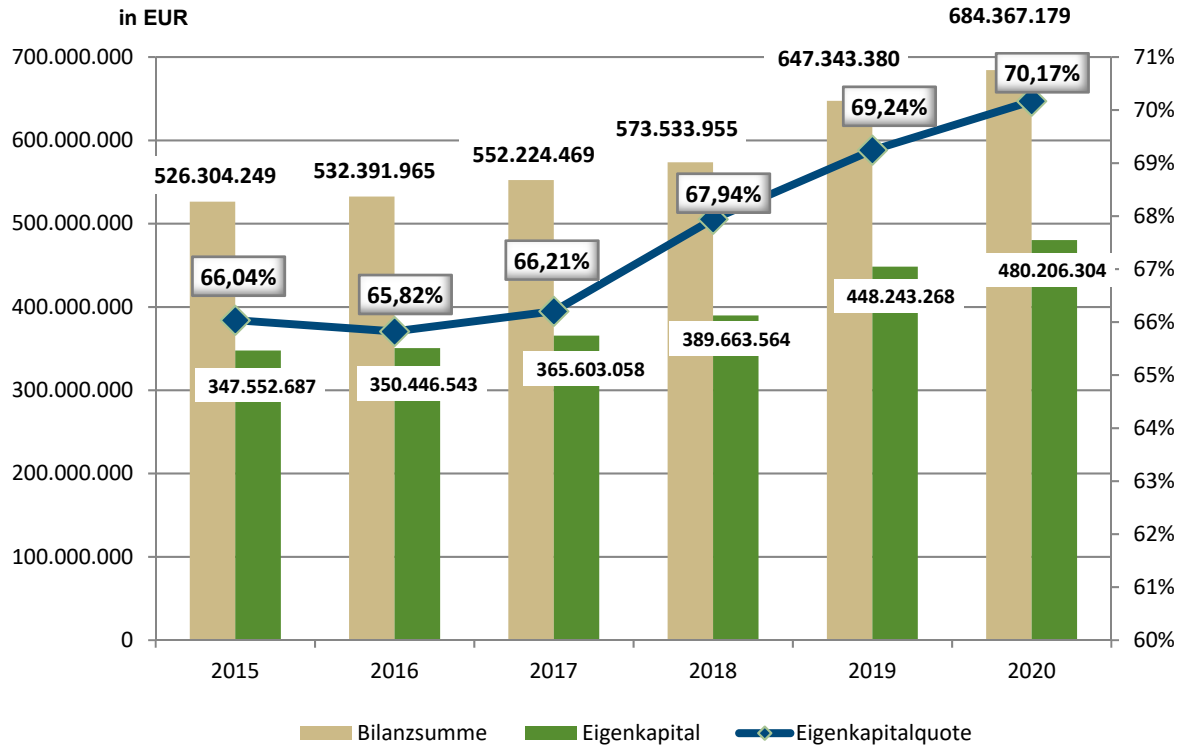
Eine Aufstellung der über- / außerplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen ist im Anhang des Rechenschaftsberichtes enthalten.

Ansonsten wurden Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen durch entsprechend höhere Erträge / Einzahlungen (unechte Deckungsfähigkeit) bzw. Minderaufwendungen / Minderauszahlungen (echte Deckungsfähigkeit) gedeckt.

3.6.2 Eigenkapitalentwicklung

Der Jahresüberschuss des Haushaltsjahres 2020 wird zunächst nach 2021 vorgetragen und unter der Bilanzposition 1.3 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag ausgewiesen. Im Jahresabschluss 2021 wird dieser sodann mit der Kapitalrücklage verrechnet (§ 18 Abs. 3 GemHVO).

Entwicklung Eigenkapital zur Bilanzsumme (Eigenkapitalquote)



4. Vorgänge nach dem Schluss des Haushaltsjahres

Wesentliche Vorgänge von besonderer Bedeutung nach § 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO sind nach dem Schluss des Haushaltsjahres 2020 nicht eingetreten.

III. Teilhaushalte, Allgemeines

Der Landkreis Mainz-Bingen hat in seiner Haushaltsplanung und Haushaltsausführung zwölf Teilhaushalte.

Diese Teilhaushalte gliedern sich jeweils in Produkte auf, die im Haushaltsplan des Jahres 2020 unter der Rubrik „Teilhaushalte mit Produkten“ dargestellt sind. Hierbei sind auch die jeweiligen Produktverantwortlichen aufgeführt.

Im Jahr 2020 sind innerhalb der Teilhaushalte keine Veränderungen eingetreten.

IV. Prognose- und Risikobericht

Nach dem heutigen Planungsstand wird das Haushaltsjahr 2021 einen Jahresüberschuss im Ergebnishaushalt von rd. 13,24 Mio. EUR ausweisen. Der Finanzhaushalt ist ausgeglichen. Zur Finanzierung der laufenden Verwaltungstätigkeit und der geplanten Investitionen ist weiterhin keine Kreditaufnahme notwendig.

Im Jahr 2021 ist das Aufkommen der Kreisumlage um rd. 27,72 Mio. EUR gegenüber dem Jahr 2020 kräftig gestiegen. Trotz der Corona-Krise entwickelte sich die Steuerkraftmesszahl im Landkreis mit einem nochmaligen Anstieg positiv fort. Im Jahr 2021 kommt als einmaliger Faktor zu der Ermittlung der Steuerkraft die Gewerbesteuerkompensationszahlung des Landes Rheinland-Pfalz gem. § 21a LFAG aufgrund der Covid-19-Pandemie von rd. 34,8 Mio. EUR hinzu, die das aufgrund der Corona-Pandemie zurückgehende Gewerbesteueraufkommen ausgleichen bzw. kompensieren soll. Danach ergibt sich im Ergebnis eine Kreisumlage von rd. 216,8 Mio. EUR. Der Eingangsumlagesatz der

Kreisumlage beträgt weiterhin 32,5 v.H. bei einer Progression von 10 v.H.

Im Jahr 2022 kalkulieren wir mit einem Rückgang in Höhe von 10 Mio. EUR bei der Kreisumlage der Stadt Ingelheim. Die Stadt Ingelheim muss aus heutiger Sicht die im Jahr 2020 erhaltene Sonderzahlung (Gewerbesteuerkompensationszahlung) des Landes Rheinland-Pfalz im Jahr 2021 an das Land zurückzahlen. Aus diesem Grund ergibt sich infolge der dann geringeren Steuerkraftmesszahl auch eine entsprechend geringere Kreisumlage. Bei der Planung der Folgejahre sind wir aufgrund der hohen Schwankungen der Kreisumlagefestsetzungen von dem Durchschnitt der Ergebnisse der letzten sieben Jahre ausgegangen. Aus diesem Grund wird daher von einem deutlich niedrigeren Kreisumlageaufkommen, auch unter dem Aspekt der Auswirkungen der Corona-Pandemie, ausgegangen.

Der Landkreis erhält u. a. eine finanzkraftunabhängige Schlüsselzuweisung C. Hier konnten Erträge von rd. 19,53 Mio. EUR in Ansatz gebracht werden. Mit Urteil vom 16.12.2020 hat der Verfassungsgerichtshof Rheinland-Pfalz den Kommunalen Finanzausgleich (KFA) in der bisherigen Form für verfassungswidrig erklärt. Bis spätestens Anfang 2023 muss daher den Kommunen eine aufgabengerechte Finanzausstattung gewährleistet werden. Seit Anfang des Jahres 2021 arbeitet der Landkreis in verschiedenen Arbeitsgruppen des Landkreistages mit, in denen die Neuerungen des KFA erarbeitet werden sollen. Inwieweit der Landkreis möglicherweise durch geringere Zuweisungen in den Folgejahren betroffen sein wird bleibt bis zur Neuregelung des KFA abzuwarten. Das Land Rheinland-Pfalz unterstützt die Landkreise und kreisfreien Städte seit dem Jahr 2015 mit Leistungen zur Umsetzung der Inklusion im Schulbereich. Der Landkreis Mainz-Bingen erhält hierbei jährliche Zahlungen von rd. 440 TEUR.

Die positiven Rahmenbedingungen bieten dem Landkreis Mainz-Bingen weiterhin die Möglichkeit Investitionen für die zukünftige Aufgabenerfüllung des Landkreises Mainz-Bingen voranzutreiben. Der Landkreis Mainz-Bingen investiert in den Neubau eines Verwaltungsgebäudes in Ingelheim, das im Jahr 2022 bezugsfertig wird, um den vielfältigen Aufgabenzuwächsen gerecht zu werden. Der weitere Ausbau der Schullandschaft im Landkreis stellt nach wie vor einen großen Aspekt des Investitionsgeschehens dar. Schwerpunktmäßig sind hier die Generalsanierung und der teilweise Neubau der Berufsbildenden Schule in Bingen, der Neubau der Sportanlagen inkl. Sanierung der Sporthalle und des Pausenhofs am Gymnasium in Bingen und die Generalsanierung der Sporthalle an der IGS in Nieder-Olm zu nennen. Des Weiteren sind Investitionskosten für die geplante Errichtung eines Kreisarchivs vorgesehen.

Ab dem Haushaltsjahr 2022 werden sich im Bereich des ÖPNV enorme Veränderungen ergeben. Unser Landkreis strebt zusammen mit dem Landkreis Bad Kreuznach und der Stadt Bad Kreuznach die Kommunalisierung des öffentlichen Personennahverkehrs in dem Einzugsgebiet dieser Kommunen an. Hierzu soll eine Gesellschaft „Kommunales Verkehrsunternehmen Rhein-Nahe“ gegründet werden, die den ÖPNV in der Region managen und zum 17.10.2022 an den Start gehen soll. Hierzu sind enorme finanzielle Anstrengungen der beteiligten Kommunen von Nöten. Der Landkreis Mainz-Bingen soll zur finanziellen Ausstattung dieser Gesellschaft 4,112 Mio. EUR in den Jahren 2021 und 2022 an investiven Zahlungen erbringen. Zusätzlich ist zur restlichen Finanzierung der Gesellschaft eine nicht unerhebliche Ausfallbürgschaft von rd. 10,7 Mio. EUR, alleine durch den Landkreis Mainz-Bingen, zu bestellen. Daneben sind die künftigen Jahresverluste der Gesellschaft durch die beteiligten Kommunen über deren Haushalte im konsumtiven Bereich auszugleichen. Vorsichtigen Schätzungen zufolge ist hier von einer jährlichen Belastung des Landkreises von rd. 7 Mio. EUR auszugehen.

Die Situation auf dem Wohnungsmarkt (Stichwort: bezahlbarer Wohnraum) ist weiterhin eine der vordringlichsten Aufgabenstellungen der Zukunft für Politik und Gesellschaft. In diesem Zusammenhang denkt der Landkreis seit geraumer Zeit über ein Konzept zur Lösung der Wohnungsnot im Landkreis nach. Ein Beitrag zur Lösung dieses Problems wird in der Gründung einer Kreiswohnungsbaugesellschaft gesehen. Die erforderlichen Schritte sind inzwischen von den Kreisgremien auf den Weg gebracht worden. Im Rahmen der Förderung von Wohnungsprojekten wurde im Haushalt des Jahres 2021 hierfür 4,9 Mio. EUR in Ansatz gebracht.

Durch die Gründung dieser beiden Gesellschaften, die Tochterorganisationen des Landkreises darstellen, könnte sich die Notwendigkeit der Aufstellung eines Gesamtabschlusses gem. § 109 GemO ergeben. Dies führt dazu, dass hierfür erhebliche Ressourcen für Personal und ggf. anzuschaffende Buchhaltungssoftware, die ein solches Konstrukt abbilden könnte, gebunden werden. Die Erstellung eines Gesamtabschlusses wird daher unweigerlich auch zu einer gewissen finanziellen Belastung des Landkreises führen.

Daneben sind u.a. Investitionen in den Bereichen EDV (hauptsächlich für den Bereich Homeoffice), Investitionszuwendungen im Bereich Tageseinrichtungen für Kinder, den Kreisstraßenbau sowie die Errichtung eines Hospizes in Ingelheim vorgesehen.

In der weiteren Zukunft wird auch das Thema „Pensionslasten“ einen breiten Rahmen im Spektrum der kommunalen Haushalte einnehmen. Für den weiteren Abbau der Verbindlichkeiten aus Pensionsrückstellungen für die BeamtInnen sind erst wieder freiwillige Leis-

tungen ab dem Jahr 2022 geplant. Es kann daher zunächst nur von einer punktuellen Entlastung kommender Generationen ausgegangen werden.

Weitaus schwieriger zu beurteilen, sind die möglichen Veränderungen in den Teilhaushalten 07 - Jugend, Familie und Sport und 08 - Soziale Hilfen. Hier können Fallzahlensteigerungen und gesetzliche Anpassungen schnell zu erheblichen Mehraufwendungen führen. Durch das Inkrafttreten wesentlicher Regelungsvorschriften des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) zum 01.01.2020 wurden ab dem Haushalt 2021 eine Reihe neuer Produkte im Teilhaushalt 08 eingestellt. Neue Erkenntnisse des 1. Halbjahres 2021 werden daher in der Nachtragshaushaltsplanung entsprechend Berücksichtigung finden müssen. Bei den Tageseinrichtungen für Kinder im Teilhaushalt 07 wird mit einem kontinuierlichen Anstieg der Aufwendungen gerechnet. Der Kita-Bereich im Landkreis wird stetig weiter ausgebaut, was zu einem Anstieg der Kosten insgesamt führt. Mit Inkrafttreten des neuen KiTa-Zukunftsgesetzes zum 01.07.2021 wird eine neuartige Förderstruktur der Kindertagesstätten seitens des Landes umgesetzt, wodurch es dauerhaft zu Mehraufwendungen bei den Kommunen kommen wird.

Um diesen vorgenannten Planungsunsicherheiten u.a. in Bezug auf Prognosen von sich verändernden Fallzahlen effektiv begegnen zu können, wurde beim Landkreis Mainz-Bingen zu Beginn des Haushaltsjahres 2014 damit begonnen ein Finanzcontrolling zu etablieren. Im Jahr 2021 wird der Finanzcontrollingbericht im Juli dem Kreisausschuss vorgestellt. Durch die Implementierung des Finanzcontrollings und dem Einsatz der entsprechenden Software ist frühzeitig ein Abweichen von Planwerten zu erkennen und deren Analyse möglich. Als Führungsinformationssystem können frühzeitig Fehlentwicklungen aufgezeigt und diesen mit entsprechenden Steuerungsmaßnahmen begegnet werden. Die Einrichtung eines Systems von Zielen und Kennzahlen ist bei ausgewählten Produkten der Teilhaushalte 06 bis 08 sowie beim Kreisstraßenbau im Teilhaushalt 05 seit dem Haushalt des Jahres 2018 erfolgt. Eine Fortentwicklung dieser Thematik erfolgt über das Haushaltsjahr 2021 hinaus.

Auch mit dem Abschluss des Jahres 2020 dokumentiert der Landkreis Mainz-Bingen einen sehr hohen Finanzmittelbestand auf seinen Bankkonten. Es darf hierbei aber nicht übersehen werden, dass aufgrund der fortdauernden Niedrigzinspolitik bereits seit Ende November des Jahres 2019 von den Kreditinstituten Verwahrentgelte in nicht unerheblichem Umfang erhoben werden. Da Anlageformen voriger Zeit, wie z.B. Kündigungs- oder Tagesgelder, nicht mehr zur Anwendung kommen, gilt es hier für den Landkreis Mainz-Binge andere und modernere Anlageformen zu wählen. Diese müssen den kommunal- und haushaltsrechtlichen Bestimmungen entsprechen und sollten eher einer erhöhten Vorsicht unterzogen werden. Die Anlageformen, die der Landkreis bisher gewählt hat, waren glücklicherweise nicht von einem Szenario wie des „Grennsill-Desasters“ Anfang des Jahres 2021 betroffen.

Die noch im Jahr 2021 fortdauernde Corona-Krise in ihrer derzeitigen Erscheinungsform und noch nicht absehbaren Folgen, auch natürlich finanzieller Art, lassen eine Beurteilung der finanziellen Risiken nur sehr schwer zu. Da auch anderweitige gesetzliche Veränderungen, die nicht ursächlich mit der Corona-Krise einhergehen, Mehrkosten für den Landkreis Mainz-Bingen nach sich ziehen können, ist es umso schwieriger diese Risiken zu verifizieren.

In jüngster Zeit zeichnet sich jedoch ab, dass in Bezug auf die Corona-Krise das Schlimmste überstanden scheint. Zurückgehende Inzidenzzahlen, steigende Impfquoten und weitergehende Öffnungsszenarien für die Wirtschaft, den Handel und kulturelle Einrichtungen lassen diese Einschätzung zu. Die Prognosen und Verlautbarungen von verschiedenen Wirtschaftsinstituten gehen von einer deutlichen Erholung im 2. Halbjahr 2021 aus. Unter Berücksichtigung dieses Gesamtbildes wird der Landkreis Mainz-Bingen, als ein Teil der „Wirtschaftsmetropole Rhein-Main“ und seiner hervorragenden Steuerkraft trotz allem seine finanzielle Leistungsfähigkeit jetzt und in Zukunft erhalten können.

MAINZ · BINGEN
Landkreis

ANLAGEN ZUM RECHENSCHAFTSBERICHT

KREISVERWALTUNG MAINZ-BINGEN

Rechtsamt/Kreisrechtsausschuss
Herr Starzinski

Büro für Wirtschaftsförderung/Kreisentwicklung
Frau Schneider-Braun

Geschäftsbereich I
Frau Landrätin Schäfer
Vertretung:
1. Kreisbeigeordneter Herr Wolf

Büroleitung: Herr Dilg

11 Zentrale Dienste
Frau Mitscherling
(Herr Becker)
a) Personal
Frau Hack
b) Controlling/Organisation
Herr Becker

12 Finanzverwaltung/Datenverarbeitung
Herr Blechschmidt
(Herr Schwarz)
a) Finanzen
Herr Schwarz
b) Kreiskasse
Frau Bechtluft
c) Datenverarbeitung
Herr Ruland

13 Jugendamt
Frau Schott
(Herr Schumacher)
a) Verwaltung Jugendamt
Herr Schumacher
b) Soziale Dienste
Frau Mückusch
c) Schulsozialarbeit
Frau Steuerwald

Abfallwirtschaftsbetrieb Werkleiter: Herr Helmus

Kreisvolkshochschule Geschäftsführerin: Frau Nickels

Beauftragte für das Miteinander der Generationen:
Frau Kleine-Weitzel

Datenschutzbeauftragter: Herr Marsula
Informationssicherheitsbeauftragter: Herr Raber

Schulentwicklungsplanung
Herr Christmann

Geschäftsbereich II
1. Kreisbeigeordneter Herr Wolf
Vertretung :
Frau Landrätin Schäfer

21 Bauen und Umwelt
Herr Patschicke
(Frau Grunau)
a) Bauen
Frau Grunau
b) Umwelt
Herr Freise-Harenberg
c) Umwelt- und Energieberatung
Frau Schnitzler

22 Schulen/Gebäudemanagement
Herr Haas
(N.N.)
a) Schulverwaltung/Schülerbeförderung/ÖPNV
Herr Christmann
b) Gebäudemanagement
Frau Matthes

Klima- und Umweltschutzbeauftragte:
Frau Wiedenhöft

Behindertenbeauftragte/
Behindertenbeauftragter: N.N.

Landrätin
Frau Dorothea Schäfer

Geschäftsbereich III
2. Kreisbeigeordnete Frau Hartmann-Graham
Vertretung:
3. Kreisbeigeordneter Herr Malkmus

31 Jobcenter Mainz-Bingen
Frau Schuh
(Herr Kimnach)
a) materielle Hilfen
Frau Qadiri
b) aktivierende Hilfen
Herr Stollwerk
c) Finanzen, Controlling und Sonderaufgaben
Herr Kimnach

32 Soziale Hilfen
Herr Conrad
(Herr Guth)
a) Eingliederungshilfe/Hilfe zur Pflege
Herr Guth
b) Haushalt/Controlling
Frau Ströter

33 Soziale Sonderaufgaben
Frau Hitzges/Frau Weber
(Frau Bouy)
a) Soziales
Frau Erbelding
b) Ausbildungsförderung
Frau Thiemann
c) Asyl und Integration
Frau Bouy

Beauftragter für Integration und Migration: Herr Bastiné

Büro Landrätin
Herr Schultz

Kreisdienste
Frau Krause

Geschäftsbereich IV
3. Kreisbeigeordneter Herr Malkmus
Vertretung:
2. Kreisbeigeordnete Frau Hartmann-Graham

Stabsstelle Verwaltung

41 Veterinärwesen und Landwirtschaft
Herr Dr. Wacker
(Herr Dr. Gebhardt)
a) Lebensmittelüberwachung Veterinärwesen, Tierschutz
Herr Dr. Gebhardt
b) Landwirtschaft, Weinbau
Herr Runkel

42 Gesundheitswesen
Herr Dr. Hoffmann
(Herr Dr. Mülthei)
a) Amtsärztlicher Dienst
Herr Dr. Mülthei
b) Sozialpsychiatrischer Dienst/Betreuungsbehörde
Herr Marx

Rheinhessen Touristik GmbH
Geschäftsführer: Herr Halbig

Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt
Frau Köth-Hirsch

Gleichstellungsstelle
Frau Hansel

Geschäftsbereich V
Ltd. staatl. Beamter Herr Dr. Cludius
Vertretung:
Frau Landrätin Schäfer

51 Sicherheit und Ordnung/Kommunalaufsicht
Herr Hänsler
(Herr Misskampf)
a) Ordnungsverwaltung
Herr Weyl
b) Staatsangehörigkeits-/Ausländerrecht
Herr Misskampf
c) Kommunalaufsicht
Herr Buch
d) Brand- und Katastrophenschutz
Herr Jacobus

52 Straßenverkehr/Kfz-Zulassung
Herr Nagel
(Herr Genzler)
a) Führerschein-/ Zulassungswesen
Herr Thommessen
b) Straßenverkehr/Bußgeldstelle
Herr Genzler

Stand: 31.12.2020

Aufstellung der über- und außerplanmäßigen Auszahlungen 2020
- konsumtiver Bereich -

Planungsstelle		Überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen	Außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen	Deckung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen					Genehmigt durch		
Nr.	Bezeichnung	Beschluss	Beschluss	Mehrerträge / Mehreinzahlungen		Minderaufwendungen / Minderauszahlungen		Deckung aus Bestand liquider Mittel	Kreisvor-stand	Kreis-ausschuss	Kreistag
		EUR	EUR	Planungs-stelle	Betrag EUR	Planungs-stelle	Betrag EUR		am	am	am
3.6.1.4.2.56431000	Sonstige Beiträge Jugendhilfe	170,41				3.6.3.5.1.52910000	170,41		26.03.2020		
2.1.5.4.2.52386003	Geringwertige Geräte u. sonstige Gebrauchsgegenstände bis einschl. 1.000 € netto	6.500,00				2.1.5.3.2.52385000	6.500,00		14.04.2020		
4.2.1.0.2.52920000	Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen		17.850,00			4.2.1.0.2.54190000	17.850,00		08.05.2020		
5.7.5.0.1.54120000	Zuweisungen/Zuschüsse für lfd. Zwecke an Unternehmen, mit Beteiligungsverhältnis	1.450,00				5.7.1.0.3.56390000	1.450,00		29.05.2020		
2.2.1.5.2.52386003	Geringwertige Geräte u. sonstige Gebrauchsgegenstände bis einschl. 1.000 € netto	8.000,00				Abgang Ermächtigung bei 2.1.7.3.1.52313000	8.000,00		10.07.2020		
5.1.1.2.1.54144000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Zweckverbände	90,00				Abgang Ermächtigung bei 5.1.1.2.4.56250000	90,00		17.08.2020		
1.1.4.1.1.56210000	Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	16.350,00				1.1.4.1.1.52380000	16.350,00			17.08.2020	
2.1.7.2.2.52386003	Geringwertige Geräte u. sonstige Gebrauchsgegenstände bis einschl. 1.000 € netto	40.000,00				2.1.7.2.1.52313400	40.000,00			29.09.2020	
1.1.1.1.3.56359000	Öffentliche Bekanntmachungen	39.000,00				1.1.1.1.5.52912000	15.000,00			29.09.2020	
						2.8.1.0.2.54190000	24.000,00				
4.1.4.3.1.56220000	Leasing		2.454,56			4.1.4.3.1.52440000	2.454,56		25.09.2020		
3.1.1.0.2.54143000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände		3.650,00	3.1.1.0.2.44242100	3.650,00				25.09.2020		
3.1.1.0.2.54150000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen		1.500,00		1.500,00						
3.1.1.0.2.54192000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche		3.631,80		3.631,80						
1.1.4.4.2.52381000	Geringwertige Geräte u. sonstige Gebrauchsgegenstände bis einschl. 1.000 € netto	96.165,87				4.1.4.3.1.52440000	96.165,87		26.10.2020		
1.1.4.4.2.56244200	Unterhaltung Hardware	11.948,80				4.1.4.3.1.52440000	11.948,80				
2.4.3.0.1.52920000	Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen		50.000,00			2.4.3.0.1.52383000	50.000,00		17.08.2020		
1.1.4.3.1.56220000	Leasing	4.900,00				1.1.4.3.1.52352000	4.900,00		13.11.2020		
1.1.4.3.1.56412000	Kfz-Versicherungen	100,00				1.1.4.3.1.52352000	100,00		27.11.2020		
3.1.1.3.1.56690000	Sonstige Aufwendungen für besondere Finanzauszahlungen		106.980,18			1.1.2.0.4.50211000	106.980,18			07.12.2020	18.12.2020
3.6.3.2.5.54190000	Zuwendungen i.R.d. Projekte "Netzwerk Kinderschutz" u.a. nach dem LKindSchuG	28.615,74		3.6.3.2.5.41442000	28.615,74				27.11.2020		
1.2.7.0.2.56290000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten		65.000,00			Abgang Ermächtigung bei 1.2.6.0.1/7303.78560000	40.000,00			21.12.2020	
						1.2.6.0.1/7203.78560000	25.000,00				

Aufstellung der über- und außerplanmäßigen Auszahlungen 2020
- konsumtiver Bereich -

Planungsstelle		Überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen	Außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen	Deckung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen					Genehmigt durch		
Nr.	Bezeichnung	Beschluss EUR	Beschluss EUR	Mehrerträge / Mehreinzahlungen		Minderaufwendungen / Minderauszahlungen		Deckung aus Bestand liquider Mittel	Kreisvor-stand am	Kreis-ausschuss am	Kreistag am
				Planungs-stelle	Betrag EUR	Planungs-stelle	Betrag EUR				
3.2.1.0.1.55722420	KOF sonstige Hilfen in Einrichtungen üö.Tr.	260.000,00				3.1.1.5.7.55351000	130.000,00			07.12.2020	
						3.1.1.5.4.55351000	130.000,00				
5.5.4.5.1.56290000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	13.310,84				5.6.1.2.1.56990000	13.310,84			11.12.2020	
5.3.7.4.2.56290000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	20.000,00		5.3.7.4.2.44231000	20.000,00				11.12.2020		
1.1.6.2.2.56370000	Bankgebühren	63.000,00				1.1.2.0.4.50211000	63.000,00			22.02.2021	
2.4.3.0.1.52383000	Geringw.Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst. bis einschl. 1.000 € netto (Tablets)	15.130,00				1.1.9.0.6.56250000	15.130,00		Buchung ohne Beschluss im Rahmen des Jahresabschlusses gem. § 100 GemO; Unabweisbarkeit der einzuhaltenden Regeln gem. HGB		
	Gesamtsumme	**624.731,66**	**251.066,54**		**57.397,54**		**818.400,66**				

Aufstellung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2020
- investiver Bereich -

Planungsstelle		Überplanmäßige Aufwendungen /Auszahlungen	Außerplanmäßige Aufwendungen /Auszahlungen	Deckung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen					Genehmigt durch		
Nr.	Bezeichnung	Beschluss	Beschluss	Mehrerträge / Mehreinzahlungen		Minderaufwendungen / Minderauszahlungen		Deckung aus Bestand liquider Mittel	Kreisvor-stand	Kreis-ausschuss	Kreistag
				Planungs-stelle	Betrag EUR	Planungs-stelle	Betrag EUR		am	am	am
		EUR	EUR								
2.1.8.3.1/6014.78571100	Erwerb/Verkauf bewegliche Sachen des Anlagevermögens	14.000,00				2.2.1.4.1.56210000	14.000,00		06.03.2020		
1.2.8.0.2/7304.78560000	Erwerb von Fahrzeugen im Katastrophenschutz	1.259,99				Abgang Ermächtigung bei 1.2.8.0.2/7307.78571000	1.259,99		17.04.2020		
1.1.4.1.2/6014.78571100	Erwerb/Verkauf bewegliche Sachen des Anlagevermögens	8.000,00				2.2.1.4.1.56210000	16.000,00		08.05.2020		
1.1.4.1.2/6014.78571110		8.000,00									
2.4.3.0.5/6018.78571000	Betreuung IT Schulen der Städte und VG´s im Landkreis		5.000,00			2.1.8.2.1/6106.78523000	5.000,00		17.08.2020		
4.1.4.3.1/7707.78571000	Auszahlung für bewegl. Sachen des Anlagevermögens - Bauzaun (Absperrung) - Corona		2.750,00			4.1.4.3.1.52440000	2.750,00		25.09.2020		
2.1.7.2.1/6014.78571100	Erwerb/Verkauf bewegliche Sachen des Anlagevermögens	20.000,00				2.1.7.2.1.52313000	20.000,00		25.09.2020		
1.1.4.4.2/7707.78571000	Auszahlungen für bewegl. Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze - Corona	47.706,68				4.1.4.3.1.52440000	47.706,68		26.10.2020		
1.2.7.0.2/7305.78143000	Investitionszuwendungen an Gemeinden und Gemeindeverbänden		12.343,56			1.2.6.0.1/7203.78560000	12.343,56		11.12.2020		
2.1.8.3.1/6110.78523000	Ausz f. Baumaßnahmen		185.000,00			2.1.8.3.1.52312100	185.000,00		26.01.2021		
2.1.7.1.1/6109.78523100	Zu aktivierende Eigenleistungen - Neubau Sporthalle	14.788,16				2.1.8.4.1/6104.78523100	14.788,16				
		1.345,49				2.1.7.1.1/6110.78523100	1.345,49				
2.3.1.2.1/6120.78523100	Zu aktivierende Eigenleistungen - Neubau des Schulgebäudes	17.578,20				1.1.4.1.2/7113.78523100	17.578,20			22.02.2021	
2.3.1.2.1/6121.78523100	Zu aktivierende Eigenleistungen - Neubau eines Parkdecks		5.439,03			1.1.4.1.2/7113.78523100	5.439,03				
1.2.3.4.1/7122.78523100	Zu aktivierende Eigenleistungen - Erweiterung der Kfz-Zulassungsstelle Oppenheim		30.435,39			1.1.4.1.2/7113.78523100	30.435,39				
Summe		**132.678,52**	**240.967,98**				**373.646,50**				

Ziele und Kennzahlen für den Jahresabschluss 2020	
Teilhaushalt	05
Produkt	5.4.2.0
Bezeichnung	Kreisstraßen
Controller	Herr Metz
Anzahl der Ziele	3
Ziel	50 % der im Kreisstraßenbauprogramm geplanten Maßnahmen im jeweiligen Haushaltsjahr begonnen wurden.
Planwerte:	6
Ergebnis:	1
Wurde das Ziel erfüllt?	nein
Begründung bei Verfehlung des Ziels:	Der Planwert konnte aus verschiedenen Gründen nicht erreicht werden. Dazu zählen die knappen Personalressourcen beim LBM, insbesondere auf dem Gebiet der Ausschreibungen, fehlendes Baurecht oder auch nicht abgeschlossene Abstimmungsverfahren. Bedingt durch die Pandemie haben sich viele Abläufe deutlich verzögert. Besonders bemerkbar gemacht hat sich dies bei der Koordinierung der erforderlichen Abstimmungsgespräche, die für jedes einzelne Kreisstraßenbauprojekt unabdingbar sind.
Ziel	Die Unterhaltungskosten je km Kreisstraße sollen 7.340 EUR nicht übersteigen
Planwerte:	8.894 EUR/ km
Ergebnis:	7.088 EUR/km
Wurde das Ziel erfüllt?	ja
Begründung bei Verfehlung des Ziels:	
Ziel	Die Unterhaltungskosten je km kreisstraßenbegleitendem Geh- und Radweg sollen 200 EUR nicht übersteigen.
Planwerte:	122 EUR/ km
Ergebnis:	180 EUR/km
Wurde das Ziel erfüllt?	ja
Begründung bei Verfehlung des Ziels:	

Ziele und Kennzahlen für den Jahresabschluss 2020

Teilhaushalt	06
Produkt	2.1.7.1/2.1.7.2/2.1.7.3/ 2.1.7.4/2.1.7.5
Bezeichnung	Gymnasium Bingen/ Gymnasium Ingelheim/Gymnasium Nieder-Olm/Gymnasium Oppenheim/Gymnasium Nackenheim
Controller	Frau Märthesheimer / Herr Christmann / Frau Timm-Becker
Anzahl der Ziele	5
Ziel	Optimierung des Reinigungsmitteleinsatzes durch Vergleich von Schulen
Wurde das Ziel erfüllt?	Ja
Begründung bei Verfehlung des Ziels:	
Erläuterungen:	Kosten wurden bei allen Schulen im Vergleich zum Planwert optimiert.
Ziel	Optimierung der Außenanlagenunterhaltungskosten durch Vergleich von Schulen
Wurde das Ziel erfüllt?	Ja/Nein
Begründung bei Verfehlung des Ziels:	Gym Bingen: Umsetzung der Unterhaltungsmaßnahme Abrisskosten Sportanlage u. Neugestaltung Schulhof wurden im Haushaltsjahr 2020 begonnen und werden 2021 fortgesetzt.
Erläuterungen:	Die Ziele wurden bei vier Schulen erreicht. Abweichungen gab es beim Gym. Bingen.
Ziel	Optimierung der Gebäudeunterhaltungskosten durch Vergleich von Schulen
Wurde das Ziel erfüllt?	Ja/Nein
Begründung bei Verfehlung des Ziels:	Gym. Bingen: Umwandlung der konsumtiv geplanten Pausenhofüberdachung in eine investive Baumaßnahme Gym. Ingelheim: kostengünstigere Entwicklung bei der Umsetzung der Umbaumaßnahme Lernlandschaft 1 Gym. Oppenheim und Nackenheim: Umsetzung von Unterhaltungsmaßnahmen (Einbau einer Schließanlage) aus dem Haushaltsjahr 2019 Gym. Nieder-Olm: Umsetzung von Unterhaltungsmaßnahmen (Bodenbelagsarbeiten) aus dem Haushaltsjahr 2019.
Ziel	Konstanter Erhalt des ordentlichen Aufwands pro Schüler
Wurde das Ziel erfüllt?	Ja
Begründung bei Verfehlung des Ziels:	/
Ziel	Konstanter Erhalt des ordentlichen Ergebnisses pro Schüler
Wurde das Ziel erfüllt?	Ja
Begründung bei Verfehlung des Ziels:	/

	Gymnasium Bingen		**Gymnasium Ingelheim**		**Gymnasium Nieder-Olm**		**Gymnasium Oppenheim**		**Gymnasium Nackenheim**	
	Planung	Ergebnis	Planung	Ergebnis	Planung	Ergebnis	Planung	Ergebnis	Planung	Ergebnis
Sachkosten Reinigung pro m²	**2,11 EUR / m²** 14.658,81 m²	**1,27 € / m²** 14.658,81 m²	**1,80 EUR / m²** 19.480,41 m²	**1,08 € / m²** 19.480,41 m²	**1,82 EUR / m²** 17.060,87 m²	**1,45 € / m²** 17.060,87 m²	**2,08 EUR / m²** 13.970,72 m²	**1,08 € / m²** 13.970,72 m²	**2,08 EUR / m²** 12.007,95 m²	**0,83 € / m²** 12.007,95 m²
Unterhaltung Außenanlage pro m²	**17,15 EUR / m²** 31.548,00 m²	**5,04 € / m²** 31.548,00 m²	**0,63 EUR / m²** 23.959,00 m²	**0,28 € / m²** 23.959,00 m²	**0,61 EUR / m²** 21.297,00 m²	**0,22 € / m²** 21.297,00 m²	**0,42 EUR / m²** 33.278,00 m²	**0,06 € / m²** 33.278,00 m²	**0,38 EUR / m²** 36.460,00 m²	**0,13 € / m²** 36.460,00 m²
Unterhaltung Gebäude pro m²	**5,38 EUR / m²** 19.146,00 m²	**1,94 € / m²** 19.146,00 m²	**26,07 EUR / m²** 23.014,00 m²	**6,31 € / m²** 23.014,00 m²	**2,95 EUR / m²** 21.020,00 m²	**3,70 € / m²** 21.020,00 m²	**3,70 EUR / m²** 17.296,00 m²	**5,95 € / m²** 17.296,00 m²	**1,52 EUR / m²** 13.174,00 m²	**11,13 € / m²** 13.174,00 m²
Anzahl Schülerinnen/Schüler zu Schuljahresbeginn 2019/20	1.085	1.081	1.722	1.674	1.585	1.588	1.503	1.477	578	566
Ordentlicher Aufwand (Zeile 15) je Schüler = Bruttoaufwand	2.202,26 EUR	1.562,37 EUR	1.932,91 EUR	1.246,01 EUR	1.447,60 EUR	1.267,90 EUR	1.020,83 EUR	1.003,24 EUR	2.650,06 EUR	2.603,33 EUR
Ordentliches Ergebnis (Zeile 20) je Schüler = Nettobelastung	-2.140,90 EUR	-1.530,99 EUR	-1.813,11 EUR	-1.158,22 EUR	-1.247,18 EUR	-1.088,44 EUR	-908,56 EUR	-895,20 EUR	-2.149,02 EUR	-2.087,75 EUR

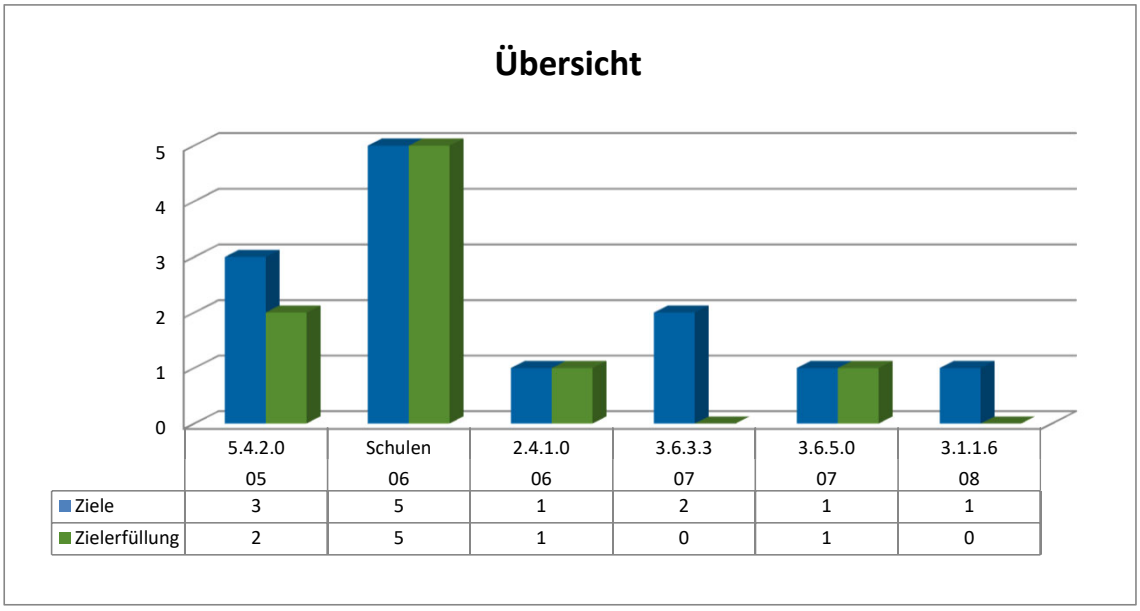
Ziele und Kennzahlen für den Jahresabschluss 2020	
Teilhaushalt	06
Produkt	2.4.1.0
Bezeichnung	Beförderung zu Kindertagesstätten und Schulen
Controller	Frau Timm-Becker
Anzahl der Ziele	1
Ziel	Dienstleistungen zur Sicherstellung der Beförderung zu Kindertagesstätten und Schulen sollen unter Berücksichtigung der jährlichen Kostensteigerung des RNN 4% nicht übersteigen.
Planwerte (Ergebnis 2019):	7.177.301,45 EUR
Ergebnis:	6.713.042,57 EUR
Kostensteigerung:	-6,47%
Wurde das Ziel erfüllt?	Ja
Begründung bei Verfehlung des Ziels:	

Ziele und Kennzahlen für den Jahresabschluss 2020	
Teilhaushalt	07
Produkt	3.6.3.3
Bezeichnung	Hilfe zur Erziehung
Controller	Herr Müller
Anzahl der Ziele	2
Ziel	Ausbau von JuLe-Angeboten
Planwerte:	38 Vollzeitstellen
Ergebnis:	36,7
Wurde das Ziel erfüllt?	nein
Begründung bei Verfehlung des Ziels:	Die Träger konnten teilweise nicht alle Stellen besetzen.
Ziel	Reduzierung der durchschnitlichen Pro-Kopf-Kosten bei den Hilfen zur Erziehung
Planwerte:	1.290,47 EUR
Ergebnis:	1.392,38 EUR
Wurde das Ziel erfüllt?	nein
Begründung bei Verfehlung des Ziels:	Grund sind zum Teil teure Erstattungen in Einzelfällen für Kostenerstattungen bspw. gemäß § 89c SGB VIII, die im Rahmen der Haushaltsplanung nicht vorhergesagt werden können. Zudem sind die Fallzahlen nur moderat angestiegen, die Durchschnittskosten der Fälle durch viele intenisve Maßnahmen dagegen gestiegen.

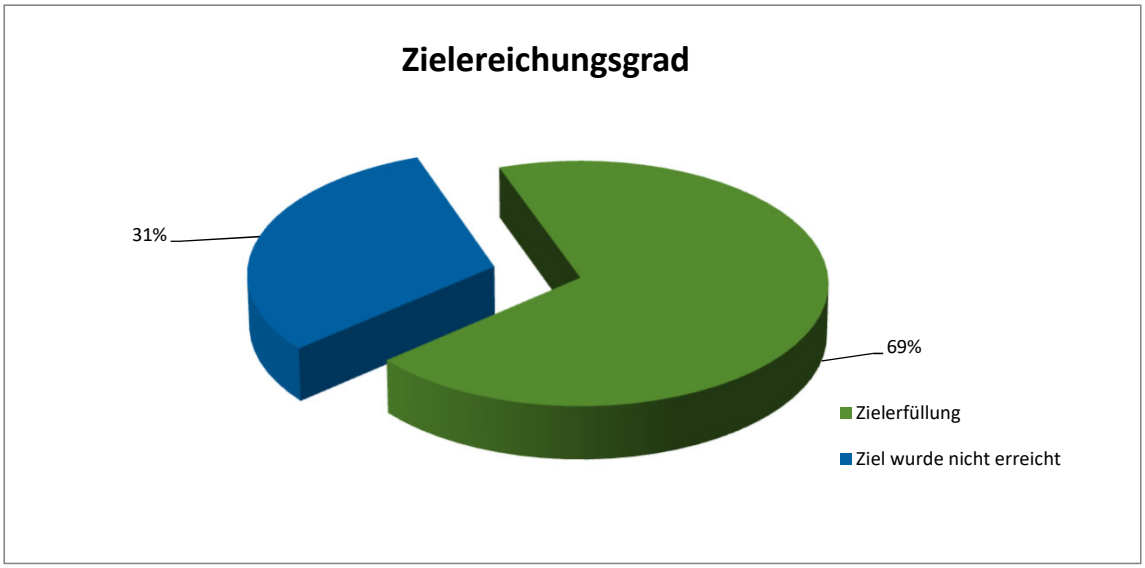
Ziele und Kennzahlen für den Jahresabschluss 2020	
Teilhaushalt	07
Produkt	3.6.5.0
Bezeichnung	Tageseinrichtungen für Kinder
Controller	Frau Butz
Anzahl der Ziele	1
Ziel	Verbesserung der Personalstärke durch Erhöhung der Leitungsfreistellung
Planwerte:	
Leitungsfreistellung:	58,86
Anzahl der Einrichtungen mit Leitungsfreistellungserhöhung:	145
Ergebnis:	
Leitungsfreistellung:	58,86
Anzahl der Einrichtungen mit Leitungsfreistellungserhöhung:	145
Wurde das Ziel erfüllt?	Ja
Begründung bei Verfehlung des Ziels:	

Ziele und Kennzahlen für den Jahresabschluss 2020	
Teilhaushalt	08
Produkt	3.1.1.6
Bezeichnung	Hilfe zur Pflege
Controller	Frau Ströter
Anzahl der Ziele	1
Ziel	Schaffung weiterer ambulanter Wohn- und Betreuungsangebote im Bereich der Hilfe zur Pflege zur Umsetzung des gesetzlichen Auftrags ambulant vor stationär.
Planwerte:	6
Ergebnis:	5
Wurde das Ziel erfüllt?	nein
Begründung bei Verfehlung des Ziels:	Die sechste Wohneinheit befindet sich derzeit noch in der Bauphase.

Gesamtübersicht



	5.4.2.0 05	Schulen 06	2.4.1.0 06	3.6.3.3 07	3.6.5.0 07	3.1.1.6 08
Ziele	3	5	1	2	1	1
Zielerfüllung	2	5	1	0	1	0



MAINZ · BINGEN
Landkreis

7. BETEILIGUNGSBERICHT (§ 90 ABS. 2 GEMO)

<u>Anmerkung:</u> Für den Inhalt der Beteiligungsberichte sind die jeweiligen Geschäftsführer verantwortlich.

Der nachfolgende Beteiligungsbericht gem. § 90 Abs. 2 GemO erstreckt sich auf die unmittelbare und mittelbare Beteiligung des Landkreises Mainz-Bingen mit mindestens 5 v. H. an Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts.

Dieser Beteiligungsbericht stellt sich im Einzelnen wie folgt dar:

1. EnergieDienstleistungsGesellschaft Rheinhessen-Nahe mbH (EDG)

Am Giener 13, 55268 Nieder-Olm

Seite: 149

2. Rheinhessen-Touristik GmbH

Friedrich-Ebert-Straße 17, 55218 Ingelheim

Seite: 153

3. in.betrieb gGmbH

Gesellschaft für Teilhabe und Integration,

Carl-Zeiss-Straße 2, 55129 Mainz-Hechtsheim

Seite: 161

4. Rheinhessen Standort Marketing GmbH

Jockel-Fuchs-Platz 1, 55116 Mainz

Seite: 172

Im Übrigen wird auf Anlage 5 zum Anhang der Schlussbilanz verwiesen. In dieser Anlage sind alle Beteiligungen des Landkreises Mainz-Bingen gem. § 48 Abs. 2 Nr. 20 GemHVO aufgeführt.

Beteiligungsbericht gem. § 90 Abs. 2 GemO

1. Name und Anschrift des Unternehmens

EnergieDienstleistungsGesellschaft Rheinhessen-Nahe mbH (EDG)

Am Giener 13

55268 Nieder-Olm

2. Rechtsform

☐ öffentlich-rechtlich

☒ privatrechtlich

3. Gründung

3.1 Jahr: *1998*

3.2 Datum Gesellschaftsvertrag: *23. März 1998*

4. Wirtschaftsjahr ist das

☒ Kalenderjahr

5. Stammkapital

5.1 am Ende des Wirtschaftsjahres 2019 *5.154.500,00 EUR*

5.2 Veränderung im Berichtsjahr 2019

☒ Keine Veränderung

☐ Veränderung

6. Gegenstand des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 1 GemO)

6.1 Allgemeine Beschreibung

Erbringung von Dienstleistungen jeder Art im Bereich der regenerativen Energienutzung, des Energiesparens, der rationellen Energienutzung, der Erstellung und Umsetzung von Energiekonzepten sowie der Energiebewirtschaftung soweit eine kreiskommunale Zuständigkeit gegeben ist.

6.2 ☐ *eine wirtschaftliche Betätigung gem. § 85 Abs. 1 GemO*

☒ *eine nicht-wirtschaftliche Betätigung gem. § 85 Abs. 3 GemO*

7. Beteiligungsverhältnisse (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 1 GemO)

Am Stammkapital des Unternehmens sind beteiligt:

Landkreis Mainz-Bingen	**46,66**	**2.405.230 EUR**
Stadt Bingen am Rhein	2,00 %	103.090 EUR
Verbandsgemeinde Bodenheim	1,00 %	51.545 EUR
Verbandsgemeinde Rhein-Nahe	1,00 %	51.545 EUR
Gemeindewerke Budenheim (AöR)	1,00 %	51.545 EUR
Verbandsgemeinde Sprendlingen-Gensingen	1,00 %	51.545 EUR
Verbandsgemeinde Nieder-Olm	10,65 %	549.000 EUR
Verbandsgemeinde Rhein-Selz	10,65 %	549.000 EUR
Landkreis Bad Kreuznach	9,02 %	464.820 EUR
Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	1,00 %	51.545 EUR
Verbandsgemeinde Langenlonsheim	1,00 %	51.545 EUR
Verbandsgemeinde Meisenheim	1,00 %	51.545 EUR
Verbandsgemeinde Stromberg	1,00 %	51.545 EUR
Landkreis Alzey-Worms	12,02 %	619.455 EUR
Verbandsgemeinde Eich	1,00 %	51.545 EUR

8. Besetzung der Organe (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 1 GemO)

a) Gesellschafterversammlung

Vorsitz Gesellschafterversammlung: Dorothea SCHÄFER

Mitglied		Stellvertreter		
Landkreis Mainz Bingen				
Ingeborg	ROSEMANN-KALLWEIT	Dr. Joachim	GERHARD	
Paul-Michael	LOTTERMANN	Gisela	SCHÄTZLER	bis 16.08.2019
Oliver	WERNERSBACH	Dr. Joachim	GERHARD	ab 16.08.2019
Heinz-Peter	KISSEL	Brigitte	RITTER-MIESEN	bis 16.08.2019
Michael	HARTMANN	Thomas	BECKER-THEILIG	ab 16.08.2019
Ralph	SPIEGLER	Brigitte	RITTER-MIESEN	bis 16.08.2019
Adam J.	SCHMITT	Jutta	UMSONST	ab 16.08.2019
Bernd	BRUNS	Walter	LUSER	

b) Aufsichtsrat

Vorsitz Aufsichtsrat: Dorothea SCHÄFER

Mitglied

Landkreis Mainz Bingen

Dr. Joachim	GERHARD	bis 11.12.2019
Stefan	KNEIB	ab 11.12.2019
Almut	SCHULTHEIS-LEHN	
Erwin	MALKMUS	
Klaus	REINHEIMER	
Michael	REITZEL	bis 11.12.2019
Sabine	STOCK	ab 11.12.2019
Heinz-Peter	KISSEL	bis 11.12.2019
Norbert	SCHWARZ	ab 11.12.2019

c) Geschäftsführung

Christoph ZEIS
Am Giener 13
55268 Nieder-Olm

d) Gesamtbezüge

vgl. Beiblatt zu diesem Beteiligungsbericht

Die Mitglieder der Gesellschafterversammlung und des Aufsichtsrates haben in 2019 Sitzungsgelder in Höhe von insgesamt 25.000 Euro erhalten.

9. Beteiligungen des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 1 GemO)

9.1 Das Unternehmen ist an weiteren Unternehmen

☒ beteiligt ☐ nicht beteiligt

9.2 Die Beteiligung zeigt sich in der:

Windpark Rheinhessen I GmbH & Co. KG
Die EDG hat zum 17. Dezember 2010 33,33 % Anteile als Kommanditist an der Windpark Rheinhessen I GmbH & Co. KG erworben. Die Kapitaleinlage beträgt 1.200.000 EUR.

BMA Essenheim GmbH
Die EDG hat zum 16. August 2011 24,5 % Anteile an der BMA Essenheim GmbH erworben. Die Kapitaleinlage beträgt 12.250 EUR.

Rheinhessen Solar GmbH (RhS)
Die EDG hat zum 26. September 2012 33,33% der Anteile an der Rheinhessen Solar erworben. Die Stammeinlagen wird zu 18.000 EUR von der Mainzer Erneuerbare Energien GmbH und zu 9.000 EUR von der EDG gehalten.

Nahwärmeversorgung Birkenfeld GmbH
Die EDG hat zum 26. Februar 2015 20,00 % Anteile an der NVB GmbH erworben. Die Kapitaleinlage beträgt 20.000 EUR.

9.3 Die Beteiligungen haben sich im Berichtsjahr -nach der Gründung-

☒ nicht verändert ☐ wie folgt verändert

10. Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 2 GemO) sowie künftige Aufgaben

Die Aufgabe der EDG liegt vorrangig in der Umsetzung der sog. „Agenda 21“ auf lokaler Ebene im Energiebereich hinsichtlich der angestrebten CO_2-Reduktion (Verbesserung Klimaschutz). Das Minderungspotential soll unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten optimal erschlossen werden. Seit Gründung der EDG im Jahr 1998 konnte die CO_2-Reduktion auf 52.783 Tonnen/Jahr gesteigert werden.

11. Grundzüge des Geschäftsverlaufs und Lage des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)

11.1 Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanz für das Geschäftsjahr 2019 zum 31.12.2019 beläuft sich auf 21.504,9 TEUR mit einem Anlagevermögen von 16.665,1 TEUR, wobei hier das Vermögen technischer Anlagen und Maschinen mit 12.314,5 TEUR deutlich zeichnet. Das Umlaufvermögen mit einem Volumen von 4.834,3 TEUR setzt sich zusammen aus den Positionen „Vorräte“ von 175,8 TEUR, „Unfertige Leistungen“ von 615,4 TEUR „Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände“ von 2.478,0 TEUR sowie „Guthaben bei Kreditinstituten“ von 1.565,1 TEUR. Bei den Passiva treten im Jahr 2019 einerseits Verbindlichkeiten in Höhe von 9.091,7 TEUR sowie in den Vordergrund, so dass sich mit dem Eigenkapital, sonstigen Rückstellungen und Jahresfehlbetrag die Passiva-Summe zu 21.504,9 TEUR ergibt

11.2 Ertragslage

Die Umsatzerlöse und sonstigen betrieblichen Erträge haben im Jahr 2019 19.087,1 TEUR betragen. Der Jahresüberschuss nach Steuern ergab sich zu 1.403,6 TEUR.

12. Kapitalzuführungen/-entnahmen (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)

12.1 im abgelaufenen Geschäftsjahr 2019

☒ nicht erfolgt

☐ Kapital in Höhe wurde zugeführt

☐ Kapital in Höhe von wurde entnommen

12.2 im laufenden Geschäftsjahr 2020

☒ nicht erfolgt

☐ Kapital in Höhe von wurde zugeführt

☐ Kapital in Höhe von wurde entnommen

13. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)

	2017	**2018**	**2019**
	EUR	EUR	EUR
Kapitalzuführungen der letzten 3 Jahre	0	0	0
Kapitalentnahmen der letzten 3 Jahre	0	0	0
Gewinnabführungen der letzten 3 Jahre	0	0	0
Verlustausgleich der letzten 3 Jahre	0	0	0

Beteiligungsbericht gem. § 90 Abs. 2 GemO

1. Name und Anschrift des Unternehmens

Rheinhessen-Touristik GmbH
Kreuzhof 1
55268 Nieder-Olm

2. Rechtsform

☐ öffentlich-rechtlich

☒ privatrechtlich

3. Gründung

3.1 Jahr: *1995*

3.2 Datum Gesellschaftsvertrag: *19.08.2008*

4. Wirtschaftsjahr ist das

☒ Kalenderjahr

5. Stammkapital

5.1 am Ende des Wirtschaftsjahres 2019 *46.600 EUR*

5.2 Veränderung im Berichtsjahr 2019 *250 EUR*

☐ Keine Veränderung

☒ Veränderung

6. Gegenstand des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 GemO)

6.1 Allgemeine Beschreibung

Die äußere und innere Werbung für den Fremdenverkehr, Förderung und Koordination. Ausarbeitung und Aufbereitung von gebietsübergreifenden touristischen Angeboten, sowie deren Vermittlung und Verkauf. Vorbereitung, Aufbau und Betrieb eines gemeinsamen Reservierungssystems für die Region Rheinhessen.

6.2 ☒ eine wirtschaftliche Betätigung gem. § 85 Abs. 1 GemO

☐ eine nicht-wirtschaftliche Betätigung gem. § 85 Abs. 3 GemO

7. Beteiligungsverhältnisse (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 GemO)

Am Stammkapital des Unternehmens sind beteiligt:
Beteiligungsverhältnisse (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 GemO)

Gesellschafter	**Kapital EUR**	**Anteil**
LK Alzey-Worms	8.700,00	18,67%
LK Mainz-Bingen	8.700,00	18,67%
LK Mainz-Bingen	1.200,00	2,58%
Rheinhessenwein e.V.	8.700,00	18,67%
Stadt Alzey	2.500,00	5,36%
Stadt Ingelheim	2.500,00	5,36%
Stadt Ingelheim (Heidesheim)	250,00	0,54%
WFG für die Stadt Worms	2.500,00	5,36%
Stadt Bingen	1.500,00	3,22%
mainzplus Citymarketing GmbH	1.200,00	2,58%
mainzplus Citymarketing GmbH	1.200,00	2,58%
Gemeinde Bodenheim	1.200,00	2,58%
Gemeinde Nackenheim	750,00	1,61%
Stadt Nierstein	750,00	1,61%
VG Wonnegau	750,00	1,61%
Stadt Gau-Algesheim	700,00	1,50%
VG Rhein-Selz	500,00	1,07%
VG Eich	250,00	0,54%
VG Monsheim	250,00	0,54%
Stadt Mainz	250,00	0,54%
VG Alzey-Land	250,00	0,54%
Gemeinde Budenheim	250,00	0,54%
Gesundheit- u. Tourismus für Bad Kreuznach GmbH	250,00	0,54%
VG Wörrstadt	250,00	0,54%
VG Nieder-Olm	250,00	0,54%
VG Gau-Algesheim	250,00	0,54%
VG Sprendlingen-Gensingen	250,00	0,54%
VG Wöllstein	250,00	0,54%
VG Bad Kreuznach	250,00	0,54%
	46.600,00	**100**

8. Besetzung der Organe (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 GemO)

8.1 Für den Landkreis gehören an

a) der Gesellschafterversammlung:
Herr Kreisbeigeordneter Burkhard M ü l l e r

b) dem Aufsichtsrat:
Herr Kreisbeigeordneter Burkhard M ü l l e r
Frau Rosemarie Müller –Kreistagsmitglied- bis 16.08.2019

c) Gesamtbezüge Mitglieder Geschäftsführung: vgl. Beiblatt zu diesem Beteiligungsbericht
Gesamtbezüge Mitglieder Aufsichtsrat: vgl. Beiblatt zu diesem Beteiligungsbericht

8.2 *Geschäftsführung:*

Christian H a l b i g
Kreuzhof 1
55268 Nieder-Olm
Tel.: 06136/92398-0
Mail: christian.halbig@rheinhessen.info

9. Beteiligungen des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 GemO)

9.1 *Das Unternehmen ist an weiteren Unternehmen*

☒ beteiligt

☐ nicht beteiligt

9.2 Die Beteiligung zeigt sich in:

Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH Löhrstr.103-105, 56058 Koblenz
Notarvertrag Nr.611/2002 vom 22.08.2004

9.3 Die Beteiligungen haben sich im Berichtsjahr

☒ nicht verändert

☐ wie folgt verändert

10. Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 2 GemO) sowie künftige Aufgaben

Die Gesellschaft hat die Aufgabe, in Zusammenarbeit mit der Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH, der Werbegemeinschaft Rheinhessenwein e.V. und den Tourismusstellen in der gesamten Region Rheinhessen den Tourismus zu fördern und zu koordinieren.

Dazu gehören insbesondere:

- die äußere und innere Werbung für den Tourismus
- die Ausarbeitung und Aufbereitung von gebietsübergreifenden, touristischen Angeboten sowie deren Vermittlung und Verkauf,
- die Vorbereitung, den Aufbau und den Betrieb eines gemeinsamen Reservierungssystems für die Region Rheinhessen.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar gefördert werden kann.

11. Grundzüge des Geschäftsverlaufs und Lage des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 3 GemO)

1. Geschäft und Rahmenbedingungen

Die Unternehmensausrichtung der Rheinhessen-Touristik GmbH (RHT), als touristische Regionalagentur, zielt darauf ab, mit einer konsequenten Umsetzung der gemeinschaftlich entwickelten Strategie zur weiteren, dynamischen touristischen Entwicklung in Rheinhessen beizutragen. Sie betreibt gemeinsam mit den aktiven Institutionen und Leistungsträgern in Rheinhessen sowie mit der Landesorganisation Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH ein koordiniertes, themenorientiertes Zielgruppenmarketing im Sinne der strategischen Ausrichtung, um die Marktposition Rheinhessens weiter zu verbessern.

Das überregionale touristische Marketing zählt zu den vorrangigen Aufgaben der RHT. Zusätzlich fungiert die Gesellschaft als wichtige Organisation zur Stärkung der Netzwerkarbeit nach innen. Neben dem Außen- und Innenmarketing übernimmt die RHT in den letzten Jahren verstärkt die Aufgabe der Entwicklung qualitativ hochwertiger Infrastruktur,- Angebots- und Markenprodukte (regionale Konzeption Radwege, Wanderwege und Weinerlebnisangebote, Rheinhessen Ausgezeichnet). Dabei übernimmt die Regionalagentur die komplette Projektkoordination als auch zum großen Teil mit den Partnern in der Region die nachhaltige Qualitätssicherung.

Die strategische Ausrichtung erfolgt seit 2017 nach den Vorgaben der Fortschreibung des regionalen Entwicklungskonzeptes „Erlebnis Weinkulturlandschaft Rheinhessen“ aus dem Jahr 2006. Die in einem partizipativen Prozess erstellte „Tourismusstrategie Rheinhessen 2025 – Erlebnis.Wein.Kultur.Landschaft.“ definiert für Rheinhessen die wesentlichen Strategiefelder, Ziele und sehr konkrete Leitprojekte, die zur nachhaltigen, dynamischen Entwicklung der Tourismusregion beitragen sollen.

Die konsequente Umsetzung der touristischen Regionalstrategie und damit einhergehend die Fokussierung in der Angebotsentwicklung und im Marketing auf die für die Region relevanten Zielgruppen, ermöglicht einen geordneten und zielgerichteten Mitteleinsatz der RHT im Sinne eines optimalen Ressourceneinsatzes.
Im umfangreichen Aufgabenmix von diversen Marketingleistungen sowie Entwicklungskonzepten, Projektleitung bei der Umsetzung von Infrastrukturprozessen, Qualitätssicherung von touristischen Produkten, Sicherstellung der Finanzierung, Beratung touristischer Partner in der Region etc., hat sich die Arbeit der touristischen Regionalagentur RHT faktisch zu einem touristischen Regionalmanagement entwickelt.

Allgemeine Ziele:

Die übergeordneten, allgemeinen Ziele der RHT sind die

- Steigerung des touristischen Bekanntheitsgrades der Region
- Aufwertung des touristischen Images der Region
- Optimierung der Produktqualität (Infrastruktur + Angebote)
- Stärkung der Servicequalität
- Erhöhung der Kundenzufriedenheit
- Steigerung der touristischen Umsätze und der Wertschöpfung

Vision

Die gemeinschaftlichen Zielgruppen werden auf allen Ebenen bearbeitet. Qualitätsvolle Wein-, Kultur-, Wander- und Raderlebnisse sind eng verzahnt. Die Verknüpfung von Land und Stadt in Rheinhessen ist in Deutschland herausragend.

Die Schwerpunktthemen der Rheinhessen-Touristik GmbH 2019:

Die Zunahme der Projekte erfordert im Sinne einer qualitativen, professionellen Umsetzung eine Priorisierung der Aufgaben:

- Umsetzungsmanagement der Tourismusstrategie Rheinhessen 2025
- Umsetzung von Leitprojekten der Tourismusstrategie 2025 (Neuausrichtung Radtourismus, Verbesserung der touristischen Strukturen auf kommunaler Ebene, Zielgruppenspezifischer Kulturtourismus)
- Ausbau des Digitalen Marketings
- Umsetzung Ideenreich Rheinhessen – Crowdfunding-Contest
- Weiterentwicklung der Qualitätswanderwege
- Dachmarke „Rheinhessen Ausgezeichnet“
- LEADER Projekte LAG Rheinhessen
- Intensivierung des Innenmarketings
- Prozessbegleitung bei der Entwicklung der Fortschreibung der Tourismusstrategie des Landes Rheinland-Pfalz

Strategische Geschäftsfelder / Zielgruppen

Die strategischen Geschäftsfelder haben sich aufgrund der Fortschreibung der Tourismusstrategie nochmals erweitert um das Thema Kultur. Bei der Themenauswahl konzentriert sich die RHT auf die potenzialträchtigsten Themen für die Region:

- **Wein/Weinerlebnis**
- **Kultur**
- **Rad**
- **Wandern**

Wesentliche Grundlage für diese Fokussierung sind tourismus-wissenschaftlich abgesicherte Kenntnisse über die Beurteilung der Themeneignung. In der Infrastrukturentwicklung, der Angebotsentwicklung sowie im Marketing konzentriert die Region den Mitteleinsatz auf die zwei chancenreichsten Zielgruppen, Aktive Naturgenießer und Kleinstadt-Genießer. Als Unterzielgruppe – mit Schwerpunkt auf den Städten – spielen darüber hinaus die Geschäftsreisenden für Rheinhessen zukünftig eine nicht unbedeutende Rolle.

Im Hinblick auf die Verstärkung einer kundenorientierten, zielgruppengerechten Angebotsentwicklung sowie des überregionalen Marketings, war auch das Jahr 2019 geprägt von Kooperationen mit geeigneten Partnern. Umfangreiche Beratungs- und Abstimmungsgespräche mit einzelnen Leistungsträgern, Tourist-Informationen, Rheinhessenwein e.V. und Rheinhessen-Marketing e.V., der Rheinland-Pfalz-Tourismus GmbH und dem Regionalmanagement der LAG Rheinhessen bildeten ebenso den Schwerpunkt wie die umfangreichen Marketingmaßnahmen und die Durchführung laufender und neuer Projekte.

2. Ertragslage

Im Geschäftsjahr 2019 hat sich das Jahresergebnis der Rheinhessen-Touristik GmbH um 22.263,76 EUR verbessert. Das Geschäftsjahr schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 26.607,30 EUR ab.

Die Ertragslage ist zum einen durch einen Anstieg bei den Umsatzerlösen von 154.163,26 EUR auf 202.775,36 EUR sowie beim Materialaufwand von 136.166,63 EUR auf 280.173,73 EUR in 2019 geprägt.

Die sonstigen betrieblichen Erträge haben sich deutlich erhöht auf 691.773,14 EUR (Vorjahr: 508.841,43 EUR). Dieser Ertragsanstieg ist insbesondere auf die vertraglich neu geregelten Zuschüsse der Kreisverwaltung Mainz-Bingen (Personal- und Sachleistungen) zurückzuführen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen haben sich um 15.043,02 EUR auf 185.105,89 EUR erhöht. Die betrifft im Wesentlichen die Raumkosten der Gesellschaft.

3./4. Finanz- und Vermögenslage

Die Bilanzsumme hat sich im Berichtsjahr um 194.950,52 EUR auf 304.935,80 EUR erhöht.

Der Anstieg der Forderungen auf 55.277,27 EUR resultiert im Wesentlichen aus dem Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 25.498,85 EUR und dem Anstieg der sonstigen Vermögensgegenstände in Höhe von 14.724,06 EUR.

Der Anstieg der liquiden Mittel zum Stichtag auf 227.860,11 EUR ist stichtagsbedingt verursacht.

Auf der Passivseite hat sich das Eigenkapital um den Jahresüberschuss in Höhe von 26.607,30 EUR auf 86.011,34 EUR erhöht.

Die Rückstellungen beinhalten Vorsorgen für noch nicht genommene Urlaubstage und für Überstunden sowie die Rückstellung für die Erstellung des Jahresabschlusses und der Prüfung.

Die Verbindlichkeiten haben sich von 28.824,83 EUR erhöht auf 197.090,46 EUR. Dies beinhaltet im Wesentlichen die Erhöhung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 164.569,97 EUR.

Eckdaten aus Bilanz 2019

Aktiva	EUR	**Passiva**	EUR
A. Anlagevermögen	17.690,50	A. Eigenkapital	86.011,34
B. Umlaufvermögen	285.297,49	B. Rückstellungen	21.834,00
C. Rechnungsabgrenzung	1.947,81	C. Verbindlichk.	194.090,46
	304.935,80		304.935,80

Bilanzsummen und Jahresergebnisse im Vergleich der letzten 10 Jahre:

Jahr	Bilanzsumme in EUR	Jahresergebnis in EUR
2019	304.935,80	26.607,30
2018	109.985,28	4.343,54
2017	165.484,71	3.798,85
2016	145.760,37	- 1.081,68
2015	122.873,63	8.525,59
2014	155.381,41	11.370,66
2013	130.005,60	- 18.606,60
2012	171.608,63	- 5.702,55
2011	168.563,30	-28.645,92
2010	213.783,96	23.430,99

Betriebswirtschaftliche Auswertung (Soll-Ist Vergleich)

Auch in diesem Berichtsjahr wurde im Rahmen der Kostenrechnung eine Trennungsrechnung, die die Aufwands- und Ertragsstruktur von Dienstleistungen, die im allgemeinwirtschaftlichen Interesse (DAWI) erbracht werden, darstellt. Die Trennungsrechnung dient der Abgrenzung von DAWI-Leistungen von der rein wirtschaftlichen Tätigkeit (Nicht-DAWI) der Gesellschaft.

Die im Wirtschaftsplan des DAWI-Bereichs budgetierten Erlöse (Kostenstelle 800-860) in Höhe von 686.400 EUR wurden überschritten mit 696.700 EUR. Bedingt sind diese Mehreinnahmen durch erhöhte Personalerstattungen. Die budgetierten Aufwendungen (Kostenstelle 400 – 460) in Höhe von 583.600 EUR wurden mit 590.400 EUR ebenfalls überschritten. Hierfür waren im Wesentlichen höhere Personalkosten und Abschreibungen ursächlich.

Das Ergebnis aus Marketingprojekten des Geschäftsjahres war mit einem Verlust in Höhe von 105.000 EUR geplant. Der tatsächliche Verlust betrug jedoch nur 83.600 EUR. Im Bereich der DAWI-Leistungen wurde im Geschäftsjahr ein Gewinn in Höhe von 22.700 EUR erzielt gegenüber einem Plan von -2.100 EUR.

Im Bereich der wirtschaftlichen Tätigkeit wurden Erlöse (Kostenstelle 5010 – 5100) in Höhe von 34.500 EUR geplant. Nach Verrechnung der geplanten Aufwendungen (Kostenstelle 501- 5070) von 32.900 EUR war für den Nicht-DAWI Bereich ein Ergebnis von 1.600 EUR budgetiert. Den Planzahlen stehen tatsächliche Erlöse in Höhe von 45.100 EUR und Aufwendungen von 41.200 EUR gegenüber, so dass im Geschäftsjahr im Bereich der wirtschaftlichen Tätigkeiten, dass Ergebnis bei 3.900 EUR liegt.

5. Chancen und Risikobericht

Aufgrund der Finanzierung der Gesellschaft über Gesellschafterzuschüsse, zusätzliche projektbezogenen Sondermittel der beiden Landkreise sowie darüber hinaus weitere projektbezogene Umlagemodelle sind wesentliche wirtschaftliche Risiken für die Gesellschaft nicht zu erwarten, ebenso wenig wie besondere Risiken im operativen Geschäft. Laufendes Finanzcontrolling und die monatliche Abstimmung der betriebswirtschaftlichen Auswertung mit den Vorgaben des Wirtschaftsplans minimieren mögliche Risiken.

Für Risiken innerhalb laufender Projekte mit entsprechender Förderkulisse, die sich auf mögliche Rückforderungen beziehen, werden entsprechende Rückstellungen gebildet.

6. Prognosebericht

Die zukünftige Arbeit der RHT wird derzeit bestimmt durch die Neuausrichtung der Tourismusstrategie Rheinhessen 2025 sowie der Tourismusstrategie des Landes Rheinland-Pfalz und damit einhergehenden strukturellen Veränderungen. In der Gesellschaft wurden resultierend aus diesen Veränderungsprozessen, die Geschäftsverteilung angepasst.

Die strategische Weiterentwicklung sowie die immens wichtige Zusammenarbeit mit den unterschiedlichsten Partnern in der Region bindet zusätzliche Arbeitskraft von Geschäftsführung und Mitarbeitern. Hinzu kommt ein immenser Abstimmungsbedarf mit der Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH (RPT) und den weiteren Regionalagenturen in Rheinland-Pfalz zur zukünftigen Aufgabenverteilung zwischen den touristischen Ebenen.

Bei allen laufenden und zusätzlichen Projekten stellt sich immer wieder die Frage nach einer ausreichenden Personalausstattung und Mittelausstattung, um zukünftig in einem hart umkämpften Markt überhaupt als Institution wettbewerbsfähig zu sein.

Durch zusätzliche Maßnahmen und Projekte sowie steigender Personalkosten ist der finanzielle Spielraum der Rheinhessen-Touristik GmbH weiter eingeschränkt.

Etablierte bestehende Maßnahmen sowie insbesondere weitere zusätzliche Maßnahmen und Projekte müssen daher besonders vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Finanzierbarkeit und personeller Ressourcen betrachtet werden.

12. Kapitalzuführungen/-entnahmen (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)

12.1 im abgelaufenen Geschäftsjahr 2018

☒ nicht erfolgt

☐ Kapital in Höhe von EUR wurde zugeführt

☐ Kapital in Höhe von entnommen

12.2 im laufenden Geschäftsjahr 2019

☒ nicht erfolgt

☐ Kapital in Höhe von wurde zugeführt

☐ Kapital in Höhe von EUR wurde entnommen

13. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)

	2017	**2018**	**2019**
	EUR	EUR	EUR
Kapitalzuführungen der letzten 3 Jahre	0	0	0
Kapitalentnahmen der letzten 3 Jahre	0	0	0
Gewinnabführungen der letzten 3 Jahre	0	0	0
Verlustausgleich der letzten 3 Jahre	0	0	0

Beteiligungsbericht gem. § 90 Abs. 2 GemO

1. Name und Anschrift des Unternehmens

in.betrieb gGmbH – Gesellschaft für Teilhabe und Integration
Carl-Zeiss-Straße 2
55129 Mainz-Hechtsheim

2. Rechtsform

☐ öffentlich-rechtlich

☒ privatrechtlich

3. Gründung

3.1 Jahr: 1968

3.2 Datum aktueller Gesellschaftsvertrag: 10.10.2016

4. Wirtschaftsjahr ist das

☒ Kalenderjahr

5. Stammkapital

5.1 am Ende des Wirtschaftsjahres 2019: 1.000.000 EUR

5.2 Veränderung im Berichtsjahr 2019:

☒ Keine Veränderung

☐ Veränderung

6. Gegenstand des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 GemO)

6.1 Allgemeine Beschreibung

Die Gesellschaft betreibt Einrichtungen der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen sowie der Kinder- Jugendhilfe. Die in.betrieb gGmbH ist der größte Anbieter im Bereich der Stadt Mainz und des Landkreises Mainz-Bingen.

- Werkstätten für behinderte Menschen mit Arbeits- und Berufsbildungsbereich

  - Hauptwerkstatt: Mainz-Hechtsheim, Carl-Zeiss-Str. 2
  - Zweigwerkstatt: Mainz-Hechtsheim, Robert-Koch-Straße 10
  - Zweigwerkstatt: Nieder-Olm, Am Neuberg 2

- Ambulantes betreutes Wohnen behinderter Menschen in Wohngemeinschaften und Einzelwohnungen.

- Träger integrierter Kindertagesstätten

  - Integrierte Kindertagesstätte Mainz
  - Integrierte Kindertagesstätte Nieder-Olm

6.2 ☐ eine wirtschaftliche Betätigung gem. § 85 Abs. 1 GemO

☒ eine nicht-wirtschaftliche Betätigung gem. § 85 Abs. 3 GemO

7. Beteiligungsverhältnisse (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 GemO)

Am Stammkapital des Unternehmens sind wie folgt beteiligt:

Stadt Mainz	32,8 %	328.000 EUR
Landkreis Mainz-Bingen	**16,4**	**164.000 EUR**
Lebenshilfe Mainz-Bingen	26,2 %	262.000 EUR
Verein f. Körper- u. Mehrfachbeh. Mainz	12,3 %	123.000 EUR
Förderverein für Blinde e. V. Mainz	12,3 %	123.000 EUR
Stammkapital	100,0 %	**1.000.000 EUR**

8. Besetzung der Organe (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 GemO)

8.1 Für den Landkreis gehören an

a) der Gesellschafterversammlung:

2. Kreisbeigeordnete Ursula H a r t m a n n – G r a h a m

b) dem Aufsichtsrat:

2. Kreisbeigeordnete Ursula H a r t m a n n – G r a h a m

Thomas B a r t h MdL (Mandat des Kreistages)

Geschäftsführung des Unternehmens:

Michael H u b e r
Anschrift: Carl-Zeiss-Straße 2
55129 Mainz-Hechtsheim
Tel.: 06131/5802110
Mail: michael.huber@wfb.de

8.2 Vergütung des Geschäftsführers in 2019: vgl. Beiblatt zu diesem Beteiligungsbericht
Die Mitglieder des Aufsichtsrates und der Gesellschafterversammlung erhalten keine Bezüge oder Aufwandsentschädigungen.

9. Beteiligungen des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 GemO)

9.1 Das Unternehmen ist an weiteren Unternehmen

☒ beteiligt ☐ nicht beteiligt

- **mittendrin.in gGmbH (vormals WFB-Betreuungs gGmbH)**

  Die Tochtergesellschaft mittendrin.in gGmbH (vormals WFB-Betreuungs gGmbH) wurde am 22.12.2014 gegründet. Sie ist eine Ausgliederung der in.betrieb gGmbH.

  Aufgabe der Gesellschaft ist die Einrichtung, die Unterhaltung und der Betrieb der Tagesförderstätte für Schwerstbehinderte, Mainz-Hechtsheim, Carl-Zeiss-Str. 2. Die Tagesförderstätte betreut Menschen mit Schwerst- und Mehrfachbehinderungen, die aufgrund der Schwere ihrer Behinderung nicht am Arbeitsprozess teilnehmen können. Insgesamt stehen 46 Plätze zur Verfügung. Im Rahmen des Neubaus einer Zweigwerkstatt in Ingelheim sollen weitere 28 Tagesförderplätze entstehen.

  Das Stammkapital beträgt 25.000,00 EUR. Die in.betrieb gGmbH ist alleiniger Gesellschafter. Anteil 100,0 % (25.000,00 EUR).

  Das Betriebsergebnis der Tochtergesellschaft schließt im Wirtschaftsjahr 2018 mit einem Ergebnis von - 29.106,84 EUR ab (2017 TEUR + 8,0/2016 TEUR - 18,9 EUR). Die Verlustübernahme erfolgt durch die in.betrieb gGmbH, so dass das Unternehmen mit einem ausgeglichenen Ergebnis abschließt.

  Im Berichtsjahr 2019 konnte hingegen von der Tochtergesellschaft ein positives Ergebnis in Höhe von 43.317,55 EUR erzielt werden. Die Verbesserung ist im Wesentlichen auf eine Erhöhung der Umsatzerlöse von 2.056 TEUR in 2018 auf 2.430 TEUR in 2019 zurückzuführen.

  Die Bilanzsumme der Tochtergesellschaft ist auf der Aktivseite von 271 TEUR in 2018 auf 314 TEUR in 2019 gewachsen. Hierfür ist wesentlich eine Steigerung des Umlaufvermögens von 46 TEUR auf 189 TEUR im Wirtschaftsjahr 2019. Auf der Passivseite ist die Veränderung von 271 TEUR in 2018 auf in 314 TEUR überwiegend auf eine Veränderung der Verbindlichkeiten von 116 TEUR in 2018 auf 224 TEUR in 2019 zurückzuführen.

- **Gesellschaft für psychosoziale Einrichtungen in Mainz und Umgebung gGmbH (GPE)**
  Anteil 24,0 % (6.480,00 EUR)

- **Genossenschaft der Werkstätten für Behinderte Hessen und Thüringen eG, Kassel**
  Anteil 2,5 % (5.650,00 EUR)

Die Beteiligungen der in.betrieb gGmbH haben sich im Berichtsjahr

☒ nicht verändert

☐ wie folgt verändert

10. Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 2 GemO) sowie künftige Aufgaben

Die Gesellschaft erfüllte den öffentlichen Zweck in folgenden Unternehmensbereichen:

Werkstätten für behinderte Menschen mit Arbeits- und Berufsbildungsbereich

Der Werkstattbereich umfasst die Abteilungen Autowäsche u. Autopflege, Copyshop und Mailing, EDV Service u. Archivierung, Gartenbau und Landschaftspflege, individuelle Anfertigung von Keramik-, Holz- und Metallprodukten, Konfektionierung und Montage, Metall- und Holzbearbeitung, Recycling und Aktenvernichtung sowie Wäscherei und Wäschepflege.

Im Arbeitsbereich waren im Jahr 2019 durchschnittlich 531 behinderte Menschen beschäftigt.

Im Berufsbildungsbereich wurden in 2019 durchschnittlich 43 Personen qualifiziert.

Durchschnittliche Anzahl der behinderten Mitarbeiter/innen 2015 – 2019*)

	2015	2016	2017	2018	2019
Werkstattbereich (insges.)	571	579	572	562	574
im Arbeitsbereich	539	542	534	528	531
in der Berufsbildung	32	37	38	34	43

*) ohne Tagesförderstätte der Tochtergesellschaft mittendrin in gGmbH

Die Belegung im Arbeitsbereich der Werkstatt und in der Berufsbildung konnte verbessert werden, trotz der vermehrten Rückgänge der Zahl von behinderten Mitarbeiter/innen aus Altersgründen (Auswirkung der demografischen Entwicklung).

In der Verwaltung, in der Werkstatt, beim ambulanten Wohnen und den integrierten Tagesstätten waren im Jahr 2019 insgesamt 247 nicht behinderte Mitarbeiter/innen beschäftigt. Die Zunahme der Zahl der Mitarbeiter/innen in diesem Bereich ist auf die Erschließung neuer Arbeitsfelder und steigende Nachfrage etwa im Bereich des betreuten ambulanten Wohnens zurückzuführen.

(2016: 232 Mitarbeiter/innen/2017: 229 Mitarbeiter/innen/2018: 238 Mitarbeiter/innen).

In den betreuten Wohngemeinschaften und im betreuten Einzelwohnen wurden im Jahr 2019 in der Stadt Mainz und im Landkreis Mainz-Bingen insgesamt 160 behinderte Menschen betreut. In diesem Bereich ist weiterhin eine steigende Nachfrage zu verzeichnen. Die Gesellschaft ist der größte Anbieter in der Region.

(2016: 120 betreute Behinderte/2017: 142 betreute Behinderte/2018: 145 betreute Behinderte/).

An den Standorten Mainz und Nieder-Olm werden zwei integrative Kindertagesstätten mit insgesamt 120 Plätzen in Trägerschaft der in.betrieb gGmbH betrieben.

Das neue Angebot zeit.raum (Tagesstruktur für Rentner/Rentnerinnen mit geistiger Behinderung) soll aufgrund der demografischen Entwicklung ausgebaut werden und auch Abgänger aus der Werkstatt in die Alterstrente ansprechen.

Neubau von Werkstätten in Mainz und Ingelheim

Wesentliche Herausforderung der Gesellschaft ist die Bewältigung der baulichen Situation am Werkstandort Mainz: Infolge einer zeitlich begrenzten brandschutzbedingten Nutzungserlaubnis des Hauptgebäudes ist es erforderlich, das Gebäude niederzulegen. Es soll am jetzigen Standort neu errichtet werden. Damit einher geht eine Reduzierung der Platzzahlen am Standort Mainz und der Neubau eines neuen dritten Werkstattgebäudes in Ingelheim. In Ingelheim sollen 100 Arbeitsplätze für Behinderte geschaffen werden. Die Kapazitäten in Mainz werden in dem dann nur noch einstöckigen Gebäude um 100 Plätze verringert.

Um dem Bedarf in der Region abzudecken ist ebenso der Neubau einer Tagesförderstätte mit 24 Plätzen am Standort Ingelheim beabsichtigt.

Nach Vereinbarung mit dem Land erfolgt die Umsetzung des Neubaus in Ingelheim im Rahmen eines Investorenmodells. Investor ist die Sparkasse Mainz. Diese vermietet die Immobilie in Ingelheim an die in.betrieb gGmbH. Der Mietvertrag läuft über 30 Jahre.
Baubeginn war im Juni 2020. Der Baufortschritt entwickelt sich sehr gut. Nach aktuellem Zeitplan kann der Bezug zum 01.10.2021 erfolgen.

Im Obergeschoss des Gebäudes in Ingelheim wird es zudem Wohnungen geben, die von der in.betrieb gGmbH und anderen sozialen Trägern, teils auch über den allgemeinen Wohnungsmarkt, vermietet werden.

Mitte 2020 begannen die Verhandlungen mit dem Land Rheinland-Pfalz über den Neubau des Gebäudes in Mainz. Das Land besteht bei der Finanzierung hier ebenfalls auf einem Investorenmodell. Corona bedingt haben sich allerdings die Verhandlungen verzögert. Der Beginn des Abrisses des Hauptgebäudes ursprünglich vorgesehen für Juli 2022 ist daher nicht realisierbar. Dies erfordert eine nochmalige Verlängerung der baulichen Nutzungserlaubnis des alten Gebäudes in Mainz.

11. Grundzüge des Geschäftsverlaufs und Lage des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 3 GemO)

11.1 Entwicklung des Unternehmens im Berichtsjahr 2018

Allgemeine Entwicklung

Die Gesellschaft erfüllt die Größenmerkmale einer mittelgroßen Kapitalgesellschaft gem. § 267 Abs. 2 HGB. Gemäß Gesellschaftsvertrag erfolgt die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den Vorschriften für große Kapitalgesellschaften.

Das Jahresergebnis in 2019 hat sich entgegen der ursprünglichen negativen Jahresplanung mit einem Defizit in Höhe von – 422 TEUR wie schon im Vorjahr positiv entwickelt und schließt mit einem deutlich positiven Jahresergebnis in Höhe von 380 TEUR ab (2018: 312 TEUR/2017: 69 TEUR).

Die Umsatzerlöse entwickelten sich in 2019 wie folgt:

	2019 TEUR	**2018 TEUR**	**Veränderung /- TEUR**
Erlöse des Werkstattbetriebs			
Aus Vergütungssätzen	10.634	10.529	105
Erstattungen Sozialversicherungen	3.786	3.714	73
Leistungserlöse	3.900	3.711	189
Summe	18.320	17.953	367
Erlöse aus betreutem Wohnen	2.256	2.049	207
Erlöse der Kindertagesstätten	1.716	1.563	153
Leistungsverrechnung mit mittendr.in gGmbH	332	321	11
Miete und Pacht	217	220	- 3
Übrige	85	87	- 2
Umsatzerlöse (insges.)	**22.926**	**22.193**	**733**

Im Werkstattbereich erfolgt eine Zunahme der Belegung des Berufsbildungsbereiches, was zu einer Steigerung der Erträge führte. Aus den Vergütungssätzen wurden in 2018 10.529 TEUR erzielt. Im Jahr 2019 10.634 TEUR (+ 105 TEUR).

Bei den Leistungserlösen aus dem Zweckbetrieb (Werkstatt) ist in 2019 erneut eine Steigerung zu verzeichnen. Es konnte eine kontinuierliche Verbesserung der Auftragslage und der Auslastung in der Produktion erreicht werden. Die Leistungserlöse betrugen in 2018 3.711 TEUR. Im Berichtsjahr 2019 3.900 TEUR.

Bemerkenswert ist die Verbesserung des Gesamtergebnisses im Werkstattbereich auch deshalb, weil im Jahr 2019 keine Anpassung der Vergütungssätze im Arbeitsbereich

Die positive Entwicklung im Bereich des betreuten ambulanten Wohnens hat sich in 2019 weiter fortgesetzt. Die Anzahl der Betreuungsverträge konnte nochmals gesteigert werden. Die Erlöse aus dem ambulanten betreuten Wohnen betrugen in 2018 2.049 TEUR und im Jahr 2019 2.256 TEUR (+ 189 TEUR).

Die integrativen Plätze der beiden Kindertagesstätten waren noch im Jahr 2018 nicht immer voll belegt. Aufgrund gestiegener Nachfrage wurden in 2019 weitere 5 Kita-Plätze Plätze in integrative Plätze umgewandelt, so dass auch in diesem Bereich eine Ertragssteigerung zu verzeichnen ist. Die Erlöse aus den Kindertagesstätten betrugen im Jahr 2018 1.563 TEUR und im Jahr 2019 1.716 TEUR (+ 153 TEUR).

Das **Betriebsergebnis** (im Wesentlichen aus der Werkstatt mit Berufsbildungsbereich, Ambulantes Wohnen und Kindertagesstätten) entwickelte sich von 2015 – 2019 wie folgt:

2015 -293 TEUR
2016 281 TEUR
2017 14 TEUR
2018 341 TEUR
2019 248 TEUR

Das **Jahresergebnis** der Gesellschaft entwickelte sich von 2015 – 2019 wie folgt:

2015 - 499 TEUR
2016 118 TEUR
2017 - 204 TEUR
2018 312 TEUR
2019 380 TEUR

Die **Liquiditätslage** weist zum 31.12.2019 eine Überdeckung von 2.020 TEUR aus (2018: 1.710 TEUR).

Die **Ertrags**-, **Finanz**- und **Vermögenslage** der Gesellschaft ist als gut zu bezeichnen.
Die Eigenkapitalquote (ohne Sonderposten für Investitionszuschüsse) betrug in 2018 39,4 % in 2018 37,4 % und ist solide.

11.2 Entwicklung der Gesellschaft bis 31.12.2020 und Prognose für das 1. Halbjahr 2021

Aufgrund der Neuregelungen des Bundesteilhabegesetzes gibt es für alle Werkstätten Prüfungen und Verhandlungen über Rahmenverträge, Leistungen und Vergütungen. Im Jahr 2019 konnte ein Landesrahmenvertrag für die Tagesförderstatte in Form einer Übergangsregelung für die nächsten drei Jahre abgeschlossen werden. Die Regelungen ermöglichen die Abbildung der tariflichen Personalkosten, was in der Vergangenheit durch pauschale Anhebungen des Vergütungssatzes nicht bzw. nur unzureichend erfolgt ist.

Die Übergangsregelung des Rahmenvertrages gilt nicht für den eigentlichen Werkstattbereich. Hier stehen noch nach wie vor Vergütungsverhandlungen aus. Die Wirtschaftsplanung für 2020 erfolgte somit nach Beschluss des Aufsichtsrates und der Gesellschafterversammlung zunächst nur vorläufig. Aufgrund der ausstehenden Verhandlungsergebnisse ging die vorläufige Wirtschaftsplanung für 2020 von einem Defizit von 511 TEUR aus. Bei zufriedenstellendem oder gutem Verhandlungsergebnis wird die Planung entsprechend rückwirkend korrigiert. Aufgrund der positiven Ergebnisse, die einige andere Werkstätte bereits bei den Verhandlungen erzielt haben, wird auch von Seiten der in.betrieb ein positives Ergebnis erwartet.

Für das Jahr 2020 zeichnet sich auf Basis der Quartalsergebnisse trotz der Corona-Pandemie und den hiermit verbundenen Einschränkungen ein sehr positives Ergebnis ab. Der (vorläufige) Planansatz ging ursprünglich von einem Defizit aus. Nach den nun vorliegenden Zahlen rechnet die Gesellschaft für 2020 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 120 TEUR.

Nach Mitteilung der Geschäftsführung ist die Neuverhandlung der Vergütung des Werkstattbereiches noch nicht terminiert. Da die Geschäftsführung als Ergebnis der Verhandlungen mit einer Verbesserung rechnet, könnte die Rückrechnung eventuell nochmals zu einer Verbesserung des Ergebnisses in 2020 führen.

Noch nicht abzusehen sind die Auswirkungen der Corona-Pandemie in den kommenden Monaten. Im Jahr 2020 ist es allerdings gelungen, alle Vergütungssätze und Fachleistungsstunden von seitens des Landes und der Kommunen in allen Geschäftsbereichen weitervergütet zu bekommen, unabhängig von Belegung und Anwesenheit. Kurzarbeit und andere Beschränkungen waren daher nicht erforderlich. Diese Regelung galt zunächst bis 31.12.2020. Nach Einschätzung der Geschäftsführung wird diese voraussichtlich bis 30.06.2021 fortgeschrieben.

Seit Verhängung des Betretungsverbotes in Werkstätten ab Mitte März 2020 aufgrund der Corona-Pandemie ist der Produktionsumfang zwangsläufig deutlich reduziert worden. Der hiermit verbundene Umsatzverlust wird das Arbeitsergebnis vermindern und sich somit negativ auf die Auszahlungsquote an die Behinderten auswirken. Eine Anpassung der Werkstattlöhne ist allerdings in 2020 nicht erfolgt, da ausreichend Mittel aus der Ertragsschwankungsrücklage der Werkstatt zur Verfügung stehen.

Bei der Belegung der Werkstatt wird es trotz der altersbedingt steigenden Abgangszahlen in den nächsten Jahren zu keiner nennenswerten positiven oder negativen Entwicklung kommen, da die Zahl der Abgänge durch Neuzugänge ausgeglichen werden kann.

11.3 Vermögens- und Kapitalstruktur (Bilanzstichtag 31.12.2019)

VERMÖGENSSTRUKTUR	31.12.2019		31.12.2018		Veränderung
	TEUR		TEUR		/-TEUR
Langfristige Aktiva					
Anlagevermögen	20.732	85,5	21.324	86,8	- 592
Kurzfristige Aktiva					
Vorräte	66	0,3	79	0,3	- 13
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.551	6,4	1.410	5,8	141
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	181	0,7	96	0,4	85
Sonstige Vermögensgegenstände	88	0,4	151	0,6	- 63
Liquide Mittel	1.626	6,7	1.497	6,1	129
Rechnungsabgrenzungsposten	3	0,0	3	0,0	0
Summe Kurzfristige Aktiva	*3.515*	*14,5*	*3.236*	*13,2*	*279*
Gesamtvermögen	**24.247**	**100,0**	**24.560**	**100,0**	**- 313**

Anmerkung: Abweichungen bei den Ergebnissen von Addition und Subtraktion ergeben sich aufgrund von Auf- und Abrundungen.

- Das Anlagevermögen ist gegenüber dem Jahr 2018 leicht gesunken. Maßgebend hierfür ist die über drei Jahre erfolgte Abschreibung des Haupthauses Mainz sowie verminderte Investitionen.

- Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betreffen überwiegend öffentliche Kostenträger.

- Die liquiden Mittel sind um 129 TEUR von 1.497 TEUR im Jahr 2018 auf 1.626 TEUR im Berichtsjahr 2019 gestiegen.

KAPITALSTRUKTUR	31.12.2019		31.12.2018		Ver-änderung
	TEUR		TEUR		/-TEUR
Eigenkapital	9.559	39,4	9.178	37,4	380
Sonderposten (Investitionskostenzuschüsse)	8.486	35,0	8.714	35,5	- 228
Summe Eigenkapital/Sonderposten	*18.045*	*74,4*	*17.892*	*72,9*	*152*
Langfristige sonstige Passiva					
Rückstellungen	66	0,3	61	0,2	5
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.500	18,6	4.841	19,7	- 341
Sonstige Verbindlichkeiten	144	0,6	243	1,0	- 99
Summe Langfristige sonst. Passiva	*4.710*	*19,5*	*5.145*	*20,9*	*- 435*
Insgesamt	22.755	93,9	23.037	93,8	- 283
Kurzfristige Passiva					
Rückstellungen	445	1,8	454	1,9	- 9
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	260	1,1	280	1,1	- 20
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	341	1,4	331	1,4	10
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	-	0,0	29	0,1	- 29
Sonstige Verbindlichkeiten	438	1,8	419	1,7	20
Rechnungsabgrenzungsposten	8	0,0	10	0,0	- 2
Summe Kurzfristige Passiva	*1.492*	*6,1*	*1.523*	*6,2*	*- 30*
Gesamtkapital	**24.427**	**100,0**	**24.560**	**100,0**	**- 313**

Anmerkung: Abweichungen bei den Ergebnissen von Addition und Subtraktion ergeben sich aufgrund von Auf- und Abrundungen.

- Das Eigenkapital erhöhte sich in 2019 um 380 TEUR.
- Sonderposten: Erhaltene Zuwendungen für Investitionen in das Anlagevermögen und der Ausstattung. Diese werden auf der Passivseite der Bilanz als Sonderposten ausgewiesen.

  Der Sonderposten für Investitionszuschüsse verringerte sich in 2019 um 228 TEUR - durch Zuwendung von 11 TEUR und Auflösung von 239 TEUR.

- Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind in voller Höhe durch Grundschulden gesichert.

11.4 Ertragslage der Gesellschaft (Bilanzstichtag 31.12.2019)

ERGEBNISSTRUKTUR	31.12.2019		31.12.2018		Veränderung	
	TEUR		TEUR		/- TEUR	/-
Umsatzerlöse	22.926	97,1	22.193	97,7	733	3,3
Bestandsveränderungen	- 7	0,0	- 1	0,0	- 0,6	>100,0
Sonstige betriebliche Erträge	686	2,9	511	2,3	175	34,2
A. Betriebliche Erträge	**23.605**	**100**	**22.703**	**100**	**902**	**4,0**
Personalaufwand	17.664	74,8	16.913	74,5	751	4,4
Materialaufwand	610	2,6	630	2,8	- 20	- 3,2
Planm. Abschreibungen auf nicht geförderte Anlagen	659	2,8	658	2,9	0	0,0
Sonstige betriebliche Aufwendungen (incl. sonstiger Steuern)	4.424	18,7	4.161	18,3	263	6,3
B. Betriebliche Aufwendungen	**23.357**	98,9	22.362	98,5	994	4,4
C. Betriebsergebnis (A - B)	**248**	**1,1**	**341**	**1,5**	**- 92**	**- 27,1**
Finanzergebnis	- 111		- 118		7	
Neutrales Ergebnis	243		89		154	
D. Jahresergebnis	**380**		**312**		**69**	

Anmerkung: Abweichungen bei den Ergebnissen von Addition und Subtraktion ergeben sich aufgrund von Auf- und Abrundungen.

- Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen handelt es sich um Projektzuschüsse, Erstattungen, Spenden und Bußgelder.

- Der Personalaufwand der Gesellschaft erhöhte sich insgesamt um 751 TEUR (+ 4,4 %) - resultierend überwiegend aus Tariferhöhungen von 3,09 % ab 01.04.2019 und einigen Neueinstellungen aufgrund der Zunahme der Beschäftigung in einigen Bereichen der Gesellschaft.

- Das Finanzergebnis beinhaltet im Wesentlichen Darlehenszinsen.

- Das Jahresergebnis hat sich im Vergleich zu 2018 (311 TEUR) um 69 TEUR auf 380 TEUR verbessert.

Jahresergebnisse 2012 – 2019

Jahr	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
in TEUR	405	458	- 329	- 499	118	- 204	311	380

12. Kapitalzuführungen/-entnahmen (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 3 GemO)

12.1 im abgelaufenen Geschäftsjahr 2019

☒ nicht erfolgt

☐ Kapital in Höhe von EUR wurde zugeführt

☐ Kapital in Höhe von EUR wurde entnommen

12.2 im Geschäftsjahr 2018/im Geschäftsjahr 2017

☒ nicht erfolgt

☐ Kapital in Höhe von EUR wurde zugeführt

☐ Kapital in Höhe von EUR wurde entnommen

13. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft des Landkreises (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 3 GemO)

	2017 EUR	**2018** EUR	**2019** EUR
Kapitalzuführungen der letzten 3 Jahre	*0*	*0*	*0*
Kapitalentnahmen der letzten 3 Jahre	*0*	*0*	*0*
Gewinnabführungen der letzten 3 Jahre	*0*	*0*	*0*
Verlustausgleich der letzten 3 Jahre	*0*	*0*	*0*

Beteiligungsbericht gem. § 90 Abs. 2 GemO

1. Name und Anschrift des Unternehmens

Rheinhessen Standort Marketing GmbH
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/ Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

2. Rechtsform

☐ öffentlich-rechtlich

☒ privatrechtlich

3. Gründung

3.1 Jahr: 2019

3.2 Datum aktueller Gesellschaftsvertrag: 21.03.2019

4. Wirtschaftsjahr ist das

☒ Kalenderjahr

5. Stammkapital

5.1 am Ende des Wirtschaftsjahres 2019: *25.000 EUR*

5.2 Veränderung im Berichtsjahr 2019:

☒ Keine Veränderung

☐ Veränderung

6. Gegenstand des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 GemO)

6.1 Allgemeine Beschreibung

Der Name und die Marke „Rheinhessen“ sollen im internationalen Rahmen einen größeren Bekanntheitsgrad bzw. Wiedererkennungseffekt erreichen. Dies soll durch eine verstärkte Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Gebietskörperschaften erreicht werden. Die gegründete Gesellschaft hat nach Gründung einen Anteil an der Frankfurt-RheinMain GmbH International Marketing oft the Region (FRM) erworben, über die Intensität und Qualität der Bewerbung der Region Rheinhessen entsprechend ausgeweitet werden soll.

6.2 ☒ eine wirtschaftliche Betätigung gem. § 85 Abs. 1 GemO

☐ eine nicht-wirtschaftliche Betätigung gem. § 85 Abs. 3 GemO

8. Beteiligungsverhältnisse (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 GemO)

Am Stammkapital des Unternehmens sind wie folgt beteiligt:

Stadt Mainz	25,0 %	6.250 EUR
Stadt Worms	25,0 %	6.250 EUR
Landkreis Alzey-Worms	25,0 %	6.250 EUR
Landkreis Mainz-Bingen	25,0 %	6.250 EUR
Stammkapital	100,0 %	**25.000 EUR**

8. Besetzung der Organe (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 GemO)

8.1 Für den Landkreis gehören an:

Landrätin Dorothea Schäfer
Mitglied der Gesellschafterversammlung

Geschäftsführung des Unternehmens:

Name: Dirk Schmitt
Anschrift: Stadthaus Große Bleiche, Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1, 55116 Mainz
Tel: 06131 12-3555
E-Mail: dirk.schmitt@stadt.mainz.de

8.2 Vergütung des Geschäftsführers in 2019: vgl. Beiblatt zu diesem Beteiligungsbericht

Die Mitglieder des Aufsichtsrates und der Gesellschafterversammlung erhalten keine Bezüge oder Aufwandsentschädigungen.

9. Beteiligungen des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 GemO)

9.1 Das Unternehmen ist an weiteren Unternehmen

☒ beteiligt ☐ nicht beteiligt

Die Beteiligungen der **Rheinhessen Standort Marketing GmbH** haben sich im Berichtsjahr

☐ nicht verändert

☒ wie folgt verändert:

Frankfurt-Rhein-Main GmbH International Marketing of the Region (FRM) – die Stammkapitaleinlage der Rheinhessen Standort Marketing GmbH beträgt 2.500 EUR.

10. *Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 2 GemO) sowie künftige Aufgaben*

Über die Gesellschaft wird die Beteiligung an der Frankfurt-Rhein-Main GmbH ermöglicht, deren Gesellschaftszweck das internationale Standortmarketing ist. Zum Gegenstand der FRM gehört insbesondere, die vorhandenen Stärken des Wirtschaftsraums zu vernetzen und zu bündeln, die Wahrnehmung des Wirtschaftsraums und seiner Standortvorteile und das Interesse an dem Wirtschaftsraum zu fördern sowie zur Förderung der Wettbewerbsfähigkeit und Attraktivität des Wirtschaftsraums ein gemeinsames, profiliertes Erscheinungsbild des Wirtschaftsraumes und den Wirtschaftsraum als Marke zu entwickeln und zu pflegen.

11. Grundzüge des Geschäftsverlaufs und Lage des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 3 GemO)

11.1 Entwicklung des Unternehmens im Berichtsjahr 2019

Allgemeine Entwicklung

Die Gründung erfolgte am 09.08.2019, so dass zunächst die weitere Entwicklung abgewartet werden muss.

11.2 Vermögens- und Kapitalstruktur (Bilanzstichtag 31.12.2019)

Aktiva	
Anlagevermögen	43.048,29 EUR
Umlaufvermögen	37.312,77 EUR
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 EUR
Bilanzsumme	80.361,06 EUR

Passiva	
Eigenkapital	78.461,06 EUR
Rückstellungen	1.900,00 EUR
Verbindlichkeiten	0,00 EUR
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 EUR
Bilanzsumme	80.361,06 EUR

11.3 Ertragslage der Gesellschaft (Bilanzstichtag 31.12.2019)

Bilanz- und Erfolgskennzahlen:	
Eigenkapitalrentabilität:	-3,87 %
Eigenkapitalquote:	97,64 %
Fremdkapitalquote:	2,36 %

Liquiditätskennzahlen:	
Anlagedeckungsgrad I:	182,26 %

12. Kapitalzuführungen/-entnahmen (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 3 GemO)

12.1 im abgelaufenen Geschäftsjahr 2019

☐ nicht erfolgt

☒ Kapital in Höhe von 6.250 EUR wurde zugeführt als Stammeinlage

☐ Kapital in Höhe von EUR wurde entnommen

12.2 im Geschäftsjahr 2020

☒ nicht erfolgt

☐ Kapital in Höhe von EUR wurde zugeführt

☐ Kapital in Höhe von EUR wurde entnommen

13. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft des Landkreises (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 3 GemO)

	2017 EUR	**2018** EUR	**2019** EUR
Kapitalzuführungen der letzten 3 Jahre	*0*	*0*	*6.250*
Kapitalentnahmen der letzten 3 Jahre	*0*	*0*	*0*
Gewinnabführungen der letzten 3 Jahre	*0*	*0*	*0*
Verlustausgleich der letzten 3 Jahre	*0*	*0*	*0*

MAINZ · BINGEN
Landkreis

8. FORDERUNGSÜBERSICHT

Forderungsübersicht 2020

lfd. Nr.	Art (gemäß § 47 Abs. 4 Nr.2.2 GemHVO)	Stand zum 31.12.2020 (Bilanzwert)	Stand zum 31.12.2019 (Bilanzwert)
		in EUR	
1	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	48.665.201,84	41.987.346,70
1.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	47.009.236,30	40.677.331,39
1.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	224.226,68	159.837,22
1.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00
1.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
1.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	25.725,00	18.644,52
1.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	34.922,78	13.329,21
1.7	Sonstige Vermögensgegenstände	1.371.091,08	1.118.204,36

MAINZ · BINGEN
Landkreis

9. VERBINDLICHKEITEN-ÜBERSICHT

Verbindlichkeitenübersicht 2020

lfd. Nr.	Art (gemäß § 47 Abs. 5 Nr.4 GemHVO)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2020 mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	Verbindlichkeiten zum 31.12.2020 mit einer Restlaufzeit von über einem bis zu fünf Jahren	Verbindlichkeiten zum 31.12.2020 mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	Stand zum 31.12.2020 (Bilanzwert)	Stand zum 31.12.2019 (Bilanzwert)
		in EUR				
1	Verbindlichkeiten	6.440.663,93	274.000,00	0,00	6.714.663,93	6.175.572,07
1.1.	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.808.520,34	0,00	0,00	1.808.520,34	1.080.142,32
1.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	58.758,72	0,00	0,00	58.758,72	1.524.211,41
1.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	112.993,22	274.000,00	0,00	386.993,22	482.804,76
1.10	Verbindlichkeiten gegenüber den sonstigen öffentlichen Bereich	1.195.834,02	0,00	0,00	1.195.834,02	451.853,14
1.11	Sonstige Verbindlichkeiten	3.264.557,63	0,00	0,00	3.264.557,63	2.636.560,44

MAINZ · BINGEN
Landkreis

10. ÜBERSICHT DER HAUSHALTS-ERMÄCHTIGUNGEN

Übersicht Bildung Ermächtigungen Ergebnishaushalt (konsumtiv)
gem. § 17 GemHVO - Beschlussfassung Kreisausschuss

Lfd. Nr.	Teil-haus-halt	Leistung	Konto	Deckungs-kreis	Bezeichnung	KA	Ansatz 2020 Über- / Außerplanmäßig u. Freigabe EUR	Aufträge auf Ermächtigungen aus Vorjahren EUR	Aufträge auf Ansatz 2020 EUR	Gesamtsumme Bildung von Ermächtigungen für bestehende Aufträge EUR	Ermächtigungen auf Ermächtigungen aus Vorjahren (ohne Aufträge) EUR	Ermächtigungen auf Ansatz 2020 (ohne Aufträge) EUR	Gesamtsumme Bildung von Ermächtigungen (ohne Aufträge) EUR	Gesamtsumme Bildung Ermächtigungen EUR
1	02	1.1.1.1.4.	56360000	11111	Büro Landrätin - Öffentlichkeitsarbeit	01.02.21	35.000,00	-	-	-	-	10.000,00	10.000,00	10.000,00
2	02	1.1.1.1.6.	54143000	11110	Ehrenamtsförderung (Sanierung KiTa's) - Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	01.02.21	1.000.000,00	143.355,00	596.112,00	739.467,00	-	-	-	739.467,00
3	02	1.1.1.1.6.	54190000	11110	Ehrenamtsförderung (Allgemein) - Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	01.02.21	1.000.000,00	90.061,00	252.192,00	342.253,00	-	-	-	342.253,00
4	02	1.1.1.1.6.	54192000	11110	Ehrenamtsförderung (Sportstätten) - Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	01.02.21	1.500.000,00	715.722,00	754.204,00	1.469.926,00	-	-	-	1.469.926,00
5	02	1.1.1.4.5.	56996000	11140	Aufwendungen f. Maßnahmen d. Beauftragten für das Miteinander der Generationen	01.02.21	10.000,00	-	710,00	710,00	-	-	-	710,00
6	02	1.1.1.4.5.	56997000	11140	Aufwendungen des Beirats für Menschen mit Behinderung	01.02.21	10.000,00	-	-	-	-	5.000,00	5.000,00	5.000,00
7	02	1.1.2.0.1.	56121000	80200	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung (Jobcenter)	01.02.21	50.000,00	-	-	-	-	52.555,80	52.555,80	52.555,80
8	02	1.1.4.5.2.	56291000	11450	Sonstige zentrale Dienste - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	01.02.21	-	9.374,77	-	9.374,77	-	-	-	9.374,77
9	02	5.7.5.0.2.	52920000	57500	Tourismusförderung - Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	01.02.21	100.000,00	-	-	-	-	100.000,00	100.000,00	100.000,00
Teilhaushalt 02 - Zentrale Aufgaben							**3.705.000,00**	**958.512,77**	**1.603.218,00**	**2.561.730,77**	**-**	**167.555,80**	**167.555,80**	**2.729.286,57**
10	03	1.1.4.4.2.	52380000	11440	Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TuI) - Betrieb Hardware	01.02.21	279.100,00	-	-	-	-	150.000,00	150.000,00	150.000,00
11	03	1.1.4.4.2.	52381000	11440	Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TuI) - Betrieb Hardware (Corona)	01.02.21	195.785,87	-	12.296,00	12.296,00	-	52.000,00	52.000,00	64.296,00
12	03	1.1.4.4.2.	56244000	11440	Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TuI) - Unterhaltung Hardware	01.02.21	47.070,00	-	-	-	-	25.000,00	25.000,00	25.000,00
13	03	1.1.4.4.2.	56244200	11440	Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TuI) - Unterhaltung Hardware (Corona)	01.02.21	11.948,80	-	-	-	-	7.000,00	7.000,00	7.000,00
14	03	1.1.4.4.2.	56390000	11440	Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TuI) - Anschaffung von Datenträgern	01.02.21	3.450,00	-	-	-	-	1.000,00	1.000,00	1.000,00
15	03	1.1.4.4.3.	56243000	11440	Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TuI) - Unterhaltung Software, Updates	01.02.21	836.250,00	-	-	-	-	215.000,00	215.000,00	215.000,00
16	03	1.1.4.4.3.	56243200	11440	Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TuI) - Unterhaltung Software, Updates (Corona)	01.02.21	165.700,00	-	6.987,68	6.987,68	-	15.000,00	15.000,00	21.987,68
17	03	1.1.4.4.4.	56120000	11440	Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TuI) - Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	01.02.21	96.000,00	-	-	-	-	60.000,00	60.000,00	60.000,00
Teilhaushalt 03 - Finanzen, Kasse und Datenverarbeitung							**1.635.304,67**	**-**	**19.283,68**	**19.283,68**	**-**	**525.000,00**	**525.000,00**	**544.283,68**
18	05	5.1.1.2.4.	56250000	51120	Kreisentwicklung - Sachverständigenkosten (Gutachten)	01.02.21	-	14.875,00	-	14.875,00	-	-	-	14.875,00
19	05	5.4.2.0.1.	52338000	54200	Kreisstraßen - Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	01.02.21	1.575.000,00	-	323.540,57	323.540,57	-	-	-	323.540,57
20	05	5.5.4.1.2.	54190000	55410	Artenschutz - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	01.02.21	55.000,00	-	-	-	-	11.438,50	11.438,50	11.438,50
21	05	5.6.1.2.1.	54190000	56120	UEBZ - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	01.02.21	500.000,00	94.297,66	284.047,95	378.345,61	-	36.682,46	36.682,46	415.028,07
22	05	5.6.1.2.1.	54196000	56120	UEBZ - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - E-Mobilität	01.02.21	20.000,00	4.699,45	8.851,73	13.551,18	-	-	-	13.551,18
23	05	5.6.1.2.1.	56990000	56120	UEBZ - Sonstige laufende Aufwendungen bei der Umwelt- und Energieberatung	01.02.21	311.689,16	-	165.178,12	165.178,12	-	133.834,60	133.834,60	299.012,72
24	05	5.6.1.2.1.	56991000	56120	UEBZ - Stadtradeln	01.02.21	5.000,00	-	1.225,70	1.225,70	-	-	-	1.225,70
Teilhaushalt 05 - Bauen und Umwelt							**2.466.689,16**	**113.872,11**	**782.844,07**	**896.716,18**	**-**	**181.955,56**	**181.955,56**	**1.078.671,74**
25	06	1.1.4.1.1.	52312100	11410	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement - Außenanlagen (gekaufte Objekte Asyl)	01.02.21	15.000,00	5.659,51	-	5.659,51	-	-	-	5.659,51
26	06	1.1.4.1.2.	52312000	11410	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement - Außenanlagen	01.02.21	29.000,00	2.088,99	-	2.088,99	-	-	-	2.088,99
27	06	1.1.4.1.2.	52313000	11410	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement -Unterhaltung der Gebäude einschl. Bestandteile, die dem Gebäude zuzurechnen sind	01.02.21	193.000,00	-	161.052,49	161.052,49	-	-	-	161.052,49

Übersicht Bildung Ermächtigungen Ergebnishaushalt (konsumtiv)
gem. § 17 GemHVO - Beschlussfassung Kreisausschuss

Lfd. Nr.	Teil-haus-halt	Leistung	Konto	Deckungs-kreis	Bezeichnung	KA	Ansatz 2020 Über- / Außerplanmäßig u. Freigabe EUR	Aufträge auf Ermächtigungen aus Vorjahren EUR	Aufträge auf Ansatz 2020 EUR	Gesamtsumme Bildung von Ermächtigungen für bestehende Aufträge EUR	Ermächtigungen auf Ermächtigungen aus Vorjahren (ohne Aufträge) EUR	Ermächtigungen auf Ansatz 2020 (ohne Aufträge) EUR	Gesamtsumme Bildung von Ermächtigungen (ohne Aufträge) EUR	Gesamtsumme Bildung Ermächtigungen EUR
28	06	1.1.4.1.2.	56259000	11410	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement - Erstellung einer CAFM-Richtlinie für den Landkreis Mainz-Bingen	01.02.21	5.000,00	-	1.147,50	1.147,50	-	-	-	1.147,50
29	06	2.1.5.1.1.	52312000	70100	RS plus Bingen - Unterhaltung der Außenanlagen	01.02.21	12.000,00	2.026,51	-	2.026,51	-	-	-	2.026,51
30	06	2.1.5.1.2.	52381000	21511	RS plus Bingen - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (Budget)	22.02.21	40.192,00	-	-	-	-	5.000,00	5.000,00	5.000,00
31	06	2.1.5.2.1.	52312000	70100	RS plus Ingelheim - Unterhaltung der Außenanlagen	01.02.21	8.000,00	2.418,49	-	2.418,49	-	-	-	2.418,49
32	06	2.1.5.2.1.	52313300	70100	RS plus Ingelheim- Umbaumaßnahmen Bestandsgebäude	01.02.21	200.000,00	-	-	-	-	200.000,00	200.000,00	200.000,00
33	06	2.1.5.2.2.	52381000	21521	RS plus Ingelheim - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (Budget)	22.02.21	30.876,02	-	-	-	-	5.000,00	5.000,00	5.000,00
34	06	2.1.5.2.2.	52542000	21520	RS plus Ingelheim - Kostenerstattung an das Land	01.02.21	30.000,00	-	-	-	-	30.000,00	30.000,00	30.000,00
35	06	2.1.5.3.1.	52312000	70100	RS plus Nierstein - Unterhaltung Außenanlagen	01.02.21	18.000,00	1.865,85	-	1.865,85	-	18.000,00	18.000,00	19.865,85
36	06	2.1.5.3.1.	52313000	70100	RS plus Nierstein - Unterhaltung der Gebäude einschl. Bestandteile, die dem Gebäude zuzurechnen sind	01.02.21	51.000,00	6.675,45	-	6.675,45	-	-	-	6.675,45
37	06	2.1.5.3.2.	52381000	21531	RS plus Nierstein - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (Budget)	01.02.21 22.02.21	34.745,02	-	26.826,47	26.826,47	-	5.000,00	5.000,00	31.826,47
38	06	2.1.5.3.2.	52386002	21530	RS plus Nierstein - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (EDV-Ausstattung)	01.02.21	7.100,00	-	2.749,66	2.749,66	-	-	-	2.749,66
39	06	2.1.5.4.1.	52312000	70100	RS plus Gau-Algesheim - Unterhaltung der Außenanlagen	01.02.21	11.000,00	2.688,38	-	2.688,38	-	-	-	2.688,38
40	06	2.1.5.4.1.	52313000	70100	RS plus Gau-Algesheim - Unterhaltung der Gebäude einschl. Bestandteile, die dem Gebäude zuzurechnen sind	01.02.21	31.000,00	-	1.417,53	1.417,53	-	-	-	1.417,53
41	06	2.1.5.4.1.	52386000	21540	RS plus Gau-Algesheim - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (FB 22b Sportgeräte)	01.02.21	4.500,00	-	893,69	893,69	-	-	-	893,69
42	06	2.1.5.4.2.	52381000	21541	RS plus Gau-Algesheim - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (Budget)	01.02.21 22.02.21	6.077,00	746,18	1.405,70	2.151,88	-	5.000,00	5.000,00	7.151,88
43	06	2.1.5.4.2.	52450000	21541	RS plus Gau-Algesheim - Verbrauchsmittel an Schulen: Lehr- u. Unterrichtsmittel (Landkarten, usw.) (Budget)	01.02.21	7.875,00	-	793,73	793,73	-	-	-	793,73
44	06	2.1.7.1.1.	52312000	70100	Gym. Bingen - Unterhaltung der Außenanlagen	01.02.21	541.000,00	1.532,25	6.626,15	8.158,40	-	375.333,21	375.333,21	383.491,61
45	06	2.1.7.1.1.	52313000	70100	Gym. Bingen - Unterhaltung der Gebäude einschl. Bestandteile, die dem Gebäude zuzurechnen sind	01.02.21	103.000,00	6.122,55	-	6.122,55	298.320,96	103.000,00	401.320,96	407.443,51
46	06	2.1.7.1.1.	52313310	70100	Gym. Bingen - Umbaumaßnahmen Bestandsgebäude (Pausenhof 2020)	01.02.21	350.000,00	-	52.678,10	52.678,10	-	175.743,05	175.743,05	228.421,15
47	06	2.1.7.1.1.	52386000	21710	Gym. Bingen - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (FB 22b Sportgeräte)	01.02.21	2.500,00	-	1.636,87	1.636,87	-	-	-	1.636,87
48	06	2.1.7.1.2.	52381000	21711	Gym. Bingen - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (Budget)	22.02.21	47.801,66	-	-	-	-	2.974,41	2.974,41	2.974,41
49	06	2.1.7.2.1.	52312000	70100	Gym. Ingelheim - Unterhaltung der Außenanlagen	01.02.21	15.000,00	2.058,63	-	2.058,63	-	-	-	2.058,63
50	06	2.1.7.2.1.	52313000	70100	Gym. Ingelheim - Unterhaltung der Gebäude einschl. Bestandteile, die dem Gebäude zuzurechnen sind	01.02.21	580.000,00	5.585,05	107.605,25	113.190,30	-	45.000,00	45.000,00	158.190,30
51	06	2.1.7.2.1.	52313300	70100	Gym. Ingelheim - Umbaumaßnahmen Bestandsgebäude	01.02.21	700.000,00	-	425.271,93	425.271,93	-	873,46	873,46	426.145,39
52	06	2.1.7.2.1.	52313400	70100	Gym. Ingelheim - Bauunterhaltung - LED-Beleuchtung	01.02.21	260.000,00	-	232.857,10	232.857,10	-	-	-	232.857,10
53	06	2.1.7.2.2.	52381000	21721	Gym. Ingelheim - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (Budget)	22.02.21	81.054,00	-	-	-	-	5.000,00	5.000,00	5.000,00
54	06	2.1.7.3.1.	52312000	70100	Gym. Nieder-Olm - Unterhaltung Außenanlagen	01.02.21	13.000,00	1.782,31	-	1.782,31	-	-	-	1.782,31
55	06	2.1.7.3.1.	52313000	70100	Gym. Nieder-Olm - Unterhaltung der Gebäude einschl. Bestandteile, die dem Gebäude zuzurechnen sind	01.02.21	62.000,00	5.395,33	-	5.395,33	-	62.000,00	62.000,00	67.395,33
56	06	2.1.7.3.1.	52313100	70100	Gym. Nieder-Olm - Bauunterhaltung Haustechnik	01.02.21	498.000,00	-	13.870,30	13.870,30	-	351.880,98	351.880,98	365.751,28

Übersicht Bildung Ermächtigungen Ergebnishaushalt (konsumtiv)
gem. § 17 GemHVO - Beschlussfassung Kreisausschuss

Lfd. Nr.	Teil-haus-halt	Leistung	Konto	Deckungs-kreis	Bezeichnung	KA	Ansatz 2020 Über- / Außerplanmäßig u. Freigabe EUR	Aufträge auf Ermächtigungen aus Vorjahren EUR	Aufträge auf Ansatz 2020 EUR	Gesamtsumme Bildung von Ermächtigungen für bestehende Aufträge EUR	Ermächtigungen auf Ermächtigungen aus Vorjahren (ohne Aufträge) EUR	Ermächtigungen auf Ansatz 2020 (ohne Aufträge) EUR	Gesamtsumme Bildung von Ermächtigungen (ohne Aufträge) EUR	Gesamtsumme Bildung Ermächtigungen EUR
57	06	2.1.7.3.1.	52313300	70100	Gym. Nieder-Olm - Umbaumaßnahmen Bestandsgebäude	01.02.21	-	-	-	-	500.000,00	-	500.000,00	500.000,00
58	06	2.1.7.3.1.	52313400	70100	Gym. Nieder-Olm - Bauunterhaltung LED-Beleuchtung	01.02.21	-	-	-	-	134.624,34	-	134.624,34	134.624,34
59	06	2.1.7.3.2.	52381000	21731	Gym. Nieder-Olm - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (Budget)	01.02.21 22.02.21	14.696,00	-	3.181,87	3.181,87	-	5.000,00	5.000,00	8.181,87
60	06	2.1.7.3.2.	52386002	21730	Gym. Nieder-Olm - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (EDV-Ausstattung)	01.02.21	21.600,00	-	6.893,30	6.893,30	-	-	-	6.893,30
61	06	2.1.7.3.2.	52386003	21730	Gym. Nieder-Olm - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (Schulmobilar)	01.02.21	1.100,00	-	919,95	919,95	-	-	-	919,95
62	06	2.1.7.4.1.	52312000	70100	Gym. Oppenheim - Unterhaltung Außenanlagen	01.02.21	14.000,00	1.719,38	-	1.719,38	-	-	-	1.719,38
63	06	2.1.7.4.1.	52386000	21740	Gym. Oppenheim - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenstände bis einschl. 1.000 EUR netto (FB 22b	01.02.21	3.000,00	-	3.502,52	3.502,52	-	-	-	3.502,52
64	06	2.1.7.4.2.	52381000	21741	Gym. Oppenheim - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (Budget)	22.02.21	77.038,00	-	-	-	-	5.000,00	5.000,00	5.000,00
65	06	2.1.7.4.2.	52386002	21740	Gym. Oppenheim - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (EDV-Ausstattung)	01.02.21	8.000,00	-	114,21	114,21	-	-	-	114,21
66	06	2.1.7.4.2.	52386003	21740	Gym. Oppenheim - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (Schulmobilar)	01.02.21	4.000,00	-	137,12	137,12	-	-	-	137,12
67	06	2.1.7.5.1.	52312000	70100	Gym. Nackenheim - Unterhaltung der Außenanlagen	01.02.21	14.000,00	1.577,40	-	1.577,40	-	-	-	1.577,40
68	06	2.1.7.5.2.	52381000	21751	Gym. Nackenheim - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (Budget)	01.02.21 22.02.21	8.305,00	990,21	-	990,21	-	5.000,00	5.000,00	5.990,21
69	06	2.1.8.1.1.	52312000	70100	IGS Ingelheim - Unterhaltung Außenanlagen	01.02.21	12.000,00	1.559,78	-	1.559,78	-	-	-	1.559,78
70	06	2.1.8.1.1.	52313000	70100	IGS Ingelheim - Unterhaltung der Gebäude einschl. Bestandteile, die dem Gebäude zuzurechnen sind	01.02.21	156.000,00	33.368,30	61.548,33	94.916,63	-	-	-	94.916,63
71	06	2.1.8.1.2.	52381000	21811	IGS Ingelheim - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (Budget)	01.02.21	9.215,00	-	2.921,90	2.921,90	-	-	-	2.921,90
72	06	2.1.8.1.2.	52386003	21810	IGS Ingelheim - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (Schulmobilar)	01.02.21	2.000,00	-	391,09	391,09	-	-	-	391,09
73	06	2.1.8.2.1.	52312000	70100	IGS Nieder-Olm - Unterhaltung der Außenanlagen	01.02.21	14.000,00	1.685,92	-	1.685,92	-	-	-	1.685,92
74	06	2.1.8.2.1.	52313400	70100	IGS Nieder-Olm - Bauunterhaltung - LED-Beleuchtung	01.02.21	75.000,00	-	-	-	-	75.000,00	75.000,00	75.000,00
75	06	2.1.8.2.2.	52381000	21821	IGS Nieder-Olm - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (Budget)	01.02.21 22.02.21	7.583,00	-	417,69	417,69	-	4.177,53	4.177,53	4.595,22
76	06	2.1.8.2.2.	52450000	21821	IGS Nieder-Olm - Verbrauchsmittel an Schulen: Lehr- u. Unterrichtsmittel (Landkarten, usw.) Budget	01.02.21	12.614,00	-	231,79	231,79	-	-	-	231,79
77	06	2.1.8.3.1.	52312000	70100	IGS Sprendlingen - Unterhaltung der Außenanlagen	01.02.21	160.000,00	-	35.192,55	35.192,55	-	103.411,84	103.411,84	138.604,39
78	06	2.1.8.3.1.	52380000	21830	IGS Sprendlingen - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenstände bis einschl. 1.000 EUR netto (FB 22b)	01.02.21	8.000,00	-	956,37	956,37	-	-	-	956,37
79	06	2.1.8.3.2.	52381000	21831	IGS Sprendlingen - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (Budget)	22.02.21	50.954,14	-	-	-	-	5.000,00	5.000,00	5.000,00
80	06	2.1.8.4.1.	52312000	70100	IGS Oppenheim - Unterhaltung der Außenanlagen	01.02.21	63.000,00	2.259,73	-	2.259,73	-	-	-	2.259,73
81	06	2.1.8.4.2.	52381000	21841	IGS Oppenheim- Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (Budget)	22.02.21	47.327,00	-	-	-	-	5.000,00	5.000,00	5.000,00
82	06	2.1.8.4.2.	52386101	21840	IGS Oppenheim - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto	01.02.21	30.000,00	-	14.322,55	14.322,55	-	12.581,85	12.581,85	26.904,40
83	06	2.2.1.1.1.	52312000	70100	FS Bingen - Unterhaltung der Außenanlagen	01.02.21	6.000,00	2.707,66	-	2.707,66	-	-	-	2.707,66
84	06	2.2.1.1.2.	52381000	22111	FS Bingen - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (Budget)	22.02.21	42.204,00	-	-	-	-	5.000,00	5.000,00	5.000,00
85	06	2.2.1.2.1.	52312000	70100	FS Ingelheim - Unterhaltung der Außenanlagen	01.02.21	8.000,00	2.418,50	-	2.418,50	-	-	-	2.418,50

Übersicht Bildung Ermächtigungen Ergebnishaushalt (konsumtiv)
gem. § 17 GemHVO - Beschlussfassung Kreisausschuss

Lfd. Nr.	Teil-haus-halt	Leistung	Konto	Deckungs-kreis	Bezeichnung	KA	Ansatz 2020 Über- / Außerplanmäßig u. Freigabe EUR	Aufträge auf Ermächtigungen aus Vorjahren EUR	Aufträge auf Ansatz 2020 EUR	Gesamtsumme Bildung von Ermächtigungen für bestehende Aufträge EUR	Ermächtigungen auf Ermächtigungen aus Vorjahren (ohne Aufträge) EUR	Ermächtigungen auf Ansatz 2020 (ohne Aufträge) EUR	Gesamtsumme Bildung von Ermächtigungen (ohne Aufträge) EUR	Gesamtsumme Bildung Ermächtigungen EUR
86	06	2.2.1.2.1.	52386000	22120	FS Ingelheim - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenstände bis einschl. 1.000 EUR netto (FB 22b Sportgeräte)	01.02.21	500,00	-	311,78	311,78	-	-	-	311,78
87	06	2.2.1.2.2.	52381000	22121	FS Ingelheim - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (Budget)	22.02.21	36.809,51	-	-	-	-	5.000,00	5.000,00	5.000,00
88	06	2.2.1.2.2.	52386002	22120	FS Ingelheim - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenstände bis einschl. 1.000 EUR netto (EDV- Ausstattung)	01.02.21	5.500,00	-	647,74	647,74	-	-	-	647,74
89	06	2.2.1.2.2.	52386003	22120	FS Ingelheim - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (Schulmobilar)	01.02.21	2.000,00	-	643,25	643,25	-	-	-	643,25
90	06	2.2.1.2.3.	52543000	22120	FS Ingelheim - Kostenerstattung an Gemeinde und Gemeindeverbände (Personalkosten)	01.02.21	15.000,00	-	-	-	-	11.006,58	11.006,58	11.006,58
91	06	2.2.1.3.1.	52312000	70100	FS Nieder-Olm - Unterhaltung Außenanlagen	01.02.21	9.000,00	1.982,48	-	1.982,48	-	-	-	1.982,48
92	06	2.2.1.3.1.	52380000	22130	FS Nieder-Olm - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenstände bis einschl. 1.000 EUR netto (FB 22b Sportgeräte)	01.02.21	5.000,00	-	915,00	915,00	-	-	-	915,00
93	06	2.2.1.3.2.	52381000	22131	FS Nieder-Olm - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (Budget)	22.02.21	24.402,00	-	-	-	-	5.000,00	5.000,00	5.000,00
94	06	2.2.1.3.2.	52386003	22130	FS Nieder-Olm - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (Schulmobilar)	01.02.21	4.974,00	-	2.964,89	2.964,89	-	-	-	2.964,89
95	06	2.2.1.4.1.	52312000	70100	FS Oppenheim - Unterhaltung Außenanlagen	01.02.21	5.000,00	2.529,09	-	2.529,09	-	-	-	2.529,09
96	06	2.2.1.4.1.	52313300	70100	FS Oppenheim - Umbaumaßnahmen Bestandsgebäude	01.02.21	250.000,00	-	49.035,52	49.035,52	-	173.228,52	173.228,52	222.264,04
97	06	2.2.1.4.2.	52381000	22141	FS Oppenheim- Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (Budget)	22.02.21	45.206,09	-	-	-	-	5.000,00	5.000,00	5.000,00
98	06	2.2.1.5.1.	52312000	70100	FS Sprendlingen - Unterhaltung Außenanlagen	01.02.21	8.000,00	2.193,59	-	2.193,59	-	-	-	2.193,59
99	06	2.2.1.5.1.	52313300	70100	FS Sprendlingen - Umbaumaßnahmen Bestandsgebäude	01.02.21	100.000,00	-	66.443,36	66.443,36	-	29.129,32	29.129,32	95.572,68
100	06	2.2.1.5.1.	56212000	22150	FS Sprendlingen - Miete	01.02.21	10.000,00	2.694,47	10.097,54	12.792,01	-	-	-	12.792,01
101	06	2.2.1.5.2.	52371000	22150	FS Sprendlingen - Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sportgeräte)	01.02.21	2.000,00	-	2.148,55	2.148,55	-	-	-	2.148,55
102	06	2.2.1.5.2.	52381000	22151	FS Sprendlingen - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (Budget)	22.02.21	40.693,29	-	-	-	-	5.000,00	5.000,00	5.000,00
103	06	2.3.1.1.1.	52312000	70100	BBS Bingen - Unterhaltung Außenanlagen	01.02.21	14.000,00	1.293,22	-	1.293,22	-	-	-	1.293,22
104	06	2.3.1.1.1.	52313310	70100	BBS Bingen - Sanierungsmaßnahmen im Bestand	01.02.21	225.135,00	-	134.849,48	134.849,48	-	43.696,80	43.696,80	178.546,28
105	06	2.3.1.1.2.	52381000	23111	BBS Bingen - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (Budget)	22.02.21	86.676,00	-	-	-	-	5.000,00	5.000,00	5.000,00
106	06	2.3.1.2.1.	52312000	70100	BBS Ingelheim - Unterhaltung Außenanlagen	01.02.21	9.000,00	2.566,29	-	2.566,29	-	-	-	2.566,29
107	06	2.3.1.2.1.	52313000	70100	BBS Ingelheim - Unterhaltung der Gebäude einschl. Bestandteile, die dem Gebäude zuzurechnen sind	01.02.21	12.000,00	-	2.971,43	2.971,43	-	-	-	2.971,43
108	06	2.3.1.2.2.	52381000	23121	BBS Ingelheim - Geringwertige Geräte u. sonst. Gebrauchsgegenst.bis einschl. 1.000 EUR netto (Budget)	22.02.21	80.191,51	-	-	-	-	5.000,00	5.000,00	5.000,00
109	06	2.4.3.0.1.	52381000	24300	Schulartübergreifende Dienstleistungen - Geringwertige Geräte und Gebrauchsgegenstände bis einschl. 1.000 EUR netto (FB 22a)	01.02.21	6.000,00	-	-	-	-	3.626,09	3.626,09	3.626,09
110	06	2.4.3.0.1.	52382000	24300	Schulartübergreifende Dienstleistungen - Geringwertige Geräte und Gebrauchsgegenstände bis einschl. 1.000 EUR netto (Digitalpakt)	01.02.21	924.060,00	-	12.493,17	12.493,17	-	540.877,09	540.877,09	553.370,26
111	06	2.4.3.0.1.	52383000	24300	Schulartübergreifende Dienstleistungen- Geringwertige Geräte und Gebrauchsgegenstände bis einschl. 1.000 EUR netto (Tablet)	01.02.21	5.287.287,00	-	-	-	-	168.506,29	168.506,29	168.506,29
112	06	2.4.3.0.1.	52384000	24300	Schulartübergreifende Dienstleistungen - Geringwertige Geräte und Gebrauchsgegenstände bis einschl. 1.000 EUR netto (Tablet o. St.)	01.02.21	1.763.048,00	-	-	-	-	1.763.048,00	1.763.048,00	1.763.048,00
113	06	2.4.3.0.1.	52920000	24300	Schulartübergreifende Dienstleistungen - Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	01.02.21	50.000,00	-	-	-	-	30.020,00	30.020,00	30.020,00
114	06	2.4.3.0.1.	56243000	24300	Schulartübergreifende Dienstleistungen - Unterhaltung Software, Updates	01.02.21	315.600,00	-	2.445,69	2.445,69	-	-	-	2.445,69

Übersicht Bildung Ermächtigungen Ergebnishaushalt (konsumtiv)
gem. § 17 GemHVO - Beschlussfassung Kreisausschuss

Lfd. Nr.	Teil-haus-halt	Leistung	Konto	Deckungs-kreis	Bezeichnung	KA	Ansatz 2020 Über- / Außerplanmäßig u. Freigabe EUR	Aufträge auf Ermächtigungen aus Vorjahren EUR	Aufträge auf Ansatz 2020 EUR	Gesamtsumme Bildung von Ermächtigungen für bestehende Aufträge EUR	Ermächtigungen auf Ermächtigungen aus Vorjahren (ohne Aufträge) EUR	Ermächtigungen auf Ansatz 2020 (ohne Aufträge) EUR	Gesamtsumme Bildung von Ermächtigungen (ohne Aufträge) EUR	Gesamtsumme Bildung Ermächtigungen EUR
115	06	2.4.3.0.3.	52543000	24300	Schulartübergreifende Dienstleistungen - Kostenerstattung an Gemeinden und Gemeindeverbände (Personalkosten)	01.02.21	525.000,00	-	-	-	-	173.507,26	173.507,26	173.507,26
116	06	2.7.1.0.4.	54190000	27100	Kreisvolkshochschule - Personalkostenzuschüsse	01.02.21	231.590,00	-	19.943,90	19.943,90	-	13.668,62	13.668,62	33.612,52
117	06	2.7.1.0.4.	54191000	27100	Kreisvolkshochschule - Kurszuschüsse	01.02.21	260.000,00	-	78.000,00	78.000,00	-	-	-	78.000,00
118	06	2.7.1.1.1.	54190000	27110	Andere Weiterbildungseinrichtungen im Landkreis - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	01.02.21	180.000,00	-	80.000,00	80.000,00	-	-	-	80.000,00
119	06	2.7.1.1.1.	54191000	27110	Andere Weiterbildungseinrichtungen im Landkreis - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige (Projekte)	01.02.21	75.000,00	-	-	-	-	75.000,00	75.000,00	75.000,00
Teilhaushalt 06 - Schulen und Gebäude							**15.466.029,24**	**108.191,50**	**1.631.475,01**	**1.739.666,51**	**932.945,30**	**4.670.290,90**	**5.603.236,20**	**7.342.902,71**
120	07	3.6.2.0.4.	52312000	70100	Jugendbildungsstätte Trechtingshausen - Unterhaltung der Außenanlagen	01.02.21	8.000,00	2.604,26	-	2.604,26	-	-	-	2.604,26
121	07	3.6.3.2.5.	54190000	36320	Zuwendungen im Rahmen des Projektes "Netzwerk Kinderschutz" u.a nach dem LKindSchuG	01.02.21	61.779,74	-	-	-	-	37.546,86	37.546,86	37.546,86
122	07	4.2.1.0.2.	52920000	42100	Förderung des Sports - Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	01.02.21	17.850,00	-	9.150,00	9.150,00	-	-	-	9.150,00
123	07	4.2.1.0.2.	54190000	42100	Förderung des Sports - Zuwendungen u. Zuschüsse an Sonstige	01.02.21	16.150,00	660,00	-	660,00	-	-	-	660,00
Teilhaushalt 07 - Jugend, Familie und Sport							**103.779,74**	**3.264,26**	**9.150,00**	**12.414,26**	**-**	**37.546,86**	**37.546,86**	**49.961,12**
124	08	3.1.1.0.2.	52916000	31100	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen für Vernetzungsarbeit	01.02.21	125.000,00	-	4.299,00	4.299,00	-	10.925,48	10.925,48	15.224,48
125	08	3.1.1.0.2.	54191000	31100	Zuweisungen und Zuschüsse für Vernetzungsarbeit	01.02.21	210.000,00	-	-	-	-	36.664,30	36.664,30	36.664,30
Teilhaushalt 08 - Soziale Hilfen							**335.000,00**	**-**	**4.299,00**	**4.299,00**	**-**	**47.589,78**	**47.589,78**	**51.888,78**
126	10	4.1.4.3.1.	50190000	70000	Gesundheitsschutz, Infektionsschutz - Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	22.02.21	430.434,00	-	-	-	-	309.399,13	309.399,13	309.399,13
127	10	4.1.4.3.1.	52440000	41430	Gesundheitsschutz, Infektionsschutz - Laborbedarf, Arzneimittel, Verbandsstoffe, Sanitätsverbrauchsmaterial	01.02.21	2.925.066,90	-	-	-	-	2.200.000,00	2.200.000,00	2.200.000,00
128	10	4.1.4.5.4.	54151000	41450	PsychKG - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	01.02.21	109.033,00	-	-	-	12.757,02	109.033,00	121.790,02	121.790,02
Teilhaushalt 10 - Gesundheitswesen							**3.464.533,90**	**-**	**-**	**-**	**12.757,02**	**2.618.432,13**	**2.631.189,15**	**2.631.189,15**
129	11	1.2.3.4.1.	52312000	70100	Zulassung, Ab- und Ummeldung von Fahrzeugen - Unterhaltung der Außenanlagen (Zulassungsstellen)	01.02.21	10.000,00	4.121,93	-	4.121,93	-	-	-	4.121,93
130	11	1.2.3.4.1.	52313000	70100	Zulassung, Ab- und Ummeldung von Fahrzeugen - Unterhaltung der Gebäude einschl. Bestandteile, die dem Gebäude zuzurechnen sind	01.02.21	10.000,00	-	5.200,00	5.200,00	-	2.060,79	2.060,79	7.260,79
131	11	1.2.3.4.1.	56243000	12340	Zulassung, Ab- und Ummeldung von Fahrzeugen - Unterhaltung Software, Updates	01.02.21	91.620,00	-	-	-	-	8.500,00	8.500,00	8.500,00
132	11	1.2.7.0.2.	56290000	12700	Rettungsdienst - Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	01.02.21	65.000,00	-	65.000,00	65.000,00	-	-	-	65.000,00
133	11	5.3.7.4.2.	56290000	53740	Abfallrecht - Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	01.02.21	143.000,00	-	-	-	-	4.458,74	4.458,74	4.458,74
Teilhaushalt 11 - Sicherheit, Ordnung und Verkehr / Kommunalaufsicht							**319.620,00**	**4.121,93**	**70.200,00**	**74.321,93**	**-**	**15.019,53**	**15.019,53**	**89.341,46**
Gesamtergebnis							**27.495.956,71**	**1.187.962,57**	**4.120.469,76**	**5.308.432,33**	**945.702,32**	**8.263.390,56**	**9.209.092,88**	**14.517.525,21**

Übersicht Bildung Ermächtigungen Finanzhaushalt (investiv)
gem. § 17 GemHVO - Kreisausschuss zur Info

Lfd. Nr.	Teil-haus-halt	Leistung	Maß-nahme	Konto	Deckungs-kreis	Bezeichnung	KA	Ansatz 2020, Über- / Außerplanmäßig u. Freigabe EUR	Aufträge auf Ermächtigungen aus Vorjahren EUR	Aufträge auf Ansatz 2020 EUR	Gesamtsumme Bildung von Ermächtigungen für bestehende Aufträge EUR	Ermächtigungen auf Ermächtigungen aus Vorjahren (ohne Aufträge) EUR	Ermächtigungen auf Ansatz 2020 (ohne Aufträge) EUR	Gesamtsumme Bildung von Ermächtigungen (ohne Aufträge) EUR	Gesamtsumme Bildung Ermächtigungen EUR
1	02	1.1.2.0.4	9301	78649000	70000	Beiträge zur Versorgungskasse nach § 14a BBesG u. freiwillige Zahlungen	01.02.21	3.000.000,00	-	-	-	-	1.376.000,00	1.376.000,00	1.376.000,00
2	02	1.1.4.5.2	7002	78571000	11459	Zentrale Dienste - Ausz. für bewegliche Sachen des Anlageverm. oberhalb der Wertgrenze	01.02.21	16.500,00	-	-	-	-	8.450,00	8.450,00	8.450,00
3	02	1.1.4.5.2	7006	78410000	11459	Zentrale Dienste - Ausz. für bewegliche Sachen des Anlageverm. oberhalb der Wertgrenze	01.02.21	20.300,00	-	-	-	-	2.150,00	2.150,00	2.150,00
4	02	5.7.1.0.4	7706	78151000	57109	Breitbandausbau - Investitionszuwendungen an private Unternehmen	01.02.21	500.000,00	6.019.566,77	-	6.019.566,77	-	450.000,00	450.000,00	6.469.566,77
Teilhaushalt 02 - Zentrale Aufgaben								**3.536.800,00**	**6.019.566,77**	**-**	**6.019.566,77**	**-**	**1.836.600,00**	**1.836.600,00**	**7.856.166,77**
5	03	1.1.4.4.2	7003	78571000	11449	Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TuI) - EDV Ausstattung	01.02.21	95.820,00	-	-	-	235.000,00	90.000,00	325.000,00	325.000,00
6	03	1.1.4.4.2	7104	78571000	80209	Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TuI) - EDV Ausstattung (JobCenter)	01.02.21	20.890,00	-	-	-	30.000,00	20.000,00	50.000,00	50.000,00
7	03	1.1.4.4.3	7007	78410000	11449	Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TuI) - Erwerb Software u. Lizenzen über 1.000 EUR netto	01.02.21	373.570,00	-	35.000,00	35.000,00	-	125.000,00	125.000,00	160.000,00
8	03	1.1.4.4.3	7707	78410000	11449	Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TuI) - Erwerb Software u. Lizenzen über 1.000 EUR netto (Corona)	01.02.21	119.670,00	-	-	-	-	28.000,00	28.000,00	28.000,00
Teilhaushalt 03 - Finanzen, Kasse und Datenverarbeitung								**609.950,00**	**-**	**35.000,00**	**35.000,00**	**265.000,00**	**263.000,00**	**528.000,00**	**563.000,00**
9	05	5.1.1.2.4	5990	78143000	51129	Investitionszuwendungen an Gemeinden und Gemeindeverbände - Alltagsradwegekonzept	01.02.21	1.000.000,00	232.950,00	563.582,00	796.532,00	-	-	-	796.532,00
10	05	5.4.2.0.1	0907	78533000	54209	K 9 - Sanierung Bw BAB 60/K 9	01.02.21	100.000,00	-	-	-	-	100.000,00	100.000,00	100.000,00
11	05	5.4.2.0.1	1607	78533000	54209	K 16 - Ausbau zwischen Bubenheim und Schwabenheim	01.02.21	150.000,00	-	-	-	-	150.000,00	150.000,00	150.000,00
12	05	5.4.2.0.1	1807	78533000	54209	K 18 - Ausbau der OD Wackernheim	01.02.21	-	-	-	-	620.000,00	-	620.000,00	620.000,00
13	05	5.4.2.0.1	1808	78533000	54209	K 18 - Böschungssanierung in der OD Wackernheim	01.02.21	130.000,00	-	4.343,25	4.343,25	-	30.178,84	30.178,84	34.522,09
14	05	5.4.2.0.1	1809	78533000	54209	K 18 - Bau einer LSA im Zuge der Pendlerradroute bei Heidesheim	01.02.21	65.000,00	-	-	-	-	65.000,00	65.000,00	65.000,00
15	05	5.4.2.0.1	1811	78533000	54209	K 18 - Ausbau zw. BAB-Zufahrt Heidesheim und Parkplatz bei Heidenfahrt	01.02.21	350.000,00	-	-	-	-	350.000,00	350.000,00	350.000,00
16	05	5.4.2.0.1	2001	78531000	54209	K 20 - Bau eines Rad - u. Gehweges zw. Sporkenheim und der L 419 - (Erwerb Grund und Boden)	01.02.21	10.000,00	-	-	-	-	10.000,00	10.000,00	10.000,00
17	05	5.4.2.0.1	2001	78533000	54209	K 20 - Bau eines Rad - u. Gehweges zw. Sporkenheim und der L 419	01.02.21	340.000,00	-	-	-	-	340.000,00	340.000,00	340.000,00
18	05	5.4.2.0.1	2404	78533000	54209	K 24 - Ausbau von Einmündung K 25 bis Bacharach-Neurath	01.02.21	-	128.896,81	-	128.896,81	171.103,19	-	171.103,19	300.000,00
19	05	5.4.2.0.1	2501	78533000	54209	K 25 - Ausbau der OD Bacharach bis Einmündung K 24; 3. BA	01.02.21	-	123.238,29	-	123.238,29	51.761,71	-	51.761,71	175.000,00
20	05	5.4.2.0.1	4105	78533000	54209	K 41 - Bau eines Rad- und Gehweges zwischen Eimsheim und Uelversheim	01.02.21	-	5.166,18	-	5.166,18	-	-	-	5.166,18
21	05	5.5.2.0.2	7604	78533000	55209	Gewässeraufsicht - Errichtung einer Spundwand am Appelbach	01.02.21	330.000,00	-	12.131,15	12.131,15	-	-	-	12.131,15
22	05	5.6.1.2.1	7005	78143000	56129	UEBZ - Verbesserung der Infrastruktur für Elektrofahrzeuge	01.02.21	30.000,00	45.486,08	19.428,82	64.914,90	-	-	-	64.914,90
Teilhaushalt 05 - Bauen und Umwelt								**2.505.000,00**	**535.737,36**	**599.485,22**	**1.135.222,58**	**842.864,90**	**1.045.178,84**	**1.888.043,74**	**3.023.266,32**
23	06	1.1.4.1.1	6005	78571000	11419	Zentrales Grundstück- und Gebäudemanagement - Ausz. für bewegliche Sachen des Anlageverm. oberhalb der Wertgrenze (Telefonanlagen)	01.02.21	60.000,00	-	52.232,37	52.232,37	-	-	-	52.232,37
24	06	1.1.4.1.2	6014	78571100	11419	Technisches Gebäudemanagement - Ausz. für bewegliche Sachen des Anlageverm. oberhalb der Wertgrenze (FB Gebäudem.)	01.02.21	125.200,00	-	104.484,51	104.484,51	-	3.457,01	3.457,01	107.941,52
25	06	1.1.4.1.2	6014	78571110	80209	Zentrales Grundstück- und Gebäudemanagement - Ausz. für bewegliche Sachen des Anlageverm. oberhalb der Wertgrenze (Job Center)	01.02.21	13.000,00	-	9.484,51	9.484,51	-	3.515,49	3.515,49	13.000,00

Übersicht Bildung Ermächtigungen Finanzhaushalt (investiv)
gem. § 17 GemHVO - Kreisausschuss zur Info

Lfd. Nr.	Teil-haus-halt	Leistung	Maß-nahme	Konto	Deckungs-kreis	Bezeichnung	KA	Ansatz 2020, Über- / Außerplanmäßig u. Freigabe EUR	Aufträge auf Ermächtigungen aus Vorjahren EUR	Aufträge auf Ansatz 2020 EUR	Gesamtsumme Bildung von Ermächtigungen für bestehende Aufträge EUR	Ermächtigungen auf Ermächtigungen aus Vorjahren (ohne Aufträge) EUR	Ermächtigungen auf Ansatz 2020 (ohne Aufträge) EUR	Gesamtsumme Bildung von Ermächtigungen (ohne Aufträge) EUR	Gesamtsumme Bildung Ermächtigungen EUR
26	06	1.1.4.1.2	7113	78522100	11419	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement - Ausz. für den Erwerb von Gebäuden und Einrichtungen (Neubau von Büroflächen)	01.02.21	-	-	-	-	150.000,00	-	150.000,00	150.000,00
27	06	1.1.4.1.2	7113	78523200	11419	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement - Ausz. für Baumaßnahmen (Neubau von Dienstgebäude)	01.02.21	-	2.833.063,58	-	2.833.063,58	18.977.018,95	-	18.977.018,95	21.810.082,53
28	06	1.1.4.1.3	7006	78571000	11419	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement - Ausz. für bewegliche Sachen des Anlageverm. oberhalb der Wertgrenze	01.02.21	50.000,00	-	1.513,80	1.513,80	-	-	-	1.513,80
29	06	2.1.5.3.1	6014	78571100	21539	RS plus Nierstein - Ausz. für bewegl. Sachen des Anlageverm. oberhalb der Wertgrenze (FB Gebäudem.)	01.02.21	8.000,00	-	-	-	158.464,23	-	158.464,23	158.464,23
30	06	2.1.5.3.1	6106	78523000	70500	RS plus Nierstein - Ausz f. Baumaßnahmen (Umgestaltung Pausenhof)	01.02.21	-	30.000,00	-	30.000,00	270.000,00	-	270.000,00	300.000,00
31	06	2.1.5.3.2	6001	78571000	21538	RS plus Nierstein - Ausz.für bewegliche Sachen des Anlageverm. oberhalb der Wertgrenze (Budget)	01.02.21	3.239,98	-	3.239,98	3.239,98	-	-	-	3.239,98
32	06	2.1.5.6.1	6101	78523000	70500	RS plus Nieder-Olm - Ausz f. Baumaßnahmen (Errichtung einer Realschule plus in Nieder-Olm	01.02.21	100.000,00	-	-	-	-	100.000,00	100.000,00	100.000,00
33	06	2.1.7.1.1	6109	78523000	70500	Gym. Bingen - Ausz f. Baumaßnahmen (Neubau Sporthalle)	01.02.21	500.000,00	1.506.619,64	-	1.506.619,64	552.499,98	500.000,00	1.052.499,98	2.559.119,62
34	06	2.1.7.1.1	6110	78523000	70500	Gym. Bingen - Ausz f. Baumaßnahmen (Neubau Sportanlage)	01.02.21	1.800.000,00	-	8.925,00	8.925,00	-	1.783.588,12	1.783.588,12	1.792.513,12
35	06	2.1.7.3.2	6001	78571000	21738	Gym. Nieder-Olm - Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze (Budget)	01.02.21	1.200,00	2.047,40	-	2.047,40	-	-	-	2.047,40
36	06	2.1.7.3.2	6003	78571000	21739	Gym. Nieder-Olm - Ausz. für bewegl. Sachen des Anlageverm. oberhalb der Wertgrenze (Schulmobilar)	01.02.21	6.000,00	180,05	4.001,10	4.181,15	-	-	-	4.181,15
37	06	2.1.8.3.1	6108	78523000	70500	IGS Sprendlingen - Ausz f. Baumaßnahmen (Umgestaltung Pausenhof)	01.02.21	290.000,00	23.365,88	198.340,50	221.706,38	-	29.230,21	29.230,21	250.936,59
38	06	2.1.8.3.1	6108	78571100	70500	IGS Sprendlingen - Ausz. für bewegliche Sachen des Anlageverm. oberhalb der Wertgrenze (FB Gebäudem.)	01.02.21	150.000,00	-	23.122,75	23.122,75	-	2.212,97	2.212,97	25.335,72
39	06	2.1.8.3.1	6110	78523000	70500	IGS Sprendlingen - Ausz. Für Baumaßnahmen	01.02.21	185.000,00	-	4.475,91	4.475,91	-	63.722,28	63.722,28	68.198,19
40	06	2.1.8.4.1	6104	78523000	70500	IGS Oppenheim - Ausz f. Baumaßnahmen (Erweiterung Sporthalle)	01.02.21	230.000,00	854.814,90	66.802,94	921.617,84	-	162.013,86	162.013,86	1.083.631,70
41	06	2.1.8.4.1	6105	78523000	70500	IGS Oppenheim - Ausz f. Baumaßnahmen (Umgestaltung Pausenhof)	01.02.21	250.000,00	-	5.057,50	5.057,50	-	244.942,50	244.942,50	250.000,00
42	06	2.1.8.4.2	6014	78571120	21849	IGS Oppenheim - Ausz. für bewegliche Sachen des Anlageverm. oberhalb der Wertgrenze (22a)	01.02.21	3.000,00	-	2.900,35	2.900,35	-	-	-	2.900,35
43	06	2.1.8.4.2	6101	78571000	21849	IGS Oppenheim - Ausz. für bewegliche Sachen des Anlageverm. oberhalb der Wertgrenze (Erweiterungsmaßnahmen)	01.02.21	20.000,00	-	-	-	-	20.000,00	20.000,00	20.000,00
44	06	2.2.1.2.2	6001	78571000	22128	FS Ingelheim - Ausz. für bewegliche Sachen des Anlageverm. oberhalb der Wertgrenze (Budget)	01.02.21	13.340,00	1.422,75	-	1.422,75	-	-	-	1.422,75
45	06	2.2.1.3.1	6014	78571100	22139	FS Nieder-Olm - Ausz. für bewegliche Sachen des Anlageverm. oberhalb der Wertgrenze (FB Gebäudem.)	01.02.21	11.000,00	-	1.719,00	1.719,00	-	-	-	1.719,00
46	06	2.2.1.4.1	6103	78523000	70500	FS Oppenheim - Ausz f. Baumaßnahmen (Erweiterungsbau)	01.02.21	2.150.000,00	187.561,88	1.442.942,45	1.630.504,33	652,34	549.750,41	550.402,75	2.180.907,08
47	06	2.2.1.5.1	6104	78523000	70500	FS Sprendlingen - Ausz f. Baumaßnahmen (Erweiterungsbau)	01.02.21	1.500.000,00	83.405,59	817.008,51	900.414,10	-	153.309,93	153.309,93	1.053.724,03
48	06	2.3.1.1.1	6112	78523000	70500	BBS Bingen - Ausz. f. Baumaßnahmen (Generalsanierung des Schulgebäudes und teilweise Neubau)	01.02.21	2.013.562,00	-	323.389,55	323.389,55	-	1.154.347,40	1.154.347,40	1.477.736,95
49	06	2.3.1.2.1	6120	78523000	70500	BBS Ingelheim - Ausz f. Baumaßnahmen (Neubau des Schulgebäudes)	01.02.21	2.500.000,00	3.201.000,47	-	3.201.000,47	8.643.228,37	2.500.000,00	11.143.228,37	14.344.228,84
50	06	2.3.1.2.1	6121	78523000	70500	BBS Ingelheim - Ausz f. Baumaßnahmen (Neubau eines Parkdecks)	01.02.21	-	1.009,20	-	1.009,20	1.677.991,36	-	1.677.991,36	1.679.000,56
51	06	2.4.3.0.1	6017	78571000	24309	Schulartübergreifende Dienstleistungen - Ausz. für bewegliche Sachen des Anlageverm. oberhalb der Wertgrenze (Digitalpakt)	01.02.21	396.026,00	-	30.070,39	30.070,39	-	230.954,05	230.954,05	261.024,44

Übersicht Bildung Ermächtigungen Finanzhaushalt (investiv)
gem. § 17 GemHVO - Kreisausschuss zur Info

Lfd. Nr.	Teil-haus-halt	Leistung	Maß-nahme	Konto	Deckungs-kreis	Bezeichnung	KA	Ansatz 2020, Über- / Außerplanmäßig u. Freigabe EUR	Aufträge auf Ermächtigungen aus Vorjahren EUR	Aufträge auf Ansatz 2020 EUR	Gesamtsumme Bildung von Ermächtigungen für bestehende Aufträge EUR	Ermächtigungen auf Ermächtigungen aus Vorjahren (ohne Aufträge) EUR	Ermächtigungen auf Ansatz 2020 (ohne Aufträge) EUR	Gesamtsumme Bildung von Ermächtigungen (ohne Aufträge) EUR	Gesamtsumme Bildung Ermächtigungen EUR
52	06	2.4.4.0.1	6501	78143000	24409	Zuwendungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für andere Schulen nach dem SchulG	01.02.21	548.192,00	12.530,00	218.210,50	230.740,50	-	-	-	230.740,50
53	06	2.5.2.2.2	7000	78523000	25229	Kreisarchiv - Ausz. f. Baumaßnahmen (Errichtung eines Kreisarchivs)	01.02.21	1.000.000,00	-	-	-	-	1.000.000,00	1.000.000,00	1.000.000,00
54	06	5.4.7.0.2	7608	78420000	54709	Auszahlungen für bewilligte Investitionszuschüsse an Nutzungsberechtigte - Stärkung des ÖPNV im Landkreis	01.02.21	150.000,00	74.967,20	25.352,80	100.320,00	-	124.647,20	124.647,20	224.967,20
55	06	5.4.7.0.2	7613	78420000	54709	Ausz. für bewilligte Investitionszuschüsse an Nutzungsberechtigte - Barrierefreier Umbau von Bushaltestellen	01.02.21	100.000,00	127.099,50	-	127.099,50	99.256,00	-	99.256,00	226.355,50
Teilhaushalt 06 - Schulen und Gebäude								**14.176.759,98**	**8.939.088,04**	**3.343.274,42**	**12.282.362,46**	**30.529.111,23**	**8.625.691,43**	**39.154.802,66**	**51.437.165,12**
56	07	3.6.5.0.3	7402	78143000	36509	Tageseinrichtung für Kinder - Investitionszuschüsse an Gemeinden u. Gemeindeverbände	01.02.21	1.128.000,00	1.565.878,16	198.000,00	1.763.878,16	-	-	-	1.763.878,16
57	07	3.6.5.0.3	7404	78190000	36509	Tageseinrichtung für Kinder - Investitionszuschüsse an Sonstige	01.02.21	120.000,00	33.000,00	120.000,00	153.000,00	-	-	-	153.000,00
58	07	4.2.1.0.2	7402	78143000	42109	Förderung des Sports - Investitionszuschüsse an Gemeinden u. Gemeindeverbände	01.02.21	416.588,00	-	275.334,00	275.334,00	-	-	-	275.334,00
59	07	4.2.1.0.2	7403	78159000	42109	Förderung des Sports - Investitionszuschüsse an den sonstigen privaten Bereich	01.02.21	-	10.600,00	-	10.600,00	-	-	-	10.600,00
Teilhaushalt 07 - Jugend, Familie und Sport								**1.664.588,00**	**1.609.478,16**	**593.334,00**	**2.202.812,16**	**-**	**-**	**-**	**2.202.812,16**
60	11	1.2.3.4.1	6014	78571100	12349	Zulassung, Ab- und Ummeldung von Fahrzeugen - Ausz. für bewegliche Sachen des Anlageverm. oberhalb der Wertgrenze (FB Gebäudem.)	01.02.21	8.000,00	-	8.000,00	8.000,00	-	-	-	8.000,00
61	11	1.2.3.4.1	7003	78571000	12349	Zulassung, Ab- und Ummeldung von Fahrzeugen - EDV Ausstattung	01.02.21	5.000,00	-	-	-	-	5.000,00	5.000,00	5.000,00
62	11	1.2.3.4.1	7122	78523000	12349	Zulassung, Ab- und Ummeldung von Fahrzeugen - Erweiterung der Kfz-Zulassungsstelle Oppenheim	01.02.21	-	4.822,08	-	4.822,08	6.147,35	-	6.147,35	10.969,43
63	11	1.2.6.0.1	7203	78560000	12609	Brandschutz - Verbesserung des Funkverkehrs	01.02.21	32.656,44	-	-	-	-	32.656,44	32.656,44	32.656,44
64	11	1.2.6.0.1	7302	78143000	12609	Brandschutz - Modernisierung der gemeinsamen Leitstelle bei der Berufsfeuerwehr Mainz	01.02.21	57.000,00	-	-	-	-	57.000,00	57.000,00	57.000,00
65	11	1.2.6.0.1	7305	78571000	12609	Brandschutz - Ausz. für bewegliche Sachen des Anlageverm. oberhalb der Wertgrenze	01.02.21	204.600,00	-	-	-	-	185.000,00	185.000,00	185.000,00
66	11	1.2.6.0.1	7314	78143000	12609	Brandschutz - Investitionszuwendungen für Einrichtungen und Ausrüstungen	01.02.21	45.000,00	70.000,00	-	70.000,00	85.000,00	45.000,00	130.000,00	200.000,00
67	11	1.2.8.0.2	7307	78571000	12809	Zivil- und Katastrophenschutz - Anschaffung Digitalfunk	01.02.21	-	29.000,00	-	29.000,00	24.893,62	-	24.893,62	53.893,62
Teilhaushalt 11 - Sicherheit, Ordnung und Verkehr / Kommunalaufsicht								**352.256,44**	**103.822,08**	**8.000,00**	**111.822,08**	**116.040,97**	**324.656,44**	**440.697,41**	**552.519,49**
Gesamtergebnis								**22.845.354,42**	**17.207.692,41**	**4.579.093,64**	**21.786.786,05**	**31.753.017,10**	**12.095.126,71**	**43.848.143,81**	**65.634.929,86**

Herausgeber

Kreisverwaltung Mainz-Bingen
Georg-Rückert-Straße 11
55218 Ingelheim am Rhein
www.mainz-bingen.de

V.i.S.d.P.

Dorothea Schäfer
Landrätin

Weitere Informationen

Fachbereich Finanzen
Carsten Schwarz

Kontakt
Telefon 06132 787-1201
Schwarz.Carsten@mainz-bingen.de

MAINZ · BINGEN
Landkreis

Rheinhessen